ENGROS-
PREISLISTE

= Frühjahr 1897 =

über

Samen

Blumenzwiebeln

Pflanzen etc.

von

OTTO MANN

Leipzig-Eutritzsch.



Lilium auratum.

Zweiggeschäft in Leipzig
jetzt
= Neumarkt 34, =
im eigenen Hause
früher Neumarkt 29.

Verkaufsbedingungen.

Alle Verkäufe nach diesem Catalog verstehen sich per Casse und sind die Rechnungsbeträge ohne Discont und Porto-Abzug in Leipzig-Eutritzsch bezüglich in Leipzig zahlbar, auch ist Leipzig der Erfüllungsort für den Auftraggeber.

Die ***Preise*** sind in Mark und Pfennigen ($\frac{1}{100}$ M.) ausgeworfen. Werthpapiere und fremde Banknoten werden zum Tagescourse hiesiger Börse verrechnet.

Das ***Gewicht*** ist das gesetzlich geltende, 100 Kilo = 200 Pfund; 1 Kilo = 2 Pfund = 1000 Gramm; 20 Gramm = $1\frac{1}{5}$ Loth altes Gewicht.

Briefe und ***Gelder*** erbitte mir franco, letztere unter thunlichster Benutzung von ***Postanweisungen,*** die bis zu 400 M. der billigste und bequemste Zahlungsmodus sind. Kleine Beträge können der Bestellung in Postmarken beigelegt werden. Fehlt bei Einsendung von Aufträgen jede Bestimmung über die Zahlung, so erhebe ich den Betrag durch Postvorschuss, was nach dem neuen Tarife innerhalb Deutschland für Beträge bis zu 5 Mark nur 20 Pfennige, für Beträge von über 5—100 Mark nur 30 Pfennige kostet.

Consumenten mit laufendem Bedarf wird gern Conto eröffnet; Referenzen sind erwünscht, sonst erfolgt Lieferung an unbekannte Besteller gegen Nachnahme.

Obwohl die erdenklich grösste Sorgfalt darauf verwendet wird, sämmtliche Samen echt zu liefern, kann dennoch weder für Echtheit, Qualität, Ergiebigkeit oder sonst welche Eigenschaften, ausser der Keimkraft, Garantie geleistet werden, um so weniger, als Resultate sehr oft von später uncontrolirbaren Witterungs-, Boden- und Cultur-Verhältnissen abhängen. Indess leiste ich in allen Fällen, wo Irrthümer beim Abwiegen vorgekommen sein sollten, Ersatz bis zur vollen Höhe des für den betreffenden Samen bezahlten Betrages, sonst nur bei wirklich begründeten Reclamationen im Wege freier Vereinbarung.

Der Versandt erfolgt auf Gefahr der Besteller und bitte ich den gewünschten Transportmodus, ***ob Eilgut, Frachtgut, Post*** etc. anzugeben, die nächste ***Eisenbahn-*** und ***Poststation*** zu bemerken, sowie Namen und Wohnort recht deutlich zu schreiben.

Correspondenz: Französisch, englisch, italienisch.

Frühzeitige Einsendung der Bestellungen ist sehr erwünscht.

Einige Gemüsesamen-Neuheiten.

Zuckererbse, Moerheimer Riesen-Schwert-.
Sehr empfehlenswerth, wegen der 13—16 Cm. langen Schoten, welche wie bei allen anderen Zuckererbsen ganz verspeist werden und selbst in vorgeschrittenem Reifestadium noch von grösstem Wohlgeschmack sind
à Kilo 3 ℳ; 100 Gr. 40 ₰

Buschbohne „Königin der Grünen“, ausgezeichnete Treibbohne.
Ungemein frühe, reichtragende Zwergsorte, deren smaragdgrüne zartfleischige Schoten nach Pariser Art im Ganzen zubereitet den verwöhntesten Feinschmecker befriedigen werden. Die kleinen nierenförmigen Samen sind weiss, in zartgrün übergehend . . . . à Kilo 2 ℳ; 100 Gr. 30 ₰; à Port. 15 ₰

Kopfkohl, Erfurter runder Zucker-.
Eine mittelfrühe Sorte, deren runde, feste, schwere Köpfe zu jedem Zwecke vorzüglich sind und eingesäuert ein **goldgelbes** Sauerkraut geben . . . . 100 Port. 25 ℳ; 10 Port. $3\frac{1}{2}$ ℳ; à Port. (10 Gr.) 40 ₰

Salatbeete, Moerheimer sehr feine kleine halblange schwarzrothe mit dunklem Laube.
Ganz vorzüglich . . . . à Kilo 2 ℳ; 100 Gr. 30 ₰; à Port. 10 ₰

Winter-Pflückkohl.
Derselbe ist durch seine guten Eigenschaften werthvoll genug, um in allen auch den kleinsten Gärten bekannt und angebaut zu werden. Es ist ein mehrjähriger dunkelgrüner Kohl, dessen Stamm von unten auf dicht mit grossen Seitentrieben besetzt ist, die ein vortreffliches Gemüse in der Art des Krauskohl abgeben; er kann an Ort und Stelle im Freien stehen bleiben, braucht weder eingeschlagen noch gedeckt zu werden. Sein Hauptwerth besteht darin, dass er namentlich im Frühjahr und Frühsommer, wo wenig oder gar kein Gemüse vorhanden ist, ununterbrochen das feinste und wohlschmeckendste Grüngemüse in ergiebigster Weise hervorbringt
100 Port. 30 ℳ, 10 Port. 3,60 ℳ, à Port. 40 ₰

P. P.

Die grosse **Jubiläums-Gartenbau-Ausstellung** zu **Leipzig, August 1893**, bot meinen verehrten Geschäftsfreunden sowie allen Liebhabern der schönen Pflanzenwelt Gelegenheit, die reichhaltigen Sortimente und Sammlungen in Augenschein zu nehmen, welche der vorliegende Catalog in gedrängter Kürze aufführt. Sämmtliche Programm-Nummern, welche innerhalb der weitgezogenen Grenzen meines Gärtnereibetriebes lagen, habe ich beschickt, und die nachstehende Liste der mir zuerkannten Preise legt Zeugniss dafür ab, welche hervorragende Würdigung meine vielseitige Leistung gefunden hat.

Ehren-Tafel.

Prämiirung der Ausstellungsobjekte der Firma

Otto Mann, Leipzig-Eutritzsch

auf der Internationalen Jubiläums-Gartenbau-Ausstellung zu Leipzig, August 1893.

Staatspreis des Königl. Württembergischen Ministeriums für die hervorragende Gesammtleistung auf dem Gebiete des Gartenbaues.

Die Reihenfolge der nachstehenden Konkurrenz-Nummern ist dieselbe, welche der officiellen Prämiirungsliste zu Grunde gelegt wurde.

Konkurrenz-Nr.			
5	**Amorphophallus Rivieri** in bester Cultur	I. Preis	*Silberne Medaille.*
98	Die schönste Gruppe **Freilandfarrne**	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
99	**50 Freilandfarrne** in 50 Sorten	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
100	**25 Freilandfarrne** in 25 Sorten	II. „	*Bronzene Medaille.*
232	**25 Tuberosen,** blühend in bester Cultur	II. „	*Bronzene Medaille.*
245	Die reichhaltigsten Sammlungen **Freilandstauden**	I. „	***Goldene Medaille.***
246	Die reichhaltigsten Sammlungen blühender **Freilandstauden**	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
247	„**Solitair**" Freilandpflanzen	II. „	*Silberne Medaille.*
250	**20 Buntblättrige Stauden** in 10 Sorten	II. „	*Bronzene Medaille.*
251	**100 Alpinen** in 50 Sorten	II. „	*Silberne Medaille.*
252	**Canna indica,** das reichhaltigste beste Sortiment	I. „	*Silberne Medaille.*
253	**Canna indica,** neue grossblumige in 50 Sorten, blühend	II. „	*Grosse silberne Medaille.*
254	**Canna indica,** neue grossblumige in 25 Sorten, blühend	II. „	*Silberne Medaille.*
255	**Canna indica,** neue grossblumige in 25 Sorten, in Töpfen blühend	II. „	*Ehrendiplom.*
257	Ein Sortiment gefüllter **Dahlien** (Georginen)	III. „	*Ehrendiplom.*
	Canna und Dahlien, im Mai an Ort und Stelle ausgepflanzt, waren unter dem Einfluss der bis 20. Juli herrschenden absoluten Regenlosigkeit in der Entwickelung etwas zurückgeblieben.		
262	Eine Gruppe **Erica** fürs freie Land	III. „	*Ehrendiplom.*
263	Eine Sammlung decorativer **Gramineen**	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
264	**10 Lilium auratum,** blühend	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
265	**25 Lilium lancifolium,** blühend	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
266	Eine Sammlung **Lilium,** blühend	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
267	**Lilium-Neuheiten** und wenig bekannte Sorten in Blüthe	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
269	Eine Gruppe blühender **Zwiebelgewächse,** die sich für das freie Land eignen, Gladiolus, Montbretia etc.	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
270	**Werthvolle Stauden-Neuheiten**	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
271	Eine Sammlung von **Wasser-** und **Sumpfpflanzen**	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
376	Die reichhaltigste Sammlung **Gemüse**	**Ehrenpreis des Kgl. Sächs. Ministeriums. Silberne Staatsmedaille.**	
400	Die beste und reichhaltigste Sammlung **holländischer Blumenzwiebeln**	I. Preis	*Grosse silberne Medaille.*
403	Die reichhaltigsten Sammlungen **Blumen-, Gemüse-** und **landwirthschaftlicher Samen**	I. „	*Grosse silberne Medaille*
440	Reichhaltiges und schönstes Sortiment abgeschnittener **Gladiolen**	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
445	Reichhaltigstes und schönstes Sortiment abgeschnittener **Phlox decussata**	I. „	*Bronzene Medaille.*

Ferner: Ausser Programm ausgestellt:

Musa superba		*Silberne Medaille.*
Winterharte Succulenten		*Silberne Medaille.*
Zink-Etiquetten		*Ehrendiplom.*

Die grosse **Jubiläums-Gartenbau-Ausstellung** zu **Magdeburg**, August 1895, gab mir wiederum Veranlassung, einen Theil meiner Sammlungen zur Schau zu bringen. Dieselben fanden auch hier, wie 1893 in Leipzig, bewundernde Anerkennung und es wurden mir seitens der Jury

3 Ehrenpreise, 2 Extrapreise, 12 erste Preise,

in nur je einem Falle ein zweiter und ein dritter Preis.

für die Gesammtleistung überdies die

Königlich preussische Staatsmedaille

zuerkannt.

Meine sämmtlichen Ausstellungsgruppen erhielten Prämien; dies und das Verhältniss von 17 ersten zu nur 2 geringeren Preisen hat aber ausser mir wohl kein Aussteller erreicht.

Die Berliner Gärtnerbörse schreibt:

Otto Mann, Leipzig, stellte **Gladiolen**, **Lilien**, **Montbretien**, ein grosses Sortiment **Stauden**, **Decorations-Gräser**, **Sumpfpflanzen**, **Farrne** etc. aus. Bei dieser Firma ist man ja gewöhnt, nur Qualitäten allererster Klasse zu sehen und so war es auch hier. So herrliche Bambus hat eben nur Otto Mann, und die Gladiolen-Neuheiten mussten Jedermann auffallen. Glad. hybr. Childsi, mit riesigen Blumen in wundervollen Farben ist jedenfalls durch keine andere Sorte nur annähernd erreicht.

Verzeichniss der Preiszuerkennungen:

1. Für Gesammtleistung in **Knollen-**, **Zwiebel-** und **Staudengewächsen** des freien Landes.

   Königlich preussische Staatsmedaille.

2. Für eine Gruppe blühender **Lilium auratum**

   Ehrenpreis des Herrn Kaufmann Louis Mittag, Mark 100,— in baar.

3. Für abgeschnittene **Gladiolen** in **landschaftlicher Anordnung**

   Ehrenpreis des Herrn Fabrikbesitzer Otto Gruson, Mark 200,— in baar.

4. Für eine Gruppe **decorativer Bambusa**

   Ehrenpreis der Stadt Magdeburg, Mark 50,— in baar.

5. Für **Lilium Henryi** als Neuheit	***Extrapreis***	*Silberne Medaille.*
6. Für **Gladiolus Childsi** in Blüthe	"	*Silberne Medaille.*
7. Für **blühende Lilium** in verschiedenen Sorten	I. Preis	*Silberne Medaille.*
8. Für eine Gruppe **Montbretia** in verschiedenen Sorten	I. "	*Bronzene Medaille.*
9. Für die reichhaltigste Sammlung **blühender Stauden**	I. "	***Goldene Medaille.***
10. Für **Stauden mit schönem Laub**	I. "	*Silberne Medaille.*
11. Für **Stauden für Felsparthien**	I. "	*Silberne Medaille.*
12. Für **Stauden für Einzelstellung** auf Rasen	I. "	*Silberne Medaille.*
13. Für **Stauden für schattige Standorte**	II. "	*Bronzene Medaille.*
14. Für **Sumpf- und Wasserpflanzen**	I. "	*Silberne Medaille.*
15. Für **Stauden für Beeteinfassungen**	I. "	*Bronzene Medaille.*
16. Für **decorative Gräser**	I. "	*Silberne Medaille.*
17. Für **Freilandfarrne**	I. "	*Silberne Medaille.*
18. Für **rasenbildende Pflanzen** für schattige Flächen	III. "	*Diplom.*
19. Für eine **unregelmässige Anordnung** von **Stauden**	I. "	*Silberne Medaille.*
20. Für **Musa Ensete**	I. "	*Silberne Medaille.*

Auf der 1897er **Sächsisch-Thüringischen Industrie-** und **Gewerbe-Ausstellung** zu **Leipzig** wird meine Firma mit einem 4000 Quadratmeter Fläche umfassenden

Ideal-Stauden-Garten

vertreten sein, dessen Besichtigung ich allen Gartenfreunden, vor allem aber meinen verehrten Kunden angelegentlich empfehle.

I. Gemüse-Samen.

Der 100 Kilo-Preis wird von 10 Kilo aufwärts berechnet, der Kilo-Preis tritt bei mindestens ⅕ Kilo in Kraft und der 100 Gramm-Preis nur bei Abnahme voller 100 Gr., zum 20 Gramm-Preise werden auch 5 und 10 Gr. abgegeben, sofern der Preis sich nicht unter 5 Pf. pro Gewichtstheil stellt.

A. Kohlsamen.

1. Blumenkohl oder Carfiol.

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfund) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
1	**Algier**, bekannte grosse Sorte, hier gezogene Saat	20	—	240	60
2	**Asiatischer grosser später**, extra	10	—	120	30
3	**Berliner früher Treib-**, sehr gute Sorte, auch für Freiland	36	—	400	100
4	**Cyprischer früher**	10	—	120	30
5	**Englischer mittelfrüher**	12	—	140	40
6	**Erfurter grosser früher**	36	—	400	100
7	**Erfurter frühester Zwerg-**, die bekannten grossen, festen, blendendweissen Köpfe liefernd ... 100 S. 0,40; 1000 S. 3 —;	140	—	16 ℳ	400
8	**Erfurter Haage'scher allerfrühester Treib-Zwerg-**. 100 » 0,40; 1000 » 3 —; Mit ganz kurzem Strunk und kleiner Belaubung, grosse feste blendendweisse Köpfe liefernd und etwas früher als die vorstehende Sorte. Entschieden der vorzüglichste Treibblumenkohl. Ganz ausgezeichnete echte Saat.	200	—	22 »	500
9	**Holländischer früher Zwerg**, sehr empfehlenswerth	14	—	160	40
10	**Italienischer früher Riesen-** (Frankfurter Riesen-), von colossalen Dimensionen	12	—	140	40
11	**Italienischer frühester Riesen-, Non plus ultra**, vorzügliche Herbstsorte. Italienischer Riesen-Blumenkohl verlangt sehr fetten Boden, reichliche Bewässerung und frühzeitige Anpflanzung und ist mindestens 1 Meter von einander entfernt zu pflanzen.	16	—	200	50
12	**Lenormand**, extra grosser hoher, sehr zu empfehlen	30	—	350	80
13	**Pariser mittelfrüher** oder Salomon	26	—	300	80
14	**Schneeball**, früher niedriger, sehr schön	120	—	14 ℳ	350
15	**Standholder**, eine vorzügliche Sorte für die späte Jahreszeit	12	—	140	40
16	**Walcheren**, sehr vorzügliche Herbstsorte	12	—	140	40

2. Broccoli oder Spargelkohl.

Nr.	Sorte	1 Kilo ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
17	**Italienischer weisser früher**, 18 **Italienischer violetter früher**, jede Sorte à	8	—	100	30
19	**Leamington weisser**, ähnlich Blumenkohl, kräftiger im Geschmack	16	—	200	50
20	**Snow's weisser Winter-**	36	—	400	100

3. Kraut oder Kopfkohl.

a. Weisse Sorten.

Nr.	Sorte	1 Kilo ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
22	**Braunschweiger**, sehr grosses weisses plattes, **extra Qualität** ... 100 K. 370 —;	4	—	50	15
23	» » » » » nachgebaute Saat, 100 » 230 —;	2	60	35	10
24	**Englisches York'sches**, kleines allerfrühestes weisses stumpfspitzes	2	40	35	10
25	» **Drumhead**, gr. rundes weisses spätes niedriges	2	40	35	10
26	» **Zuckerhut**, kleines allerfrühestes weisses	4	—	50	15
27	**Erfurter grosses weisses sehr festes**, extra Qualität	3	20	40	10
28	» **kleines frühestes festes**, extra Qualität, vorzüglich	3	60	45	15
29	**Holländisches grosses weisses**, echt, ähnlich Magdeburger ... 100 K. 200 —;	2	20	30	10
30	**Johannistag's**, frühes rundes, sehr festes	3	60	45	15


22. Kraut, Braunschweiger.


7. Blumenkohl, Erfurter frühester Zwerg-.


28. Kraut, kl. frühestes Erfurter.



40. Kraut, Erfurter blutrothes.



52. Wirsing, Vertus.



58. Sprossenkohl, Perkins Zwerg-.

		1 Kilo (2 Pfd.) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
31	**Kasseler stumpfspitzes allerfrühestes festes,** ganz ausgezeichnete Qual.	4	—	50	15
32	**Magdeburger,** grosses weisses plattes, vorzügliche deutsche Saat. 100 K. 260 —;	2	80	35	10
33	**Schweinfurter,** allergrösstes weisses Centner-, von enormen Dimensionen	4	50	60	20
34	**Strunkkraut,** echtes Altenburger, ertragreiches Futterkraut ohne feste Köpfe	8	—	100	25
35	**Ulmer Centner-,** sehr grosses spätes	3	—	40	10
36	**Winnigstädter,** weisses spitzes, vorzüglich, sehr zu empfehlen, extra Qual.	5	—	60	20

b. Rothe Sorten.

		ℳ	₰	₰	₰
39	**Berliner dunkelrothes frühes,** sehr schön, vorzügliche Saat	6	—	70	20
40	**Erfurter blutrothes kleines frühes Salat-,** ganz extra	5	40	70	20
41	» » **Riesen-,** sehr ergiebig, spät	5	—	60	20
42	**Holländisches grosses blutrothes Salat-,** spät, schön	4	—	50	15
43	**Utrechter kleines schwarzrothes,** sehr fein	4	—	50	15
44	**Hamburger Markt-,** vorzüglich	16	—	180	50

4. Wirsing, Savoyer- oder Börskohl.

		ℳ	₰	₰	₰
46	**Berliner (Braunschweiger)** gelbgrüner mittelfrüher krauser, extra schön	4	80	60	15
47	**Erfurter grosser gelbgrüner Winter-,** extra schön	3	20	40	10
48	**Groots Liebling,** extra fein gekrauster früher, der beste von allen	2	60	35	10
49	**Kitzinger,** allerfrühester zarter spitzer (früheste Landsorte)	6	40	80	20
50	**Ulmer niedriger früher,** vorzüglich	2	60	35	10
51	» **grösster später,** ausgezeichnet	4	—	50	15
52	**Vertus,** allergrösster später krauser, die grösste Sorte	3	60	50	15
53	**Victoria,** mittelgrosser extra krauser, prachtvoll	4	—	50	15
54	**Wiener früher niedriger Treib-,** extra, sehr zu empfehlen	3	60	50	15

5. Sprossen- oder Rosenkohl.

		ℳ	₰	₰	₰
55	**Aigburth,** ganz vorzügl. engl. Sorte	6	—	70	20
56	**Brüsseler hoher,** besonders ertragreich	2	60	40	10
57	**Erfurter** mittelhoher, mit dicht aneinander gereihten Rosen	4	—	50	15
58	**Perkin's Zwerg-,** sehr schön	3	20	40	10

6. Blätterkohl.

		ℳ	₰	₰	₰
60	**Hoher brauner** (blauer), extra krauser	3	—	40	10
61	» **grüner,** mooskrauser, extra Qualität	2	40	35	10
62	**Halbhoher ganz extra fein gekrauster,** vorzügliche Qualität und Sorte	3	—	40	10
63	**Niedriger brauner** (blauer) feingekrauster	2	40	35	10
64	» **grüner,** feinstgekrauster, vorzügliche Saat	1	80	25	10
65	» **gelbgrüner Dreienbrunnen,** sehr fein	3	—	40	10
66	**Schnitt-,** brauner	1	20	20	10
67	» grüner	1	20	20	10
68	» zarter gelber Butter-, selbstschliessender, vorzüglich	2	40	30	10

Schnittkohl giebt, Mitte Sommers ausgesäet, das erste Frühjahrsgemüse.

7. Kohlrabi.

		ℳ	₰	₰	₰
70	**Doepplebs feinlaubige früheste weisse Treib-**	15	—	180	50
71	**Prager Non plus Ultra,** feinlaubige früheste weisse Treib-	12	—	140	40
72	**Wiener allerfrüheste weisse Treib-,** ganz vorzüglich	8	—	100	30
73	» » **blaue Treib-,** » »	8	—	100	30
74	» kleinlaubige frühe weisse fürs freie Land, beste Qualität	4	80	60	15
75	» » » blaue » » » » »	6	—	70	20
76	**Englische frühe weisse,** feine	2	20	30	10
77	» » **blaue** »	3	60	45	10



84. Carotten, Duwicker.



85. Carotten, Guérande.



86. Carotten, Pariser

Nr.	Sorte	100 Kilo	1 Kilo (2 Pfd.) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
78	**Dreienbrunnen, Erfurter früheste weisse**, extra schön, grosser glatter Kopf, feines Laub, zartes Fleisch; für frühen und späten Anbau gleich vorzüglich		6	—	70	20
79	**Riesen-**, blaue, neue, sehr grosse zartfleischige, ausgezeichnet für den Winter		6	—	70	20
80	» weisse » » »		4	50	60	15
81	**Goliath**, die allergrösste (blaue) Sorte, bis 12 Kilo schwer, dabei sehr zart		6	40	80	20
82	**Feld-**, grosse weisse späte		2	—	30	10

B. Wurzel- und Rübensamen.

1. Carotten und Möhren.

Nr.	Sorte	100 Kilo	ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
84	**Duwicker, kurze rothe stumpfe frühe**, zum Treiben	100 Kilo 140 —;	1	60	25	10
85	**Guérande, kurze frühe**, dicker als Duwicker, abger. Samen	100 » 220 —;	2	40	35	10
86	**Pariser, sehr kurze früheste Treib-**, vorzüglich, » »	100 » 220 —;	2	40	35	10
87	**Holländ. kurze stumpfspitze**, verbesserte Treib-, » »	100 » 180 —;	2	—	30	10
88	**Nantaise cylinderförmige stumpfe**, sehr früh und ertragreich	100 » 120 —;	1	40	20	10
89	**Braunschweiger halblange stumpfspitze**, sehr schöne Sorte	100 » 80 —;	1	—	20	10
90	**Frankfurter dunkelrothe mittellange**, extra Qual.	100 » 72 —;	—	90	15	10
91	**Hamburger halblange feine rothe abgestumpfte späte**	100 » 120 —;	1	40	20	10
92	**Horn'sche, ganz frühe lange rothe**, sehr feine Qual.	100 » 100 —;	1	20	20	10
93	**Braunschweiger, lange rothe**, beste Originalsaat	100 » 50 —;	—	70	15	10
94	**Carentan, halblange feine rothe stumpfspitze frühe**	100 » 140 —;	1	60	20	10
95	**von St. Valérie, lange rothe**, besonders dicke, abger. S.	100 » 120 —;	1	40	20	10
96	**Altringham, sehr grosse rothe**, süsse beste Marktsorte	100 » 60 —;	—	80	15	10
97	**Saalfelder, blassgelbe kurze dicke**, ausgezeichnete Futter-	100 » 60 —;	—	80	15	10
98	**Riesen-, weisse grünköpfige**, verbesserte Futter-	100 » 90 —;	1	—	15	10
99	» **orangerothe grünköpfige**, verbesserte Futter-	100 » 50 —;	—	70	15	10
100	**Lange dicke rothe** gewöhnliche	100 » 50 —;	—	70	15	10

2. Kohlrüben (Wrucken oder Unterkohlrabi).

Nr.	Sorte	100 Kilo	ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
101	**Apfel-, gelbe plattrunde kleine**, sehr fein und früh		1	60	25	10
102	**Schmalz-, grosse gelbe**, sehr zart, extra Qualität	100 Kilo 80 —;	1	—	20	10
103	» » **weisse** » » kurzlaubig	100 » 66 —;	—	80	15	10
104	**Riesen-**, » » **blauköpfige** für Garten und Feldcultur	100 » 100 —;	1	20	20	10
105	**Kannen-**, » » **pommersche** sehr ergiebig	100 » 70 —;	—	90	15	10
106	**Rothgrauhäutige gelbe Riesen-**	100 » 66 —;	—	80	15	10
107	**Grosse weisse** } zur Feldcultur	100 » 60 —;	—	80	15	10
108	» **gelbe** } zur Feldcultur	100 » 60 —;	—	80	15	10
109	**Gelbe violettköpfige englische**, direct importirte Saat	100 » 84 —;	1	—	20	10
110	**Gelbe grünköpfige schwedische**, » » »	100 » 86 —;	1	—	20	10

3. Speise-Rüben.

Nr.	Sorte	100 Kilo	ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
114	**Amerikanische früheste weisse rothköpfige platte**	100 Kilo — —;	1	60	25	10
115	**Mai-, weisse** runde früheste	100 » 72 —;	—	90	15	10
116	» **gelbe** » »	100 » 80 —;	1	—	20	10
117	» **Münchener Treib-**, plattrunde weisse rothköpfige		2	20	30	10
118	**Goldball**, goldgelbe runde, extra		1	60	25	10
119	**Schneeball**, englische früheste weisse		1	80	25	10
120	**Teltower** oder **Märkische**, feine delicate Sorte	100 Kilo 96 —;	1	20	20	10

☞ **Runkel-Rüben**, sowie **Stoppel- und Herbst-Rüben** sind Seite 15/16 unter den landwirthschaftlichen Sämereien verzeichnet.



156. Salat, asiatischer.



170. Salat, gelber Trotzkopf.

4. Beete- oder Salat-Rüben.

Nr.	Sorte		1 Kilo (2 Pfund) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
124	**Athener** (ägyptische), plattrunde, schwarzrothe, glatte, feine	100 K. 96 —;	1	20	20	10
125	**Erfurter**, lange feine wirklich schwarzrothe ertragreiche	100 » 54 —;	—	70	15	10
126	» » » » » dunkellaubige	100 » 180 —;	2	—	30	10
127	**Non plus ultra (Victoria)**, halblange dunkellaubigste	100 » 140 —;	1	60	25	10
128	**Runde frühe dunkelrothe**	100 » 80 —;	1	—	20	10

5. Sellerie.

Nr.	Sorte		ℳ	₰	100 Gr.	20 Gr.
130	**Erfurter**, sehr grosser früher		4	—	50	15
131	» » » **kurzlaubiger Riesen-**, ausgezeichnete Originalsaat		4	—	50	15
132	**Leipziger glatter** (Hamburger glatter)		4	—	50	15
133	**Prager Riesen-**, neu, als der grösste und beste Sellerie empfohlen		4	—	50	15
134	**Apfel**, runder kurzlaubiger, sehr schöne zarte Sorte		5	—	60	20
135	**Bleichsellerie, Sandringham**, niedriger weisser, beste englische Sorte		3	—	40	10

6. Diverse Wurzelgewächse.

Nr.	Sorte		ℳ	₰	100 Gr.	20 Gr.
138	**Cichorien-**, Braunschweiger echte dicke	100 K. 80 —;	1	—	20	10
139	**Pastinaken**, grosse lange	100 » 60 —;	—	80	15	10
140	» runde frühe	100 » 60 —;	—	80	15	10
141	**Petersilienwurzel**, lange dicke späte	100 » 40 —;	—	50	15	10
142	» frühe dicke kurze	100 » 40 —;	—	50	15	10
143	» neue Erfurter mit kraussen Blättern		2	40	30	10
144	**Rapontica**, grosse gelbe		1	60	25	10
145	**Scorzoner-** oder **Schwarzwurzel**	100 K. 240 —;	2	60	35	10
146	» » » **russ. Riesen-**, die ergiebigste		5	—	60	20
147	**Kerbelrübchen**, sehr delicates Gemüse, im Herbst zu säen		3	60	50	10
148	**Klette, japanische**, mit dicker fleischiger geniessbarer Wurzel		40	—	450	100

C. Salat-Arten.

1. Kopfsalat.

Nr.	Sorte		ℳ	₰	100 Gr.	20 Gr.
150	**Bruine geel**, allerfrühester gelber runder fester, weiss Korn		4	—	50	15
151	**Gelber Kaiser Treib-**, sehr empfohlen, für Freiland aber ungeeignet, w. K.		4	80	60	20
152	**Eier-**, ganz früher gelber **echter Leipziger**, w. K., fast totale Missernte! Pt. 30 ₰;		—	—	—	200
153	**Steinkopf-**, goldgelber früher, w. K.		6	—	70	20
154	» grüner früher, w. K.		6	—	70	20
155	**Wheelers Tom Thumb-**, kleiner früher zarter, lang in Köpfen andauernd		6	—	70	20
	—— Diese sechs sind die besten Sorten zum Treiben. ——					
156	**Asiatischer**, grosser gelber, w. K.	100 K. 360 —;	4	—	50	15
157	**Berliner gelber Königskopf**, schwarz K.	100 » — —;	5	—	60	20
158	**Cyrius** oder Mogul, allergrösster gelber, w. K.	100 » 400 —;	4	40	55	20
159	**Deutscher unvergleichlicher**, grosser gelber rothkantiger, w. K.		6	—	70	20
160	**Dresdner Dauer-**, gelber zarter, w. K.	100 K. 280 —;	3	—	40	10
161	**Erfurter Dickkopf**, sehr zart und dabei unempfindlich, w. K.		6	—	80	20
162	**Forellen-**, grosser rothgesprenkelter, w. K.		3	60	45	15
163	**Festköpfiger gelber**, gelb Korn		3	60	45	15
164	**Gelber spätaufschiessender**, sehr gross und zart, w. K.		6	—	70	20
165	**Laibacher Eissalat**, bei reichlicher Bewässerung erstaunlich gross		12	—	150	40
166	**Perpignaner Dauerkopf**, grosser gelber, w. K.		5	—	60	20
167	**Prinzenkopf**, holländ. gelber festköpfiger zarter w. K.	100 K. 340 —;	3	60	45	15
168	**Reudnitzer**, grosser gelber sehr zarter, ausgezeichnete Leipziger Marktsorte		4	—	50	15
169	**Rudolfs Liebling**, leuchtend citronengelber, vorzüglich w. K.		7	—	80	20
170	**Trotzkopf**, sehr zarter gelblichgrüner, w. K.		4	40	55	20
171	» **brauner**, vorzüglich, auch als Wintersorte, w. K.		5	—	60	20



210. Zwiebel, Zittauer Riesen-.



180. Bindsalat, Pariser.

Kopfsalat:

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfd.) ℳ ₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
172	**Winter-**, bester dauernder **gelber**, echt, vorzügliche Qualität, w. K.	3 60	45	15
173	» » » **brauner**, w. K.	3 20	40	10
174	» » » **Silberball**, w. K.	6 —	70	20
177	**Pflücksalat**, amerikanischer, mit krausen braunkantigen Blättern, welche den ganzen Sommer über zarten Salat geben	6 —	70	20
178	**Stech- oder Schnittsalat**, früher gelber runder, w. K.	2 40	35	10
179	» » » gelber krausblättriger, w. K.	2 60	35	10
180	**Bindsalat oder Sommer-Endivien, Pariser**, gelber selbstschliessender	3 60	45	10
181	» » » » grüner »	3 —	40	10
182	**Salatsamen** für Vogelfutter . . w. K. . . . 100 K. 180 —;	2 —	30	10
183	» » » s. K. . . . 100 » 80 —;	1 —	15	10

2. Diverse Salat-Arten.

Nr.	Sorte	1 Kilo ℳ ₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
185	**Winter-Endivien, grüne krause**	2 80	40	10
186	» **von Natur gelbe krause**	4 80	60	20
187	» **Escariol-**, grosse breite vollherzige gelbe	4 —	50	10
188	» **Moos-**, ganz fein gekrauste, extra	5 —	60	20
189	**Rabins'chen** oder Feldsalat, gewöhnliche kleine . . . 100 K. 80 —;	1 —	20	10
190	» breitblättr. holländische, sehr ertragreich . . . 100 » 108 —;	1 30	20	10
191	» **dunkelgrüne vollherzige**, kleine Köpfe bildend . . . 100 » 150 —;	1 80	25	10
192	**Gartenkresse**, einfache . . . 100 » 30 —;	— 40	15	10
193	» gefüllte oder extra krause . . . 100 » 36 —;	— 50	15	10
194	**Brunnenkresse**, zarte Erfurter	— —	—	80
195	**Cichoriensalat, Brüsseler Witloof**, für den Winter	2 —	30	10

D. Zwiebel- und Lauchsamen.

1. Zwiebeln.

Nr.	Sorte	1 Kilo ℳ ₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
200	**Birn-**, längliche gelbe süsse, aus Steckzwiebeln besonders gross werdend	3 60	45	10
201	**Braunschweiger schwarzrothe**, plattrunde feste scharfe . . . 100 K. 400 —;	4 40	50	15
202	**Erfurter blassrothe**, plattrunde . . . 100 » 220 —;	2 40	35	10
203	**Gelbe runde feste Riesen-Dauer- v. Borna**, Originalsaat . . . 100 » 360 —; Noch voller als die Zittauer Riesenzwiebel, dieselbe aber an Haltbarkeit und zartem Wohlgeschmack übertreffend, dabei die ertragreichste aller Zwiebelsorten bei 2jährigem Anbau aus Steckzwiebeln, da die Zwiebeln oft 500 Gr. Gewicht erreichen. Die fest anliegende Schale macht sie zur gesuchtesten Export-Zwiebel.	4 —	50	15
204	**Holländische platte hellgelbe** (strohgelbe) harte . . . 100 K. 220 —;	2 40	35	10
205	» » **schwefelgelbe** harte . . . 100 » 340 —;	3 60	50	15
206	» » **gelbe harte** . . . 100 » 200 —;	2 20	30	10
207	**James Dauer-**, ovale gelbe grosse, sehr haltbar und fein . . . 100 » 380 —;	4 —	50	15
208	**Nürnberger**, gelbe ovalrunde feste Dauer- . . . 100 » 280 —;	3 —	40	10
209	**Silberweisse**, frühe plattrunde feste, sehr fein	5 —	60	20
210	**Zittauer Riesen-**, grosse runde gelbe ertragreiche, sehr haltbar. 100 K. 280 —;	3 —	40	10
211	**Königin**, früheste kleine silberweisse zum Einmachen } Aussaat ins Mistbeet!	6 —	70	20
212	**Madeira**, runde rothe Riesen- } Aussaat ins Mistbeet!	3 —	40	10
213	» » platte rothe » } Aussaat ins Mistbeet!	3 60	50	15
214	**Teneriffa**, sehr frühe rothe, vorzügliches zartes Gemüse } Aussaat ins Mistbeet!	12 —	150	40

2. Porrée oder Lauch.

Nr.	Sorte		1 Kilo (2 Pfund) M	Pf.	100 Gr. Pf.	20 Gr. Pf.
218	**Französischer Sommer-**, früheste Sorte, aber nicht winterhart	100 K. 180 —;	2	—	30	10
219	**Brabanter** grosser dicker Winter-	100 » 180 —;	2	—	35	10
220	**Erfurter dicker Winter-**, extra	100 » 160 —;	1	80	25	10
221	**Riesen von Carentan**, vorzüglich	100 » 280 —;	3	—	40	10
222	**Immerwährender.** Jede Pflanze liefert bis zu 15 Seitensprösslinge, die man zum Gebrauch abnimmt oder weiter pflanzt	Port. 10 Pf.;	25	—	300	80
223	**Schnittlauchsamen**, deutscher	» 10 Pf.;	—	—	—	300

3. Steckzwiebeln, Knoblauch etc.

Nr.	Sorte		1 Kilo (2 Pfund) M	Pf.	100 Gr. Pf.	20 Gr. Pf.
224	**Gelbe oder blassrothe plattrunde**, ganz kleine Zwiebeln	100 K. 60 —;	—	80	15	—
225	**Gelbe runde Zittauer**, ganz kleine Zwiebeln	100 » 60 —;	—	80	15	—
227	**Gelbe runde** von **Borna**, kleine »	100 » 60 —;	—	80	15	—
228	**Knoblauch**	100 » 80 —;	1	—	20	—
229	**Schalotten**, braune	100 » 80 —;	1	—	20	—
230	**Kartoffelzwiebeln**		1	—	20	—
231	**Perlzwiebeln**, kleine zur Saat		2	—	30	—

E. Radies und Rettig.

1. Monats-Radies.

Nr.	Sorte		1 Kilo (2 Pfund) M	Pf.	100 Gr. Pf.	20 Gr. Pf.
233	**Rundes weisses Treib-**, das kurzlaubigste Radies, extra		1	20	20	10
234	» **rosenrothes**, kurzlaubiges	100 K. 84 —;	1	—	20	10
235	» » **allerkurzlaubigstes Treib-**, vorzügliches	100 » 110 —;	1	30	20	10
236	» » **mit weissem Wurzelende**, schön	100 » 100 —;	1	20	20	10
237	» » » » » extra frühes Treib-	100 » 130 —;	1	60	25	10
238	» **Non plus ultra** oder **Triumph-**, kugelrund mit ganz feiner Wurzel, leuchtend scharlach, feinschalig und zart, vorzüglichstes Treibradies, fürs freie Land aber weniger geeignet	100 K. 200 —;	2	40	35	10
239	» **scharlachrothes**, kurzlaubiges	100 » 96 —;	1	20	20	10
240	» » **Erfurter Dreienbrunnen Treib-**	100 » 110 —;	1	40	25	10
241	» » **Hamburger (Berliner) Treib-**, vorzüglich	100 » 140 —;	1	60	25	10
242	**Kegelförmiges scharlachrothes Treib-** » ausserordentlich früh		2	—	30	10

Die letzteren 8 Sorten sind unübertrefflich für Treib- und auch für Landcultur.

Nr.	Sorte		1 Kilo (2 Pfund) M	Pf.	100 Gr. Pf.	20 Gr. Pf.
243	**Ovales scharlachrothes**, sehr kurzlaubig und zart, auch zum Treiben		1	40	25	10
244	» » mit weissem Knollenende, sehr kurzlaubig, auch zum Treiben		1	60	25	10
245	**Langes Beck's scharlachrothes Treib-**, sehr fein		1	40	25	10

2. Rettige.

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfund) M	Pf.	100 Gr. Pf.	20 Gr. Pf.
247	**Mai-, Delicatess-**, weisser neuer halblanger früher zarter	1	60	25	10
248	» **gelber runder Wiener** verbesserter, die echte Sorte	1	60	25	10
249	» » » **Dresdner**	1	40	20	10
250	» **goldgelber ovalrunder** frühester, ganz vorzüglich	1	40	20	10
251	» **weisser runder Stuttgarter Treib-**, allerfrüheste, kurzlaubige zarte Sorte	1	60	25	10
252	**Sommer-, schwarzer runder**, feinlaubiger	1	20	20	10
253	» **weisser runder**, feinlaubiger	1	—	20	10
254	» **weisser ovaler Strassburger**, extra schöne Qualität	1	60	25	10
255	**Herbst-, chinesischer rosenrother**, echt	2	—	30	10
256	» **Münchener Bier** ovaler weisser	1	20	20	10
257	**Winter-, schwarzer**, Erfurter langer kurzlaubiger	1	—	20	10
258	» » » runder »	1	—	20	10
259	» **weisser** » »	1	—	20	10
260	» **langer veilchenblauer von Gournay**, sehr fein und zart	2	—	30	10
261	» **langer kohlschwarzer Pariser**, sehr fein	1	60	25	10

F. Küchen-Kräuter.

Nr.	Sorte		1 Kilo (2 Pfund) M	Pf.	100 Gr. Pf.	20 Gr. Pf.
264	**Anis**, grüner Thüringer		1	80	25	10
265	**Artischoken**, grosse violette		20	—	220	60
266	» » grüne Provencer		20	—	220	60
267	**Basilicum**, kleines grünes		3	—	40	10
268	» grosses »		2	40	35	10
269	**Beifuss** (Artemisia vulgaris)		—	—	—	40
270	**Bohnen-** oder **Pfefferkraut** (Satureja hortensis)	100 K. 66 —;	—	80	15	10
271	**Boretsch** oder **Gurkenkraut** (Borago officinalis)		3	—	40	10
272	**Cardy**, spanische ohne Stacheln		4	—	50	15
273	**Champignonbrut**, beste deutsche in Backsteinform nebst Culturanweis. pro Stein		1	20	—	—
274	**Citronenmelisse** (Melissa officinalis)	Port. — 10;	—	—	—	20
275	**Dill** (Anethum graveolens)	100 K. 60 —;	—	80	15	10

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfd.) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
276	**Erdbeersamen**, beete grossfrüchtige Sorten gemischt	—	—	700	160
277	**Eierfrucht, lange**, a. weisse, b. violette ... jede à Port. 10 ₰;	7	—	80	20
278	» **runde**, a. scharlachrothe, b. weisse, c. violette » à » 10 ₰;	7	—	80	20
279	» **schwarze Riesen von Peking**, grosse decorative Früchte » 15 ₰;	10	—	120	30
280	**Eiskraut** (Mesembrianthemum crystallinum)	—	—	100	30
281	**Esdragon**, echt franz. nicht Samentragender 100 Pfl. 12 —, 10 Pfl. 1 50, à St. 20 ₰;	—	—	—	—
283	**Fenchel**, gewöhnlicher deutscher ... 100 K. 80 —;	1	—	20	10
284	» grosser süsser Bologneser	1	60	25	10
285	**Isop** (Hyssopus officinalis)	3	—	40	10
286	**Kerbel** (Anthriscus cerefolium), gewöhnlicher	—	40	15	10
287	» krausblättriger	—	50	15	10
288	» grosser spanischer wohlriechender ... Port. 10 ₰;	—	—	—	30
289	**Kümmel**, bester Saat-	—	80	15	10
290	**Lavendel** oder **Spike** (Lavendula Spica)	3	—	40	10
291	**Liebesapfel** oder **Tomate** (Solanum Lycopersicum), grosser rother	1	60	25	10
292	» **Cardinal**, brillant scharlach, kugelrund, glatt	20	—	250	60
293	» **kirschförmiger rother** mit kleinen Früchten	6	—	80	20
294	» **Mikado**, enorm grosse, glatte, scharlachrothe Früchte	16	—	180	50
295	» **Präsident Garfield**, giebt Früchte bis zu 500 Gr. Gewicht, ertragreich.	12	—	140	40
296	» **Stein**, glatter runder rother, neu	—	—	360	100
297	» **Trophy**, sehr grosse glatte scharlachrothe	16	—	180	50
298	» » **goldgelber**	—	—	300	80
299	» **Zwerg-**, frühe grosse rothe	10	—	120	30
300	**Löffelkraut** (Cochlearia officinalis)	—	—	50	15
302	**Majoran** (Origanum hortensis), bester französischer ... 100 K. 260 —;	2	80	35	10
303	**Petersilie**, einfache Schnitt ... 100 » 40 —;	—	50	15	10
304	» einfache verbesserte dichtlaubige Schnitt- ... 100 » 54 —;	—	70	15	10
305	» extra krause (3fach krause) hohe, ergiebig ... 100 » 66 —;	—	80	15	10
306	» extra feingekrauste Zwerg- ... 100 » 66 —;	—	80	15	10
307	» mooskrause englische Myatt's Zier-, sehr schön ... 100 » 66 —;	—	80	15	10
308	» **Carter's neue farrnblättrige**, sehr fein, unübertroffen schön und zierlich	1	—	20	10
310	**Pfeffer**, spanischer langer rother	2	40	35	10
311	» » » gelber	5	—	60	20
312	» Procopp's Riesen, grosse scharlachrothe Früchte	10	—	120	30
313	**Pimpinell**, Garten- (Poterium sanguisorba)	2	40	35	10
314	**Portulak** (Portulaca oleracea), grüner	2	60	35	10
315	» grossblättriger goldgelber	3	—	40	10
316	**Rosmarin** (Rosmarinus officinalis) ... Port. 10 ₰;	8	—	100	30
317	**Salbei** (Salvia officinalis)	3	60	50	15
318	**Senf** (Sinapis alba), gelber ... 100 K. 30 —;	—	40	10	5
319	» (» nigra), brauner holländischer	—	60	15	5
320	**Spargel** (Asparagus officinalis), echter Erfurter Riesen-, vorzüglichste Saat.	2	—	30	10
321	» von Argenteuil, beste frühe französische Sorte, echte französ. Saat	3	—	40	10
322	» Conovers Colossal, die schnellwüchsigste und stärkste Sorte, dabei früh	2	40	35	10
323	» **Ruhm von Braunschweig**, allergrösster, Originalsaat	5	—	60	20
324	**Thymian** (Thymus vulgaris), deutscher ausdauernder Winter-. Port. 10 ₰;	4	—	50	15
325	» französ. Sommer ... » 10 ₰;	8	—	100	30
326	**Waldmeister** (Asperula odorata), abgeriebene Samen ... » 20 ₰;	20	—	240	60
327	**Wermuth** (Artemisia Absinthium)	12	—	140	40
328	**Weinraute** (Ruta graveolens)	4	—	50	15

G. Spinat-Arten.

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfd.) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
330	**Gartenmelde** (Atriplex hortensis), gelbe. 331 blutrothe, jede	1	20	20	10
332	**Mangold** oder **Beisskohl** (Beta Cicla), grosser gelber breitblättr. 100 K. 76 —;	—	90	20	10
333	» » » Schweizer, extra krauser gelbgrüner	1	—	20	10
334	**Rhabarber**, Queen Victoria, beste englische Sorte für Compots	3	—	40	10
335	**Sauerampfer**, grossblättriger	2	—	30	10
336	**Spinat**, rundblättriger grosser rundsamiger, I^{a} Qual. ... 100 K. 28 —;	—	40	10	5
337	» **spätaufschiessender dunkelgrüner**, rundsamig, extra ... 100 » 34 —;	—	50	10	5
338	» breitblättriger grösster mit scharfen Samen ... 100 » 32 —;	—	50	10	5
339	» **Gaudry**, sehr dicker breitblättriger rundsamiger ... 100 » 30 —;	—	40	10	5
340	» Riesen- von Viroflay, neue französische Sorte ... 100 » 32 —;	—	50	10	5
341	» **Victoria-Riesen**, mit schwarzgrünen, dicken runden Blättern. Der allerbeste Spinat für Frühjahrs-Anbau, sich lange haltend . 100 K. 48 —;	—	60	15	10
342	» engl. immerwährender Winter- (Rumex patientia), eine Ampfer-Art	1	20	20	10
343	» neuseeländischer (Tetragonia expansa), im Mistbeet auszusäen	1	60	25	10



Gurke, mittellange grüne weissstachelige.

H. Gurken, Kürbisse und Melonen.

1. Land-Gurken. (Sehr knappe Ernte!)

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfd.) ℳ ₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
346	**Erfurter mittellange grüne,** volltragende . . . . . . 100 K. 500 —;	5 40	70	20
347	» **lange grüne,** volltragende . . . . . . 100 » 620 —;	6 60	80	25
348	» **lange grüne Schlangen-,** echt	10 —	120	40
349	**Goliath, längste grüne verbesserte Schlangen-,** ausgezeichnete Qual.	20 —	240	60
350	**Holländische lange weisse**	18 —	200	60
351	**Mittellange grüne weissstachelige,** die früheste aller mittellangen Land-Gurken, auch zum Treiben im Frühbeet sehr zu empfehlen . . . . . . 100 K. 460 —;	4 80	60	20
352	**Süddeutsche mittellange grüne,** kürzer und dicker als Erfurter . 100 » 360 —;	4 —	50	15
353	**Trauben-, russische von Borowsk,** früheste grüne, 3—5 Zoll lange, extra feine Einmach-Gurke, dünnschalig, ertragreich, sehr wohlschmeckend, 14 Tage früher als die langen Gurkensorten . . . . . . 100 K. 220 —;	2 40	30	10
354	**Trauben-, Pariser kleinste Cornichon,** als sog. Pfeffergurken einzumachen . . .	4 —	50	15
355	**Chinesische** längste **grünbleibende Schlangen-,** ganz ausgezeichnet und auch für rauhe Gegenden sehr geeignet	8 40	100	30
356	**Walzen von Athen,** ca. 50 Cm. lang, grün, glatt, ganz cylinderförmig, sehr zart und dickfleischig, sowohl zum Treiben als fürs freie Land geeignet.	8 —	100	30
357	**Japanische Kletter-** oder **Spaliergurke** (verbesserte Sorte).			
358	Hier gezogene Saat . . . . . . 100 Kilo 750 —; Kilo 8 —; 100 Gr. 1 —; 20 Gr. 30 ₰			



Japanische Klettergurke am Spalier gezogen.

Diese neue Gurkensorte aus Japan ist von ganz hervorragendem Werthe und hat in den letzten 3 Jahren wegen ihrer vielen Vorzüge schon allgemeine Verbreitung und verdiente Würdigung gefunden. Sie wird an **dünnen** Stangen, in Verbindung mit Reisig an Spalieren oder Drahtgeflechten hochgezogen und wächst sehr üppig und kräftig bis zu $2^1/_2$ Meter hoch. Eine jede Pflanze liefert vom Juli an bis in die späteste Jahreszeit — ich erntete im October noch schöne voll entwickelte Gurken — eine grosse Anzahl sehr schön geformte, zart und dickfleischige, dunkelgrüne, 20—30 Cm. lange Früchte von besonders feinem Geschmack. Es ist die beste Gurke für allgemeinen Gebrauch; sie eignet sich ganz besonders zu Salat und zum Einmachen in jeder Form. Wie schon bemerkt, zeigen die Pflanzen eine auffallend lange Lebensdauer. Auch ist die Klettergurke weit widerstandsfähiger gegen nasse und kalte Witterung als unsere einheimischen Sorten, wie dies der erste Anbau in Deutschland im Jahre 1891 und auch der letzte nasse Sommer bewiesen hat. Sie verlangt aber andererseits zu einem freudigen Gedeihen viel Feuchtigkeit und einen lockeren, tiefgrundigen gut gedüngten Boden. Die Aussaat sollte möglichst frühzeitig an recht sonnig gelegenem Platze erfolgen. Die vorherige Anzucht von Pflanzen in kleinen Töpfen zum späteren Auspflanzen ist für kältere Gegenden anzurathen. Die Pflanze rankt nur mit **Unterstützung von Reisig oder Drahtgeflecht** in die Höhe, sie vermag sich an **dicken** Stangen nicht festzuklammern, sie erfasst aber alle schwächeren Gegenstände von selbst. Eine öftere Düngung durch Gülle etc. ist sehr anzurathen. Die Klettergurke eignet sich auch vorzüglich zur Cultur im Warmhause und sie gehört zu den frühesten, ertragreichsten Sorten für die Mistbeetcultur.

Sie kann auch wie jede andere Gurke ohne Stangen und Spalier flach auf den eeten gezogen werden.

Treib-Gurken.

No.	Sorte	20 Gr. ℳ	20 Gr. ₰	Port. ₰
361	**Arnstädter Riesen-Schlangen-**, grüne, 60 Cm. lang	2	—	20
362	» » » weisse, 60 Cm. lang	2	40	20
363	**Berliner Aal**, lange glatte grüne, auch fürs freie Land	1	60	20
364	**Carters „Modell“ (Rischers Treib-)**, prachtvolle lange grüne Sorte von erstaunlicher Tragbarkeit, bringt fast keine Samen	2	—	20
365	**Duke of Edinburgh**, hellgrün, riesig grosse Paradefrucht ... 100 Korn 2½ ℳ;	15	—	40
366	**Hampels verbesserte Mistbeet Treib-**	3	—	30
367	**Hampels Juwel v. Koppitz**, sehr reichtragend .. 1000 Korn 12 ℳ; 100 Korn 1½ ℳ;	—	—	30
368	**Himalaya grüne**, sehr lange, schlanke	2	—	20
369	» **weisse**	2	—	20
370	**Koenigsdörfers unermüdliche**, hochgerühmte Sorte	2	—	20
371	**Noa's Schwanenhalsgurke**, bis 80 Cm. lang, gleich gut zum Treiben wie fürs Freie.	2	40	20
372	» **Treibgurke**, beste, reichtragendste neue Treibsorte	2	—	20
373	**Preis von London**, bekannte gute Sorte	1	60	20
374	**Prescott Wonder**, lange dunkelgrüne neue unübertreffliche Treibhaus-Gurke 1893er Saat, 1000 Korn 16 ℳ; 100 Korn 2 ℳ;	8	—	40
375	**Telegraph-, Rollissons** 60—75 Cm. lang, schwarzgrün, weissstachelig, gleichmässig dick, sehr reichtragend, für Wintertreiberei besonders empfohlen	2	40	20
376	**Roman Emperor**, gleich gut für Beet und Land	1	—	15

2. Melonen.

No.	Sorte	20 Gr. ℳ	20 Gr. ₰	Port. ₰
377	**Amerikanische im Freien reifende**	—	60	10
378	**Ananas** oder **Carolina**, rothfleischig, echt	—	60	10
379	**Blenheim Orange.** Vorzügliche englische scharlachrothfleischige	1	60	20
380	**Cantalupe Pariser Glocke** (Prescott de Paris), schönste Pariser Markthallen-Melone	—	60	10
381	**Composite**, längliche mittelgrosse, glatte grauschalige Frucht mit dickem, rothem Fleisch mit Orange-Geschmack. Sehr fein	—	80	10
383	**Japanische Freiland-Melone**, neu Die bis 40 Cm. langen zahlreichen Früchte sind sehr zart und wohlschmeckend, ihre Schale ist zunächst weiss, in der Reife blassgelb. Die Pflanzen sind ungemein widerstandsfähig gegen missliches Wetter und gegen Ungeziefer, welche beiden wesentlichen Vorzüge sie mit der Japan-Klettergurke gemeinsam hat.	1	—	15
384	**Kletter-**, Vilmorins neue grüne, im Süden zur Cultur an Spalieren geeignet. Die straussenei-grossen Früchte sind sehr dünnschalig und schmackhaft	—	40	10
385	**Mandarin-Melone**, neue runde mit köstlichem Fleisch ... 10 Port. 3 —;	—	—	40
386	**Netz-**, Berliner runde grosse reichtragende vorzügliche Markt-Sorte	1	60	20
387	**Netz- v. St. Génis**, rund, mittelgross, gelblichfleischig, von köstlichem Geschmack.	1	—	15
388	**Pierre Bénite**, kleine plattrunde, rothfleischige Frucht, ausgezeichnet	1	60	20
389	**Pfirsich-Melone**, neue Sorte mit kleinen Früchten, goldgelb mit rosa Fleisch	2	—	20
391	Mischung vieler guter Sorten	—	80	10
392	**Wassermelonen** (Arbusen), viele schöne Sorten gemischt	—	40	10

3. Kürbis-Arten zum Verspeisen.

No.	Sorte	100 Gr. ℳ	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰	Port. ₰
395	**Melonen-, Centner-**, gelber (feinste zum Einmachen) ... Kilo 20 —;	2	40	60	20
396	» » grüner (feinste zum Einmachen) ... » 20 —;	2	40	60	20
397	» » hochrother (feinste zum Einmachen) ... » 20 —;	2	40	60	20
398	» » allergrösster gelber genetzter, sehr fein zum Einmachen.	3	—	80	20
399	**Mammoth Pumpkin**, gr. gelber amerik., bis 100 Kilo schwer	2	—	50	10
400	**Vegetable Marrow**, engl. Schmeer-, rankt nicht, Früchte lang ... Kilo 5 —;	—	60	20	10
401	**Wallfisch**, neuer von riesigen Dimensionen u. Wallfischform	4	—	100	30
402	**Cococelle von Tripolis**, neuer gelber ohne Ranken	1	—	30	10
403	**Feldkürbis**, gewöhnlicher gelber Centner- ... 100 K. 180 —; Kilo 2 —;	—	30	15	10
404	» » grüner » ... 100 » 180 —; » 2 —;	—	30	15	10

J. Erbsen-Sorten.

Die Zahlen in Parenthese geben die Höhe in Cm. an.

1. Zucker-Erbsen.

No.	Sorte	1 Kilo (2 Pfund) ℳ	1 Kilo (2 Pfund) ₰	100 Gr. ₰
406	Früheste niedrige **fusshohe Treib-** (30 Cm.) ... 100 Kilo 40 —;	—	50	10
407	**Frühe niedrige volltragende** (60 Cm.) ... 100 » 40 —;	—	50	10
408	**Schwert-**, grosse weisse krummschotige englische (140 Cm.) ... 100 » 56 —;	—	70	15
409	Grosse graue **Riesenschwert**, sehr breitschotig (180 Cm.) ... 100 » 64 —;	—	80	15
410	**Vilmorin's neue runzliche Mark-Zucker**, sehr süss (75 Cm.) ... 100 » 70 —;	—	90	15
411	**Moerheimer Riesen-**, neu, sehr früh, mit 13—16 Cm. langen Schoten (80 Cm.)	3	—	40

2. Kneifel- oder Pahl-Erbsen-Sorten.

Nr.	Sorte	Menge	Preis	1 Kilo (2 Pfund) ℳ	₰	100 Gr. ₰
412	**Allerfrüheste amerikanische, Mai-,** vortreffliche, wohlschmeckende, sehr reichtragende, ca. 60 Cm. hohe neue Erbsen-Sorte, die an Frühzeitigkeit alle anderen übertrifft, und allenthalben grösste Anerkennung gefunden hat.	100 Kilo	40 —;	—	50	10
413	Früheste **Mai-** (80 Cm.)	100 »	36 —;	—	50	10
414	» **Carter's first crop** oder erste Ernte (70 Cm.)	100 »	30 —;	—	40	10
415	» **Daniel o'Rourke,** extra, sehr gut (75 Cm.)	100 »	30 —;	—	40	10
416	» **Emerald Gem,** gekocht grünbleibend (50 Cm.)	100 »	56 —;	—	70	15
417	» **Prince Albert,** schön (80 Cm.)	100 »	32 —;	—	45	10
418	» **de Grâce** oder **Buchsbaum,** beste Qualität (20 Cm.)	100 »	36 —;	—	50	10
419	» **Bishops,** niedr. langschotige, sehr zu empfehlen (50 Cm.)	100 »	30 —;	—	40	10
420	» **Kentish Invicta,** hochgerühmte grünschot. ertragreiche (90 Cm.)	100 »	36 —;	—	50	10
421	» **Wilhelm I.,** niedrige, lang andauernde Sorte, mit grossen, gedrängt gefüllten, dunkelgrünen Schoten (80 Cm.)	100 Kilo	36 —;	—	50	10
422	» **Ruhm von Cassel,** ertragreich, enorm grosse Schoten (130 Cm.)	100 »	36 —;	—	50	10
423	Frühe **Laxton's Prolific** die langschotigste Früherbse (90Cm.)	100 »	32 —;	—	45	10
424	» » **Suprême,** grüne Mai-Erbse, ausgezeichnet (110 Cm.)	100 »	36 —;	—	50	10
425	» » **Korbfüller,** sehr ertragreich (70 Cm.)	100 »	40 —;	—	50	10
426	» **grünbleibende Braunschweiger Folger,** beste für Conserven	100 »	32 —;	—	45	10
427	**Schnabel-** oder **Säbel-,** grossschotig, vortrefflich zu Conserven	100 »	32 —;	—	45	10
428	**Victoria-,** grosse englische, hohe Erträge liefernd (90 Cm.)	100 »	28 —;	—	40	10
429	**Gold-** oder **Wachs-Erbse,** beste späte Sorte (120 Cm.)	100 »	50 —;	—	60	15
430	**Kapuziner-, niedrige graue,** beliebte holl. Marktsorte	100 »	48 —;	—	60	15

3. Mark-Erbsen.

Nr.	Sorte	Menge	Preis	1 Kilo ℳ	₰	100 Gr. ₰
433	**Wunder von Amerika,** die früheste, niedrigste und beste Treib-Mark-Erbse, ungemein ertragfähig (20 Cm.)	100 Kilo	48 —;	—	60	15
434	**Abundance,** sehr ertragreich (40—50 Cm.)	100 »	60 —;	—	70	15
435	**Champion of England,** äusserst volltragende grüne, extra (120 Cm.)	100 »	42 —;	—	60	15
436	**Pride of the Market** (Stolz des Marktes), langschotig (60 Cm.)	100 »	70 —;	—	80	15
437	**Culverwells Telegraph,** extra gross, reichtragend (100 Cm.)	100 »	52 —;	—	70	15
438	**Turners Dr. Mac Lean,** neu, ungemein reichtragend (80 Cm.)	100 »	42 —;	—	60	15
439	**Telephon,** reichtragend, grossschotig, sehr empfehlensw. (120 Cm.)	100 »	60 —;	—	70	15
440	**Superlative,** die grösstschotige aller Erbsen, reichtragend (180 Cm.)	100 »	56 —;	—	70	15
441	**William Hurst,** vorzüglich reichtragend und früh (25Cm.)	100 »	48 —;	—	60	15

Die Mark-Erbsen sind sehr delicat, ertragreich und eignen sich zu frühen und späten Aussaaten.

K. Bohnen-Sorten.

1. Stangenbohnen.

A. Grünschotige Sorten.

Nr.	Sorte	Menge	Preis	1 Kilo ℳ	₰	100 Gr. ₰
445	**Arabische bunte** oder **Feuer-,** rothblühende	100 Kilo	48 —;	—	60	10
446	» **zweifarbige** oder buntblühende	100 »	56 —;	—	70	15
447	» **weisse,** weissblühende oder Wollenbohnen	100 »	54 —;	—	70	15
448	**Russische weisse Riesen-,** den arabischen Bohnen ähnlich, aber noch härter und leichten Frösten gut widerstehend, für rauhe Gegenden unschätzbar.	100 Kilo	120 —;	1	40	20
450	**Riesen-Schlacht-Schwert-,** längste breiteste weisse	100 »	140 —;	1	60	25
451	» » » sehr lange und breite frühe volltragende	100 »	120 —;	1	40	20
442	**Schwert-, mittelbreite** 25 cm lange, volltragende	100 »	100 —;	1	20	20
453	**Speck-, blauschotige,** zarteste Sorte, sehr ergiebig, grünkochend	100 »	120 —;	1	40	20
454	**Zucker-Brech-, früheste,** die zeitigste Stangenbohne, sehr ertragreich	100 »	100 —;	1	20	20
455	» » rheinische Speck, sehr dickfleischig	100 »	100 —;	1	20	20
456	» » **längste Riesen-,** sehr langschotig und reichtragend	100 »	— —;	1	60	20
457	» » **Korbfüller,** sehr lange volltragende ohne Fäden	100 »	— —;	2	—	30
448	**Zucker-Perl-** oder **Prinzess-,** kleine weisse ohne Fäden, überaus feinschmeckend			1	60	25

B. Gelbschotige Sorten.

Nr.	Sorte	Menge	Preis	1 Kilo ℳ	₰	100 Gr. ₰
460	**Flageolet-Wachs-,** langschotig, ausgezeichnet	100 Kilo	100 —;	1	20	20
461	**Mont d'or Wachs-,** goldgelbe ohne Fäden, reichtragend und zart.	100 »	100 —;	1	20	20
462	**Riesen-Wachsschwert- von Algier,** mit schwarzen Samen und sehr grossen gelben Schoten, ertragreich und andauernd, äusserst werthvoll			1	20	20
463	**Römische schwarze Wachs-,** echte vorzügl. gelbschotige	100 Kilo	140 —;	1	60	25
464	**Triumph-Zucker-Wachs-,** vorzügl. volltrag. Sorte mit langen zarten, feinschmeckenden gelben Schoten			2	—	30
465	**Zucker-Perl-Wachs-** ohne Fäden, feine kleine weisse gelbschotige			2	—	30



Buschbohne, Sensation.



Buschbohne Comet, goldgelbe Wachs-Brech-.

2. Buschbohnen.

Nr.	Sorte	Menge	ℳ ₰	1 Kilo (2 Pfd.) ℳ ₰	100 Gr. ₰
	A. Grünschotige Sorten.				
470	**Adler-**, allerfrüheste weissrothbunte	100 Kilo	50 —;	— 60	15
471	**Butterbrech**, allerfrüheste sehr zartschotige leberfarbene	100 »	60 —;	— 80	15
472	**Englische Treib-**, gelbe allerfrüheste, auch fürs Freie	100 »	48 —;	— 60	15
473	**Flageolet blutrothe** (Pariser), extra schön, verlangt weite Pflanzung	100 »	56 —;	— 70	15
474	**Hinrichs Riesen-Zucker-Brech-, buntsamige** } beste für Conserven	100 »	54 —;	— 70	15
475	» » » » **weisssamige** } echte deutsche Saat	100 »	60 —;	— 80	15
476	**Holländische frühe weisse Schwert-Treib-**, ausgezeichnet	100 »	96 —;	1 20	20
477	**Ilsenburger**, früheste bunte lange, extra	100 »	50 —;	— 60	15
478	» **Zucker-Brech-**, rothbunte, vorzügl. Markt- und Conservensorte	100 »	60 —;	— 80	15
479	**Kaiser Wilhelm**, ertragreichste Schwertbuschbohne mit sehr grossen breiten Schoten, gleich vorzüglich zum Treiben als fürs Freie	100 Kilo	70 —;	— 90	20
480	**Neger-**, früheste schwarze, auch vorzügliche Treibsorte	100 »	48 —;	— 60	15
481	**Nieren-**, weisse, alte bekannte Sorte	100 »	48 —;	— 60	15
482	**Non plus Ultra**, zarte hellgrünschotige, sehr empfehlenswerth	100 »	60 —;	— 80	15
483	**Osborn's Treib-**, vorzügl. früheste englische, auch f. Freie	100 »	60 —;	— 80	15
485	**Princess**, gelbe runde frühe	100 »	48 —;	— 60	15
486	**Schlachtschwert-, allergrösste breite weisse**	100 »	96 —;	1 20	20
487	» **hochstaudige**, » » extra schön, rankt gar nicht	100 »	110 —;	1 30	20
489	**Sechswochen, neu**, extra frühe, reichtragende langschotige	100 »	60 —;	— 80	15
490	**Sensation, neu**, überaus reichtragend, dickfleischig und langschotig mit rothbuntem Samen. Allgemeiner Verbreitung würdig	100 Kilo	60 —;	— 80	15
491	**Valentin's neue 35tägige früheste**, dicke walzenförmige Schoten	100 »	80 —;	1 —	20
492	**Victoria-Flageolet-**, neu, mit riesig langen fleischigen Schoten	100 »	180 —;	2 —	30
493	**Zucker-Brech-**, feinste weisse	100 »	60 —;	— 80	15
494	**Zucker-Perl-**, Holsteiner weisse	100 »	80 —;	1 —	20
495	**Zwerg-** oder **Spargel-**, sehr frühe graue weissschalige, z. Tr.	100 »	66 —;	— 80	15
496	**Königin der Grünen**, allerfrüheste z. Treiben u. fürs Freie, s. Neuheiten.	Port. 15 ₰;		2 —	30
	B. Gelbschotige Sorten.				
499	**Adler-Wachs-**, neue weissbunte, früh und schön	100 Kilo	84 —;	1 —	20
500	**Comet-Wachs-**, allerfrüheste unübertreffliche neue Sorte ohne Fäden mit delikaten dickfleischigen Schoten	100 Kilo	80 —;	1 —	20
501	**Flageolet-Wachs-**, echte reichtragende gelbschotige	100 »	80 —;	1 —	20
502	**Goldregen-Wachs-**, neue, hochstaudige, sehr reichtragende, rostfreie Sorte mit langen flachen wachsgelben Schoten, ganz vorzüglich	100 Kilo	84 —;	1 —	20
503	**Juwel-Wachs-**, neu, mit fleischigen, fast durchsichtigen Schoten ohne Fäden, erstaunlich tragbar	100 Kilo	84 —;	1 —	20
504	**Montd'or-Wachs**, goldgelb ganz ohne Fäden	100 »	100 —;	1 20	20
505	**Neger-Wachs-**, früheste langschotige, extra fein	100 »	72 —;	— 90	15
506	**Wachs-Brech-, weisse gelbschotige**, ohne Ranken	100 »	140 —;	1 60	20
507	» » **schwarze** » » »	100 »	66 —;	— 80	15
508	» **Dattel-**, neu, sehr langschotig, ertragreich und früh	100 »	80 —;	1 —	20
509	» **Schwert-**, weisse gelbschotige, schön	100 »	80 —;	1 —	20

3. Puffbohnen (dicke oder Gartenbohnen).

Nr.	Sorte	Menge	ℳ ₰	1 Kilo ℳ ₰	100 Gr. ₰
514	**Englische grüne Windsor-**, sehr geschätzt	100 Kilo	50 —;	— 60	15
515	**Erfurter grosse**, beste zum Gemüse	100 »	32 —;	— 40	10

II. Gras-Samen.

A. Grasmischungen für feinere Gartenrasen.

Sämmtliche Grasmischungen (521 ausgenommen) werden von mir selbst aus den besten getrennt gesammelten, geeigneten Grasarten in dem richtigen Verhältniss hergestellt und wird nur beste, schwerste Saat dazu verwendet, so dass meine Mischungen das Vortrefflichste sind, was gedacht werden kann. Bei der Verschiedenheit der Preise der einzelnen Grasarten lassen sich Mischungen, je nachdem die billigen Gräser vorherrschen oder nicht, zu sehr verschiedenen Preisen herstellen. Ich mache diese Bemerkung nur deshalb, um nochmals darauf hinzudeuten, dass das Grasgeschäft durchaus Vertrauenssache sein muss; eine Mischung, die mit 80 M. ausgeboten wird, kann relativ theurer sein als eine andere Mischung, die ich für 100 M. verkaufe.

		Kilo ℳ ₰
518	**Mischung niedrigster, feinblättrigster, ausdauernder Grasarten für Teppichgärten, Schmuckrasenparthieen,** enthält nur 50% Lolium, **hochfeine Qualität** .... 100 Kilo 90 —;	1 10
	Diese Mischung hatte ich auf der **Leipz. Ausstellung, Aug. 1893,** auf dem von mir besetzten Terrain zur Anwendung gebracht und damit einen wunderbar feinen Rasen erzielt, wie er anderweit nicht zu finden war.	
519	**Mischung feiner ausdauernder Grasarten für leichteren Boden,** sogenannte **Berliner Thiergarten-Mischung,** hochfeine Qualität .... 100 Kilo 72 —;	— 90
520	**Mischung feiner ausdauernder Grasarten für gewöhnlichen Garten- oder Bleichrasen, sehr gute Qualität** .... 100 Kilo 60 —;	— 80
521	Dieselbe, gewöhnliche Handelswaare .... 100 » 55 —;	— 70
522	**Mischung feiner Grasarten für tiefbeschattete Flächen*)** .... 100 » 100 —;	1 20

Neben der richtigen Auswahl der für die verschiedenen Bodenclassen geeigneten Sorten ist die Pflege ein Haupterforderniss zur Erzielung eines guten Gartenrasens. Sie besteht in Folgendem:

Man entferne im ersten Frühjahr und nach Befinden noch einmal im späteren Jahre alle Unkräuter, welche entweder schon im Boden angesiedelt waren oder mit dem Dünger hineingebracht wurden. Man mähe den Rasen recht oft, damit keine Pflanze Samen tragen, ja nicht einmal Halme entwickeln kann. Man **walze** und bewässere den Boden nach dem Mähen. Man dünge den Rasen von Zeit zu Zeit entweder im Herbst mit Stallmist, wovon man das Stroh zeitig im Frühjahr wieder wegharkt, oder mit in Wasser aufgelöstem Dünger, namentlich bei feuchter, regnerischer Witterung.

Was das anzuwendende Saatquantum anbelangt, so nimmt man von den für lange Dauer berechneten Mischungen 300 und selbst mehr Kilo per Hectar (bei ganz kleinen Flächen bis 50 Gr. per □M.), doch sollte man nur in dem Falle sehr dicht säen, wenn man den Rasen sehr oft scheeren, walzen und regelmässig bewässern kann.

B. Grasmischungen zur Anlegung von Wiesen und Weiden etc.

Saatquantum per Hectar 75—100 K.

		100 Kilo ℳ	Kilo ₰
523	**Mischung der nützlichsten Futtergräser für Hornvieh, Schafe und Pferde,** je nach Wunsch für trockene oder nasse Wiesen, schweren oder leichten Boden, extra Auswahl der geeignetsten Sorten	40 bis 50	70
524	**Mischung von starkwurzeligen Gräsern zum Festhalten des Bodens an Rändern** etc...	45	60
525	**Mischung für Böschungen mit Klee**	45 bis 54	70

C. Separate Sorten.

528	**Agrostis capillaris** (vulgaris), haarfeines Straussgras	130	160
529	» **stolonifera,** Fioringras	130	160
530	» » allerfeinste Qualität, ganz reiner Same	200	240
531	**Aira caespitosa,** Rasenschmiele	60	80
532	» **flexuosa,** gebogene Schmiele, auch Goldhafer genannt	50	70
533	**Alopecurus pratensis,** Wiesenfuchsschwanz	250	280
534	**Anthoxanthum odoratum,** echtes ausdauerndes Geruchgras	—	240
535	» » **Puelli,** einjähriges »	60	80
536	**Avena elatior** (Holcus avenaceus, Arrhenatherum elatior), franz. Raigras	150	180
537	**Brachypodium sylvaticum,** Waldschwingel	80	100
538	**Bromus giganteus,** Riesentrespe	60	80
539	» **mollis,** weiche Trespe	45	60
540	» **pratensis,** Wiesentrespe	86	110
541	**Cynosurus cristatus,** Kammgras, extra feine Saat, knappe Ernte	360	400
542	**Dactylis glomerata,** Knaulgras	130	150
543	**Elymus arenarius,** Strandhafer	210	240
544	**Festuca duriuscula,** harter Schwingel	80	100
545	» **elatior,** hoher Schwingel	145	170
546	» **heterophylla,** Waldschwingel	120	140
547	» **ovina,** gewöhnl. Schafschwingel für Sandboden	80	100
548	» » **angustifolia,** schmalblättriger Schafschwingel	120	150
549	» **pratensis,** Wiesenschwingel	100	120
550	» **rubra,** rother Schwingel	66	80
551	**Holcus lanatus,** Honiggras	36	50
552	**Lolium italicum,** italienisches Raigras, allerschwerste Qualität	34	50

*) Rasen für beschattete Flächen ist immer ziemlich schwer zu schaffen, unter Gebüsch und unter immergrünen Bäumen ist es kaum möglich, dauernden Graswuchs zu unterhalten. Da meine Mischung aus den gegen Mangel an Luft und Licht am wenigsten empfindlichen Sorten zusammengestellt ist, wird man bei guter Pflege noch da eine leidlich dichte Grasnarbe erzielen können, wo andere Mischungen bereits versagen.

Nr.	**Lolium perenne, englisches Raigras:**	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
553	Importirte Saat allererster Qualität, schwerste Saat, vorzüglich	30	45
554	» » zweiter » sehr schöne schwere Saat	28	40
555	**Lolium perenne tenue**, feinblättr. ausdauerndes Raigras, das Beste für Rasen	32	50

Leichtere Qualitäten von Lolium wesentlich billiger.

Raigras keimt und entwickelt sich sehr schnell und giebt für sich allein angewendet einen sehr schönen, saftig-grünen Rasen, sobald dieser oft geschoren, gewalzt und gewässert werden kann. Es liebt einen mehr feuchten als trockenen Boden, kommt jedoch in allen Bodenarten fort und bildet deshalb einen Haupt-Bestandtheil der Rasen-Mischungen. Durch sein rasches Wachsthum giebt es sehr schnell einen grünen Teppich und deckt die anderen, langsamer aufkommenden Gräser so lange, bis sie erstarkt sind. Kommt dann der Winter, geht es stets zum Theil zurück und macht den länger ausdauernden, nun erstarkten Arten auf natürliche Weise Platz. Man säet circa 2 Kilo auf den Ar (100 □Meter), will man jedoch einen recht feinen dichten Rasen, namentlich auf kleineren Flächen haben, wendet man wohl auch das Doppelte und mehr an, doch ist dann die Widerstandsfähigkeit gegen Trockniss begrenzter und regelmässige Bewässerung nöthig.

Nr.	Artikel	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
556	**Phleum pratense**, Timothygras, prima Qualität	Marktpreis, ca. 70—80	100
557	**Poa nemoralis** (angustifolia), schmalblättriges Hain-Rispengras	160	180
558	» **pratensis**, Wiesen-Rispengras, Ia Qualität, schwerste „Fancy"-Saat	120	140
559	» **trivialis**, gemeines Rispengras	160	180
560	**annua**, einjähriges Rispengras	96	120

Die grösste Aufmerksamkeit wird in meinem Geschäft darauf gelegt, Alles rein und echt zu liefern. Dies gilt besonders auch bezüglich des Artikel „Grassamen", den ich nur von den besten, zuverlässigsten Produzenten beschaffe und durchgehends rein in Saat und echt in Sorten liefern werde.

III. Landwirthschaftliche Samen.

A. Klee-Arten.

(Preise veränderlich und bei Druck dieser Liste noch nicht feststehend; bei grösserem Bedarf stehe mit bemusterter Offerte zu Tagespreisen zu Diensten.)

Nr.	Artikel	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
562	**Hedysarum Onobrychis**, Esparsette oder türk. Klee (Sainfoin)	36— 42	50
563	» » **biferum**, zweischürige, verlangt besseren Boden	42— 50	60
564	**Lotus villosus**, wollig behaarter Schotenklee, vorzüglich unter Grasmischungen	200	220
565	**Medicago lupulina**, gelber oder Hopfenklee, I. Qual.	56— 60	80
566	» **sativa**, blauer oder ewiger Luzerne-, französische Saat	110—140	160
567	**Trifolium hybridum**, schwedischer oder Bastardklee, Alsike	100—120	140
568	» **incarnatum**, Incarnatklee, I. Qual.	36— 45	60
569	» **pratense**, Rothklee, deutscher	96—120	130
570	» » **perenne**, Cowgrass oder Bullenklee		180
571	» **repens**, Weissklee	110—140	150

B. Runkel-Rüben.

Saatbedarf für 1 Hectar bei Reihensaat 20—25 K., im Wurf gesäet 30—50 K. Für 1 Hectar Pflanzschulbeete sind ungefähr 30 K. Samen nöthig, woraus man mindestens die für 8—12 Hectar nöthigen Pflanzen erzielen wird. 1 K. Runkelrüben-Kerne ist gleich $2^3/_4$ Liter.

Wenn Massenertrag, möglichst grosse Nährkraft und vollendete Form ohne Nebenwurzeln die von dem Landwirth an eine gute Runkel zu stellenden Ansprüche sind, so möchte ich folgende Formen in erster Linie in Empfehlung bringen:

Nr.	Artikel	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
573	**Oberndorfer** gelbe runde, allervorzüglichste Qualität, kleines Laub, grosse Rüben	32	50
574	» rothe » » » » » » »	36	50
575	**Leutowitzer gelbe Kuel**, vorzüglich	32	50
576	**Olivenförmige** gelbe Riesen, extra, sehr ertragreich	32	50
577	» rothe Riesen » » »	32	50
578	**Erfurter lange gelbe verbesserte Flaschen**, vorzügliche Qualität	36	50
579	» » rothe » » » »	36	50
580	» **Modell**, neu, cylinderförmig, rothgelb	60	80
581	**Eckendorfer Walzen-, rothe** } vorzügliche ertragreiche Sorten	36	50
582	» » **gelbe** } leicht einzuernten	36	50
582a	» » a) gelbe, b) rothe, Originalsaat von v. Borries Eckendorf	180	200
583	**Goldgelbe Walzen-** (Golden Tankard)	36	50
584	**Mammuth** (Elvetham Riesen-), grosse dicke rothe	32	50
585	**Klumpen**, gelbe runde, } vielfach als Oberndorfer Runkeln umgehend	28	40
586	» rothe runde }	28	40
587	**Zuckerrüben**, Wanzlebener reinweisse zuckerreichste	45	60
588	» weisse schlesische	45	60
589	» **grosse Futter-**, geben doppelten Ertrag	60	80

C. Stoppel- oder Herbst-Rüben.

Stoppel-Rüben sind im August auszusäen, verlangen etwa einen Fuss Abstand und vertragen Verpflanzung nicht. Saatbedarf für 1 Hectar 3 Kilo, in einigen Gegenden bis 6 Kilo.

Nr.	Sorte	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
593	**Ulmer weisse rothköpfige längste dicke** (½ lange Nürnberger zu gleichem Preis)	72	90
594	**Norddeutsche halblange** weisse, roth- und grünköpfige, gemischt	70	90
595	**Bortfelder lange gelbe**, in Scandinavien beliebte Sorte	72	90

D. Diverse Feldsamen. (Preise veränderlich.)

Nr.	Sorte	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
602	**Buchweizen, schott. silbergrauer**	32	50
603	» **japanischer Riesen-**	45	60
605	**Felderbse**, weisse Riesen- oder Victoria-	28	40
608	**Holcus saccharatus**, Zuckerrohrhirse	70—75	90
609	**Lathyrus sylvestris Wagneri**, Waldplatterbse	360	400
612	**Leinsaat**, Rigaer ca.	40	50
613	**Linsen**, grosse Heller-	42—54	60
614	**Lupinen**, blaue ca.	22—24	40
615	» **gelbe**. Saatquantum per Hectar 60 K. ca.	22—24	40
616	**Mais, amerikan. Pferdezahn** »	26	40
617	» **badenscher gelber früher**	36	50
618	» **tiroler cinquantino** (50tägiger) ca.	36	50

Mais gedeiht am besten in warmen, windfreien Lagen. Lässt sich diese Bedingung nicht erfüllen, so ist ein engerer Stand von grossem Vortheil. Die letzte Sorte ist früher als der Pferdezahn-Mais.

Nr.	Sorte	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
621	**Mohn**, blauer	36—56	70
622	» weisser	80—90	100
623	**Oelrettig**, Raphanus oleiferus	60	80
624	**Peluschken** oder **Sanderbsen**	22	30
625	**Pimpinelle**, Wiesen-	60	80
626	**Raps**, Winter-	30	40
628	**Roggen, Johannis-**	22	30
630	**Schafgarbe**, reiner Same	—	600
631	**Senf, weisser**	30	40

Giebt allein oder mit Buchweizen zusammen angebaut, ein ergiebiges Milchfutter für Kühe und ist acht Wochen nach der Saat zu schneiden.

Nr.	Sorte	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
632	**Seradella**, Ornithopus sativus, ergiebiges wickenartiges Futter ca.	28—30	40
634	**Spergula maxima**, Riesenspergel	30—40	50
635	**Wicke** (Futterwicke), Vicia sativa	22—24	40
636	» Zottel- od. Sandwicke, Vicia villosa	40—42	50

E. Vogelfutter-Samen, bestgereinigte Qualitäten.

Sorte	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
Buchweizen, silbergrauer	32	50
Canariensamen	30	40
Distel- oder **Klettensamen**	72	90
Hafer, geschälter	38	50
Hanfsamen	28	40
Hirse, gelbe	27	40
» **Gold-** oder Blut-	33	40
» **Senegal-**, kleinstkörnige	48	60
» französische feinste weisse	40	50
» » in Kolben oder Aehren	66	80
Karden, Tuch- oder Weber-	48	70
Kürbiskerne, gewöhnliche	80	100
Leindotter (Myagrum sativum)	32	40
Leinsaat	32	40
Mais, Pferdezahn-, grosskörniger	26	40
» kleinkörniger	32	40
Mohn, blauer	56	70
Reis in Hülsen	56	70
Salatsamen, alter, weiss Korn	180	200
» » schwarz »	80	100
Sommerrübsen	36	50
Sonnenblumen	40	50
Wegebreit (Plantago lanceolata)	50	70
Wicken, Feld-	24	40
Zürbelkiefer (Pinus cembra)	70	100

F. Obstkerne.

Sorte	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
Apfelkerne	—	200
Birnenkerne	—	500
Quittenkerne	—	480
Kirschsteine, Sauerkirsche	70	90
Kirschsteine, cultiv. Süsskirsche	70	90
Pflaumensteine, Hauszwetsche	20	40
» **Mirabellen**	—	120
» **Mirobolanpflaume**	60	90

G. Früh-Kartoffeln.

Nr.	Sorte	100 Kilo ℳ	10 Kilo ℳ ₰	à Kilo ₰
640	**Sechswochen-, lange weisse**, die beste Treibkartoffel	24	3 —	40
641	» **blaue runde**, früh und ertragreich	12	2 —	30
642	» **englische Nieren**, das ganze Jahr hindurch wohlschmeckend	16	2 —	30
643	**Maikönigin**, länglichrund mit hellrosa Schale, sehr früh u. sehr ertragreich	12	2 —	30
644	**Paulsen's Juli**, neue, gelbfleischige Niere, enorm ertragreichste Frühkartoffel	12	2 —	30
645	**Victor**, sehr frühe längliche weisse, vorzügliche Treib-	24	3 —	40
646	**Schneeflocke**, ganz vorzügliche frühe weisse Speisekartoffel	12	2 —	30

Neue Blumensamen für 1897

sowie einige wertvolle vorjährige Einführungen.



Begonia (Vernon compacta) „Teppichkönigin“.



Erigeron hybridus roseus.

2360 **Adonis aestivalis grandiflora flore coccineo. Grossblumige scharlachrothe Sonnen-Adonis.**
Das glänzende Scharlach der Petalen hebt sich prachtvoll von dem dunklen Auge ab und wird noch erhöht durch eine Manschette maigrüner zierlicher Blättchen. Die Aussaat erfolgt direct an Ort und Stelle. 100 Port. 20 ℳ; 10 Port. 2½ ℳ; à Port. 30 ₰

2361 **Antirrhinum majus grandiflorum** in **Prachtmischung.**
Diese Mischung enthält viele schöne, theils ganz seltene Schattirungen, die in dem Sortiment der älteren, kleinblumigen Varietäten noch nicht vertreten waren . . . . 10 Port. 4 ℳ; à Port. 50 ₰

2362 **Antirrhinum majus Tom Thumb niveum.**
Eine neue schneeweisse Varietät der so beliebten niedrigsten Classe vom Löwenmaul, besonders bemerkenswerth durch ganz gleichmässigen Wuchs . . . . 10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2363 **Aster** (Callistephus) **sinensis. Einfache Sommer-Aster.**
Die Blumen der einfachen Astern sind einfachen Chrysanthemum ähnlich, gross, von anmuthiger Form und werden auf langen Stielen getragen. Sie behalten abgeschnitten im Wasser 8—10 Tage lang volle Frische, und sind darum für Sträusse etc. von grossem Werthe, aber auch als Gruppenpflanzen sehr zu empfehlen. 100 Port. (à 250 S.) 25 ℳ; 10 Port. 3 ℳ; à Port. 40 ₰

2364 **Begonia fulgens.** ♃
Diese prachtvolle Begonien-Species ist der Begonia Baumanni, der sie nahe steht, bei weitem vorzuziehen. 10 Port. 4 ℳ; à Port. 50 ₰

2365 **Begonia Vernon compacta „Teppichkönigin“.**
Reizende Zwergform der allbekannten und beliebten Begonia Vernon, kugelrunde zierliche Büsche von nur 10—15 cm Höhe bildend mit dunkelroter Belaubung und leuchtend rotem Blütenflor. Für Teppichbeete und Gruppen ist sie unschätzbar und erregte auf der Magdeburger Gartenbau-Ausstellung Sept. 1895 allgemeine und wohlverdiente Bewunderung . . . . 10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2366 **Begonia semperflorens compacta atrococcinea.**
Diese neue Varietät bildet ein Seitenstück zur Begonia-Teppichkönigin, der sie im Wuchse gleicht. Ihre dunkelgrüne Belaubung contrastirt wirkungsvoll mit dem Scharlach ihrer Blüten. 10 Port. 4 ℳ; à Port. 50 ₰

2367 **Campanula japonica semiplena coerulea.** ♃
Eine hübsche ganz neu aus Japan eingeführte hohe Staude, welche im Hochsommer des auf die Aussaat folgenden Jahres blüht. Sie bildet einen vielverzweigten Busch, an dessen Trieben die intensiv blauen halbgefüllten Blüten erscheinen, die sich mit einem zehnstrahligen Stern vergleichen lassen. 10 Port. 4 ℳ, à Port. 50 ₰

2368 **Campanula persicifolia grandiflora.** ♃
Diese neue Varietät besitzt dieselben hervorragenden Eigenschaften der vor einigen Jahren in den Handel gekommenen weissen Sorte, welche zu den schönsten Gartenstauden gehört. Die Blumen sind von schöner kobaltblauer Färbung . . . . 100 S. 1 ℳ; 25 S. 30 ₰

2369 **Chrysanthemum carinatum plenissimum fol. aureis. Goldgelb belaubte dichtgefüllte Sommer-Chrysanthemum.**
Die hier angebotenen neuen Chrysanthemum unterscheiden sich nicht allein durch die goldgelbe Belaubung von den anderen Chrysanthemum, sondern sie sind auch auffallend niedrig von Wuchs und nur halb so hoch als die alten Varietäten. Die dunklen Farben sind unter den Blumen vorherrschend, gerade diese aber wirken am besten im Contrast mit dem Laubwerk . . . . 100 Port. 60 ℳ; 10 Port. 7 ℳ; à Port. 80 ₰

2370 **Crotolaria retusa.**
Eine reizende annuelle Pflanze aus der Familie der Schmetterlingsblüthler, von niedrigem, buschigem Wuchse mit langen Trauben leuchtend goldgelber Blumen, die mit einem braunen Fleck auf dem Flügel gezeichnet sind, was die Farbenwirkung ungemein erhöht. Die Pflanze tritt frühzeitig in Blüthe, blüht lange Zeit und ein überaus feiner Wohlgeruch entströmt den Blumen; sie ist deshalb auch für Topfcultur sehr zu empfehlen . . . . 100 Port. à 10 S. 25 ℳ; 10 Port. 3 ℳ; à Port. 40 ₰

2371 **Dahlia variabilis, einfache Cactus-Dahlien** in Prachtmischung.
Die Blumen sind von lockerem Bau und bizarrer Form, die Blumenblätter meist nach rückwärts gerollt, gedreht und spitz auslaufend. Die Pflanzen bilden gedrungene Büsche, blühen überreich und tragen ihre Blumen frei über dem Laubwerk . . . . 100 Port. 30 ℳ, 10 Port. 4 ℳ, à Port. 50 ₰

2372 **Dahlia variabilis „Weisser Stern“.**
Wie schon der Name sagt, erscheinen die crème-weissen Blumen als vollendet schöner Stern mit goldgelbem Centrum. Sie sind deshalb aufs wirksamste in der feinen Binderei zu verwenden, um so mehr, als die Stiele sehr dünn sind . . . . 10 Port. 6½ ℳ; à Port. 75 ₰

2373 **Dianthus superbus Telekii.**
Dieser neue Dianthus entstammt einer Kreuzung zwischen D. superbus und D. chinensis. Er wächst kräftiger und höher als alle anderen Sommernelken und überdauert unsere Winter, sodass er auch im zweiten Jahre nochmals reich zur Blüthe gelangt. Die dichtgefüllten schönen Blumen variiren ausserordentlich in der Farbe und sind sehr widerstandsfähig gegen regnerische Witterung.
100 Port. 25 ℳ; 10 Port. 3½ ℳ; à Port. 40 ₰

2374 **Erigeron hybridus roseus.** ⊙ ♃
Eine schöne Hybride von E. aurantiacus und E. Villarsi, welche schon im ersten Jahre der Aussaat blüht und dabei völlig winterhart ist. Die 2½ cm grossen Blumen gleichen in der Form denen von E. aur., die Farbe der Strahlenblüthen ist ein schönes Violettrosa, die Scheibenblüthen sind rein goldgelb gefärbt. Die Blüthenentwicklung auf den etwa 30 cm hohen Pflanzen ist eine ununterbrochene vom Frühjahr bis zum Herbst.
100 Port. 40 ℳ; 10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2375 **Excelsior-Sommerlevkoye,** reinweiss und in Mischung moderner zarter Farben. Gänzlich neue Rasse dieser so beliebten Sommer-Florblumen von riesenhaftem Wuchse und alle bisher bekannten Levkoyen übertreffend. Aus einer üppigen Blattrosette erhebt sich genau senkrecht ein enormer Blütenstengel von mehr als einem halben Meter Höhe, dicht besetzt mit zweimarkstückgrossen gefüllten Blüten in Reinweiss oder in diversen schönen Farben von köstlichem Wohlgeruch. a. reinweiss oder b. gemischt.
20 Gr. 10 ℳ; 10 Port. 2 ℳ; à Port. 30 ₰

2376 **Helianthus cucumerifolius grandiflorus „Stella".**
Neue prächtige Abart der 1—1½ m hohen einjährigen Strauch-Sonnenblume, welche sich so vortrefflich für Gruppen und als Einzelpflanze eignet wegen ihrer bis in den Spätherbst frisch grün bleibenden Belaubung und unerschöpflichen Blütenfülle. Die Blumen sind von rein goldgelber Farbe mit schwarzer Scheibe und halten etwa 10 cm im Durchmesser, auch sitzen sie auf langen festen Stielen, wie solche der modernen Binderei jetzt so erwünscht sind . . . . 20 Gr. 3 ℳ; à Port. 30 ₰

2377 **Lobelia cardinalis Nanseniana.** ♃
Die charakteristischen Eigenschaften dieser neuen, dem unerschrockenen Nordpolforscher Nansen gewidmeten Varietät von Lobelia cardinalis bestehen in dem niedrigen, robusten Wuchs der Pflanze und in der leuchtenden Farbe der Blumen, ein herrliches Purpurcarmoisin. Diese dauern in langer Folge an; auch sind die Blätter von ganz dunkler Färbung . . . . 100 Port. 60 ℳ; 10 Port. 6½ ℳ; à Port. 75 ₰

2378 **Matricaria eximia „Goldball".**
Hübsche Neuheit mit Blumen von leuchtend goldgelber Farbe. Sie bildet regelmässig gewachsene pyramidenförmige Büsche von 35 cm Höhe, vorteilhaft zu Gruppen und Einfassungen verwendbar.
10 Port. 2 ℳ; à Port. 30 ₰

2379 **Myosotis palustris grandiflora „Nixenauge".** ♃
Riesenblumiges Vergissmeinnicht. Die enorm grossen, rein himmelblauen Blüten mit glänzend gelbem Auge stehen in dichten Rispen auf sehr langen Stielen und sind deshalb unschätzbar für die moderne Binderei. Die Blütendauer ist an nicht zu trockenem Standort ungemein üppig bis in den Spätherbst. Kommt völlig treu aus Samen . . . . 1 Gr. 1 ℳ; 100 Port. 25 ℳ; 10 Port. 3 ℳ; à Port. 40 ₰.

2380 **Papaver cardinale hybridum.**
Wie die scharlachroth blühende Stammform werden auch diese neuen Varietäten etwa 45 cm hoch. Sie haben straffen, compacten Wuchs und dunkelgrüne, tief eingeschlitzte Blätter. Die Blumen erscheinen in den Farben chamois und leuchtend rosa auf hellem Grunde; die Farben purpur, carmoisin und ziegelrosa hingegen auf schwarzbraunem oder violettem Grunde . . . . 100 Port. 40 ℳ; 10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2381 **Paracaryum angustifolium.** ♃
Diese neue Pflanze wurde in Kleinasien aufgefunden. Aus einer dichten Rosette entsprossen im April 25—30 Blüthenstiele mit dunkelblauen Blumen. Durch dieses reiche Blühen und das schöne Blau der Blumen wirkt die Pflanze sehr auffallend. Lässt man sie nicht Samen tragen, so kommen immer neue Blüthen zur Entwicklung . . . . 100 S. 30 ℳ; 100 S. 3.60 ℳ; 10 S. 50 ₰

2382 **Physalis Franchetti.**
Die Früchte dieser Art, welche aus Japan stammt und nur einjährig ist, unterscheiden sich von Ph. Alkekengi hauptsächlich durch die bedeutende Grösse, denn sie erreichen oft 6 cm Durchmesser. Sie sind essbar und von rother, in orange übergehender Farbe. Eine mit Früchten besetzte Pflanze bietet einen sehr hübschen Anblick . . . . 100 Port. 40 ℳ; 10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2383 **Polemonium hymalayicum album.** ♃
Eine neue weissblühende Varietät des so schönen blaublühenden P. himalayense, wirklich schön.
100 Port. 30 ℳ; 10 Port. 4 ℳ; à Port. 50 ₰

2384 **Primula obconica grandiflora.** ♃
Diese neuen grossblumigen Hybriden bringen Blumen von vollendetem Bau in grossen Dolden auf straffen Stielen in weissen, blasslila und zartrosa Tönen und sind für Schnittzwecke und als Topfpflanzen sehr zu empfehlen . . . . 100 Port. 30 ℳ; 10 Port. 3½ ℳ; à Port. 40 ₰

2385 **Primula obconica grandiflora fimbriata.** ♃
Eine neue Varietät mit gefransten Blumen, den chinesischen gefransten Primeln sehr nahestehend, ununterbrochen blühend . . . . 10 Port. 7 ℳ; à Port 80 ₰

2386 **Primula obconica rosea.** ♃
Nach jahrelangen Bemühungen ist es gelungen eine schöne leuchtend carminrosa gefärbte Abart dieser dankbar blühenden Topfprimel zu erzielen, welche weitestgehende Beachtung verdient. 10 Port. 7 ℳ; à Port. 80 ₰

2387 **Primula verticillata.** ♃
Die Heimath dieser Species ist Yemen in Arabien. Sie zeichnet sich durch die Fülle und die Eleganz ihrer duftigen gelben graciösen Blüthen aus, welche im December und Januar einen wahren Goldball bilden, namentlich wenn die Pflanzen in Töpfen in niedrigem Kalthause ganz nahe unter Glas cultivirt werden. Die Vermehrung kann auch durch Stocktheilung erfolgen . . . . . 10 Port. à 250 S. 8 ℳ; 250 S. 1 ℳ; 50 S. 40 ₰

2388 **Statice superba flore albo.**
Eine weissblühende Varietät der schönen rosenrothen Stammsorte. Aus der auf dem Boden aufliegenden Blattrosette erheben sich zahlreiche, schlanke Blüthenschäfte, welche in einer am unteren Theile vielverzweigten, am oberen Theile jedoch glatten Hauptähre endigen. Eine sehr anmuthige Pflanze von langer Blüthendauer.
100 Port. 40 ℳ; 10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2389 **Tagetes patula nana „Goldrand".**
Diese reizende Varietät gleicht dem beliebten Tagetes „Ehrenkreuz" in Wuchs und Höhe vollkommen, die Blumen sind jedoch dunkelsammetbraun, mit einem feinen leuchtenden Goldrand zierlich gesäumt.
20 Gramm 2 ℳ; à Port. 20 ₰

2390 **Viola tricolor maxima „Präsident Carnot".**
Ein neues höchst eigenartiges Stiefmütterchen der Odier-Classe, welches treu aus Samen fällt. Die Grundfarbe ist weiss und jedes Blumenblatt ist mit einem grossen dunkelveilchenblauen Fleck gezeichnet, welcher die Blume als breit weiss gerandet erscheinen lässt . . . . 1000 S. 1½ ℳ; 100 S. 30 ₰

Neuheiten von Gemüsesamen finden sich auf der vorderen Innenseite des Catalog-Umschlags angegeben.

IV. Blumen-Samen.

Die Anzucht der Blumensamen bildet einen Hauptzweig der Gärtnerei Erfurts und sind die nachstehenden Sorten aus den anerkannt besten Culturen bezogen. Diejenigen Samenarten aber, welche nur in südlicherem Clima die Reife erlangen, importire ich direct von den zuverlässigsten Züchtern.

Bei allen Blumensamen werden von denen, die bis 50 Pf. per 20 Gramm kosten, nicht unter 20 Gr., von denen die 60 Pf. bis 1 M. kosten, nicht unter 10 Gramm abgegeben, sondern kleinere Quantitäten nur nach Prisen.

In den Sortimenten von Blumen-Samen

sind die verschiedenen Farben und Species bei den nachstehenden, beliebten Florblumen so gewählt, dass auch die kleineren Sortimente immer nur die schönsten Hauptfarben resp. Species enthalten und daher stets ein schönes Ganze hervorbringen. Zu den angegebenen billigen Preisen bleiben solche indessen meiner unbeschränkten Wahl überlassen, und da alle Sortimente vorräthig gepackt sind, **können halbe nicht abgegeben werden.** Die hier gemischt angeführten Portionen sind genau und zu gleichen Theilen aus allen Farben des resp. Sortiments zusammengesetzt.

Astern, Levkoyen, Goldlack und Balsaminen.

Astern gefüllte, Aster chinensis fl. pl.

I. Hohe Classen.

700 **Truffaut's paeonienblüth. Perfection-Pyramiden-Astern,** von grösster Vollkommenheit und reiner Paeonienform.
1. Schneeweiss, 11. La superbe rose,
2. Carmoisin, 12. Himmelblau,
3. Hellblau, 13. Dunkelblau,
4. Purpurviolett, 14. Weiss mit carmin,
5. Victoriaroth, 15. Feurig scharlach,
6. Rosa, 16. » » mit weiss,
7. Rosa mit weiss, 17. Dunkelblutroth (Gravelotte),
8. Hellblau mit weiss, 18. Feur. kupferrosa.
9. Lillaroth mit weiss,
10. Zartrosa, ℳ ₰
Separat jede Farbe 20 Gr. 3 —; 200 S. — 20
701 Dieselben in prachtvoller Mischung 20 Gr. 2 40; 200 » — 20
702 II. Qualität gemischt . . . . 20 » 1 60; 200 » — 15
703 Ein Sortiment von 16 Sorten . . . . . . à 100 » 1 40
704 » » » 12 » . . . . . . à 100 » 1 —
705 » » » 8 » . . . . . . à 100 » — 60

710 **Imbriquée-Pompon-Astern,** sehr reichblühende beliebte Gattung mit reizenden, zum Trocknen besonders geeigneten Blumen.
1. Weiss, 2. Carmoisin, 3. Hellblau etc. ℳ ₰
Separat jede Farbe 20 Gr. 3 —; 200 S. — 20
711 Dieselben gemischt . . . . . . 20 » 2 40; 200 » — 20
712 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 —
713 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 50

718 **Rosen-Astern, grossblumige verbesserte,** prachtvolle Gattung mit sehr grossen, dichtgefüllten Blumen.
1. Weiss, 7. Purpur mit weiss,
2. Carmoisin, 8. Violett mit weiss,
3. Schwarzblau, 9. Feurigscharlach,
4. Hellblau, 10. Hellblau mit weiss umflort,
5. Rosa, 11. Rothviolett.
6. Rosa mit weiss, 12. Lilla. ℳ ₰
Separat jede Farbe 20 Gr. 2 40; 200 S. — 20
719 Gemischt . . . . 20 » 2 —; 200 » — 20
720 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 —
721 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 50

722 **Goliath-Astern** (Mont-Blanc), eine ungemein grossblumige Classe.
1. Reinweiss, 4. Carmoisin,
2. Rosa, 5. Hellblau,
3. Dunkelrosa, 6. Dunkelblau. ℳ ₰
Separat jede Farbe 20 Gr. 2 —; 200 S. — 20
723 Gemischt . . . . 20 » 1 60; 200 » — 15
724 Ein Sortiment von 6 Sorten . . . . . . à 100 » — 50

II. Halbhohe Classen.

735 **Pyramiden-Astern, kleinblumige frühblühende oder Schiller-.**
10 Farben separat jede 20 Gr. 1 20; 200 S. — 15
736 Gemischt . . . . 20 » 1 —; 200 » — 15
737 Ein Sortiment von 6 Sorten . . . . . . à 100 » — 40
738 **Uhland's (paeonienblüth. Kugel-) Astern.** Schöne grosse Blumen und reich verzweigte Pflanzen, für Gruppen ganz besonders geeignet.
1. Weiss, 6. Carmin,
2. Carmoisin, 7. Rosa mit weiss,
3. Dunkelblau, 8. Weiss, später lasurblau,
4. Brillant lilla, 9. Rothlilla mit weiss.
5. Hellblau, etc. ℳ ₰
Separat jede Farbe à 20 Gr. 2 —; 200 S. — 20
739 Dieselben gemischt . . . . 20 » 1 60; 200 » — 15
740 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 —
741 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 50

745 **Mignon-Aster.** Mittelgrosse dicht gefüllte Blumen, ähnlich denen der Pompon-Aster. ℳ ₰
1 **Reinweiss** . . . . 20 Gr. 3 —; 200 S. — 15
2 **Rosa** . . . . 20 » 3 —; 200 » — 15
3 **Carmoisin** . . . . . . 20 » 3 —; 200 » — 15

747 **Königin der Hallen-Astern** (Pariser Markt-Aster). Die früheste aller Astern, nur 30 cm hoch mit grossen für Binderei besonders geeigneten Blumen.
1. Reinweiss, 2. Blau, 3. Rosa, 4. Carmoisin,
5. Dunkelblau. 6. Rothviolett. ℳ ₰
Separat jede Farbe . . . . . 20 Gr. 1 —; 200 S. — 10
748 Gemischt . . . . 20 » — 80; 200 » — 10
749 Ein Sortiment von 6 Sorten . . . . . . à 100 » — 25

750 **Comet-Astern,** sehr schöne neue Classe mit seltsam kraus und locker geformten Blumen, den japanischen Chrysanthemum ähnlich.
1. Weiss mit lilla, 4. Carmin, 7. Reinweiss,
2. Rosa, 5. Hellblau, 8. Dunkelblau.
3. Rosa mit weiss, 6. Hellblau mit weiss. ℳ ₰
Separat jede Farbe 20 Gr. 4 —; 200 S. — 20
751 Prachtmischung . . . . 20 » 3 —; 200 » — 20
752 Ein Sortiment von 8 Sorten . . . . à 100 » — 70

753 **Victoria-Astern.** Die Blumen, deren jede Pflanze 10—30 bringt, sind vollkommen gefüllt, hochgewölbt und imbriquirt. Die 50 cm. hohen Pflanzen sind pyramidenförmig gebaut.
1. Carmoisin, 7. Carminrosa,
2. Weiss, 8. Lasurblau,
3. Purpur, 9. Hortensienroth,
4. Purpurviolett, 10. Dunkelblau,
5. Hellblau, 11. Feurigscharlach,
6. Weiss, später lasurblau, 12. Pfirsichblüthe. ℳ ₰
Separat jede Farbe à 20 Gr. 4 40; 200 S. — 25
754 Gemischt . . . . 20 » 3 60; 200 » — 20
755 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 20
756 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 60

760 **Frühlings-Aster, reinweiss, neu.** Die früheste aller Astern, da sie schon 2—3 Wochen vor der Königin der Hallen-Aster zu blühen beginnt. Die Pflanze erreicht eine Höhe von nur 30 cm, baut sich pyramidenförmig und bringt zahlreiche schneeweisse, gut gefüllte Blumen mittlerer Grösse. Für Beete, für Töpfe und für Schnitt gleich werthvoll.
20 Gr. 2 40; 1000 S. — 80; 200 S. — 15

761 **Triumph-Aster.** Prachtvolle neuere Sorte von 30 cm Höhe mit rein **dunkelscharlachrothen** Blumen, überaus leuchtende, prachtvolle Farbe, unübertrefflich für Gruppen.
20 Gr. 14 —; 100 S. — 50
762 **Dunkelscharlach** m. weiss 20 » 8 —; 100 » — 25

III. Niedrige Classen.

765 **Boltze's Zwerg-Bouquet-Pyramiden-Aster,** sehr empfehlenswerth. ℳ ₰
1. Schneeweiss, 2. Dunkelblau, 3. Carmoisin, etc.
12 Farben separat jede à 20 Gr. 2 80; 200 S. — 20
766 Dieselben gemischt . . . . . 20 » 2 40; 200 » — 20
767 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 —
768 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 50

769 **Frühblühende grossblumige Zwerg-Chrysanthemum-Astern.** Ganz besonders empfehlenswerth.
1. Weiss, 3. Feurig scharlach,
2. Carmoisin, 4. Hellblau, etc. ℳ ₰
16 Farben separat jede à 20 Gr. 3 —; 200 S. — 15
770 Dieselben gemischt . . . . . . 20 » 2 40; 200 » — 15
771 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 —
772 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 50

777 **Gewöhnliche Zwerg-Astern.** ℳ ₰
10 Farben separat jede à 20 Gr. 1 20; 200 S. — 10
778 Beste Mischung . . . . 20 » — 80; 200 » — 10
779 Ein Sortiment von 10 Sorten . . . . . . à 100 » — 50
780 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 30

781 **Zwerg-Victoria-Astern,** neue prachtv. Sorte.
1. Rosa, 2. Weiss, 3. Violett, etc.
6 Farben separat jede à 20 Gr. 5 —; 200 S. — 20
782 Gemischt . . . . 20 » 4 —; 200 » — 15
783 Ein Sortiment von 6 Sorten . . . . . . à 100 » 1 —

790 **Astern aus allen Classen gemischt**
Kilo 60 —; 20 Gr. 1 60; 200 » — 15

Levkoyen, gefüllte.

800 **Englische Sommer-Levkoyen.** Feinste Qualität in Töpfen gezogen.

1. Carminpurpur,
2. Dunkelviolett,
3. **Carmoisin,**
4. Aschgrau,
5. Rosa mit gelbem Schein,
6. Leuchtend kupferroth,
7. Dunkelaschgrau,
8. **Weiss,**
9. Hellblau,
10. Apfelblüthen,
11. Dunkelblau,
12. Hellziegelroth
13. **Lasurblau,**
14. **Blutroth,**
15. Chamois,
16. Kastanienbraun,
17. **reingelb,**
18. Carminroth,
19. Dunkelchamois,
20. Rothbraun, ℳ ₰

Separat jede Farbe à 20 Gr. 3 60; 100 S. — 15
801 Dieselben gemischt . . . . . à 20 » 3 —; 200 » — 20
802 » » II. Qualität, à 20 » 1 20; Port. — 10
803 Ein Sortiment von 18 Sorten . . . . . . à 100 S. 1 50
804 » » » 12 » . . . . . . à 100 » 1 —
805 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 60

806 **Grossblumige engl. Sommer-Levkoyen,** ausgezeichnet schöne Classe, die sich namentlich durch längere Blüthezeit, kräftigeren Wuchs und sehr grosse Blumen auszeichnet.

21. Carminrosa,
22. Hellblau,
23. Fleischfarben,
24. Schwarzbraun,
25. Dunkelcarmoisin,
26. **Weiss,**
27. Kupfercarmin,
28. Chamois,
29. Brillantrosa,
30. Purpurcarmin,
31. Dunkelblutr. m. Lackblatt
32. Ziegelroth,
33. **Dunkelblutroth,**
34. **Carmoisin,**
35. **Dunkelblau,**
36. Canariengelb,
37. Weiss, niedrig,
38. Kastanienbraun,
39. Aschgrau,
40. Schwefelgelb. ℳ ₰

Jede Farbe separat à 20 Gr. 4 80; 100 S. — 15
807 Dieselben gemischt I. Qual. . 20 » 3 60; 200 » — 20
808 II. sehr gute Qualität gem. . 20 » 2 —; Port. — 10
809 Ein Sortiment von 18 Sorten . . . . . . à 100 S. 1 50
810 » » » 12 » . . . . . . à 100 » 1 —
811 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 60

820 **Grossblum. Pyramiden-Sommer-Levkoyen,** überaus prächtige Classe von schönem Habitus, verdient grösste Verbreitung.
41. Weiss, 42. Carmin, 43. Violett, 44. Rosa, 45. Hellblau, 46. Chamois, 47. Himmelblau, 48. Ziegelroth, 49. Königsblau. ℳ ₰
10 Farben separat jede à 20 Gr. 6 —; 100 S. — 15
821 Dieselben gemischt . . . . . 20 » 5 —; 200 » — 20
822 Ein Sortiment von 10 Sorten . . . . . . à 100 » 1 —
823 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 60

824 **Grossblumige Zwerg-Pyramiden-Sommer-Levkoyen,** sehr ins Gefüllte fallend. ☛
50. Carmin, 51. Hellblau, 52. Ziegelroth, 53. Blendendweiss, 54. Brillant rosenroth, 55. Gelb mit Lackblatt, 56. Veilchenblau. ℳ ₰
Jede Farbe separat à 20 Gr. 7 —; 100 S. — 15
825 Dieselben gemischt . . . . . 20 » 6 —; 200 » — 20
826 Ein Sortiment von 8 Sorten . . . . . . à 100 » — 80
57. **Schneeflocke,** reinweiss mit Lackblatt
1 Gr. 1 —; 100 » — 30

828 **Grossbl. Zwerg-Bouquet-Sommer-Levkoyen.**
Gemischt . . . . 20 » 4 —; 200 » — 20

830 **Victoria-Bouquet-Sommer-Levkoyen, neu**
Wunderschöne pyramidenförmig gebaute Bouquets.
60. Weiss, 61. Chamois, 62. Brilliantenrosa, 63. Carmin, 64. Dunkelblutroth, 65. Kupfer, 66. Hellblau, 67. Dunkelblau. ℳ ₰
Jede Farbe separat 20 Gr. 5 —; 100 S. — 15
831 In schönster Mischung . . 20 » 4 —; 200 » — 20
Ein Sortiment von 6 Sorten . . . . . . à 100 » — 80

840 **Dresdner remontirende Sommer-Levkoyen**

Blühen bei zeitiger Aussaat schon im Juni und weiter bis zum Eintritt der Fröste. Sehr grossblumig und deshalb als Schnittblume sehr werthvoll.
102. Carmin, 103. Dunkelblau, 104. Canariengelb, 105. Rosa, 106. Hellblau, 107. Schneeweiss, 112. Fleischfarben, 113. Rothbraun. ℳ ₰
Separat jede Farbe à 20 Gr. 5 —; 100 S. — 15
841 Gemischt . . . . 20 » 4 —; 200 » — 20
842 Schneeweiss, Landsamen . . 20 » 3 —; 100 » — 15
843 Ein Sortiment von 8 Sorten . . . . à 100 » — 80
845 **Excelsior Sommer-Levkoyen,** neu.
a. Reinweiss oder b. gemischt 20 Gr. 10 —; à Pt. — 30

851 **Frühblühende Herbst-Levkoyen, prachtvoll.**
69. Weiss, 70. Carmoisin mit Lackblatt, 71. Carmin, 72. Hellblau, 73. Dunkelblau, 74. Violett mit Lackblatt, 75. Hellbraun, 76. Fleischfarbe.
Separat jede Farbe à 20 Gr. 9 —; 100 S. — 20
852 Dieselben gemischt . . . . . 20 » 8 —; 200 » — 30
853 Ein Sortiment von 8 Sorten . . . . à 100 » 1 —
Mit den Sommerlevkoyen ausgesäet, später verstopft, blüht diese Sorte vom August bis October.

854 **Kaiser-Levkoyen, grossblumige mehrmals blühende.** Liefern bei zeitiger Aussaat einen schönen Herbstflor und blühen dann in Töpfe gesetzt zeitig im Frühjahr wieder. ℳ ₰
10 Farben separat, jede 20 Gr. 12 —; 100 S. — 20
855 Dieselben gemischt . . . . . 20 » 11 —; 200 » — 30
856 Ein Sortiment von 10 Sorten . . . . . . à 100 » 1 20
857 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 80

858 **Winter-Levkoyen, grossblumige, Cheiranthus incanus,** in folgenden schönen Sorten.
89. Weiss, 90. Hochroth, 91. Rosa, 92. Carminrosa, 93. Carmoisin, 94. Dunkelcarmoisin, 95. Dunkelblau (dunkelviolett), 96. Hellblau, 97. Schwefelgelb mit Lackblatt, 98. Mordorée, 99. Rothbraun, 100. Fleischfarben. ℳ ₰
Jede Farbe separat . . . . à 20 Gr. 7 —; 100 S. — 15
859 Dieselben gemischt . . . . à 20 » 6 —; 200 » — 20
860 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 —
861 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 60

863 **Neue Zwerg-Winter-Levkoyen,** sehr schön.
108. Weiss, 109. Carmoisin, 110. Dunkelblau.
Jede Farbe separat . . . à 20 Gr. 8 —; 100 S. — 20
864 Dieselben gemischt . . . . à 20 » 7 —; 200 » — 30

865 **Remontant-Winter-Levkoyen, Schneeball**
20 Gr. 10 —; 100 S. — 20

Gefüllter Goldlack, Cheiranthus Cheiri fl. pl.

		20 Gr. ℳ ₰	1000 S. ℳ ₰	100 S. ℳ ₰
871	**Stangen-,** brauner	3 —;	1 —;	— 15
872	» extra schwarzbrauner	4 —;	1 —;	— 15
873	» goldgelber	3 60;	1 —;	— 15
874	» blauer	5 —;	1 —;	— 15
875	» gemischt	3 —;	1 —;	— 15
878	**Busch-,** brauner	3 —;	1 —;	— 15
879	» blauer	4 —;	1 —;	— 15
880	» canariengelber	4 —;	1 —;	— 15
881	» bronzefarbener	4 —;	1 —;	— 15
882	» gemischt	3 —;	1 —;	— 15
885	**Zwerg-Stangen-,** violetter	5 —;	1 20;	— 20
886	» dunkelbrauner	5 —;	1 20;	— 15
887	» gelber	6 —;	1 50;	— 20
888	» broncefarbener	6 —;	1 50;	— 20
889	» gemischt	4 —;	1 —;	— 15
892	**Zwerg-Busch-,** gelber	5 —;	1 —;	— 15
893	» brauner	5 —;	1 —;	— 15
894	» bronzefarbener	5 —;	1 —;	— 15
895	» gemischt	4 —;	1 —;	— 15
896	**Gefüllte Sorten** in bester Mischung	4 —;	1 —;	— 15
898	Ein Sortiment von 6 hohen Sorten . . à 100 S.			— 70
899	» » » 6 niedrigen » . . . à 100 »			— 70

Einfacher Lack.

		20 Gr. ℳ ₰	Port. ℳ ₰
904	**Hellbrauner frühblüh. Pariser,** neu, blüht im ersten Jahre der Aussaat	— 60	— 10
905	**Schwarzbrauner** grossblumiger früher **Dresdener**	— 30	— 10
906	Hoher dunkelbrauner	— 20	— 10
907	Harbinger, leuchtend rothbraune Sorte	— 30	— 10
908	**Tom Thumb,** neuer schwarzbrauner Zwerg-Busch, ganz niedrig u. regelmässig verzweigt	— 60	— 10
909	Goldgelber niedriger, Golden Tom Thumb	— 50	— 10
910	**Einfacher Lack** gemischt	— 20	— 10

Balsaminen, gefüllte.

915 **Hohe Balsaminen,** beste Mischung
K. 10 —; 20 Gr. — 30; 100 S. — 10

916 **Zwerg-Balsaminen.** ℳ ₰
6 Farben separat, jede 20 Gr. — 80; 50 S. — 10
917 Dieselben gemischt . . . . . » — 60; 50 » — 10
918 Ein Sortiment von 6 Sorten à 50 S. . . . . — 50

919 **Rosen-Balsaminen, prachtvolle grossblumige dichtgefüllte** (Andrieux-Balsaminen) vorzügliche Qualität. ℳ ₰
8 Farben separat, jede 20 Gr. 1 40; 50 S. — 15
920 Dieselben gemischt . . . . . . » 1 —; 50 » — 10
921 Ein Sortiment von 8 Sorten à 50 S. . . . . . . — 90

922 **Halbhohe Rosen-Balsaminen,** extra schön.
5 Farben separat jede à 20 Gr. 1 20; 50 S. — 15

ℳ ₰
923 Gemischt . . . . 20 Gr. 1 —; 50 S. — 10

924 **Camellien-Balsaminen, weissgefl. grossblumige, dichtgefüllte, sehr schön.**
8 Farben separat, jede 20 Gr. 1 60; 50 S. — 15
925 Gemischt . . . . » 1 20; 50 » — 10
926 Ein Sortiment von 8 Sorten à 50 S. . . . . . . — 90

927 **Zwerg-Camellien-Balsaminen.**
6 Farben separat, jede 20 Gr. 1 —; 50 S. — 10
928 Gemischt . . . . » — 80; 50 » — 10
929 Ein Sortiment von 6 Sorten à 50 S. . . . . . — 50

Diverse Blumen-Samen-Sortimente.

Sommerblumen. ℳ ₰

935 Ein Sortiment von 200 der schönsten Species u. Varietäten . . . 20 —
936 » » » 100 Species . . . . 6 —
937 » » » 50 » . . . . 3 —
938 » » » 25 » 1 20
939 » » » 12 » . . . . — 60

Wohlriechende Sommerblumen.

940 Ein Sortiment von 12 der feinsten Sorten . . . 1 20

Niedrige schönblühende Sommerblumen zu Beet- und Rabatten-Einfassungen geeignet.

941 Ein Sortiment von 25 Sorten in starken Prisen 1 50
942 » » » 12 » » » » — 80

Immortellen u. immortellenart. Blumen.

943 Ein Sortiment von 12 Sorten in starken Prisen — 80

Einjährige Blattpflanzen für Gruppen.

944 Ein Sortiment von 12 verschiedenen Sorten . . 1 —

Feine Topf-Sommerblumen.

945 Ein Sortiment von 25 Sorten 2 40
946 » » » 12 » 1 20

Einjährige Ziergräser.

947 Ein Sortiment von 25 schönsten Sorten . . . 1 50
948 » » » 12 » » . . . . — 80

Schöne Schlingpflanzen zur Bekleidung von Wänden, Lauben und Ampeln.

949 Ein Sortiment von 25 verschiedenen Sorten à 2 —
950 » » » 12 der schönsten Sorten . 1 —

Zierkürbisse (Cucurbitaceen).

951 Ein Sortiment von 18 schönen Sorten 1 50
952 » » » 12 » » . . . . . 1 —

Gefüllter Rittersporn (Delphinium).

953 Ein Sortiment von 6 hohen Sorten . . . . — 40
954 » » » 6 hyacinthenbl. Sorten . . . — 40

Wohlriechende Wicken (Lathyrus). ℳ ₰

955 Ein Sortiment von 12 neuesten Sorten . . . . . 1 —
956 » » » 6 » . . . . . — 50

Phlox Drummondi grandiflora (Flammenblumen).

957 Ein Sortiment von 12 Farben . . . . 1 —
958 » » » 6 » . . . . — 50

Stiefmütterchen (Viola tric. maxima).

959 Ein Sortiment von 12 schönsten Sorten . . . . 1 —
960 » » » 6 » » . . . . — 50

Perennirende Blumen oder Stauden.

975 Ein Sortiment von 100 der schönsten Sorten . . 10 —
976 » » » 50 » » » . . 3 —
977 » » » 25 » » » . . 1 50
978 » » » 12 » » » . . — 80

Alpenpflanzen für Felsparthien.

979 Ein Sortiment von 25 Sorten . . . . 2 —
980 » » » 12 » . . . . 1 —

Chatersche Prachtmalven.

981 Ein Sortiment von 12 Farben . . . . 2 —
982 » » » 6 » . . . . 1 —

Topfgewächse.

Kalthauspflanzen.

990 Ein Sortiment von 12 Sorten 1 50
991 » » » 25 » . . . . 3 —

Warmhaus- oder Zimmerpflanzen.

992 Ein Sortiment von 12 der schönsten Sorten . . 1 60
993 » » » 25 » » » . . 4 —

Einfache riesenblumige Knollenbegonien.

994 Ein Sortiment von 6 Farben 1 20

Chinesische Primeln.

995 Ein Sortiment von 6 Farben . . . . 1 —

Palmen.

996 Ein Sortiment von 12 Sorten zur Zimmercultur 2 50

Sommer-Gewächse.

Mit Ausnahme weniger Sorten sind alle Prisen stark. Die mit * bezeichneten eignen sich vorzüglich zur Einfassung. Die mit § bezeichneten sind Schlingpflanzen.

Die mit einem *m* versehenen sind ins Mistbeet oder Töpfe zu säen und, wenn keine Fröste mehr zu befürchten, ins freie Land zu pflanzen.

Mit † bezeichnete müssen in warmes Mistbeet oder Töpfe gesäet werden, sind aufmerksam zu behandeln und eignen sich grösstentheils zur Topfcultur. Diejenigen Sorten, bei welchen keines der beiden letzteren Zeichen angegeben ist, können gleich in das freie Land, an Ort und Stelle ausgesäet werden. — Es sind hier einige Species mehrjähriger Pflanzen mit aufgeführt, die aber bei nicht zu später Aussaat im ersten Jahre blühen und auch gewöhnlich als Sommergewächse behandelt werden.

20 Gr. Port.
₰ ₰
1000 *m* **Acroclineum roseum,** prächtige tiefrosenrothe Immortelle . . K. 6 —; 20 10
1001 *m* » **roseum album,** weisse . . » 6 —; 20 10
1002 **Adonis autumnalis,** Herbst-Adonisrös'chen, blutroth . . . . . K. 2 50; 20 10
1003 » **aestivalis,** Sommer-Adonis » 2 50; 20 10
Ageratum, Leberbalsam.
1006 *m* **Lasseauxi,** Bl. zartrosa, schön für Töpfe 80 20
1007 *m* **mexicanum** (coeruleum), blau . K. 10 —; 40 10
1008 *m** **Imperial dwarf,** zierl. niedr. blaues . . 50 10
1009 *m** » » **white,** niedr. weisses 50 10
1010 * **Agrostemma coeli-rosa,** Himmelsrös'chen . . . . K. 4 —; 20 10
1011 * » **coeli-rosa nana fimbriata,** niedriges gefranstes 30 10

20 Gr. Port.
1015 *m** **Alyssum Benthami,** immerblühende Einfassungspflanze . . . . . . K. 9 —; 30 10
1016 † **Amarantus abyssinicus,** neuer prächtiger Fuchsschwanz, ausgezeichnete Solitärpflanze . . . . . . K. 8 —; 20 10
1017 † » **atropurpureus,** leuchtend blutroth, schön für Gruppen . . . K. 1 80; 20 10
1018 *m* » **caudatus,** hängender . . . » 1 50; 20 10
1019 † » **Henderi,** prachtvollstes Farbenspiel der Belaubung 40 10
1020 *m* » **melancholicus ruber,** blutrothe metallglänzende Blätter 20 10
1021 † » **salicifolius,** sehr decorativ durch die langen, wellenförmigen Blätter . . 60 10
1022 » **tricolor,** dreifarbiger 30 10



Cobaea scandens.



Cosmidium Burridgeanum.



Dianthus chin. laciniatus.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1023 m	**Ammobium alatum grandiflorum,** schöne weisse Strohblume K. 8 —;	30	10
	Antirrhinum majus, Löwenmaul.		
1024	**hohes reinweisses** } prachtvoll für die Binderei	60	10
1025	» **blutrothes**	60	10
1026	» **reingelbes**	60	10
1027	» **rosafarbenes**	60	10
1028	» beste Mischung K. 10 —;	30	10
1029 *	niedriges » » » 12 —;	40	10
1029a*	**nanum Niobe,** purpur und weiss	—	20
1030 *	Tom Thumb-Varietäten gemisch, K. 25 —;	80	10
1031 m	**Artemisia annua,** sehr decorativ	20	10
1032 m	» **gracilis,** ungemein zierlich	20	10
1033 *	**Asperula azurea setosa,** blauer Waldmeister, von Frühjahr bis Herbst blühend, reizende Einfassung K. 2 40;	20	10
1036	**Beta brasiliensis,** sehr zierend für Töpfe und Rasenplätze K. 1 50;	20	10
1037 m	**Bidens atrosanguinea,** sehr hübsche Gruppenpflanze mit braunviolett. Blumen	160	20
1038	**Blitum capitatum,** kopfförmiger Erdbeerspinat, höchst interessant	20	10
1039 *	**Brachycome iberidifolia,** blauer Kurzschopf, für Teppichbeete	120	10
1040 m*	**Browallia elata,** blau, schön	80	10
1041 m*	» » **alba,** weiss, schön	80	10
1044 *	**Calandriniaumbellata,** blendend tiefroth, prachtvoll	120	20
1045	**Calendula officinalis fl. pl. „Le Proust“,** rosanankin Ringelblume	20	10
1046	» **off. „Meteor“,** Blumen sehr gross, dichtgefüllt, prächtig gestreift, goldorange auf blass strohgelbem Grund	20	10
1047	» **Pongei fl. pl.,** weissgefüllte	20	10
1048	» **pluvialis,** Regen anzeigende	20	10
1049 m	**Calliopsis bicolor,** zweifarb. Schöngesicht	20	10
1050 m	» **bic. nigra speciosa,** schwarzes	20	10
1051 m*	» » **nana,** Zwerg-	20	10
1052 m	» **cardaminifolia hybrida**	20	10
1056 *	**Campanula attica,** sehr zierliche blaue Glockenblume	120	20
1057 *	» **attica alba,** weisse	120	20
1058 *	» **Loreyi,** Loreys blaue	140	20
1059	» **macrostyla,** violett grossblumig	240	20
1060 *	» **Speculum,** blauer Venusspiegel	20	10
1061 *	» » **album,** weisser	20	10
1062 *	» » **fl. pl., neue gefüllte**	100	20
1063	**Cannabis gigantea,** echter chinesischer Riesenhanf K. 4 —;	20	10
1064	**Carduus Marianus,** Mariendistel	20	10
1065 †	**Celosia cristata,** Hahnenkamm, hohe Sorten, gemischt	80	10
1070 †	» **crist. nana,** Zwerg-H. gemischt	200	20
1071 †	» » **nana Président Thiers,** niedrig, carmoisinroth, sehr schön	300	30
1072 †	» » **Empress,** dunkelscharlach	400	30
1073 †	» **plumosa Triomphe de l'Exposition**	120	20
1074 †	» **pyramidalis,** Feder-Hahnenkamm, alle Farben gemischt K. 10 —;	30	10
1075	**Centaurea Cyanus,** blaue Kornblume	20	10
1076	» » viele Farben gemischt	20	10
1077	» **nana compacta Victoria,** neu, die kleinen nur 10 cm hohen Büsche sind dicht mit kornblumenblauen Blüthen bedeckt	120	20

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1078	**Centaurea Margaritae,** neu, reinweiss	30	10
1079	» **moschata alba,** weiss	30	10
1080	» » **coerulea,** blau	80	10
1081	» **odorata lilacina,** neu	300	30
1082	» **suaveolens,** gelb	50	10
	Sämmtlich ausgezeichnete Schnittblumen und dabei sehr wohlriechend.		
1085 *	**Centranthus macrosiphon,** rothe Zwerg-Spornblume, hübsch	20	10
	Cheiranthus annuus, Levkoyen S. 20.		
1086 *	» **maritimus,** Meerlevk. rothe K. 3 —;	20	10
1087 *	» » **albus,** weisse » 3 —;	20	10
1088 m	**Chenopodium Atriplicis,** Blattpflanze	30	10
1089 m	**Chrysanthemum carinatum atrococcineum,** dunkelscharlachrothe Wunderblume K. 7 —;	20	10
1090 m	» **carinatum album,** weiss » 6 —;	20	10
1091 m	» » **luteum,** gelb » 5 —;	20	10
1092 m	» » **annulatum,** orange scharlach geringelt (Eclipse) K. 12 —;	30	10
1093 m	» » **Burridgeanum,** weiss m. rosa	20	10
1094 m	» » gemischt K. 5 —;	20	10
1095 m	» **coronarium,** einf. weiss u. gelb gemischt, sog. Afrikan. Tausendschön	20	10
1096 m	» **Dunnetti album pl.,** weisse	80	10
1097 m	» » **aureum pl.,** goldgelbe dichtgefüllte schöne	80	10
1098 m	» **inodorum fl. pl.,** liefert einen hohen Procentsatz rein weissgefüllter, prächtiger Blumen bis in den späten Herbst K. 36 —;	100	10
1100 *	**Clarkia elegans fl. pl.,** gefüllte Clarkien	20	10
1101 *	» **eleg. Purple King,** purpur	30	10
1102 *	» » **Salmon Queen,** lachsfarben	30	10
1103 *	» **pulchella,** gemischt, schön	20	10
1104 *	» » **flore pl.,** gefüllte rothe	20	10
1105 †	**Cleome viscosa,** sehr decorative Blattpflanze	500	30
1106 †*	**Clintonia elegans,** schöne blaue	280	20
1107 †*	» **pulchella,** zierlich blau mit weiss	800	30
1108 †§	**Cobaea scandens,** prachtvoll	80	10
1109 †§	» » **flore albo,** weissblühend	160	20
1110 *	**Collinsia bicolor,** gemischt K. 2 40;	20	10
1111 *	» **verna,** die schönste und leuchtendste, blau mit weiss K. 6 —;	20	10
1112 *	**Collomia coccinea,** scharlachrothe Collomie, hübsch K. 2 —;	20	10
1113 †	**Commelina coelestis,** himmelblaue Commelina, schön	30	10
1114 *	**Convolvulus tricolor,** niedrige Winde gemischt K. 1 20;	10	10
1115	**Cosmea bipinnata alba**	100	10
1116	» » **purpurea**	80	10
1117 m	**Cosmidium Burridgeanum,** braun	20	10
1120 †	**Cuphea Balsamora,** purpur	140	20
1121 †	» **eminens,** grossblumig	600	30
1122 †	» **miniata,** ziegelroth	60	10
1123 †	» **platycentra,** scharlachroth 5 Gr. 2 —	—	30
1124	**Cynoglossum coelestinum,** blaues Vergissmeinnicht K. 3 —;	20	10
1125	» **linifolium,** weisses » 2 40;	20	10
1130 †	**Datura atroviolacea plenissima,** dunkelviolettgefüllter Stechapfel	60	10
1131 †	» **fastuosa alba plena.** weissgefüllter	40	10
1132 †	» **Huberiana fl. pl.,** Huber's gefüllter	40	10



Dianthus laciniatus „Lachskönigin".



Humulus jap. fol. var.

Delphinium Ajacis fl. pl., gefüllter Rittersporn.

20 Gr. Port. ₰ ₰

1135 **elatior fl. pl.**, hoher gemischt K. 4 —; 20 10
1136 » 8 Farben separat jede . . . . » 5 —; 20 10
1137 * **hyacinthiflorum fl. pl.**, niedriger hyacinthenblüth. gemischt . K. 4 —; 20 10
1138 * » 10 Farben separat jede . . . » 5 —; 20 10
1139 **consolida fl. pl.**, Levkoyen R., gemischt 20 10
1140 **imperiale fl. pl.**, gefüllter Kaiser-Rittersporn gemischt . . . . K. 10 —; 30 10

Dianthus chinensis, Chineser Nelke.

1143 *m** dichtgefüllte gemischt . . . . . . K. 15 —; 40 10
1144 *m** **imperialis fl. pl.**, prächtige gefüllte Varietäten . . . . K. 16 —; 50 10
1145 *m** **Heddewigi**, echte Species . . K. 20 —; 60 10
1146 *m** » **flore pleno**, gemischt 60 10
1147 *m** » **albus plenus**, weiss gefüllt 100 10
1148 *m** » **diadematus plenissimus**, in prachtvollen Farben, dichtgefüllt K. 50 —; 140 20
1149 *m** » **laciniatus**, geschlitzte . . K. 20 —; 60 10
1150 *m** » » **Lachskönigin**, neu, lachsroth — 20
1151 *m** » » **fl. pl.**, von besten gefüllten Blumen gesammelt 160 20
1152 *m* **Elichrysum monstrosum plenum**, grosse gefüllte, gemischt . K. 18 —; 60 10
1153 *m* » **monstr. album plenissimum** . 80 10
1154 *m* » » **nanum pl.**, niedrige Sorten gemischt . . . . K. 24 —; 60 10
1155 *m* **Emilia flammea** (Cacalia), roth 40 10
1160 * **Eschscholtzia californ.**, gelbe K. 5 —; 20 10
1161 * » **californ. rosea**, rosa . . . » 6 —; 20 10
1162 * » **crocea**, safrangelbe . . . . » 6 —; 20 10
1163 * » **maritima**, neu, schön . . —; 60 10
1164 * **Eucharidium grandiflorum**, grossblumig purpur-carminrosa . . . . K. 8 —; 30 10
1165 † **Euphorbia variegata**, bunte Wolfsmilch, prachtvoll . . . . K. 8 —; 30 10
1166 *m* **Gaillardia Amblyodon**, prächtig zinnobercarmin . . . . K. 8 —; 30 10
1167 *m* » **picta**, roth mit gelb . . . K. 5 —; 20 10
1168 *m* » » **Lorenziana**, neu, schön K. 10 —; 40 10
1169 * **Gamolepis Tagetes**, sammetblumig . . 40 10
1170 *m* **Gaura Lindheimeri, Prachtkerze** . 30 10
1171 * **Gilia tricolor rosea splendens**, prachtvoll rosenroth . . . . . . K. 2 —; 20 10
1175 * » **linifolia**, gross reinweiss 40 10
1176 **Glaucium phoeniceum**, rother Hornmohn 30 10
1177 **Godetia Lady Albemarle**, carmoisin, die schönste von Allen . K. 12 —; 40 10
1178 » **Dutchess of Albany**, atlasweiss, 40 10
1179 » **The Bride**, weiss mit carmoisin . 20 10
1180 » **Weisse Perle**, reinweiss . K. 12 —; 40 10
1181 » **Whitneyi Mandarin**, zartgelb . . 300 20
1182 » viele Sorten gemischt . . . K. 6 —; 20 10
1183 † **Gomphrena globosa**, rother Kugelamaranth . . . . K. 5 —; 20 10
1184 † » **globosa nana compacta**, neuer Zwergamaranth, reizend schön . . 30 10

20 Gr. Port. ₰ ₰

1185 **Gypsophila elegans**, Schleierblume, sehr zierlich für Bouquets . . . K. 2 50; 20 10
Helianthus, Sonnenblume.
1186 **annuus fl. pl.**, gefüllt . . . . K. 2 50; 20 10
1187 **argyrophyllus**, silberseidenartig . . . 20 10
1187½ **cucumerifolius Stella**, neu, prächtig 300 30
1188 **globosus fistulosus**, enorm gross, dichtgefüllt, safrangelb . . . . K. 5 —; 20 10
1189 **lenticularis**, sehr verzweigt 30 10
1190 **macrophyllus giganteus**, riesige S. 20 10
1191 † **Helipterum corymbiflorum**, doldenblüthige weisse Immortelle 40 10
1192 † » **Sanfordi**, büschelblüthige gelbe . . 40 10
1193 §*m* **Humulus japonicus**, neue sehr decorative raschwachsende Schlingpflanze für Lauben . . . . K. 18 —; 60 10
1194 §*m* » **japonicus variegatus**. neu, Laub weissbunt ungemein zierlich . . 80 20
1195 * **Iberis amara**, weisse Schleifenblume K. 2 50; 20 10
1196 » **coronaria Empress** colossale Rispen reinweisser Blumen 60 10
1197 * » **hybrida nana**, niedrige, gemischt 120 20
1198 * » **pectinata** (odorata), wohlriechende weisse . . . . K. 2 50; 20 10
1199 * » **umbellata carnea**, fleischfarbig . 40 10
1200 * » » **lilacina**, lilla . . . . K. 8 —; 30 10
1201 * » » **purpurea**, Dunett's dunkelcarmoisinrothe . . . . . K. 6 —; 20 10

Impatiens Balsamina fl. pl., Balsaminen, siehe Seite 20/21.

Ipomoea, Laufwinde:

1205 †§ **bona nox**, sehr schön grossblumig . . 20 10
1206 †§ **coccinea**, scharlach, kleinblumig . . . 20 10
1207 †§ **grandiflora hybrida**, mexicanische Mondblume, reinweiss 50 10
1208 †§ **Huberi fol. var.**, buntlaubig 20 10
1209 †§ **limbata**, prachtv. purpur m. hellem Rande 20 10
1210 †§ **Nil**, hellblau, schön 30 10
1211 †§ **purpurea**, Trichterwinde, viele Farben gemischt . . . . . 10 K. 14 —; K. 1 60; 15 10
1212 †§ **sanguinea**, neu, sehr reichblühend . . 100 20
1213 †§ **Quamoclit**, gefiederte hochrothe . . . 30 10
1214 †§ **violacea vera** (rubro-coerulea), prächtig himmelblau grossblumig, die schönste . 100 20
1219 †* **Isotoma axillaris**, schön azurblau, eine der schönsten Sommer-Blumen für niedrige Gruppen oder Einfassungen . . . 140 20
1220 * **Kaulfussia amelloides atroviolacea**, dunkelviolett, sehr hübsch 60 10

Lathyrus odoratus, wohlriechende Wicken:

1221 § Extra schöne Mischung . . . . K. 1 20; 15 10
1222 § **Eckford's neue Hybriden**, in prächtigen Farben gemischt . . . . K. 1 60; 20 10

Einige neue schöne Sorten.

1223 § **Broncekönig**, broncefarben 40 10
1224 § **Countess of Radnor**, helllila, gross 40 10
1225 § **Emily Henderson**, reinweiss 40 10
1226 § **Miss Ferry**, roth mit weiss 30 10



Maurandia.



Mirabilis Jalappa.



Petunia hybrida.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
	Lathyrus odoratus:		
1227 §	**Primrose,** gelblich	20	10
1228 §	**Princess Beatrice,** carminrosa	20	10
1230	**Lavatera trimestris,** Dreimonats-Pappelrose, roth	20	10
1231	» **trim. alba,** weisse Pappelrose	20	10
1232 *	**Leptosiphon androsaceus,** schildartige Dünnröhre . . . . K. 8 —;	40	10
1233 *	» **aureus,** goldgelbe	40	10
1234 *	» **hybridus,** reizend bunt	80	10
	Die L. sind äusserst zierlich!		
1235 *	**Linaria bipartita,** Leinkraut	20	10
1236 *	» » **alba,** weisses	20	10
1237 *	» **reticulata aureo-purpurea,** wunderschön	60	10
1238 *	**Linum grandiflor. rubrum,** grossblumiger rother Lein . . . K. 4 —;	20	10
1239 *	» **grandifl. roseum,** rosenrother	20	10
	Lobelia erinus (gracilis erecta),		
1240 *m**	Species, schön blau	80	10
1241 *m**	**alba,** reinweisse	100	20
1242 *m**	**Crystal Palace compacta,** sehr niedr.	400	20
1243 *m**	**Kaiser Wilhelm,** rein lasurblau, effectvoll, echte Sorte	300	20
1244 *m**	**compacta, Goldelse,** neu, mit gelbgrüner Belaubung . . . . 1 Gr. — 80;	—	30
1245 *	**Lupinus affinis,** hübsche blaue K. 4 —;	20	10
1246	» **Cruikshanksi,** dunkelblau » 2 —;	15	10
1247	» **Dunnetti atroviolaceus,** violett	15	10
1248	» **Hartwegi,** prachtvoll blau K. 3 60;	20	10
1249	» **hybridus atrococcineus,** leuchtend carmoisin mit weiss	20	10
1250	» **mutabilis,** blau, wohlriechend	20	10
1255 *	» **nanus,** niedrige blaue . . . K. 4 —;	20	10
1256	» **venustus,** liebliche blaue	20	10
1257	» viele Sorten gemischt . . . . K. 2 50;	15	10
1260	**Malope grandiflora alba** . . » 3 —;	20	10
1261	» » **purpurea** . . » 3 —;	20	10
1262	**Malva mauritiana,** sehr hübsch	30	10
1263 *m*	**Martynia proboscidea,** Elephantenrüssel	50	10
1264	**Mathiola bicornis,** wohlriechend	30	10
1267 *m*	**Matricaria eximia fl. pl.,** gefüllte reinweisse	40	10
1268 *m**	» **eximia nana fl. pl.,** niedrige, weisse	80	10
	» » » » » **Goldball,** neu	—	30
	» **parthenifolia,** siehe Pyrethrum.		
1269 †§	**Maurandia Barclayana,** blaue	300	20
1270 †§	» » **alba**	500	30
1271 †§	» viele Sorten gemischt	240	20
1272 †	**Mimosa pudica,** schamhafte Sinnpfl.	60	10

Mimulus, Gauklerblume, Maskenblume.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1275 †	**cardinalis grandiflorus,** scharlachrothe	500	30
1276 †*	**cupreus nanus,** niedrig, scharlach	500	30
1277 †*	**hybridus grandiflorus,** neue englische	800	30
1278 †*	**tigrinus,** getigerte grossblumige	400	20
1279 †*	» **duplex,** doppelkelchige prächtig	600	30
1280 †*	» **nanus,** neue gedrungene	400	20
1281 †*	**moschatus,** Moschuspflanze	300	20
1282 †*	» **compactus,** neu . . . 1 Gr. 1 50;	—	30
1283 †*	**quinquevulnerus maximus,** grossblum.	160	20
1284 *m*§	**Mina lobata,** schöne Schlingpflanze 1000 S. 5 —; 100 S. — 60;	—	30
1285 *m*	**Mirabilis Jalappa,** Wunderblume gemischt . . . . K. 2 —;	15	10
1286 *m*	» **Jal. compacta tricolor,** neue niedrige dreifarbige	30	10
1287 *m*	» **longiflora,** weiss, duftend	20	10

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1291 †*	**Myosotis azorica,** dunkelblaues Vergissmeinnicht, sehr schön . 5 Gr. 4 50;	—	30
1292 †*	» **azorica alba,** weisses . 5 » 4 50;	—	30
1293 *	**Nemophila insignis,** himmelblau K. 3 —;	20	10
1294 *	» **insignis alba,** weisse . . » 3 —;	20	10
1295 *	» » **marginata,** weiss, blau gerandet	20	10
1296 *	» » gemischt . . . . K. 2 50;	20	10
1297 *	» **maculata,** weiss und braun » 2 —;	20	10
1298 †	**Nicotiana colossea** neu 1000 S. — 60;	—	30
1299 †	» **grandiflora atropurpurea,** grossblumiger Tabak . . . . . . K. 8 —;	30	10
1300 †	» **affinis,** mit schönen weissen wohlriechenden Blumen . . . K. 12 —;	40	10
1305 †	**Nycterinia capensis,** weiss, köstlich vanilleduftend	140	20
1306 *	**Nigella damascena flore pleno,** Braut in Haaren . . . . K. 2 —;	15	10
1307 *	» **hispanica,** blaue . . . . . » 4 —;	20	10
1308 *	**Nolana atriplicifolia,** meldeblättrige Zymbelblume, sehr hübsch	20	10
1309 *m*	**Oenothera Drummondi,** gelbe	40	10
1310 †*	» **rosea,** niedrige rosenrothe aus Mexiko	100	10
1311 †*	**Oxalis rosea,** rosenrother Sauerklee	200	20
1312 †*	» » **alba,** schön weiss	200	20
1313 †*	» **tropaeoloides** (atropurp.), mit gelben Blumen und dunkelbraunen Blättern, sehr zierende Einfassung	200	20
1314 *m*	**Palava flexuosa,** leuchtend rosenroth	200	20
1319	**Papaver glaucum,** Tulpenmohn, neu, schön, feurig dunkelscharlachroth	160	10
1320	» **Rhoeas. fl. pl.,** gefüllter Ranunkelmohn gemischt . . . . . . K. 3 50;	20	10
1321	» **somniferum fl. pl.,** gefüllter Gartenmohn . . . . K. 2 50;	20	10
1322	» **Murselli fl. pl.,** weiss, rothgesprenkelt . . . . K. 4 50;	20	10
1323	» **paeoniflorum fl. pl.** . . . K. 2 50;	15	10
1324	» **the Shirley,** neue englische Sorten	60	10

Perilla, Perilla:

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1325 †	**nankinensis** . . . . K. 3 50;	20	10
1326 †	» **atropurpurea laciniata,** dunkelroth geschlitzte Blätter . . K. 4 —;	20	10
1327 †	» **compacta,** neue niedrige	30	10
1328 †	» » **microphylla,** neu	60	10

Petunia hybrida, Petunien:

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1330 †	extra schöne Mischung . . . . . K. 36 —;	100	10
1331 †	**alba,** reinweiss, schön	100	20
1332 †*	**Countess of Ellesmere,** kleinblumig, tiefrosa mit weissem Schlunde, sehr schön	40	10
1333 †	**illustris,** blendend rosacarmin	100	20
1334 †	**Inimitable** (maculata), hübsch gezeichnete Blumen in reichem Farbenspiel	120	20
1335 †	**kermesina,** leuchtend rothe	80	20
1336 †	**venosa,** purpur geaderte	100	10
1340 †	**stellaris Ernst Locke,** neu 1 Gr. 1 50;	—	30
1341 †*	**nana compacta multiflora,** constant zwergartig ausgebreitet im Habitus, reizend gesternte, zahlreiche Blumen	400	20
1342 †*	**nana compacta multiflora fl. pl.,** gefüllte Zwerg . 1000 S. 2 —; 1 Gr. 5 —;	—	40
1343 †	**grandiflora,** grossblumige Nummerblumen: vorzügliche Mischung 20 Gr. 20 —; 1 Gr. 1 25; 1000 S. — 60;	—	20
1344 †	8 Farben separat jede . . . 1000 » — 80;	—	30
	1. alba; 2. carminea; 3. lilacina; 4. maculata; 5. purpurea; 6. rosea; 7. venosa; 8. violacea.		



Portulaca.



Ricinus zanzibariensis.



Sanvitalia procumbens.

Petunia hybr. grandiflora:

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1345 †	**grandifl. superbissima** 1000 S. 1 20;	—	30
1346 †	**fimbriata** einfache gefranste, sehr schön gemischt . . . 1 Gr. 2 50; 1000 S. — 80;	—	30
1350 †	**grandiflora fl. pl.**, grossblumige mit gefüllten Sortimentsblumen befruchtet, ca. 25 % gefüllte ergebend 1000 S. 3 —; 100 S.	—	40
1351 †	» **fimbriata fl. pl.**, gefüllte gefranste, von grösstem Farbenreichthum 1000 S. 3 —; 100 S.	—	40
1352 †	» **robusta fl. pl.**, neu, extra schön 1000 S. 3 —; 100 S.	—	40
1353	**Phacelia campanularia**, enzianblau,	50	10
1354	» **tanacetifolia**, gutes Bienenfutter	20	10

Phlox Drummondi, Flammenblume.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1355 †	Prachtvolle Mischung . . . . . K. 28 —;	80	20
1356 †	**alba**, weisse	100	20
1357 †	» **oculata**, weiss mit rothem Stern .	100	20
1358 †	**atropurpurea**, purpurrothe	100	20
1359 †	**coccinea**, feuerfarben . . . . . K. 36 —;	100	20
1360 †	**cuspidata**, neueste sternartige	140	20
1361 †	**hortensiaeflora**, neu	200	20
1362 †	**Leopoldi**, rosa mit weissem Stern . . .	100	20
1363 †	**rosea**, rosenroth	100	20
1364 †	**variabilis**, schieferblaue Nüancen . .	100	20
1365 †	**violacea albo-oculata**, violette mit weissem Auge	120	20
1366 †	**Wilhelm I.**, feurigcarmin mit weiss . .	100	20
1367 †	**chamois**, feine Farbe	120	20

Phlox Drummondi grandifl., grossbl. Phlox.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1370 †	**alba**, reinweiss, constant	120	20
1371 †	**atropurpurea**, rein purpur	120	20
1372 †	**chamoisrosa**, schön	120	20
1373 †	**coccinea**, rein scharlach	120	20
1374 †	**rosea**, rosa	120	20
1375 †	**splendens**, der schönste	120	20
1376 †	**violacea albo-oculata**, violett	120	20
1377 †	grossblumige Varietäten gemischt K. 36 —;	100	20

Phlox Drumm. nana compacta, niedriger Zwerg-Phlox.

Reizend für Teppichbeete.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1382 †*	**alba oculata**, weiss mit rothem Auge	400	30
1383 †*	**Brillant**, leuchtend rosa	400	30
1384 †*	**chamoisrosa**, extra	800	30
1385 †*	**coccinea** (Feuerball), scharlach	500	30
1386 †*	**nivea** (Schneeball), reinweiss	500	30
1387 †*	**variabilis**, schieferblau	400	30
1388 †*	**Victoria**, leuchtend scharlach	500	30
1389 †*	beste Mischung	300	30
1390 *m*	**Polygonum orientale**, Blattpflanze .	30	10

Portulaca, Portulakrös'chen.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1391 *m**	einfache, beste Mischung . . . . K. 15 —;	50	10
1392 *m**	**grandiflora flore pleno**, gefüllte, gemischt, extra Qual.	600	30

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1393 *m**	**Pyrethrum parthenifol. aureum**, bekannte Einfassungspflanze mit goldgelber Belaubung . . . . K. 20 —;	60	10
1394 *m**	» **parth. aureum fol. laciniatis**, neue feingeschlitzte Art, sehr zierl.	60	10
1395 *m**	» » **aur. selaginoides**, schönstes .	300	30
1396 *m**	» » » **crispum**, moosartig kraus, neu . . . . 5 Gr. 3 —;	—	30

Reseda odorata, Reseda.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1400 *	wohlriechende kleinblumige . . . K. 2 20;	20	10
1401 *	**grandiflora**, grossblumige . . . » 2 40;	20	10
1402 *	**ameliorata**, sehr kräftig im Wuchs, Blumen auffallend roth . . . . . . K. 3 —;	20	10
1403 *	**gigantea pyramidalis**, dicht verzweigte aufrecht wachsende . . . . . . K. 18 —;	30	10
1404 *	**Victoria**, leuchtend rothe Blumen » 24 —;	80	10
1405 *	**nana compacta multiflora**, niedrig und compact, extra . . . . . . K. 15 —;	50	10
1406 *	**nana compacta „Goldkönigin"**, neu, Goldgelbe Blüthenrispen . 100 Gr. 6 —;	140	20
1407 *	**imperialis** (Mann's verbesserte Gabriel), niedrig und auffallend kräftig im Wuchs, üppig breitblättrig belaubt, alle anderen Arten in Grösse der enormen dunkeln Blüthenkolben übertreffend, ist dies die beste Reseda für Topf- und Landcultur, die bis jetzt existirt. Meine Bestrebungen sind auf fortgesetzte Vervollkommnung gerichtet. Auch in diesem Jahre erzielten meine Culturen die grösste Anerkennung seitens aller Besucher meines Gartens K. 40 —; 100 Gr. 5 —;	120	20
1408 *	**Machet**, grossblumig und niedrig, aber heller als imperialis K. 36 —; 100 Gr. 4 —;	100	20
1409	» neue **goldgelbe**, prachtvoll	720	30
1410 †	**Rhodanthe atrosanguinea**, sehr schöne Strohblume	500	30
1411 †	» **maculata**, rosenroth . . . K. 36 —;	100	10
1412 †	» » **alba**, weiss . . . . . » 56 —;	140	10
1413 †	» **Manglesi**, eine der lieblichsten Immortellen . . . . K. 36 —;	100	10

Ricinus, Wunderbaum.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1416 †	**africanus**, hoher	20	10
1417 †	**borboniensis arboreus**, baumartiger, 4—5 Meter hoch . . . K. 3 50;	20	10
1418 †	**cambodgensis**, Blätter fast schwarz .	30	20
1419 †	**communis major**, $2^1/_2$ Meter hoch K. 2 50;	20	10
1420 †	**Gibsoni**, dunkel metallglänzend . . .	20	10
1421 †	**sanguineus**, prachtvoll dunkelroth K. 2 —;	15	10
1424 †	**zanzibariensis, Stammform**, Laub hellgrün, weiss gerippt	20	10
1425 †	» **cinerascens**, Laub dunkelgrün, hell gerippt, Stamm rothbraun .	20	10
1426 †	» **maculatus**, Laub dunkelgrün, roth gerippt, Stamm kupferbraun . . .	20	10
1427 †	» **enormis**, neu, mit riesigen Blättern und schwarzweissen grossen Samen	20	10



Tagetes patula nana „Ehrenkreuz".



Verbena hybr. Mammoth.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1428 †	**Ricinus zanzibariensis niger**, Laub bronce, in dunkelgrün übergehend, Rippen röthlich, Stengel hellbraun, Samen schwarz	20	10
1429 †	» » **Mischung aller Sorten**	20	10
1430 m	**Salpiglossis variabilis grandiflora**, grossblum. Sorten, gemischt	80	10
1431 m	» **var. grandiflora** „dunkelviolett m. Gold", prächtig	200	20
1432 m	» **variabilis nana**, niedrig, gemischt	60	10
1433 †	**Salvia coccinea**, scharlachroth, schön für Bouquets	60	10
1434	» **Horminum**, roth, gutes Bienenfutter	20	10
1435 m*	**Sanvitalia procumbens fl. pl.**, gefüllte	60	10
1440 *	**Saponaria multiflora**, Seifenkraut, für Gruppen u. Einfassungen . K. 6 —;	30	10
1441 m	**Scabiosa atropurpurea major**, hohe einf. Scabiosen gemischt . K. 4 —;	20	10
1442 m	» atrop. major, **schwarzbraun**, für Binderei . K. 5 —;	20	10
1443 m*	» **atropurpurea nana fl. pl.**, gefüllte Zwerg-, gemischt . K. 5 —;	20	10
	Scabiosa atropurpurea grandiflora fl. pl., hohe gefüllte:		
1444	**schwarzpurpur**, beste für Binderei	40	10
1445	**reinweiss**	40	10
1446	Mischung aller Farben . K. 10 —;	40	10
1447 †	**Schizanthus Grahami**, rothe Schlitzbl.	30	10
1448 †	» **grandiflorus oculatus**	30	10
1449 †	» **papilionaceus**, reizend bunt	30	10
1450 †	» **retusus**, prächtig roth	30	10
1451 †§	**Scyphanthus elegans**, Tassenblume, zarte Schlingpflanze	—	30
1456 †*	**Sedum coeruleum**, blaues Sedum, liebliche zarte dankbar blühende Pflanze	—	30
1457 m	**Senecio elegans plenissimus**, gefülltes Kreuzkraut, gemischt	100	10
1458 m*	» **elegans nanus flore pleno**, niedrige Sorten gemischt	100	10
1459 *	**Silene Armeria**, Morgenröschen K. 3 —;	20	10
1460 *	» **pendula alba**, weisse Silene » 2 50;	15	10
1461 *	» » **ruberrima**, hängende leuchtend rothe . K. 2 50;	15	10
1462 *	» » **compacta**, gedrungene » 6 —;	20	10
1463 *	» » » **alba** » 5 —;	20	10
1464 *	» » **fl. pl.**, bringt ungefähr 70% sehr schön gef. rosenrothe Blumen	20	10
1465 *	» » **alba plena**, weiss gefüllt	20	10
1469 †	**Statice Bonduelli**, citrongelb . K. 3 —;	20	10
1470 †	» **sinuata**, schön blau » 3 —;	20	10
1471 †	» **Suworowi**, mit langen, leuchtend carminrosa Blüthenrispen	50	10
1472 m	**Stevia Lindleyana**, weiss, schön für Binderei	80	10

Tagetes, Sammetblume.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1473 m	**erecta fl. pl.**, hohe gefüllte gem. K. 10 —;	30	10
1474 m	» **aurantiaca plena**, orange	40	10
1475 m	» **sulphurea plena**, schwefelgelbe	40	10
1476 m	» **nana aurantiaca pl.**	40	10
1477 m	» » **sulphurea pl.**	40	10
1478 m*	**patula nana fl. pl.**, niedr. gefüllte K. 8 —;	30	10
1479 †*	» **nana simplex „Ehrenkreuz"**, neue unübertreffliche 20cm hohe Einfassungspflanze . K. 10 —;	30	10
1480 m*	**signata pumila**, dicht mit orange Blumen übersäet . K. 10 —;	30	10
1481 m§	**Thunbergia alata**, sehr schöne Schlingpflanze, gemischte Varietäten	100	20

Tropaeolum majus, Blumenkresse.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1482 §	**majus**, Lauf-Kresse, gemischt . K. 4 —;	20	10
1482a	» in 10 Sorten separat . jede	30	10

Tropaeolum nanum, Zwergkresse.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
4183 *	viele Farben gemischt . K. 5 —;	20	10
1484 *	**atrococcineum**, glühend scharlach	30	10
1485 *	**Aurorafarben**, prächtig	30	10
1486 *	**broncefarben**	30	10
1487 *	**King of Tom Thumbs**, feurig scharlach mit dunkler Belaubung . K. 10 —;	40	10
1488 *	**luteum**, gelb » 6 —;	30	10
1489 *	**Pearl**, crêmeweiss	30	10
1490 *	**purpureum**, dunkelpurpurbraun	30	10
1491 *	**roseum**, rosa . K. 6 —;	30	10

Tropaeolum, diverse:

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1492 m§	**Lobbianum**, prachtvolle Mischung	30	10
1493 m§	» **Lucifer**, sehr feurig, dunkellaubig	50	10
1494 *	**minus coccineum**, kleinstes scharlachrothes	30	10
1495 m §	**peregrinum** (canariense), gefranzte gelbe Blumen, zierliche Belaubung	80	10
1496 m*	**Tunica Saxifraga**, sehr zierlich	30	10
1497 m*	**Verbena Aubletia grandiflora**, grossblumiges Eisenkraut	40	10
1498 m*	» **teucrioides** (Niveni), weisse gammanderartige wohlriechende	40	10
1499 m*	» **venosa**, schön lilla	40	10
	Alle drei wenig empfindliche, dankbare Sommerblumen.		

Verbena hybrida, Gartenverbenen.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1500 †*	gute Mischung . K. 36 —;	100	20
1501 †*	von besten Sortimentsblumen » 80 —;	200	30
1502 †*	**atrocoerulea alba oculata**, schwarzblau mit weissem Auge, neu, prachtvoll	160	30
1503 †*	**auriculaeflora**, aurikeläugige, sehr grossblumig, prachtvoll	200	30
1504 †*	**candidissima**, schönste weisse mit flacher Dolde, extra	160	20
1505 †*	**coccinea**, rothe Sorten	160	20
1506 †*	**coerulea**, blaue Sorten	120	20
1507 †*	**Défiance**, tiefscharlachroth	240	30
1508 †*	**striata**, gestr. italienische, von den besten Blumen gesammelt, einen hohen Procentsatz getreifte gebend	160	20
1509 †*	**Mammoth**, neue riesenblumige in Prachtmischung, siehe obiges Cliché	240	30

Viola tricolor maxima, grösstblumigste Pensée oder Stiefmütterchen.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1510	azurblaue, sammtartig	100	20
1511	broncefarben	120	20
1512	**Bugnots**, grossfleckige Riesen in den auffälligsten Farben, extra schön	800	40
1513	**Cassier**, neue 5fleck. Riesen (Doppelaugen)	500	40
1514	**Cardinal**, leucht. roth, fast scharlach, neu	500	40
1515	Dr. Faust (nigra)	120	20
1516	dunkelpurpur, extra schön	100	20
1517	gelbe mit farbigem Auge	120	20
1518	Goldrand	120	20
1519	hellblau	120	20



Luffa cylindrica.



Pennisetum longistylum.



1890. Herkuleskeulen-Kürbis.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
	Viola tricolor maxima:		
1520	**Kaiser Wilhelm,** prachtvoll ultramarinblau mit purpurviolettem Auge . .	120	20
1521	» **Friedrich,** dunkelpurpurroth m. goldbronce Centr. u. Rand	160	20
1522	**Lord Beaconsfield,** dunkelblau mit weiss	140	20
1523	**nelkenartig gestreifte**	140	20
1524	**Odier,** neueste 3- und 5fleckige, durch feurige Farben und tadellosen Bau der Blumen besonders ausgezeichnet	400	30
1525	**Pfauenauge,** reichste u. schönste Färbung unter den Pensées	500	30
1530	**quadricolor,** vierfarbige, reizend bunt .	120	20
1530*a*	**Reingelb** (aurea pura) oder **Goldelse** .	200	30
1530*b*	**Schwarz mit violett** und bronze Auge	200	30
1531	**Schneewittchen** (alba pura), ohne Auge	140	20
1532	**Silberrand** (violet bordé blanc)	120	20
1333	**Trimardeau,** französ. Riesen, K. 100 —;	240	20
1534	» **Goldelse,** rein goldgelb	960	30
1535	» **Heliotropfarben,** neu, extra schön	500	30
1536	» **Negerfürst,** mit Atlasglanz	500	30
1537	» **Rothkäppchen,** prachtv. weinroth	400	30
1538	» **veilchenblau,** entzückende Farbe .	500	30
1539	**Victoria,** weinrothe Färbungen	400	30
1540	**weiss mit farbigem Auge**	120	20
1541	Mischung dunkler Farben	120	20
1542	gewöhnliche gute Mischung . . . K. 30 —;	80	10
1543	Prachtmischung . . . . » 50 —;	120	20
	Viscaria, Lichtrös'chen.		
1547	**cardinalis,** leuchtend carmoisinrothes .	20	10
1548	» **oculata,** dunkeläugiges	20	10
1549*m**	» » **nana,** neue niedrige	20	10
	Xeranthemum annuum, Papierblume.		
1550*m*	**album pl.,** weissgefüllte . . . . K. 12 —;	40	10
1551*m*	**purpureum grandifl.,** grossblumige . .	40	10
1552*m*	**imperiale fl. pl.,** dunkelpurpur K. 18 —;	60	10
1553*m*	**superbissimum,** neue kugelförmige dichtgefüllte, dunkelrothe . . . . . . K. 18 —·	60	10
	Zinnia elegans flore pleno.		
1554*m*	extra gefüllte gemischt . . . . . K. 15 —;	40	10
1555	in separaten Farben . . . . K. 18 —; 1. alba. 2. atropurpurea. 3. aurea. 4. carminea. 5 coccinea. 6. rosea.	60	10
1556*m*	**Lockenkopf,** neu mit gekräuselten und wie gelockten Blumenblättern, sehr hübsch.	—	30
1557*m**	**pumila plena,** Zwerg-Varietäten gemischt	50	10
1558*m*	**robusta grandiflora plenissima,** neue grösste dichtgefüllte . . . . . K. 36 —;	100	20
1559*m**	**Liliput fl. pl.,** gemischt, reizende Gattung mit kleinen Blumen, sehr effectvoll . . .	120	20
1560*m**	**Zinnia Haageana fl. pl.,** gefüllte orangegelbe, reichblühend	160	20

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1561	**Mischung von Sommerblumen zur Aussaat ins Freie** . . . . . K. 2 —;	15	—

Cucurbitaceen, Zierfrüchte.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1562	**Abobra viridiflora,** Frucht scharlach . .	100	10
1563	**Bryonopsis laciniosa erythrocarpa,** reizende kleine Früchte purpurroth, weissgestreift	60	10
1564	**Bryonia alba,** Gichtrübe	30	20
1565	**Coccinea indica,** Früchte scharlach . . .	120	10
1566	**Cucumis anguineus flexuosa,** Schlangenmelone	50	10
1567	» **odoratissimus** (Dudaim)	50	10
1569	**Cucurbita perennis,** ausdauernder für Lauben etc.	140	20
1570	**Cyclanthera explodens,** explodirende .	80	10
1571	**Lagenaria enormis,** extra grosse Früchte und Samen	40	10
1572	**Luffa acutangula,** scharfkantige	50	10
1573	» **cylindrica,** cylinderförmige	60	10
1574	» **Soly-Qua,** interessante, enorm lange gurkenartige Früchte	60	10
1575	**Melothria cucumerina,** zierliche Schlingpflanze, deren kleine Früchte, wie Pfeffergurken eingemacht, deliciös schmecken .	80	10
1576	**Melothria scabra**	80	10
1577	**Momordica Balsamina,** Balsam-Apfel	40	10
1578	» **elaterium,** Spritzgurke	50	10
1579	**Scotanthus tubiflorus,** schöne dichtbelaubte Schlingpflanze mit röhrigen Blumen und hübsch geformten scharlachrothen Früchtchen	300	20
1580	**Trichosanthes coccinea,** scharlachrothe Schlangenfrüchte	60	10

Populäre Zierkürbisse:

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1581	**Angurien-,** gefleckter, schön für Lauben .	40	10
1582	**Apfel-,** viele Sorten gemischt	30	10
1583	**Apfelsinen-,** kleiner	30	10
1584	**Birnen,** viele Varietäten gemischt	40	10
1585	**Eier-,** gelber	40	10
1586	**Flaschen,** längster, Lagenaria longifsima .	40	10
1587	» kleinster Lagenaria mimina	50	10
1588	**Glocken-**	40	10
1589	**Pomeranzen**	40	10
1590	**Herkuleskeulen** (Lagenaria clavata) . .	30	10
1591	**Orangen-,** Cucumis aurantiaca	50	10
1592	**platter,** Cuc. leucantha depressa	50	10
1593	**Stachelbeer-,** Cucumis grossularia	50	10
1594	**Straussenei,** Cucurbita ovifera	50	10
1595	**Türkenband** in vielen Sorten	30	10
1596	**Warzen-,** chamoisfarbener	40	10
1597	**Weberkarden-,** Cucumis dipsaceus . . .	—	—
1598	Ein Sortiment Zierkürbis von 12 distincten Sorten . . . . à 1 Pr.	100	—
1599	Zierkürbis viele Sorten gemischt . . K. 8 —;	30	10

Ziergräser.

Auswahl der schönsten Sorten für Bouquets und decorative Zwecke.

Die mit ♃ bezeichneten sind perennirend.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1600	**Agrostis minutiflora,** reizend schön .	180	20
1601	» **nebulosa,** sehr fein und zierlich . .	80	10
1602	» **pulchella,** feinstes Straussgras . . .	50	10
1603	♃ **Andropogon argenteus,** prachtvoll .	60	10
1604	♃ **Arundo Donax fol. varieg.,** weissbunt	180	20
1605	**Briza maxima,** grösste Zitterlinse . . .	30	10
1606	» » **compacta,** gedrungene . . .	30	10
1607	» **minima** (gracilia), kleinste	30	10
1608	**Bryzopyrum siculum,** schön	30	10
1609	♃ **Bromus brizaeformis,** zitterlinsenartige Trespe . . . . K. 1 20;	15	10
1610	» **Gussoni,** grossjährige	20	10
1611	» **madritensis,** reizend	30	10
1612	» **patulus,** schön zu Bouquets	20	10
1620	**Coix Lacrymae,** Hiobsthräne	20	10
1621	» » **aurea zebrina,** buntblättrig	30	10
1622	♃ **Cyperus alternifolius,** Topfpflanze .	—	50
1623	♃ » **Papyrus,** Papyrusstaude	—	50
1624	**Eragrostis amabilis,** lieblich	30	10
1625	» **capillaris,** sehr niedlich	30	10
1626	» **maxima,** neu, sehr elegant	50	10

Nr.			20 Gr. ₰	Port. ₰
1627	♃	**Erianthus Ravennae**, imposantes Ziergras wie Gynerium	80	10
1628	♃	**Eulalia japonica**, prachtvolles neues Gras, ähnlich Gynerium	100	10
1629	♃*	**Festuca Crinum ursi**, Bärenfell-Festuca	—	30
1630	♃	» **glauca**, blaugrün, schön	300	20
1631	♃	» **pectinella**, kammförmige	80	10
1632	♃	» **rigida**, für Modisten	50	10
1633	♃*	» **viridis**, zu Einfassungen	40	10
1635	♃	**Gymnothrix latifolia**, mehr als 2 Met. hohes effektvolles Gras zur Einzelpflanzung	100	20
1636	♃	**Gynerium argenteum**, Pampasgras, bekannte Prachtpflanze	60	10
1637		**Hordeum jubatum**, Mähnengerste	20	10
1638	♃	**Isolepis tenella**, für Ampel und Topf	—	20
1639		**Lagurus ovatus**, Hasenschwänzchen od. Sammetgras	20	10
1640		» **ovatus compactus**, dichtes	30	10
1641	♃	**Lasiagrostis argentea**, Silbergras, hübsche Aehren	20	10
1642		**Leptochloa gracilis**, sehr gefällig	40	10
1643	♃	**Melica altissima**, silberweiss	30	10
1644	♃	» **ciliata**, gewimperte	30	10
1645		**Panicum capillare violaceum**, neu, schön, haarfeine violette Blüthenstände	50	10
1646	♃	» **sulcatum**, elegant für Gruppen	120	20
1647		**Pennisetum longistylum**, gefällig für Einfassungen und Bouquets	30	10
1648		**Pennisetum longist. violaceum**, violette Blüthenähren, schön	50	10
1649		**Setaria macrochaete**, grossährige	30	10
1650	♃	**Stipa elegantissima**, sehr elegant	120	20
1651	♃	» **pennata**, Federgras	40	10
1652	♃	**Uniola latifolia**, sehr schön	80	10
1655		**Zea Caragua**, Riesenmais . . . K. 1 20;	20	10
1656		» **gracillima**, kleinster . . . » 1 50;	20	10
1657		» » **fol. var.**, neuer bunter . » 2 50;	20	10
1658		» **japonica fol. var.**, bunter japanesischer Mais . . . K. 1 80;	20	10
1659		Ein Sortiment Ziergräser von 12 Sorten	—	80
1660		Mischung von Ziergräsern zu Bouquets	20	10

Staudengewächs-Samen.

Manche der hartkörnigen Staudensamen liegen sehr lange ehe sie keimen, einige sogar bis zum zweiten Jahre, weshalb dieselben bis dahin immer sorgfältig feucht und schattig gehalten werden müssen.

Die meisten der hier aufgeführten Species liefere ich auch in Pflanzen und verweise ich auf das Seite 56—68 aufgeführte Sortiment.

Nr.			20 Gr. ₰	Port. ₰
1668		**Achillea ptarmica fl. pl.**, weissgefüllt	500	30
1669		**Aconitum Napellus**, Eisenhut	120	10
1670		**Adenophora suaveolens**, zierl. Glocke	100	10
1671	§	**Adlumia cirrhosa**, prachtvoll	120	10
1672	*	**Adonis vernalis**, Frühlings-Adonis	30	10
1673		**Aethionema coridifolium**	140	20
1674		**Agrostemma coron. atropurpurea**	20	10
1675		» **coronaria alba**, Vexirnelke	20	10
1676		» » **bicolor**, weiss mit rosa	20	10
1677		» **flos Jovis**, Jupiterblume	20	10
		Althaea rosea flore pleno Chater'sche Prachtmalven.		
1678		Viele Farben prachtvoll gemischt	300	20
1679		12 Farben separat, jede	400	30
1684		**Anchusa angustifolia**, tiefblau	80	10
1685		**Androsace lactea**, milchweisse Dolden	100	10
1686		**Anemone pennsylvanica**, weiss	100	10
1687		**Anthericum Liliago**	60	10
1688		» **Liliastrum major**, weissbl.	80	10
		Antirrhinum, Löwenmaul, siehe S. 22.		
1689		**Aquilegia alpina**, blau und weiss	50	10
1690		» **chrysantha**, goldgelb	140	20
1691		» **flabellata nana alba**, neu z. Treib.	140	20
1692		» **hybrida coerulea**, neu	300	20
1693		» **hybrida fl. pl.**, gefüllte	60	10
1694		» **Skinneri**, scharlach	900	30
1695		» **vulgaris**, einfache, gemischt	20	10
1696		» » **flore pleno**, gemischt	30	10
1697	*	**Arabis alpina**, vom März ab blühende, den ganzen Sommer hindurch hübsch grünbleibende Einfassungspflanze	100	10
1698		» **japonica**	140	20
1699		**Asclepias incarnata**, orange	100	10
1700		**Asperula odorata**, Waldmeister	60	10
1701	*	**Aster alpinus**, niedrig	100	10
1702	*	» » **albus**, weisse	—	30
1703	*	» **alpinus speciosus**, sehr grossblumig	240	20
1707	*	**Aubrietia purpurea**, schön	140	20
1708		**Baptisia australis**, falscher Indigo	30	10

Nr.			20 Gr. ₰	Port. ₰
		Bellis perennis fl. pl., gefülltes Maassliebchen oder Tausendschön,		
1715	*	schöne Mischung . . . K. 120 —;	300	20
1716	*	von Blumen ersten Ranges gesammelt	400	30
1717	*	**alba**, extra gefüllt reinweiss	500	30
1718	*	**Schneeball**, riesiggross, reinweiss	800	40
1719	*	**Longfellow**, grossblumig, rosa	600	30
1720	*	**maxima**, riesenblumig gemischt	800	40
		Bellis-Aussaat wird stets einen Theil einfache Blumen ergeben.		
1721		**Bocconia japonica**, stattliche Blattpfl.	80	10
1722		**Buphthalmum speciosum** (Telekia)	20	10
1723		**Campanula carpathica**, blaue } Glockenblume	30	10
1724		» » **alba**, weisse } Glockenblume	50	10
1725		» **grandiflora** (Wahlenbergia)	50	10
1726		» » **alba**	50	10
1727		» **Grossecki**	40	10
1728		» **japonica semiplena coerulea**, neu	400	30
1730		» **Medium**, einfache, gemischt K. 8 —;	30	10
1731		» » **alba plena**, gefüllt, weiss	160	20
1732		» » **flore pleno**, gefüllte, gemischt	100	10
1733		» **pyramidalis**	40	10
1734		» » **alba**	60	10
1735		» **turbinata**, Kreiselglocke	30	10
1740		**Catananche coerulea plena**, blaue Rasselblume	40	10
1741		**Cedronella cana**, blassroth, wohlriechend	200	20
1742	*	**Centaurea candidissima**, prachtvolle Einfassungs- und Teppichpflanze 10,000 S. 8 —; 1000 S. 1 —;	400	20
1743	*	**Centaurea gymnocarpa**, prachtvoll	100	10
1744		» **montana**, grosse blaue Flockenblume	100	10
1745	§	**Centrosema grandiflora**, Spornfahne, schöne Schlingpflanze . 100 S. 5 —; 10 S.	—	60
1750		**Cephalaria alpina**	30	10
1751	*	**Cerastium Bibersteini**, mit silberweissen filzigen Blättchen, sehr effektvolle Einfassung	100	10
1752	*	**Cerastium tomentosum**, schönstes	600	30
1753		**Chamaepeuce Casabonae**, Fischgrätendistel	100	20
1754		» **diacantha**, Elfenbeindistel, sehr decorativ	50	10
1755		**Chelone** (Pentstemon) **barbata coccinea**, scharlachroth, hübsch	20	10
1760		**Chionodoxa Luciliae**, Schneeglanz	40	10
1761		» **sardensis**, reizende Frühjahrsblume	50	10
1762		**Cirsium Velenowski**, bulgar. Feuerdistel	—	30
1763	§	**Clematis coccinea**, schöne Schlingpfl.	140	20
1764		» **erecta**, weisse zierliche Rispen	120	10
1765		**Coreopsis Atkinsoni**, gelb, hübsch	20	10
1766		» **grandiflora**, echt, schön	60	10
1767		» **lanceolata**, goldgelb, neu	80	10
1768		**Crocus iridiflorus** aus den Carpathen	50	10
1775		**Delphinium chinense**, chines. Rittersporn, gemischt . . . K. 10 —;	30	10
1776		» **chin. pumilum**, ganz niedr. blaue	40	10
1777		» » » **album** » » weisser	60	10
1778		» **elatum coelestinum**, hoher himmelblauer	30	10
1779		» **formosum**, ultramarinblau	40	10
1780		» **hybridum**, einfache Spielarten, gemischt . . . K. 8 —;	20	10
1781		» **hybridum fl. pleno**, gefüllter Rittersporn in bester Mischung 1000 S. 1 50; 100 S.	—	20
1782		» **nudicaule**, scharlachroth	400	30
1783		» **sulphureum** (D. Zalil), schwefelgelb, prachtvoll . . . 2 Gr. 1 50;	—	30
		Dianthus barbatus,		
1790	*	Bartnelken gemischt . . . K. 4 —;	20	10
1791	*	**flore pleno**, gefüllte Sorten gemischt	80	10
1792	*	**auriculaeflorus**, weissäugige, schön	30	10
		Dianthus caryophyllus fl. pl.,		
1793		gefüllte einfarbige Landnelken	200	20
1794		extra gefüllte bunte Landnelken	300	30
1795	*	**Wiener gefüllte frühblüh. Zwerg-**	140	20
1796	*	» » **reinweisse** »	240	20
1797	*	**Grenadin-Zwergnelke**, glühend scharlachroth, frühblühend, echt	200	40
		extra gefüllte Topfnelken,		
1800		**Rangblumen** in reichster Mischung 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 25 S.	—	30
1801		**Farbenblumen** 1000 S. 12 —; 100 » 1 40; 25 »	—	40
1802		**Flammenblumen** 1000 S. 12 —; 100 » 1 40; 25 »	—	40
1803		**Picotten**, gelbgr. 1000 S. 12 —; 100 » 1 40; 25 »	—	40
1804		» weissgr. 1000 S. 12 —; 100 » 1 40; 25 »	—	40
1805		**Schieferfarbene** 1000 S. 12 —; 100 » 1 40; 25 »	—	

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1806	**Remontant-Topfnelken,** I. Ranges, 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 25 S.	—	30
1807	**neue niedr. Rem.-Topfn.,** 85% gefüllte gebend . 1000 S. 12 —; 100 S. 1 50; 25 S.	—	40
1811	niedrige **„Margarethen" Remontantnelken,** blühen bei zeitiger Aussaat von September an, bringen 80% gefüllte. Sehr empfehlenswerthe Classe	240	20
1812	neue niedr. **Remontant-Nelken „Guilllaud",** . . . 1000 S. 10 —; 100 S. 1 20;	—	40
1813	neue **Genueser** frühblühende **Remontantnelken,** nicht ganz so früh wie die Marg. Nelken, Blumen aber noch vollkommener u. nicht platzend, ausgezeichnete Schnittblume 1000 S. 10 —; 100 S. 1 20; 25 S.	—	40
1814	neue **gelbe Remontant-Nelke Comtesse de Paris,** eine Pflanze von üppigem Wuchs, zahlreiche schön gelbe grosse wohlgeformte Blumen bringend 1000 S. 10 —; 100 S. 1 20; 25 S.	—	40
	Dianthus plumarius, Federnelke,		
1820 *	einfache in schöner Mischung . . K. 6 —;	30	10
1821 *	gefüllte » » »	200	20
1822	**Mignardises** oder französ. Pinks, immerblühende, einfarbige und dunkelgefleckte gefüllte . . 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 25 S.	—	30
1823	**Cyclope.** Eine neue einfache, remont. Federnelke mit 5 cm Durchmesser haltenden rosenrothen, dunkeläugigen Blumen in ununterbrochener Reihenfolge. . . .	300	30
1828	**Dictamnus Fraxinella,** rother Diptam	80	10
1829	» » **alba,** weisser » .	80	10
1830	**Digitalis ferruginea gigantea,** 2½ m hoch	30	10
1831	» **gloxiniaeflora,** gloxinienblüthiger Fingerhut gemischt	30	10
1832	» **purpurea,** gemischt	30	10
1833	**Echinops Ritro,** Kugeldistel	30	10
1834	**Eremurus altaicus,** gelb	100	10
1835	» **robustus,** rosenroth . . 100 S. 4 —;	—	50
1836	» **turkestanicus,** zimmtbraun 100 S. — 75;	—	20
1840 *	**Erigeron aurantiacum,** leucht. orange	—	20
1841 *	» **speciosum,** blasslilia	30	10
1842	**Eryngium giganteum,** sehr schön und decorativ	50	10
1843	» **planum,** stahlblaue Blüthenköpfe .	30	10
1844	**Eupatorium Fraseri,** weiss, schön zu Bouquets	50	10
1845	**Fritillaria imperialis,** Kaiserkrone gemischt	20	10
1850	**Gaillardia hybrida maxima,** grossblumige Varietäten, sehr effectvoll für Binderei	50	10
1851	**Galanthus Elwesi,** Riesenschneeglöckchen	100	10
1852	» **nivalis,** gewöhnl. Schneeglöckchen	200	20
1853	» **plicatus,** vom Kaukasus	600	20
1854 *	**Gentiana acaulis,** niedrige kriechende Species mit 4 Cm. langen dunkelultramarinblauen Blumen vom Frühjahr bis Spätherbst	100	10
1855	**Geranium ibericum,** grossblumig blau	100	10
1856	**Gerardia tenuifolia,** sehr zierlich, mit hellvioletten glockenförmigen Blumen, auch zur Topfkultur passend	—	30
1857	**Geum atrosanguineum flore pleno.**	100	10
1858	**Gladiolus gandavensis,** v. Rangblumen	100	10
1859	» **gand.,** weisse u. helle » »	200	20
1860	» **Lemoinei hybridus,** Lemoines neue winterharte Hybriden, prachtvoll .	100	10
1861	» **hybr. Childsi,** Beschreibung Seite 49	960	40
1863	**Gnaphalium Leontopodium,** echtes Edelweiss, hier geerntet	500	30
1864	**Gypsophila paniculata,** Schleierblume	40	10
1865	**Helenium Hoopesi,** neu	50	10
1866	**Helianthemum mutabile,** Sonnenrös'chen in Prachtmischung	40	10
1867	**Helianthus giganteus**	—	30
1868	» **rigidus** (Harpalium)	800	30
1869	» *» **semiplenus** (laetiflorus) .	200	20
1870	» » **grandiflorus**	—	50
1871	» **strumosus,** spätblühend	300	20
1876	**Helleborus hybridus, Jacobs neue Hybriden:** Prachtmischung 1000 S. 4 —; 100 S. 0,50; 25 S.	—	20
1883	» **niger,** weisse Schneerose . K. 15 —,	40	10
1884	**Hepatica angulosa,** grosses Karpathen-Leberblümchen . . . . . . 1 Gr. 0,50;	600	30
1885	» **triloba alba,** weisses Leberblümchen	400	30
1886	» » **coerulea,** blaues »	—	30
1887	» » **delicata,** apfelblüthen » . . .	400	30
1888	» » **rubra,** rothes »	400	30
1889	**Heracleum eminens,** gross	20	10
1890	» **giganteum,** riesige Blattpfl.	20	10
1894	**Heuchera sanguinea,** prachtvoll mit blutroten Blütenrispen	800	30
1895	**Hyacinthus candicans** (Galtonia) . .	20	10
1896	**Hypericum perforatum** (Harthen) . .	50	10
1899	**Iberis gibraltarica,** weiss mit rosa . .	600	30
1900	» **sempervirens,** weiss	40	10
1901	**Iris caucasica,** gelb	30	10
1902	» **Güldenstaedtiana,** schön	30	10
1903	» **Kaempferi,** Mischung der schönsten japanischen Varietäten	600	30
1904	» **orientalis,** violett mit purpur . . .	30	10
1905	» **reticulata purpurea**	30	10
1906	» **setosa,** blau, zierlich	30	10
1907	» **sibirica,** blau und weiss	20	10
1908	» **versicolor,** sehr bunt und hübsch .	30	10
1910	**Lathyrus latifolius,** perennirende Wicke gemischt . . . . K. 10 —;	30	10
1911	» **latifolius albus,** weiss, prachtvoll	80	10
1912	» » **roseus,** rosenroth	50	10
1913	» » **rubrus,** dunkelroth	30	10
1918	**Leucanthemum latifolium,** grösstes Massliebchen, für Binderei	200	20
1919	**Liatris spicata,** Prachtstaude	200	20
1920	**Lilium colchicum,** zartgelb	200	20
1921	» **dalmaticum,** schwarzpurpur	200	20
1922	» **Martagon,** Türkenbund Lilie . . .	50	10
1924	**Linaria alpina,** zierlich	500	20
1925	**Linaria Cymbalaria,** sehr niedlich für Steinparthieen und Ampeln	360	30
1926	» » **alba,** neu	900	30
1927	**Linum flavum,** gelber Lein	80	10
1928	» **perenne,** blauer Lein	20	10
1929	**Lobelia cardinalis Firefly** (Feuerfliege)	—	40
1930	» **fulgens Queen Victoria,** prachtvoll, Blätter dunkelroth, Blumen sammtig scharlach . . . 1 Gr. 2 —;	—	30
1931	**Lupinus polyphyllus** gemischt	20	10
1935	**Lychnis alpina,** sehr nett	120	20
1936	» **chalcedonica,** brenn. Liebe	30	10
1937	» » **alba,** weissblühend	50	10
1938	» **fulgens,** leuchtend prachtvoll . . .	120	20
1939	» **Haageana,** prächtig zinnober . . .	120	20
1940	» » **hybr. nana,** weiss mit roth und fleischfarbig, constant niedrig .	200	20
1941	» **Viscaria splendens**	60	10
1942	**Malva moschata alba,** schön f. Binderei	80	10
1943	**Michauxia campanulata,** prachtvoll .	—	30
1944	**Mimulus luteus,** hübsche Sumpfpflanze	300	30
1945	**Montbretia crocosmiaeflora,** prächtig	200	20
	Myosotis alpestris, Alpenvergissmeinnicht,		
1946	**alba,** weisses hohes . . . . . K. 24 —;	60	10
1947	**coerulea,** blaues hohes . . . » 22 —;	50	10
1948	**rosea,** rosenrothes »	80	20
1949	**nana alba,** niedriges weisses	120	20
1950	» **coerulea,** » blaues	120	20
1951	» **rosea,** » rosenr.	160	20
1952	**robusta grandiflora Elise Fonrobert,** grossblumig, distinct, prachtvoll zum Blumen-Schneiden	100	20
1953	**Victoria,** neu, niedrig, kugelförmig, Mittelblume gefüllt	240	20
1954	**Myosotis dissitiflora,** prächtig blau .	600	30
1955	» **palustris semperflorens,** immerblühendes Vergissmeinnicht	500	30
1956	» **pal. semperfl. Nixenauge,** neues riesenblumiges . . . . . 1 Gr. 1 —;	—	30
1957	**Oenothera missouriensis,** prächtig schwefelgelb, ganz niedrig	60	10
1958	» **pusilla,** zierliche Miniatur-	100	10
1959	**Onopordum tauricum,** majestätische ornamentale Pflanze	20	10
1960	**Orobus superbus,** Walderbse	30	10
1965	**Papaver bracteatum,** grossblumig rot	60	10
1966 *	» **nudicaule,** gelb	140	20
1967 *	» » **album,** weiss	140	20
1968 *	» » **coccineum,** scharlach	200	20
1969	» **orientale,** zinnoberroth	100	10
1970	» » **hybridum, Blush Queen** . .	400	30
1971	» » » **immaculatum**	300	30
1972	» » » **Prince of Orange**	300	30
1973	» » » **Purple King**	400	30
1974	» » » **Royal Scarlet**	200	20
1975	» » » **Salmon Queen**	400	30
1976	» » » **semiplenum**	300	30
1977	**Peltaria alliacea,** prächtige weisse Frühjahrsblume	60	10
1978	**Pentstemon gentianoides,** neueste Hybriden, blühen aus Samen gezogen im ersten Jahre und eignen sich sehr gut für Gruppen und Töpfe	300	30

20 Gr. Port. ₰ ₰

1979 **Pentstemon hybridus gloxiniaeflorus**, neu, mit auffallend grossen Blumen in aufrechter Haltung, ungemein mannigfaltigen Farben und Zeichnungen 2 Gr. 3 ℳ — 40
1980 **Pentstemon pubescens**, behaarter . . 40 10
1981 » **speciosus**, selten blau 40 10
1985 **Phlox perennis hybrida**, ausdauernder Gartenphlox von schönen Sorten geerntet 160 20
1986 **Physalis Alkekengi**, Judenkirsche . . 50 10
1987 **Phyteuma Scheuchzeri**, sehr niedlich 100 10
1988 **Platycodon Mariesi**, prächtige grossbl. niedrige Glockenblume 200 20
1989 **Polemonium album**, schön für Bouquets 20 10
1990 **Polygonum sachalinense** 100 20
1991 **Potentilla formosa**, carminroth, schön 50 10
1992 * » **hybrida fl. pl.**, gefüllte 800 30



Primula veris elatior. Primula Auricula.

Primula, Primel.

1995 * **Auricula**, gute Mischung 400 30
1996 * » Nummerblumen . . . . . . 1 Gr. 1 —; — 40
1997 **cortusoides**, rosa, reizend 300 30
1998 **floribunda**, neu, gelb . . . . 1 Gr. 3 —; — 50
1999 **japonica**, in gemischten Farben 200 20
2000 * **obconica grandiflora**, weisslichlilla, vorzügl. Marktpflanze. Wenn im Februar ausgesäet, blüht diese Primel vom Sommer an ununterbrochen . . . . . 2 Gr. 1 50; — 40
2001 * **obconica rosea**, neue rosenrothe . . . — 40
2002 * **veris** (elatior), Sammetprimel, in vielen Nüancen gemischt . . . K, 80 —; 200 20
2003 * » von Prachtsorten geerntet 300 30
2004 * » feinste Goldrand-Varietäten 300 30
2008 **Pyrethrum hybridum**, gemischt . . . 120 20
2009 » gefüllte Sorten gemischt 1000 S. 3 —; — 30
2010 * » **parthenifolium aureum** 80 10
2011 * » **aureum laciniatum** 80 10
2012 * » » **selaginoides** 360 30
2018 **Rheum Emodi**, prachtvoll, grossblättrig 60 10
2019 » **palmatum**, schön geschnittenes Blatt 50 10
2020 » **Paragon**, vorzügl. für Compot . . 30 10
2021 » **Queen Victoria**, auch für Gemüse 20 10
2022 **Rudbeckia laciniata**, selten 80 10
2023 » **maxima**, imposant . . . . — 30
2024 » **ternata**, ... 60 10
2025 * **Salvia argentea**, silberweisse Blätter . 40 10
2030 **Saxifraga cordifolia purpurea**, selten 300 30
2031 » **crassifolia** (Megasea), dickblättr. Steinbrech 200 20
2032 **Scabiosa caucasica** 500 30
2033 » » **alba**, neue weisse 100 S. 2 —; 10 S. — 30
2035 **Scilla sibirica**, blau 20 10
2036 **Sedum cristatum** . . . . — 20
2037 » **Maximowiczi** . . . . — 20
2038 » **pulchellum** . . . . — 20
2039 » **purpurascens** . . . . — 20
2040 **Sempervivum triste**, rothbraune Rosetten — 30
2041 **Sidalcea candida**, weisse Malvacee . . 200 20
2042 **Silene Schafta**, niedliche rosenrothe . 80 10
2043 * **Spergula pilifera**, rasenbildend, in Sandboden guter Ersatz desselben 500 30
2044 * **Stachys lanata**, silberfarben filziges Laub 20 10
2045 **Statice incana hybrida** . . . K. 6 —; 20 10
Tritoma (Kniphofia), Tritoma.
2046 » **corallina**, neu, remontirend 540 30
2047 » **Mac Owani**, aprikosenfarben . . . 600 30
2048 » **Tucki**, neu . . . . 100 S. 1.50; — 30
2052 » **Uvaria grandiflora**, Prachtpflanze 120 20
2053 **Tomassinia verticillata** 300 30
2054 **Trollius europaeus**, Trollblume . . . 500 30

20 Gr. Port. ₰ ₰

2055 **Tunica Saxifraga**, Felsnelke 30 10
2058 **Valeriana, Baldrian**, gemischt 40 10
2059 **Verbascum olympicum**, prachtvoll . 50 10
2060 » **phoeniceum**, zierlich 40 10
2065 * **Veronica incana**, Laub silbergrau . . 80 10
2066 * **Viola cornuta**, hellblau 160 20
2067 * » » **alba**, reinweiss 160 20
2068 * » » **blue Perfection**, schönstes 400 30
2069 * » » **lutea**, leuchtend gelb 100 20
2070 * » » **Alpha**, violett . . . . — 40
2071 * » » **Beauty of Norton**, blau . — 40
Das Hornveilchen deckt unter zusagenden Verhältnissen den Boden vollkommen mit seinem blätterreichen Gezweige und über dem Laubteppiche erheben sich frei Hunderte von Blumen, welche den ganzen Sommer hindurch andauern. Unstreitig ein ganz vorzügliches Material für Teppichbeete und Einfassungen.
2075 **Viola odorata semperflorens**, immerblühendes Gartenveilchen . . 140 20
2076 » » **alba**, weisses » . . 140 20
8077 » » **Barrensteini**, immerblühend 140 20
2078 » » **Czar**, grösstes Treibveilchen 300 30
2079 » » **Kronprinzess**, gross 300 30
2080 » » **von Parma**, hellblau 300 30
2081 » » **rubra**, rothes 300 30

Neue, meist seltene Stauden.

2400 **Aconitum barbatum**, sibir. gelbblühender 120 20
2401 **Agrostemma Walkeri**, neue Hybride, carmoisin-scharlach . . . . — 30
2402 **Anchusa italica**, blau, vorzügl. Bienenfutter . . . . K. 10 —; 30 10
2403 **Anthemis rigescens**, gelb 100 20
2404 **Anthericum graminifolium**, zierlich . 80 10
2405 » **Liliastrum**, Zaunlilie 80 10
2406 **Aralia cashmeriana**, imposante Blattpfl. 960 40
2407 » **macrophylla** . . . 100 S. 1 —; 25 S. — 30
2408 **Aquilegia hybrida haylodgensis**, reizende Spielarten 600 30
2409 » **spectabilis**, dunkelblau, prachtvoll . — 30
2410 » **Stuarti**, prachtvoll blau mit weiss, neu — 50
2411 **Campanula glomerata alba**, neu, schön — 30
2412 » **latifolia macrantha**, blau, sehr gross 40 10
2413 » **sarmatica**, echt, sehr schön 250 30
2414 » **Trachelium** 40 10
2415 » » **flore pleno** 200 20
2416 **Centaurea macrocephala** 60 10
2417 **Cephalaria tartarica**, gelb, Bienenfutter 40 10
2418 **Chelone Lyoni**, violett 200 20
2419 **Dianthus deltoideus**, blutroth, niedrig 60 10
2420 **Epilobium angustifol.**, Weidenröschen . 60 10
2421 » **Dodonaei**, silbergrau, Blüthen rosa . — 30
2422 **Eryngium alpinum**, sehr schön 800 30
2423 » **dichotomum**, kugelig runde Blüthen 200 20
2424 » **giganteum**, Elfenbeindistel 400 20
2425 **Geum atrosanguineum**, blutroth . . . 60 10
2426 » **Heldreichi**, leuchtend orange . . . . — 40
2427 **Heuchera alba**, weissblühend . . . . . . — 30
2428 » **sanguinea rosea**, neue rosenrothe . — 30
2429 **Linaria dalmatica**, hochwachsend, gelb 300 30
2430 » **purpurea**, purpurrothe Blütenköpfe . 800 30
2431 **Mimulus ringens**, blau 200 20
2432 **Nepeta macrantha**, Laub blaugrün, Blumen dunkelviolett . . . . — 50
2433 **Oenothera rosea**, niedrig, dunkelrosenroth — 50
2434 **Orobus niger**, Walderbse 30 10
2435 **Penstemon Scouleri** 60 10
2436 **Phytolacca decandra**, Kermesbeere, schöne Blattpflanze 40 10
2437 **Phlox divaricata canadensis**, prachtvoll hellblau 800 30
2438 **Polemonium Richardsoni**, niedrig, blau 120 20
2439 **Potentilla atrosanguinea**, blutroth . . 120 20
2440 **Primula villosa**, zierlich . . . . — 30
2441 **Saxifraga moschata atropurpurea**, moosartig, rothblühend . . . . — 30
2442 **Scabiosa alata**, blassgelb . . . . — 30
2443 **Sedum ibericum** . . . . — 20
2444 **Silene alpestris**, weissblühend, zierlich 300 20
2445 **Solidago rigida**, steife Goldruthe . . . 200 20
2446 **Stylophorum diphyllum**, Hornmohn . — 30
2447 **Symphyandra Hofmanni**, seltene, Campanulacea 400 30
2448 **Tanacetum macrophyllum**, stattliche Blattpflanze 120 20
2449 **Thermopsis montana**, goldgelbe Blüthen — 40
2450 **Veratrum nigrum**, schwarzer Germer . 200 20
2451 **Veronica spicata** 100 20
2452 » » **fol. varieg.**, selten . — 30
2453 **Vicia unijuga**, schönblühende Wicke . . 30 10

Topfgewächs-Samen.

Die mit einem *W* bezeichneten sind Warmhauspflanzen, alle übrigen Kalthauspflanzen.

Die Anzucht eines grossen Theiles der nachfolgenden Topfgewächse aus Samen bedarf einer besonderen Pflege und Aufmerksamkeit.

Alle feinsamigen Species, z. B. **Azalea, Begonia, Calceolaria, Erica, Gloxinia etc.**, werden bei der Aussaat wenig oder gar nicht mit Erde bedeckt. Im Allgemeinen ist als Norm wohl hinzustellen, bei Aussaaten in Töpfe die Samen eben nur so stark zu bedecken, als sie selbst sind. Es ist dem Versehen hierbei und den so oft fehlenden Bedingungen, welche zum Keimen dieser feinen Sämereien unerlässlich sind, hauptsächlich zuzuschreiben, wenn derartige Aussaaten missrathen.

Port. ₰

2100 **Abutilon Feuerball** . . 1000 S. 9 —; 25 S. 30
2101 » beste Mischung . . . . 1000 » 5 —; 50 » 30
2102 **Acacia celastrifolia**, reichblühend, mit hängenden duftigen Blumen 5 Gr. — 80; 30
2103 » **dealbata**, fein gefiedert, Winterblüher 20 Gr. — 60; 10
2104 » **hispida**, schön und selten 5 » 3 —; 30
2105 » **lophanta**, gewöhnliche Zimmerakazie K. 5 —; 20 Gr. — 20; 10
2106 » » **speciosa**, hübsch . . 20 » — 30; 10
2107 » » **nana compacta**, neue niedrige K. 12 —; 20 Gr. — 50; 20
2108 » **Nemu**, aus Japan. Schön belaubte Topfpfl. mit carminrosa Blüthen . 20 Gr. 1 —; 30
2109 **Agathea coelestis**, Winterblüher mit hellblauen sternförmigen Blumen . 20 Gr. 3 —; 30
2110 **Amaryllis hybrida**, neueste englische Prachthybriden von Wm. Bulls Collection 1000 S. 60.—; 100 S. 7.—; 5 S. 50
2111 **Aralia Sieboldi**, bekannte Blattpflanze, frischer Samen, stets erst im Mai lieferbar 10,000 S. 12 —; 1000 S. 1 50; 100 S. 20
2112 **Ardisia crenulata**, mit rothen Beeren, sehr schön . . . . . . 1000 S. 15 —; 100 S. 2 —; 50
2113 **Asparagus acutifolius**, liefert schönes Bindegrün für den Winter . 20 Gr. 1 40; 20
2114 » **plumosus nanus** 1000 S. 60.—; 100 S. 7.—; 5 S. 50
2115 » **Sprengeri** 1000 » 40.—; 100 » 4.50; 5 » 50
2116 **Azalea indica**, Prachtsorten gemischt 2 Gr. 3 —; 1000 S. 1 20; 100 S. 20

Begonia hybrida gigantea.

Riesenblumige knollentragende Sorten.

2120 **dunkelblutroth** . . . . 1 Gr. 4 ℳ 50
2121 **leuchtend scharlach** . . . . . 1 » 4 » 50
2122 » **rosa** . . . . 1 » 4 » 50
2123 **crêmefarbig blassgelb** . . . 1 » 5 » 50
2124 **reinweiss** . . . . 1 » 5 » 50
2125 **reingelb** . . . . 1 » 5 » 50
2126 **alle Farben gemischt** . . . . 1 » 3.50 » 50
2127 **neueste gefüllte Hybriden**, gemischt etwa 50% gefüllte ergebend . 1000 S. 1 —; 50

Die Verwendung der knollentragenden Begonien sowohl zur Topf- als auch zur Freiland-Cultur ist jetzt allgemein bekannt. Man behandelt dieselben wie alle zarteren Annuellen. Im Februar ausgesäet entwickeln sie schon nach 3—4 Monaten ihren prächtigen, lange andauernden Flor.

2128 **Begonia „Erfordia"**, neu, vorzüglich zum Auspflanzen im Sommer geeignet und eine unermüdliche Winterblüherin 40
2129 **Begonia odorata „Pionier"**, neu 50
2130 *W* **Begonia Rex Hybriden** feinste Mischung der schönsten Blattfärbungen . 1000 S. 3 —; 50
2131 **Begonia Schmidti**, dunkelbronzegrüne Belaubung, weisse Blumen; reichblühend . . 20
Begonia semperflorens
2132 **alba** . . . . 2 Gr. 1 —; 20
2133 **atropurpurea „Vernon"**, mit braunrother Belaubung und leucht. orange-carmin Blumen, ausgezeichnet für Teppichbeete, Gruppen und Töpfe . . . . . 1 Gr. 1 —; 30
2134 **compacta atrococcinea**, leucht. scharlach 10 Port. 3 —; 40
2135 » **Teppich Königin** . . . 10 » 3 —; 40
2136 **foliis aureis**, neue gelbblättrige, treu aus Samen . . . . 1 Gr. 3 —; 30
2137 **rosea**, schön . . . . 2 » 1 —; 20
2138 **Boronia megastigma**, schöner winterblühender Neuholländer mit braunem wohlriechenden Blumen . . . . . . 100 S. 1 —; 30
2139 **Calceolaria hybrida grandiflora**, unübertroffen und mehrfach preisgekrönt.
2140 **getigerte** grossblumige, Prachtmischung 1 Gr. 5 —; (P. von ca. 1000 S.) 50

Port. ₰

2141 **Calceolaria getuschte** grossblumige, herrliche Nuancen 1 Gr. 4 —; (P. von ca. 1000 S.) 50
2142 **nana, getigerte Zwerg-**, extra Qualität 1 Gr. 6 —; (P. von ca. 1000 S.) 50
2143 **rugosa**, von echten, wirklich strauchartigen Calceolarien im reichsten Farbenspiel gesammelt . . . . 1000 S. 1 —; Port. 40
2144 **Calla aethiopica nana**, Zwergcalla 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 30
Canna, Blumenrohr, decorative Blattpflanze.
2145 » rothlaubige gemischt K. 15 —; 20 Gr. — 40; 20
2146 » grünlaubige » » 5 —; 20 » — 20; 10
2147 » **Collection Crozy**, Pracht-Mischung Kilo 22 —; 20 Gr. — 60; 20
2148 » » 12 neueste Sorten separat 20 » 2 —; 30
2149 » » 1 Sortiment v. 12 Sorten à 1 P. 3 ℳ.
2150 **Centaurea argentea vera** (candidissima) 10.000 S. 8 —; 1000 S. 1 —; 20
2151 **Chrysanthemum frutescens**, echte weisse Marguerite . . . . 20 Gr. 2 —; 20
2152 **indicum flore pleno**, in extra schöner Mischung . . . . 2 Gr. 1 —; 20
2153 **ind. japonicum fl. pl.**, Grossbl. Japanische Varietäten, gemischt . . . . . . 2 Gr. 1 50; 30
2154 **ind. praecox Delauxi fl. pl.**, Delaux neue frühblühende jap. Sorten . . 2 Gr. 3 —; 50
2155 **ind. pomponicum fl. pl.**, gefüllte Pompon-Sorten in vielen Farben . . . . 2 Gr. 1 20; 20
1256 **Cineraria hybrida**, hohe gemischt von den besten Nummerblumen gesammelt 1 Gr. 2 —; 1000 S. — 60; 500 S. 40
2157 » **hybrida nana**, niedrige, compacte, von Nummerblumen, alle Farben gemischt, 20 Cm. Höhe . . . 1 Gr. 2 —; 500 S. 40
2158 » **hybr. nana alba**, weisse 1 Gr. 3 —; 500 » 50
2159 » » » **coerulea**, blaue 1 Gr. 3 —; 500 » 50
2160 » » » **rubra** (kermesina) rothe 1 Gr. 3 —; 500 S. 50
2161 » » » **grandiflora**, neueste niedr. riesenblumige extra 1 Gr. 3 —; 1000 S. — 80; 500 S. 50
2162 » **maritima**, Gruppenpflanze mit silberweissen Blättern . . . . . . 20 Gr. — 30; 10
2165 *W* **Clivia miniata**, feinste belgische Hybriden 100 S. 12 —; 10 S. 1 50; 50
2166 § **Cobaea scandens** . . . . 20 Gr. 1 —; 20
2167 § » **sc. flore albo**, weissbl. . 20 » 2 —; 30
2168 *W* **Coffea arabica.** Frische Früchte à 2 Samen 100 Fr. 2 50; 10 Fr. 40
2169 *W* **Coleus**, Prachthybriden . . 1 Gr. 2 —; 100 S. 30
2170 **Convolvulus mauritanicus**, reichblühende Ampelpflanze . . . . 20 Gr. 1 —; 20
2173 **Cordyline indivisa** } in Beeren 20 » — 60; 20
2174 » » **latifolia** } in Beeren 20 » 1 —; 20
2175 » » **Veitchi** } in Beeren 20 » 1 —; 20
Cordyline, andere, siehe unter Dracaena.

Cyclamen persicum giganteum, neue riesenblumige Varietäten.

Prachtmischung . 1000 S. 12 —; 100 S. 1 50; 30
2180 **atrorubrum**, dunkelstes roth 1000 S. 14 —; 100 S. 2 —; 30
2181 **album** (Montblanc), reinweiss 1000 S. 18 —; 100 S. 2 20; 40
2182 » **rubro-oculatum**, weiss m. rothem Auge 1000 S. 15 —; 100 S. 2 —; 30
2183 **roseum superbum**, rosenroth 1000 S. 15 —; 100 S. 2 —; 30
Dahlia variabilis, einf. Georginen.
2186 Prachtsorten gemischt . . . . 20 Gr. — 50; 10
2187 **neue gestreifte Varietäten** 20 » 1 —; 20
2188 **neue Phantasie-Varietäten** 30
Blumenblätter meist weiss oder gelb von Grundfarbe mit den verschiedensten schönen Farbentönen gesäumt.
2189 **Jules Chrétien**, niedr., reichbl 20 Gr. 2 —; 20

Port. ₰

Dahlia variabilis, gefüllte Varietäten.
2191 gefüllte] Var. auf einer Prachtcollection geerntet 20 Gr. 2 —; 20
2192 **Liliput,** kleinblum. Prachtsorten 20 Gr. 4 —; 30
2193 **nana compacta fl. pl.,** gefüllte Zwergsorten, gemischt . . . . . . 20 Gr. 4 —; 30
2194 **Juarezi** oder **Cactus-,** in prachtvoller Mischung . . . . 20 Gr. 4 —; 30
2195 **Dracaena australis,** hier geernteter Samen in Beeren . . . . 20 Gr. 3 —; 40
2196 » **Draco,** Drachenblutbaum, imposant 1000 S. 10 —; 100 S. 1 20; 30
» indivisa, siehe Cordyline.
2200 § **Ecremocarpus scaber** (Calampelis), schöne Schlingpflanze . . . . 20 Gr. 1 20; 20
2201 **Erythrina crista-galli,** Corollenstrauch 20 Gr. 1 20; 30
2202 **Eucalyptus globulus, Fieberheilbaum,** der bekannteste und am meisten cultivirte Eucalyptus . . . . 20 Gr. 1 50; 20
2203 **Eucalyptus amygdalina, Pfefferminzbaum,** eleganter und zierlicher als der viel verbreitete Euc. globulus . . . . 20 Gr. 2 —; 20
2204 **Ferdinanda eminens.** Imposante 2—3 m hohe Blattpflanze für Gruppen u. Rasendecoration mit hellgrünen, gelappten ries. Blättern. Samen fein 40
2205 § **Fragaria indica,** schöne Ampelpflanze mit rothen erdbeerähnl. Früchten . . 20 Gr. 2 —; 20
2206 **Freesia refracta alba** . . . . 20 » 1 —; 20
Im März gesäet, blühen Freesien im kommenden Winter. Ausgezeichnete Schnittblume.
2207 **Fuchsia hybrida,** in Mischung der schönsten Spielarten . . . 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 30
2209 *W* **Gesneria macrantha,** grossblumige Species, mit glänzend scharlachrothen Blumen 40
W **Gloxinia hybr. crassifolia grandiflora,** Samen von meiner Prachtsammlung.
2210 **Défiance,** leuchtend scharlachroth 1 Gr. 10 —; 1000 S. 1 —; 500 S. 60
2211 **erecta,** Blumen aufrechtstehend, alle Farben, 1 Gr. 4 —; 1000 S. — 50; 500 S. 30
2212 » nur **rothe** 1 » 5 —; 1000 » — 60; 500 » 40
2213 » » **blaue** 1 » 5 —; 1000 » — 60; 500 » 40
2214 **punctata elegantissima,** neue punktirte 1 Gr. 8 —; 1000 S. 1 —; 500 S. 60
2215 **virginale,** ganz reinweiss 1000 » 1 —; 500 » 60
2216 Prachtmischung aller Classen 1 Gr. 4 —; 1000 » — 50; 500 » 30
2220 **Grevillea robusta,** schöne Kalthauspflanze 20 Gr. 1 40; 20
2221 **Heliotropium,** Vanille, viele Sorten gemischt 20 Gr. 2 —; 20
2222 **Humea elegans,** schöne Zierpfl. 1 Gr. 1 50; 40
2225 *W* **Impatiens Sultani splendens,** prachtvolle neue Varietät . . . . . . 1000 S. 3 —; 100 S. 40
2226 *W* **Lantana,** viele Sorten gemischt 20 Gr. — 60; 10
2227 § **Lophospermum scandens,** schöne Schlingpflanze . . . . 20 Gr. 4 —; 30
2228 § **Medeola asparagoides,** zierliches Ampelgewächs, unentb. zu fein. Bindereien 20 Gr. 1 —; 20
2229 **Mesembrianthemum cordifolium fol. var.,** allerliebste niedrige Pflanze für Topfcultur u. Teppichgärtnerei 1000 S. 1 —; 200 S. 30
Mimosa pudica, s. Sommergewächse No. 1272.

2230 **Mitraria coccinea.** Immergrüner Topfstrauch mit hängenden scharlachrothen Blumen. Cultur wie Fuchsia . . . . 1000 S. 12 —; 100 S. 1 50; 40



Musa Ensete.

2231 **Musa Ensete** 1000 S. 30 —; 100 S. 3 50; 10 S. 50
2232 » **Martini** . 1000 » 50 —; 100 » 6 —; 10 » 70

Port. ₰

2233 **Myrtus** (Eugenia) **australis.** Decorative Zimmerpflanze, immerblühend . . 100 S. 1 50; 50
2234 *W* **Naegelia hybrida,** Louis van Houtte's prachtvolle Hybriden . . . . 1000 S. 50
2235 **Nertera depressa,** moosartige Pflanze mit scharlachrothen Beeren . . . . 1000 S. 5 —; 40
2236 **Nicotiana wigandioides,** schöne Decorationspflanze mit riesig langen und breiten Blättern . . . . 20 Gr. 3 —; 30
2241 **Passiflora alba,** weisse . . 1000 S. 3 —; 100 S. 40
2242 » **coccinea,** scharlachroth 1000 » 4 —; 100 » 50
2243 » **coerulea,** weiss u. blau 1000 » 2 —; 100 » 30
2244 » **edulis.** Blumen weiss, innen dunkelroth. Im Warmhaus ausgepflanzt bringt diese Species zahlreiche gurkenähnliche, schwarzrothe Früchte von köstlichem Geschmack, sog. Grenadillas . . . . . 1000 S. 3 —; 50 S. 30
2245 **Pelargonium zonale scarlet,** Scharlach-Pelargonium, viele Varietäten gemischt 20 Gr. 2 —; 20
2246 » zonale, **silber- und goldbuntblättrige** gemischt . . . . 100 S. 3 —; 10 S. 40
2247 » engl. **Odier** 1000 S. 30 —; 100 » 3 —; 10 » 40
2248 » peltatum, **epheublättrige Sorten,** in schönster Mischung . 1000 S. 8 —; 50 S. 50
2250 **Phormium Colensoi fol. var.,** bekannte, beliebte Blattpflanze 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 30
2251 *W* **Poinsettia pulcherrima,** schöne winterblühende Zimmerpflanze, leicht keimend und rasch wachsend 1000 S. 30 —; 100 S. 4 —; 10 S. 50
Primula chinensis, chinesische Primel.
2252 gefranste rothe 20 Gr. 30 —; 1000 S. 3 —; 100 S. 40
2253 » weisse 20 » 36 —; 1000 » 3 50; 100 » 50
2254 » leuchtend carmoisinrothe 20 Gr. 40 —; 1000 S. 4 —; 100 » 50
2255 » scharlachrothe . . . 1000 » 4 —; 100 » 50
2256 » dunkelbluthrothe . . 1000 » 5 —; 100 » 60
2257 » gemischt 20 Gr. 36 —; 1000 » 3 —; 100 » 40
2258 » gefüllte weisse 1000 S. 8 —; 100 » 1 —; 25 » 40
2259 » » carmoisinrothe (kermesina plena) 1000 S. 10 —; 100 S. 1 20; 25 S. 50
2265 § **Rhodochiton volubile,** schöne Schlingpflanze . . . . 1000 S. 3 —; 50 S. 20
2266 **Rhododendron arboreum hybridum,** Samen von einer Prachtcollection geerntet 20 Gr. 6 —; 40
2267 **Rhododendron ponticum** . . 20 » 2 —; 20
2268 *W* **Rivina humilis,** decorative Pflanze mit zierlichen Trauben rother Beeren. 20 Gr. 5 —; 50 S. 20
2269 **Rochea falcata** . . . . 1000 S. 1 —; 20
2270 *W* **Rondeletia thyrsiflora** (Rogiera coronata) rosenroth . . . . 100 S. — 80; 30
2271 *W* » **speciosa major,** rosenroth 100 » — 80; 30
Zwei schöne im Warmhaus oder Warmbeet zu cultiv. Zierpflanzen mit prächtigen Blüthen.
2275 **Salvia patens,** sehr schön himmelblau 1000 S. 6 —; 100 S. — 80; 25 S. 30
2276 » **splendens,** leuchtend scharlachroth 20 Gr. 6 —; 1000 S. 2 —; 100 » 30
2277 » » **Ingenieur Clavenad,** neu, sehr früh und reichblühend 20 Gr. 6 —; 1000 S. 2 —; 100 S. 30
2278 » » **nana compacta,** neu, von gedrungenem Wuchse 1000 S. 2 —; 100 S. 40
2280 **Solanum cabiliense argenteum** (marginatum), silberweiss . . . . . 20 Gr. — 80; 20
2281 » **capsicastrum,** zierliche rothe Früchte 20 Gr. — 80; 20
2282 » **Hendersoni,** orange Früchte 20 » 1 —; 20
2283 » **laciniatum,** für Gruppen . 20 » — 80; 20
2284 » **robustum,** braunrote Belaub. 20 » 2 —; 20
2285 *W* **Streptocarpus kewensis,** neueste Hybriden, Blumen in allen Nuancen von blau und weiss variirend, leichte Cultur . 1000 S. 1 —; 50
2290 *W* **Thea Bohea,** Theestrauch . 100 S. 7 —; 5 S. 50
2291 **Torenia Fournieri grandifl. compacta** (edentula), Blumen sammtig blau schattirt, in reichlicher Fülle. Gedeiht am besten im temperirten Hause . . . . 1 Gr. 3 —; 30
2292 *W* **Tydaea,** viele Sorten gem. 1000 S. — 50; 200 S. 20
2293 **Turnera elegans,** Otto, (T. trioniflora, hort.). Ein zierlicher Zimmer-Blüthenstrauch, aus Samen schon im ersten Jahre blühend. Blumen schwarzroth, gelb und weiss 100 S. 2 —; 10 S. 30
2297 **Veronica,** Samen einer Elite-Collection . . 20
2298 **Vinca rosea,** schönes Singrün 20 Gr. 1 60; 20
2299 » **alba,** weissblühendes . . . . 20 » 1 60; 20
2300 *W* **Wigandia caracassana,** imposante Blattpflanze . . . . 20 Gr. 2 —; 20
2301 *W* » **imperialis,** gleichfalls prächtig 20 Gr. 1 60; 20
2302 **Yucca aloefolia gigantea** . 20 » 1 —; 30
2303 » **quadricolor,** vierfarb. . . . 20 » 2 —; 40


Kentia Belmoreana.


Latania borbonica.


Areca Baueri.

V. Samen u. Sämlinge v. Handels-Palmen.

Viele Species sind bei Ausgabe des Catalogs noch nicht auf Lager, sondern werden erst im Laufe der Saison erwartet. Aufträge darauf werden aber schon im Voraus entgegengenommen, um gleich nach Eintreffen meiner direkten Importe effektuirt zu werden. Dies ist um so nöthiger, als viele Palmensamen nur sehr kurze Zeit ihre Keimkraft bewahren.

Ich versende nur solche Samen, die ich für gesund und keimfähig halte, aber irgend welche Garantie für einen mehr oder minder guten Aufgang kann nicht übernommen werden. Vielmehr wolle man mir sogleich bei Empfang alle die Sendungen zur Verfügung stellen, deren Güte man bezweifeln zu müssen glaubt.

₰

2320 **Areca Baueri,** extra schön
1000 S. 25 —; 100 S. 3 —; 10 S. 50

2321 » **sapida** (Kentia sapida)
1000 S. 30 —; 100 » 3 50; 10 » 50

2325 **Brahea filamentosa** (Pritchardia)
1000 S. 6 —; 100 S. — 80; 10 » 20

2326 **Chamaerops elegans,** unterseitig silbergrau
1000 S. 16 —; 100 S. 2 —; 10 S. 40

2327 » **excelsa** . 1000 » 2 50; 100 » — 40; 25 » 20

2328 » **humilis,** südeuropäische Zwergpalme
Kilo 4 —; 10 » 30

2331 **Cocos australis,** sehr widerstandsfähig
1000 S. 28 —; 100 S. 3 —; 10 » 50

2332 » **Romanzoffiana,** die schönste für Zimmercultur . . 1000 S. 35 —; 100 S. 4 —; 10 S. 60

2333 » **Wedelliana,** prächtige Zimmerpalme
1000 S. 40 —; 100 S. 4 50; 5 » 40

2334 » **Yatai,** schön . . . . . . 100 » 5 —; 5 » 40

2338 **Corypha australis,** austral. Fächerpalme
1000 S. 10 —; 100 S. 1 20; 10 S. 30

2340 **Kentia Belmoreana**
1000 S. 20 —; 100 S. 2 50; 10 » 40

2342 **Kentia Forsteriana**
1000 S. 20 —; 100 S. 2 50; 10 S. 40

2345 **Latania borbonica** (Livistona sinensis), im Februar lieferbar, Korn für Korn keimfähig
10,000 S. 70 —; 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 10 S. 30

₰

2346 **Livistona olivaeformis,** raschwachsend, Wedel grösser und stärker als bei Lat. borbonica, schön . . 1000 S. 40 —; 100 S. 5 —; 5 S. 40

Phoenix:

2350 **canariensis** . . 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 10 S. 30

2351 **pumila** . . . . 1000 » 20 —; 100 » 2 50; 10 » 40

2352 **farinifera** . . 1000 » 20 —; 100 » 2 50; 10 » 40

2353 **leonensis,** überaus prachtvoll
1000 S. 15 —; 100 S. 1 80; 10 » 30

2354 **reclinata,** beliebteste Handelssorte
1000 S. 15 —; 100 S. 1 80; 10 » 30

2355 **senegalensis,** extra schön, Wedel breiter als die von leonensis 1000 S. 18 — 100 S. 2 —; 10 S. 40

2356 **tenuis,** durch zahlreiche überhängende Wedel auffallend schön . 1000 S. 9 —; 100 S. 1 —; 10 S. 30

Sämlings-Pflanzen.

Corypha australis 1000 St. 40 —; 100 St. 5 —; 10 St. 60

Kentia Forsteriana . . . . . . 100 » 12 —; 10 » 150

Phoenix rupicola. Der zierlichste aller Phoenix, überaus graziös wie Cocos Wedelliana
1000 St. 90 —; 100 St. 10 —; 10 St. 120


Phoenix reclinata.


Phoenix canariensis.


Phoenix tenuis.


Amaryllis vittata hybrida.


Amaryllis formosissima.


Anemone einfache von Caen.

Blumenzwiebeln und Knollengewächse.

Erklärung der Zeichen: *W* = Warmhaus, *K* = Kalthaus oder Zimmer, *B* = Freiland mit Bedeckung, *T* = während des Winters frostfrei trocken aufzubewahren.

10 St. à St.
M. Pf. Pf.

Achimenes *W*, Achimenes
10 Sorten à 3 Knöllchen 2.50; — —
100 St. in 10 Sorten 8.—; — —
gemischte Sorten 100 St. 3.—; —.40 —

Agapanthus *K*, Schmucklilie
umbellatus, schön für Töpfe oder Kübel . 5.— 60
» **albus**, weisser . . . . 6.— 75
» **maximus**, grösster . . . . 9.— 100

Alstroemeria *B*, Alstroemeria
aurantiaca, reizend schön . 100 St. 12.—; 1.50 20
aurea . . . . 100 » 15.—; 2.— 30
brasiliensis . . . . 100 » 12.—; 1.50 20
chilensis-Varietäten . . . 100 » 10.—; 1.20 20
lutea . . . . 100 » 8.—; 1.— 20
psittacina . . . . 100 » 10.—; 1.20 20
pulchella . . . . 100 » 12.—; 1.50 20
tricolor . . . . 100 » 15.—; 1.80 30
Sämmtlich unter Decke ausdauernd, wenn 25 cm tief gepflanzt.

Amaryllis *W* o. *K*, Amaryllis
Cleopatra, purpur mit weissem Streif . . . 25.— 300
equestris, hellscharlach weisser Schlund . 8.— 100
formosissima, Kreuz- od. Jacobslilie, sammtig scharlach, sehr starke 100 St. 20.—; 2.50 30
» **glauca**, hellscharlach . . 100 » 15.—; 1.80 20
hybrida, neue Hybriden v. Hippeastrum in prachtvollen Farben. Starke Zwiebeln 16.— 180
» extra starke Zwiebeln . . . . 25.— 300
» **aulica platypetala**, scharlach und grün, grosse Prachtblume . . . . . . 35.— 400
» **crocea grandiflora** . . . . — 300
» **Prinz von Oranien**, orange mit weiss und grün, prachtvoll . . . . . 30.— 350
» **Veitch's** neue Hybriden, überaus prachtvoll in jeder Hinsicht. Starke Zwiebeln 25.— 300
procera, „Kaiserin von Brasilien", mit grossen dunkelvioletten Blumen, Zw. säulenartig . — 900
purpurea (Vallota), bekannte, meist im Herbst blühende Prachtsorte
Sehr starke Zwiebeln 100 St. 40.—; 5.— 60
allerstärkste . . . . 100 » 50.—; 6.— 75
Reginae, roth mit weissem Mittelstreif . . 14.— 150
reticulata, mit Silberstreif auf der Mitte jeden Blattes . . . . 9.— 100
Tettaui (robusta), regelmässig um Weihnachten blühend . . . . 100 St. 90.—; 10.— 125
vittata, schönste Hybriden der gestreift blühenden Amaryllis . . 100 St. 70.—; 8.— 100
» besonders starke . . . . . 100 » 90.—; 10.— 125
» **Graveana**, prachtvoll dunkelscharlach, weiss gestreift . . . . . 100 St. 90.—; 10.— 125
Sämmtliche hier aufgeführte Amaryllis sind für Zimmer-Cultur und für Kalt- oder Warmhaus sehr zu empfehlen. Die billige, aber trotzdem sehr schöne A. formosissima lässt sich auch auf Wasser treiben.

10 St. à St.
M. Pf. Pf.

Amorphophallus *WT*, Amorphophallus
Rivieri, höchst seltsame Aroidee, hübsche Solitärpflanze fürs Freie im Sommer, Halbschatten liebend . . . . 5.— 60
Ganz extra starke Knollen, à St. 1—3 M

Anemone hortensis, gef. Garten-Anemone
in extra schönem Rommel . . . 100 St. 2.50; —.30 10
gefüllte **scharlachrothe** . . . 100 » 3.50; —.50 10
einfache chinesische Prachtsorten gemischt
100 St. 1.20; —.20 10
» chin. **blaue** . . . . 100 » 3.—; —.40 10
» » **scharlachrothe** . . 100 » 1.20; —.20 10
» » **weisse** (die Braut) . 100 » 1.80; —.25 10
einfache franz. von Caen, neue Rasse von sehr üppigem Wuchs und prächtig gefärbten Blumen in grosser Zahl, sehr zu empfehlen und den holländischen Anemonen, da sie in jedem Gartenboden gedeihen, bei weitem vorzuziehen . . 1000 St. 30.—; 100 St. 3.50; —.50 10
gefüllte französ. von Caen, prachtvoll
100 St. 12.—; 1.50 20
» **chrysanthemiflora**, prachtvolle Spielarten gemischt . . . 100 St. 10.—; 1.20 20
» **Chapeau de Cardinal**, roth
100 St. 3.—; —.40 10
» **Rosette de Nice**, zartrosa 100 » 3.—; —.40 10

Anemone, verschiedene Species
apennina, Apenninen-Windrös'chen, von der Tracht unseres Busch-Windrös'chens, Blumen jedoch himmelblau . 100 St. 3.—; —.40 10
apennina alba, weisse . . . 100 » 5.—; —.60 10
fulgens, sammtig scharlach
1000 St. 45.—; 100 St. 5.—; —.60 10
Zur Erzielung eines reichen Anemonen-Flores ist es nöthig, dass die Knollen spätestens im März, etwa 5 cm tief in nahrhafte, sandhaltige, gut verrottete Mistbeet-Erde gelegt werden.
Anemone, andere Sorten unter Stauden.

Apios (Glycine), Erdnuss
tuberosa, bräunlich-fleischrothe Blumen in dichten Trauben; zierliche Schlingpflanze
100 St. 10.—; 1.20 20

Arum, Zehrwurz
crinitum, haartragende von Minorka . . . 6.— 75
dioscoroides spectabile. Eine neue prächtige Species vom Taurus mit sammtschwarzer, grüngefleckter Blüthenscheide . 100 St. 50.—; 6.— 75
Dracunculus *B*, gemeine Drachenwurz,
Starke Knollen . . . . 2.— 30
» Riesenknollen . . . . 3.— 40
Bei Freilandcultur ist starke Laubdeckung, bei Topfcultur guter Abzug nöthig.
italicum, schön gelb geaderte Belaubung
100 St. 4.—; —.60 10
sanctum (A. palaestinum), Trauercalla. Eine höchst interessante Pflanze aus dem gelobten Lande, mit sammtig schwarzpurpurnen Blüthen von nur schwachem Geruch. Für Topfcultur sehr zu empfehlen. Trocken nur im Herbst lieferbar. Pflanzen in Töpfen . 6.— 75



Caladium antiquorum.



Amorphophallus Rivieri.



Alstroemeria.

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Arundo *T*, Rohr
- **Donax**, breitblättriges . . . . 100 St. 20.—; 2.50 30
- » **fol. var.** *T*, weissbuntes . 100 » 35.—; 4.— 50

Asclepias, siehe Stauden.

Begonia, knollentragende, s. besond. Abschnitt.

Boussingaultia *K*, Boussingaultia
- **baselloides** *T*, raschwachsende Schlingpflanze, schön 1.50 20

Brunswigia, Brunswigia
- **multiflora** seltene Species vom Cap. In Töpfen eingewurzelte extra starke Zwiebeln 45.— 500

Caladium *T*, Caladium oder Colocasia
- **antiquorum**, für Gruppen im Freien, extra starke Knollen . . . . 100 St. 30.—; 4.— 50
- mittelstarke Knollen . . . . . 100 » 25.—; 3.— 40
- kleinere » . . . . 100 » 20.—; 2.50 30
- Pflanzen, nur im Mai lieferbar 100 » 15.—; 2.— 30
- **nymphaefolium**, ähnlich C. antiqu., sehr starke Knollen . . . . 100 St. 30.—; 4.— 50
- **hybridum** *W*, in prachtvollen Sorten fürs Warmhaus. 10 St. in 10 besten Sorten 7.50; —.— —
- 25 » » 25 » » 25.—; —.— —
- beste Mischung 100 St. 45.—; 5.— 60

Calla aethiopica, siehe Richardia.

Canna *T*, siehe besondern Abschnitt S. 37—41.

Clivia *W* o. *K*, (Imantophyllum), Clivia
- **miniata** . . 10 St. 12—25 ℳ; à St. $1^1/_2$—3 ℳ; — —
  Bekannte Decorations- und Blüthenpflanze, ausgezeichnet für Zimmercultur. Pflanzen, die bereits geblüht haben.

Crinum *K* o. *T*, Hakenlilie
- **amabile**, Don (Cr. superbum Boxb.), Blumen in vielblum. Dolden auf hohen Schäften, purpur auf weissem Grunde, köstlich duftend. Ries. Zw. à St. $7^1/_2$—10 ℳ.
- **capense** (Amaryllis longifolia), Hakenlilie rosenroth . . . . 3.— 40
- » **flore albo**, weiss . . . . 4.— 50
- **Powelli**, neu, prächtig dunkelrosa . . . . . 18.— 200
  Alle Crinums bedürfen während des Sommers reichlicher Bewässerung, ja man kann die Gefässe worin sie stehen, bis zu $^1/_4$ ihrer Höhe dauernd in Wasser stellen.

Crocosmia *T* (Tritonia), Crocosmie, Tritonie
- **aurea** . . . . . 1000 St. 30.—; 100 St. 3.50; —.50 10
  Prächtige, dankbar blühende Pflanze für Freiland als Einfassung und zu Gruppen sowie für Topfcultur; die orange-goldgelben Blumen erinnern durch Form und Anordnung in einer langen Rispe an die von Orchideen.

Cyclamen, siehe Seite 42.

Cypripedium, siehe Stauden.

Dahlia od. Georginen siehe Seite 42—44.

Erythrina *K*, Korallenstrauch
- **crista-galli**
- zweijährige starke Pflanzen . 100 St. 25.—; 3.— 40
- dreijährige » » . 100 » 50.—; 6.— 75
- vierjährige » » . . . . 9.— 100

Eucharis
- **amazonica** *W*, herrliche rein weissblühende Amaryllidee, auch für Zimmercultur geeignet. Starke Pflanzen in Töpfen . . 18.— 200
- kräftige Zwiebeln . . . . . 100 St. 50.—; 6.— 75
- extra starke . . . . 100 » 75.—; 8.— 100

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Eucomis *K*, Schopflilie
- **punctata.** Eine alte, schöne Zimmerpflanze, dankbar und lange blühend, sehr decorativ 5.— 60

Ferraria, Pfauenlilie, Tigerblume (*T*).
Tigridia Pavonia, Pfauenauge.
- **alba**, weiss, innen roth marmorirt 100 St. 6.—; —.75 10
- » **immaculata**, neu, reinweiss 100 » 10.—; 1.20 20
  Ueberaus prachtvoll.
- **aurea**, goldgelb, neu . . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20
- **canariensis**, blassgelb, innen roth gezeichnet, wunderschön . . . . 100 St. 8.—; 1.— 15
- **conchiflora**, satt gelb mit roth getuscht, ganz prachtvoll . . . . 100 St. 6.—; —.75 10
- **grandiflora**, sehr grossblumig 100 » 8.—; 1.— 15
- **lilacina**, lila, neue Färbung . . 100 » 8.—; 1.— 15
- **rosea**, neu . . . . 100 » 10.—; 1.20 20
- **speciosa**, leuchtend roth . . . 100 » 10.—; 1.20 20
- **tigrida**, gewöhnliche rothe . . 100 » 6.—; —.75 10
- gemischte Varietäten . . . . . . 100 » 6.—; —.75 10

Die Ferraria oder Tigerblumen sind Prachtpflanzen u. besonders zur Einfassung von Gladiolenbeeten geeignet. Die einzelnen Blumen blühen zwar je nur einen Tag, jede Pfl. bringt deren aber viele nach einander, und so hat man einen fortgesetzten Flor vom Juli bis October. Ferrarien gedeihen in jedem nahrhaften, lockeren Boden und verlangen sonnigen Standort.

Gesneria *W*, Gesneria
- **macrantha** . . . . 100 St. 35.—; 4.— 50
  Blüthen sammtig scharlach in prachtvoller pyramidaler Rispe.

Gladiolus gandavensis etc. Seite 45—49.

Gloxinia hybrida *W*, Gloxinia
- pendula, mit hängenden Blumen 10 Sorten 4.—; — 50
- horizontalis, mit horizontal stehenden Blumen 10 Sorten 4.—; — 50
- erecta, mit aufrechten Blumen 10 » 4.—; — 50
- 6 St. in 6 Elite-Sorten aus allen Classen — 250
- 12 » » 12 » » » — 500
- prachtvolle Varietäten gemischt
- starke Knollen . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20
- stärkere » . . . . 100 » 12.—; 1.50 20
- stärkste » . . . . 100 » 18.—; 2.— 30
- **Defiance**, leucht. scharlach . 100 St. 18.—; 2.— 30
- » extra starke . . . . 100 » 25.—; 3.— 40
- **virginale**, reinweiss . . . . . 100 » 35.—; 4.— 50
- **Kaiser Wilhelm**, dunkelviolett mit weissem Rand . . . . 4.— 50
- **Kaiser Friedrich**, feurig scharlach mit weissem Rand . . . . 4.— 50
- neue **punktirte** und **leopardirte** u. **pulcherrima Varietäten**, in den prächtigsten Farben u. Zeichnungen in endloser Mannichfaltigkeit.
- Alle Farben gemischt . . . 100 St. 25.—; 3.— 40

Meine Gloxinien sind ersten Ranges und meine Culturen davon erregten die Bewunderung aller Besucher meiner Glashäuser.

Hedychium *K*, Kranzblume
- **album grandiflorum**, weisse Hedychium . 8.— 100
- **luteum**, gelbes . . . . 8.— 100
- **Gardneri**, Blumen goldgelb . . . . 4.— 50

Die Hedychiums sind dankbare Pflanzen von Canna-ähnlichem Habitus und ihre Blumen sind stark wohlriechend.



Ferraria tigrida alba und speciosa.



Ismene calathina.

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Hyacinthus candicans, Cap-Hyacinthe, Galtonia

Starke Zwiebeln . 1000 St. 40.—; 100 St. 5.—; —.60 10
Sehr starke . . . 1000 » 50.—; 100 » 6.—; —.75 15
Ungewöhnl. starke 1000 » 70.—; 100 » 8.—; 1.— 20

Eine im Herbst blühende Hyacinthe vom Cap mit grossen glockenförmigen, reinweissen Blumen in lockerer Rispe auf mehr als meterhohem Schaft, lang andauernd. Hyac. cand. verlangt die Behandlung der Gladiolen und ist mit diesen in Gruppen zusammen gepflanzt sehr effectvoll. Eine leichte Decke, namentlich in sandigem Boden, genügt, um die Knollen im Freien zu überwintern, man kann die Knollen aber auch wie die von Gladiolen über Winter trocken aufbewahren.

Ipomoea pandurata, neue winterharte weisse Riesenwinde.

Eine der am schnellsten wachsenden Schlingpflanzen, mit grossem, knolligen Wurzelstock, der im deutschen Klima völlig winterhart ist. Eine 3—4 Jahre ungestört stehende Knolle wird eine ganze Menge bis 40 Fuss langer Triebe (Ranken) bilden, die sich von unten auf reichlich verzweigen, und die vom frühen Sommer bis in den späten Herbst dicht mit grossen herzförmigen dunkelgrünen Blättern bedeckt sind.

Die sehr grossen, oft über 10 cm Durchmesser haltenden Blumen, sind glänzend weiss und haben einen rosa-purpur Schlund. Sie stehen in Trauben beisammen und erscheinen in übergrosser Menge von Juni bis Oktober; eine starke Pflanze kann deren mehr als 1000 pro Tag bringen und ist noch hervorzuheben, dass sie sich über die ganze Pflanze von unten auf vertheilen und so eine entschieden grossartige Wirkung hervorbringen. Die Wurzeln dringen sehr tief in die Erde, allein sie werden nicht lästig, da sie sich nicht wie die von anderen Winden verbreiten, hingegen aber von Jahr zu Jahr an Stärke und Treibfähigkeit zunehmen.

100 St. 50.—; 10 St. 6.—; à St. —.75

Ismene, Ismene

calathina *TK*, ganz extra starke 100 St. 35.—; 4.— 50

Amaryllidee mit grossen reinweissen, wohlriechenden, lilienartigen Blumen und eigenartig schöner Blattstellung. Sie lässt sich, wie Am. formosissima, sogar auch auf Wasser treiben und ist ausgezeichnet für Winterflor.
Colorirte Abbildungen à Blatt 50 ₰

undulata, mit kleineren Blüthen . . . . . 2.— 30

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Leucojum, Waldschneeglöckchen, Märzbecher

vernum, Frühlings- 1000 St. 25.—; 100 St. 3.—; —.40 —
carpathicum, karpathisches; bringt 2—4 Blumen auf fusshohem Schaft ganz reizende Pflanze . . . . . 1000 St. 30.—; 100 St. 4.—; —50 —

Leucojum lassen sich mit Vortheil im Frühjahr verpflanzen.

Montbretia, siehe besond. Abschnitt Seite 55.

Oxalis *T*, Sauerklee, Glücksklee, Oxalis

Bowei, leuchtend rosa . . . . . 100 St. 8.—; 1.— 15
cernua lutea, reingelb . . . 100 » 3.—; —.50 10

Zwei prächtige Sorten vom Cap, in Töpfen im Winter blühend.

esculenta, mit essbarer Wurzel. Blumen carmin mit grünem Auge
1000 St. 6.—; 100 St. 1.; —.20 —
Schön für Einfassungen!

Pilogyne, Haargriffel

suavis *K*, zarte, moschusduftende Schlingpflanze von sehr raschem Wuchs, für Festons etc. Knöllchen 2.50 40

Polyanthus tuberosa, Tuberosen, **siehe Seite 55.**

Ranunculus *T*, Ranunkeln, 5 cm. tief in lockeren, stark mit Kuhdung versetzten Boden so zeitig wie möglich zu pflanzen.

Türkische gefüllte in prachtvollem Farbenspiel . . . . . . 1000 St. 12.—; 100 St. 1.40; —.20 —
Holländische gefüllte in prachtvollem Farbenspiel . . . 1000 St. 12.—; 100 St. 1.40; —.20 —
Ranunculus asiaticus superbissimus
1000 St. 25.—; 100 St. 3.—; —.40 10

Unstreitig die schönste und prachtvollste aller Ranunkeln, von üppigem Wuchse, sehr grossen, schöngebauten, halb- und ganzgefüllten Blumen **in geradezu überraschendem Farbenspiel** von den zartesten bis zu den gesättigsten Tönen und von langer Blüthendauer.

Behandlung und Pflanzung wie bei den andern Ranunkeln, im Winter jedoch trocken aufzubewahren, da nicht völlig winterhart.

Richardia, Richardie, Calla

aethiopica. Zimmer-Calla . . 100 St. 25.—; 3.— 40
» **Little Gem** Zwergform 100 » 25.—; 3.— 40
albo-maculata, buntblättrige **Zwerg-Calla** . . . . 100 St. 15.—; 2.— 30

Zierliche weiss getupfte, dunkelgrüne Blätter und weisse Blumen. Sehr dankbare Zimmerpflanze, auch ausgezeichnet für Gruppen im freien Lande.

Salvia, Salbei

patens, Blumen tief ultramarinblau . . . . 3.— 40

Trillium grandiflorum, siehe S. 69 u. 70.
Tritoma (Kniphofia), siehe S. 77.

Vallota (Amaryllis), Vallote

purpurea, sehr starke Zwiebeln 100 St. 40.—; 5.— 60
allerstärkste . . . . 100 » 50.—; 6.— 75

Begonia hybrida maxima gigantea,

riesenblumige knollentragende Begonien.



Begonia hybrida maxima gigantea.

à St. ₰

1. **Feurig scharlach,** brennende Farbe 100 St. 10.—; 10 St. 1.20; 15
2. **Leuchtend dunkelblutroth,** tiefe satte Farbe 100 St. 10.—; 10 St. 1.20; 15
3. **Rosenroth,** auffallend schön 100 St. 10.—; 10 St. 1.20; 15
5. **Orange** und **orange mit roth tuschirt,** ganz neue überaus effectvolle Farbentöne 100 St. 15.—; 10 St. 2.—; 30
6. **Reingelb,** die prächtige Farbe der Maréchal-Niel-Rose . . . . 100 St. 15.—; 10 St. 2.—; 30
7. **Reinweiss** . . . . . . 100 » 15.—; 10 » 2.—; 30
8. **Prachtmischung** von nur **rothen** Varietäten I. Grösse . . . . 100 St. 10.—; 10 St. 1.20; 15

à St. ₰

9. **Prachtmischung aller Farben,** Knollen I. Grösse . . . . . . 100 St. 10.—; 10 St. 1.20; 15
10. **Prachtmischung,** Knollen II. Grösse, 100 St. 8.—; 10 St. 1.—; 15

Meine riesenblumigen Knollenbegonien sind vom Besten, was auf diesem Gebiete bisher erzielt worden ist und die hier angebotenen 1896er Knollen übertreffen den vorhergehenden Jahrgang wiederum bedeutend. Bau und Haltung sowie Grösse der Blumen sind von idealer Vollkommenheit.

Begonia hybrida flore pleno, gefüllte Knollenbegonien.

Auswahl einiger vorzüglicher Sorten:

1. **Boule de neige,** schneeweiss . . . 10 St. 6.—; 75
2. **Ceres,** zartrosa, reichblühend . . . 10 » 8.—; 100
3. **Clem. Denisot,** rosenfarben, hochwachsend 10 St. 8.—; 100
4. **Elfe,** zartrosa, reichblühend . . . . 10 » 8.—; 100
5. **Felix Crousse,** feurig roth, extra schön 10 St. 8.—; 100
6. **Gabriel Legros,** crêmefarben . . 10 » 9.—; 100
7. **Louis d'or,** goldgelb . . . . . . 10 » 8.—; 100
8. **Laffayette,** leuchtend sammtig scharlach, eine überaus blendende Farbe . . . . . 10 St. 6.—; 75
9. **Marie Lenz,** reinweiss, camelienartig, extra 10 St. 6.—; 75
10. **Saphir,** lachsfarben, sehr gross . . 10 » 6.—; 75
11. **Source d'or,** dunkelgelb, sehr gross 10 » 18.—; 200
12. **Susanne Hachette,** lebhaft rosa, stark gefüllt 10 St. 8.—; 100
13. 100 St. in 10 Sorten meiner Wahl sortirt 60.—
14. 10 » » 10 » » » » 7.50

Gefüllte Begonien in Mischung.

15. **Dunkelrothe** . . . . 100 St. 25.—; 10 St. 3.—; 40
16. **Scharlachrothe** . . 100 » 25.—; 10 » 3.—; 40
17. **Rosenrothe** . . . . . 100 » 25.—; 10 » 3.—; 40
18. **Gelbe** . . . . 100 » 30.—; 10 » 3.50; 50
19. **Weisse** . . . . 100 » 30.—; 10 » 3.50; 50
20. **Mischung im reichsten Farbenspiel** 100 St. 25.—; 10 St. 3.—; 40

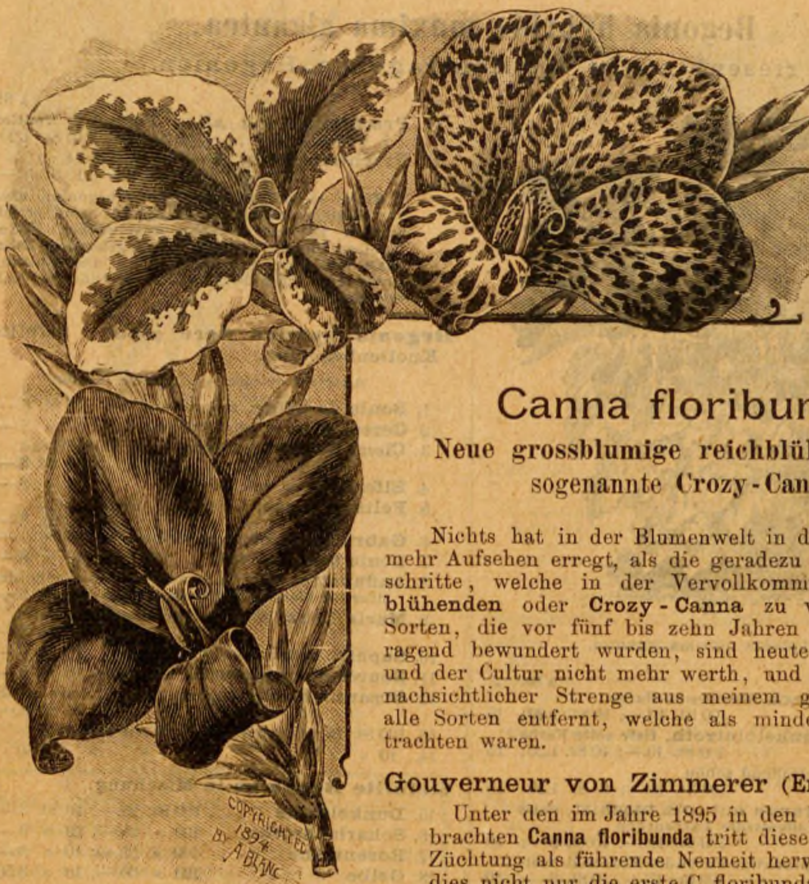
Es kommen als I. Gr. nur sehr **starke Knollen** von über 3 cm Durchmesser zum Versandt.

Des reichen und lange andauernden Flores wegen gehören die Knollen-Begonien zu den beliebtesten Modepflanzen der Jetztzeit. Bei einiger Pflege gedeihen sie besonders gut im Zimmer, vor allem aber entwickeln sie eine überraschende Blüthenfülle, wenn sie vorher in Töpfen angetrieben, nach Eintritt warmer Witterung Ende Mai ins Freie ausgepflanzt werden. Sandige oder Haide-Erde sowie Düngerunterlage sind Bedingung. Bei nicht guter Cultur bringen gefüllte Begonien nur geringe, oft ganz einfache Blumen, auch muss die Anwendung flacher, breiter, napfartiger Töpfe dringend angerathen werden.

Canna iridiflora und Canna Lombardi.

Ausgezeichnete Solitärpflanzen.

1. **Ehmanni.** Das prächtige breite Laubwerk, welches an Musa erinnert, macht diese Sorte besonders zur Einzelpflanzung sehr werthvoll. Die grossen gladiolenähnlichen Blumen sind feuerroth von Farbe und stehen in langer Rispe (200). 100 St. 45—; 10 St. 5—; à St. 60 ₰
2. **Guttermanni,** Laub von gelblich rosenrother Farbe, prächtige blaugrüne Belaubung, imposante Pflanze (200) . . . . . . 100 St. 45—; 10 St. 5—; à St. 60 ₰
3. **Noutoni,** Laub blaugrün, in dichter Stellung; Blumen gross, aufrecht, carmoisin-scharlachroth (120). 100 St. 20—; 10 St. 2,50; à St. 40 ₰
4. **Chamaeleon** (Lombard). Laub hellgrün, Blumen violetroth mit braun gefleckt und gelb gesäumt, sehr gross (80) . . . . 10 St. 6—; à St. 75 ₰
5. **Carl Dippe** (Lombard). Laub und Stengel purpur Blumen carminroth . . . . à St. 1 ℳ
6. **Derwisch** (Lombard). Laub grün, Blume blassgelb mit rosa getuscht . . . . . . 10 St. 4—; à St. 50 ₰
7. **Doctor Trabut** (Lombard). Laub dunkelgrün, Blumen sehr gross, carminroth mit kupfrig Reflex 100 St. 30—; 10 St. 4—; à St. 50 ₰
8. **Grand Cheick** (Lombard). Laub grün, sehr gross, Blumen sammtig hochroth, sehr gross, prächtig 10 St. 4—; à St. 50 ₰
9. **Hercules** (Lombard). Laub grün, Blumen scharlachroth . . . . 10 St. 6—; à St. 75 ₰
10. **Nador** (Lombard). Laub blaugrün, gross; Blumen sehr gross, ponceauroth auf gelbem Grund, prächtig 10 St. 6—; à St. 75 ₰



Canna floribunda.

Neue grossblumige reichblühende oder sogenannte Crozy-Canna.

Nichts hat in der Blumenwelt in den letzten Jahren mehr Aufsehen erregt, als die geradezu ungeheuren Fortschritte, welche in der Vervollkommnung der **reichblühenden** oder **Crozy-Canna** zu verzeichnen sind. Sorten, die vor fünf bis zehn Jahren noch als hervorragend bewundert wurden, sind heute weit überflügelt und der Cultur nicht mehr werth, und ich habe mit unnachsichtlicher Strenge aus meinem grossen Sortiment alle Sorten entfernt, welche als minderwerthig zu betrachten waren.

Gouverneur von Zimmerer (Ernst). ℳ ₰

Unter den im Jahre 1895 in den Handel gebrachten **Canna floribunda** tritt diese Ernst'sche Züchtung als führende Neuheit hervor. Es ist dies nicht nur die erste C. floribunda mit wirklich effektvollem, breitem, rothem Laube, sondern auch das Colorit der überaus vollkommenen Blumen — leuchtend orange mit blutroth getuscht — ist an sich neu und noch bei keiner anderen Canna vertreten und harmonirt prächtig mit der Farbe des Blattwerks
100 St. 180 ℳ; 10 St. 20 ℳ; à St. 2 50

Goliath (Ernst).

Diese 1896 in den Handel gegebene Sorte bringt Blumen von ganz ungewöhnlicher Grösse und stellt in dieser Hinsicht alle anderen Sorten weit in den Schatten. Die einzelnen Blüthen bilden ein riesiges Bouquet, welches durch seine lebhafte magentarothe Farbe aus jedem Sortiment distinkt hervortritt. Das Blattwerk ist dunkelgrün und von strammer Struktur .... 10 St. 25 ℳ; à St. 3 —

Reichskanzler Fürst Hohenlohe (Pfitzer).

Blume leuchtend citrongelb, ganz reine Färbung, nur auf dem unteren Blumenblatt ein wenig carminrothe Zeichnung; Belaubung saftiggrün. Die Pflanze ist von niedrigem Wuchs .... 10 St. 30 ℳ; à St. 3 50

Präsident Krüger (Pfitzer).

Blumen lachsorange in rosa übergehend und hellgelb gerandet, eine sehr zarte, feine Färbung. Die Blätter sind grün, braun gesäumt. Der Wuchs der Pflanze ist niedrig.
10 St. 30 ℳ; à St. 3 50

Königin Charlotte.

Das **musa-ähnliche Blattwerk** ist prächtig grün, gedrungen angeordnet und **macht die Sorte gleich werthvoll als Gruppen- oder Einzel-Stück.** Die **enormen Blüthendolden,** welche prächtig über dem Blattwerk dominiren, bilden jede ein **förmliches Bouquet tadellos gebauter,** grosser Blumen; diese sind **sammtig granatblutroth,** mit dem **leuchtendsten Hellcanariengelb bordirt** .... Starke Rhizome 100 St. 40 ℳ; 10 St. $4^1/_2$ ℳ; à St. 60 ₰

Weitere Neuheiten der letzten Jahre.

Die Zahlen in Parentese geben die Höhe in Centimeter an.

I. Crozy's neue Sorten für 1893.

79 **Antoine Barton.**
Blumen goldgelb, carmin punktirt, gross und schön gebaut; Laub grün. Eine ganz hervorragend schöne Sorte (100) . . . 100 St. 40 ℳ; 10 St. 5 ℳ; à St. 60 ₰

80 **Ch. Moore.**
Blumen dunkelgelb, feuerroth geflammt; Laub grün (100) . . . à St. 1 ℳ

81 **Cl. Buison.**
Blumen ziegelroth, goldgelb geflammt, Laub grün (80) 10 St. 5 ℳ, à St. 60 ₰

82 **Comte de Ganay.**
Blume lachsfarben, dunkler schattirt, gelbgerandet; Laub blaugrün (100) . . . . 10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰

83 **Colonel Dodds.**
Blumen gesättigt sammtroth; Laub purpur mit violett (80) . . . . 10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰

84 **Camille Bernardin.**
Blume dunkellachsfarben; Laub grün, breit und schön (120) . 100 St. 40 ℳ; 10 St. 5 ℳ; à St. 60 ₰

85 **N. Belisse.**
Blumen lachsfarben in rosenroth übergehend; Laub grün (120) . . . . 10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰

86 **C. Renan.**
Blumen lebhaft carminrosa, Laub purpurroth. Prächtige Sorte (100) . . 10 St. 5 ℳ; à St. 60 ₰

87 **L. E. Bally.**
Blumen canariengelb, fein braun punktirt; Laub grün. Prachtvoll (100) . . 10 St. 5 ℳ; à St. 60 ℳ

88 **Henri Guichard.**
Blumen hellamarant, Laub dunkelgrün (120) 100 St. 40 ℳ; 10 St. 5 ℳ; à St. 60 ₰

89 **Otto Froebel.**
Blume lebhaft zinnober, gelb geflammt und gesäumt; Laub hellgrün. Extra schön (80) 10 St. 5 ℳ; à St. 60 ₰

90 **Paul Sigrist.**
Blumen sammtig purpur, goldgelb bordirt; Laub grün, lanzettlich (80) 100 St. 40 ℳ; 10 St. 5 ℳ; à St. 60 ₰

91 **Theophil Viard.**
Blumen amarantroth mit carmin Schein, Laub dunkelgrün (100) . . . . 10 St. 5 ℳ; à St. 60 ₰

92 **Ed. Mieg.**
Blumen scharlachroth, prachtvoll; Laub grün (80) 10 St. 5 ℳ; à St. 60 ₰

II. Die besten neuen Sorten Crozy's für 1894.

94. **Admiral Avellan.**
Bumen rund gebaut, carminorange, dunkler genervt; Laub purpurroth (80).

95 **Ami Pichon.**
Blumen feurig carmesinroth; Laub grün (100)

96 **Comte de Bouchaud.**
Blumen extra gross und rund, canariengelb, carmin getupft; Laub blaugrün (100).

97 **General de Miribel.**
Blumen gross, rund, aprikosenfarben; Laub hellgrün (100).

98 **Ingegnoli Fratelli.**
Blumen gross, lachsfarbig gelb, Laub schön purpurroth (100).

99 **Madame Ch. Molin.**
Blumen gross, rund, leuchtend hellpurpur, reichblühend. Laub grün (80).

100 **Président Chandon.**
Blumen ockergelb mit dunkleren Punkten, eine neue Färbung; Laub tiefgrün (100).

Jede dieser Sorten 10 St. 9 ℳ; à St. 1 ℳ

III. Neueste Sorten verschiedener Züchter.

102 **Fürst Bismarck** (Ernst).
Blumen gross, feurig scharlach-kapuzinerroth mit breiten, zurückgebogenen, gewellten Petalen in grossen Dolden in prächtiger Stellung über dem gedrungenen, grasgrünen, rothgesäumten Laubwerk. Wohl das feurigste Roth unter allen Sorten. 10 St. 9 ℳ; à St. 1 ℳ

103 **Franz Buchner** (Pfitzer).
Blumen orange mit lila Schein, hellgelb eingefasst, wellenförmig; Laub hellgrün. Unstreitig eine der schönsten Cannasorten 10 St. 12 ℳ; à St. 1½ ℳ

104 **Frau Anna Pfitzer** (Ernst).
Blumen breit, rund gebaut, blasscanariengelb, rosa getupft, zart; Blätter breit, leuchtend grün (80). 10 St. 18 ℳ; à St. 2 ℳ

105 **Germania** (Pfitzer). Prämiirt Weltausstellung Chicago. Blumen gross, rund, zinnoberroth mit carmoisin beleuchtet, goldgelb getigert und marmorirt eingefasst, die Rückseite gelb und roth getupft. Laubwerk saftig grün. Niedriger und reicher blühend als Mad. Crozy, für Topfcultur besonders empfohlen. 100 St. 50 ℳ; 10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰

106 **Karl Koelle** (Ernst).
Blumen purpurscharlach, fest, clivienartig, in schöner Stellung über dem ganz dunkelpurpurfarbenem, Laube. Eine Pflanze von majestätischem Wuchse (150) . . . . 10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰

107 **Karl Neubronner** (Ernst).
Blumen sammtig dunkelpurpur mit Atlasglanz, eine völlig neue Färbung; Laub dunkelblaugrün, roth gerandet (100) . . . . 10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰

108 **König Wilhelm** (Ulrich).
Blumen gross, leuchtend gelb mit carminrother Punktzeichnung in mächtigen Dolden; Laub grün. 10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰

109 **Paul Lorenz** (Pfitzer).
Blumen amarantblutroth, Blätter braun mit grüner Aderung. Werthvoll durch die auffallende Reichblüthigkeit und den niederen Wuchs. 100 St. 45 ℳ; 10 St. 5 ℳ; à St. 60 ₰

110 **Miss Florence Vaughan** (Vaughan) (100).
Blumen leuchtend gelb, hellcarmin punktirt, sehr zahlreich und schön geformt. Blätter saftig grün. 10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰

113 **Canarienvogel** (Ernst). Neuheit von 1895.
Blumen rein canariengelb, sehr gross; Blätter dunkelgrün (100) . . . . à St. 2 ℳ

115 **Frau Bertha Ernst** (Ernst). Neuheit von 1895.
Blumen feurig mennigroth mit carmoisin schattirt; Laub schwärzlich dunkelpurpur. Der stramme, robuste Wuchs und die elegant zurückgebogenen Blätter verleihen der Pflanze grossen Effect . . . à St. 4 ℳ

112 **Ruhm von Stuttgart** (Ernst).
Blumen rund gebaut, dunkel orangeroth, braun gestrichelt, gelb gesäumt. Laub mittelgross, grün (80). 100 St. 30 ℳ; 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

116 **Schmetterling** (Ernst). Neuheit von 1895.
Blumen leuchtend dunkelgelb mit grossen, lebhaft rothen Punkten übersäet, in grossen, effectvollen Dolden. Laub saftig grün, lanzettförmig . à St. 2 ℳ

120 **Mad. Crozy.**
Eine königliche Erscheinung unter den Cannas, eine wahre Perle in der Pflanzenwelt. Die Pflanze vereinigt üppigen Wuchs und schöne dunkelgrüne dichte Belaubung mit einer grossen Reichblüthigkeit. Die Blumen selbst sind erstaunlich gross, von dem leuchtendsten zinnoberscharlach, dessen Glanz durch einen schmalen goldenen Saum noch besonders gehoben wird. Diese Sorte wird mit zunehmender Billigkeit in jedem Garten Einzug halten und Ankauf und Vermehrung kann nicht genug angerathen werden . . . . . 100 St. 35 ℳ, 10 St. 4 ℳ, à St. 50 ₰

121 **Alphonse Bouvier.**
Eine üppig und hochwachsende, besonders blüthenreiche Sorte mit aufrechten grünen Blättern und sehr starken zahlreichen Blüthenrispen, prachtvoll für Gruppen u. Beete, namentlich auch für Fernwirkung. Die sehr grossen Blumen sind leuchtend ponceauroth. 100 St. 30 ℳ, 10 St. 4 ℳ, à St. 50 ₰

122 **Sophie Buchner.**
Ganz besonders schöne neuere Sorte von majestätischer Erscheinung durch die grossen, grünen, festen Blätter und die prächtigen Blüthenschäfte, welche sich stolz über das Laubwerk erheben. Die Blumen sind sehr gross und satt zinnoberroth von Farbe. 100 St. 30 ℳ; 10 St. 4 ℳ, à St. 50 ₰

123 **Stern von 1891.**
Von niedrigerem Wuchse als die vorhergehenden Sorten und deshalb, namentlich für die Cultur in Gefässen sehr werthvoll. Die Blumen sind ebenso vollkommen wie die von „Madame Crozy", nur ein wenig heller in der Farbe und ohne den goldigen Saum, oft auch etwas geflammt; in ihrer Gesammtheit aber bilden sie einen dichten Kolben von leuchtendem Scharlach. Im temperirten Hause blüht diese Canna den ganzen Winter über.
100 St. 80 ℳ, 10 St. 9 ℳ, à St. 1 ℳ

124 **Stern von 1892** (Wm. Falconer).
Diese vorzügliche Sorte gleicht in allen Stücken ihrer Namensschwester „Stern von 1891", die Blumen sind jedoch viel dunkler, fast blutroth von Farbe. Sehr werthvoll . . . . 100 St. 80 ℳ, 10 St. 9 ℳ, à St. 1 ℳ

125 **Capitain P. de Suzzoni.**
Wohl die beste unter allen gelben Sorten, denn die Blumen sind etwa eben so gross wie die von „Mad. Crozy"; die scharlachrothen Flecken sind an sich wenig ins Auge fallend, aber sie geben dem Gelb einen gewissen Glanz. Die Pflanze ist von schönem Wuchs und die Blätter sind denen von Musa (Bananen) ähnlich.
100 St. 80 ℳ, 10 St. 9 ℳ, à St. 1 ℳ

126 **Paul Marquand.**
Diese Varietät ist noch ganz wenig bekannt und doch ist es eine der schönsten von allen und auf gleiche Rangstufe mit „Mad. Crozy" zu stellen. Die einzelnen Blumen sind besonders gross, auch die Blumenrispe ist sehr gross und jede Blume kommt einzeln zur Geltung. Dieselben haben etwas orchideenartiges; die Färbung, lachsfarben mit carmin Schein, ist ganz eigenartig. Ihres nicht sehr hohen Wuchses wegen ist diese Sorte für Topfcultur und Winterflor besonders geeignet.
100 St. 30 ℳ, 10 St. 4 ℳ, à St. 50 ₰

127 **Progression.**
Diese distincte Sorte ist ebenfalls sehr wüchsig und wird gegen 1,50 m hoch. Die Blätter sind grün, die rund gebauten Blumen goldgelb, mit feinen braunen Punkten übersäet.
100 St. 25 ℳ, 10 St. 3 ℳ, à St. 40 ₰

128 **Miss Sarah Hill.**
Diese Varietät hat eine gewisse Aehnlichkeit in der Blüthenfarbe mit „Alph. Bouvier", im Uebrigen aber zeigt sie bedeutende Abweichungen; vor allem ist sie minder hochwachsend. Die Blüthenstände haben eine stramme aufrechte Haltung, die Blüthen selbst sind carmin-carmoisinroth gefärbt.
100 St. 40 ℳ, 10 St. 5 ℳ, à St. 60 ₰

129 **Françoise Crozy.**
Blumen leuchtend orangefarben, goldgelb gerandet und von prächtiger Wirkung. Laub grün, breit und schön (80) . . . 100 St. 40 ℳ, 10 St. 5 ℳ, à St. 60 ₰

130 **J. D. Cabos.**
Laub purpurroth mit grün überzogen, Blumen prachtvoll dunkelaprikosenfarben (100)
100 St. 40 ℳ; 10 St. 5 ℳ; à St. 60 ₰

131 **Maurice Musy.**
Laub grün, Blumen gross, compakt, carminrosa mit lachsfarbenem Schein. Höhe 100 cm.
100 St. 30 ℳ, 10 St. 4 ℳ, à St. 50 ₰



Canna Mad. Crozy.

132 **Paul Bruant.**
Laub grün, Blumen gross, rundpetalig, satt granatroth mit purpur Schein.
100 St. 40 ℳ, 10 St. 5 ℳ, à St. 60 ₰

133 **Ventura.**
Eine californische Züchtung von hohem Wuchs mit sehr grossen orangescharlachrothen Blumen in auffallend lockeren Rispen. Höhe 150 cm.
100 St. 40 ℳ, 10 St. 5 ℳ, à St. 0,60 ℳ

Neben diesen hervorragendsten Sorten empfehle noch besonders:

134 **Kaiser Wilhelm** (Pfitzer).
Eine vielfach preisgekrönte herrliche Varietät mit grossen breiten grünen Blättern und grossen dunkelscharlachrothen zahlreichen Blumen, welche sich frei über das Laubwerk erheben. Eine Gruppenpflanze ersten Ranges (100).
100 St. 20 ℳ, 10 St. 2,50 ℳ, à St. 0,40 ℳ

135 **Senator Millaud.**
Blätter schwarz-blutroth, riesig gross und breit; Blumen hellsafrangelb, indess wenig bedeutend und spät. Die grosslaubigste aller rothen Canna, einzig schön für Gruppen und zur Einzelpflanzung (180).
100 St. 25 ℳ, 10 St. 3 ℳ, à St. 0,40 ℳ

Canna floribunda, ältere bewährte Sorten,

in grossen Mengen abgebbar.

Die Zahlen in Parenthese geben die Höhe in Centimetern an.

49. **Admiral Courbet**, Laub leuchtend grün, Blumen citronengelb (120)
50. **Admiral Gervais**, Laub grün, Blume scharlachroth mit gelbem Rand und Schlund (80)
51. **Amerika**, Laub grün, Blumen leuchtend goldgelb, carmin punktirt, effectvoll (100)
51. **Annette Novel**, Laub dunkelgrün, dunkelroth genervt, Blumen scharlachorange, sehr gross (150)
52. **Antonin Crozy**, Laub graugrün, Blumen carmin, untere Lippe gelb gefleckt (150)
53. **Baronne de Cendrans**, Laub lichtgrün, Blumen orange mit gelbem Saum, rund gebaut, gross (100)
54. **César Bertholon**, Laub dunkelgrün mit braun schattirt, Blumen hellcarmin (100)
55. **Chevalier Besson**, Laub dunkelgrün mit bronze Rand. Blumen hellpurpur (100)
56. **Comte Horace de Choiseul**, Laub grün, Blumen kirschroth-purpur (80)
10. **Emblématique**, Laub purpur, prachtvoll, Blumen ziegelorange (170)
11. **Epis d'or**, Laub graugrün, Blumen aprikosenfarben mit gelblichen Flecken, sehr gross (150)
60. **Felix Crousse**, Laub grün, Blumen hellzinnober (120)
13. **Francisque Morel**, Laub grün, Blumen purpurkirschroth in gedrungenen Rispen (120)
59. **Friedrich Benary**, Laub grün, Blumen dunkelcarmin, gross (100)

61. **Gartendirector Siebert** (Pfitzer), Laub prächtig, Musa-ähnlich, Blumen feurig-zinnober (175)
62. **Geoffroy St. Hilaire**, Laub rothbraun, metallisch glänzend; Blumen lachsfarbig-scharlach (100) 100 St. 30 ℳ, 10 St. 3,50 ℳ, à St. 40 ₰.
63. **General Negrier**, Laub dunkelgrün, stark braun genervt und gerandet; Blumen hellpurpur, gross (120)
16. **Henry Pasquier**, Laub dunkelgrün, Blumen dunkelcarmin (120)
17. **Jeanne Hachette**, Laub grün, Blumen zinnober
19. **J. Cordiaux**, Laub grün mit rothem Saum und rothen Rippen, Blumen zinnober (120)
21. **John Laing**, Laub grün, Blumen mennigroth, goldgelb gerandet
64. **Kaiser Wilhelm**, Laub grün, breit, Blumen dunkelscharlachroth, sehr gross. Reichblühende Prachtsorte (100) 100 St. 20 ℳ, 10 St. 2½ ℳ, à St. 40 ₰
22. **La Butte**, Laub purpur, Blumen kirschroth (120)
66. **Legionaire**, Laub purpur, Blume scharlach (120)
23. **Léonard Lille**, Laub schwarzbraun, gross; Blume gross, carmin. Früh u. reichblühend (160)
24. **Le Tigre**, Laub hellgrün, Blumen hochgelb, orange gefleckt und getigert, ausgez. Zwergsorte für Töpfe und Einfassungen (40)
26. **Louis Thibaud**, Laub grün, Blumen hellcarmin, gross, in gedrungener Rispe (100)
29. **Mad. Juste**, Laub grün, Blumen orangeroth in gelb übergehend (80)
67. **Marquise Arthur de l'Aigle**, Laub grün, Blumen ziegelroth, carmin punktirt und goldgelb gesäumt (100)
68. **Mr. Desponts**, Laub dunkelroth, Blume kupfrig-scharlach (100)
71. **Otto Mann** (Pfitzer), Laub grün, schmal, Blumen zinnoberroth mit blutroth durchflossen, gross, rund gebaut, prächtig über das Laub hervortretend
72. **Paul Bert**, Laub purpur, Blumen kapuzinerroth (80)
35. **Pierre Avoux**, Laub grün, Blumen lebhaft krapp-roth (120)
73. **Souvenir d'Aza Gray**, Laub grün, Blume mennig-roth (100)
38. **Souvenir de François Gaulin**, Laub grün, Blumen hellgelb punktirt (100)
40. **Souvenir de Mad. Liabaud**, Laub hellgrün, schmal; Blumen blutroth, gross (100)
74. **Statuaire Falconis**, Laub grün, Blumen lebhaft roth (120)
76. **Trocadero**, Laub dunkelgrün, Blumen zinnober-orange, gross (120)
42. **Ulrich Brunner**, Laub grün, Blumen scharlach-kirschroth (120)

Jede dieser Sorten nach Wahl des Bestellers p. St. 30 ₰, 10 St. 2 ℳ, 100 St. 15 ℳ; 100 St. in 10 Sorten meiner Wahl 15 ℳ

Sortimente von Canna floribunda (Crozy).

10 Stück in 10 Sorten nach meiner Wahl 2 ℳ
25 » » 25 » » » » 6 »
50 » » 50 » » » » 15 »
100 » » 10 » » » » 15 »
100 » » extra schöner Mischung 12 ℳ; 10 Stück 1,50 ℳ; à Stück 20 ₰

Canna indica oder Blumenrohr.

Auswahl vorzüglichster Sorten für Blattpflanzen-Gruppen.

Name	Farbe der Blumen	Farbe der Blätter	Höhe in cm
1. **Admiration**	roth	grün, roth gerandet	100
2. **Adrienne Robine**	roth	dunkelbraunroth	150
3. **Alégatière**	lebhaft orange	purpurviolett	170
4. **Alfred Dumesnil**	gelb	bronzegrün, rothe Rippen	100
6. **Atropurpurea**	leucht. roth	purpur	100
7. **Auguste Ferrier**	orange	bronzegün	220
8. **Bihoreli**	roth	grün, roth gerandet	100
10. **Brenningsi fol. var.**	roth	dunkelgrün, hellgrün u. gelb gestreift	100
11. **Brillantissima**	roth	purpur mit carmoisin	150
12. **Discolor**	rothgelb	grün mit rothbraun genervt u. getuscht	150
13. **Discolor splendida**	orange	bronzegrün, roth genervt, metall. glänz.	100
15. **Enfant de Cahors** (Crozy)	roth	grün, purpur gerandet	150
16. **Gigantea**	dunkelroth	hellgrün	300
17. **Gloire de Toulon**	rothgelb	grün, roth gerandet	150
18. **Gustav Morlet**	leucht. kirschroth	grün mit violettpurpur	150
19. **Jules Colin**	feuerroth	grün, roth gerandet und gerippt	100
20. **Liervalli macrophylla**	orange	purpur	200
21. **Maréchal Vaillant**	lachsroth	grün, roth gerandet	175
22. **Metallica**	orange	purpur mit Kupferglanz	250
23. **Mülleri**	feuerroth	dunkelgrün	200
24. **Musaefolia**	hellroth	grün, gross und breit	150
26. **Nigricans**	orangeroth	dunkelpurpur	250
27. » **marginata**	roth	grün mit braun	250
28. **Oriflamme**	orange-lachsfarb.	grün mit purpur	160
30. **President Vaivre**	roth	purpurviolett	100
31. **Purpurea floribunda**	roth	purpur	150
32. » **spectabilis**	roth	purpur	250
33. **Rendatleri**	feuerroth	bronzegrün	150
34. » **rubra**	roth	bronzegrün, roth gerandet	150
35. **Robusta**	orange	dunkelbronze	300
36. **Rubra superbissima**	orange	purpur	250
37. **Souvenir de Barillet Deschamps**	leucht. roth	grün, rothbraun gerippt	175
40. **Tom Thumb**	gelb, braun gefleckt	blaugrün, schmal	60
41. **Violacea macrophylla**	lebhaft roth	violettpurpur	180

Jede dieser Sorten mit grünem oder bronzegrünem Laube
100 St. 12 ℳ; 10 St. 1,50 ℳ; einzeln à 25 ₰
» » » » roth oder purpur Laub 100 » 18 » 10 » 2,— » » » 30 »

43. 100 Stück in 10 Sorten sortirt, nach meiner Wahl 15 ℳ
44. 25 » » 25 » » » » » 5 »
45. 10 » » 10 » » » » » 2 »
46. Grünblättrige Sorten gemischt 100 St. 8,— ℳ; 10 St. 1,— ℳ; einzelne 15 ₰
47. Rothblättrige » » 100 » 15,— » 10 » 1,80 » » 20 »

Winterharte Cyclamen oder Alpenveilchen.

Man pflanze sämmtliche Arten in frischen durchlässigen, etwas beschatteten Boden (nördliche Lage), dem nach Möglichkeit etwas Lauberde und einige Kalksteinbrocken beigemischt sein sollten, so tief, dass die Knollen je nach Grösse 3—5 cm hoch mit Erde bedeckt sind. Die Pflanzen entwickeln sich je schöner, je länger sie unberührt an ihrem Standorte verbleiben und jede Störung beeinträchtigt die Vegetation bedeutend.

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Cyclamen hederaefol. (neapolitan.), **epheublättriges** oder **Neapler Alpenveilchen.** Blumen weiss mit rosa Schattirung, im Herbst.

	10 St.	à St.
I. Grösse 7—10 cm Durchmesser	2 50;	30
II. » 4— 6 » 100 St. 15 —;	1 80;	25
III. » 2— 4 » 100 » 9 —;	1 —;	15

Cyclamen latifolium, Sibth. (C. graecum, hortorum), **griechisches Alpenveilchen.** Blumen weiss rosenroth angehaucht, im Herbst.

	10 St.	à St.
Gewöhnliche Grösse 100 St. 12 —;	1 50;	20
Extra Grösse 100 » 20 —;	2 50;	30
Noch stärkere von ca. 25 cm Umfang	3 —;	40

Cyclamen repandum, Sibth. (ilicifolium, hortorum), **ausgeschweiftblättr. Alpen-V.** Blumen carminroth, sehr zierlich, im Frühjahr.

	10 St.	à St.
Gewöhnliche Grösse 100 St. 15 —;	1 80;	20
Extra starke 100 » 20 —;	2 50;	30

Cyclamen Coum (Coum vernum, hortorum), Mill., **rundblättriges Alpenveilchen.** Blumen intensiv carmoisin mit schwarzer Zeichnung, im Winter und zeitigstem Frühjahr.

	10 St.	à St.
Gewöhnliche Grösse 100 St. 12 —;	1 50;	20
Ganz extra starke 100 » 20 —;	2 50;	30
Zwiebeln seltenster Grösse	4 —;	50

Cyclamen europaeum, Linné, **europäisches** (unser einheimisches) **Alpenveilchen.** Blumen carmoisin, wohlriechend, im Sommer. 1000 St. 30 —; 100 St. 4 —; — 50; 10

Dahlias oder Georginen.

Mein Dahlien-Sortiment erhielt auf der Leipziger Ausstellung, August 1884, trotz Concurrenz mit Specialisten, den ersten Preis, die grosse silberne Medaille. Es umfasst jetzt eine Elite-Auswahl von etwa 300 Sorten aus allen Classen.

I. Gefüllte Dahlien, Auswahl der vorzüglichsten Sorten.

Alle bunten Georginen arten zuweilen aus, was in Boden- und Witterungsverhältnissen seinen Grund hat.

a. Grossblumige.

Höhe in Meter

1 **Adolph Müller**, hellcitronengelb $1^1/_3$
2 **Anna Stesse**, weiss mit purpur gestreift $1^1/_3$
3 **Aurantia pyramidalis**, orangescharlach, aussen Goldrand $1^1/_3$
4 **Beauty of Chelsea**, blutroth $1^1/_3$
5 **Bird of Passage**, milchweiss mit incarnat Spitzen $1^1/_3$
7 **Blutaster**, dunkelblutroth 1
8 **Centifolie**, centifolienrosa 1
9 **Deutscher Reichsgoldorden**, orangezinnober mit goldgelbem breiten Rand, doppelte Petalen $1^1/_2$
10 **Dr. H. Klettke**, weiss, lila gestreift $1^1/_2$
11 **Edler Mohr**, sammtig schwarzbraun, prächtig $1^1/_3$
12 **Espartero**, carmin scharlach $1^1/_3$
13 **Feuermohr v. Elsterthal**, schwarzbraun $1^1/_3$
14 **Flora Wyatt**, chamois $1^1/_3$
15 **Florian Radl**, rahmweiss, Camellienbau $1^1/_4$
16 **Gerstäcker**, rein chromgelb $1^1/_2$
17 **Henseler**, reines pensée, riesenblumig $1^3/_4$
18 **Hermann Paetzold**, bräunlichgelb mit carminvioletten Spitzen $1^1/_3$
19 **Hofgärtner Habekost**, reinrosa, dunkelrosa gestreift und geflammt $1^1/_3$
20 **Kaiser Wilhelm**, leicht goldfarben, an den Spitzen scharlach geflammt, sehr gross $1^1/_2$
22 **Licht vom Elsterthal**, orangescharlach 1
23 **Lord Clyde**, dunkelcarmoisin mit weissen Spitzen $1^1/_2$
24 **Mandarin**, schwefelgelb, mattrosa gestrichelt $1^1/_4$
26 **Palmyra**, chromgelb $1^3/_4$
27 **Princess Friedrich Carl**, reinweiss $1^1/_3$
28 **Princess Mathilde**, purpurcarmin $1^1/_3$
29 **Rachel**, scharlach mit carmin 1
30 **Schöne Hannoveranerin**, braunroth, zartrosa gezähnt 1
31 **Schuppengelb**, rein schwefelgelb 1
32 **Schwarze Perlrose von Köstritz**, dunkelschwarzroth $1^3/_4$
34 **Sonnenlicht**, citronengelb, oft mit weisser Mitte 1
35 **Violet King**, violett, extra $1^1/_3$

b. Liliputen.

36 **Anna von Winterfeld**, leucht. kirschroth mit braungelbem Grund $1^1/_2$
39 **C. Brasch**, dunkelcarmoisin 1
40 **C. F. Liebscher**, dunkelscharlach 1
41 **Ed. Moericke**, chamois mit scharlach und orange 1
42 **Ernst Schleicher**, dunkelviolettpurpur $1^1/_3$
43 **Frau Clementine Rossberg**, weisslich strohgelb mit rothbraun geflammt $1^1/_3$
44 **Frau S. Petschke**, violettpurpur $1^1/_3$
45 **Franz Streit**, weissgelb, schöne Form $1^1/_3$

Höhe in Meter

48 **Gabriel de Chambry**, pfirsichrosa auf weissem Grunde 1
49 **Gustav Wesser**, violettrosa 1
51 **Hauptmann Militzky**, purpur, Spitzen dunkelschattirt $1^1/_3$
52 **Hermann Zindel**, zinnoberscharlach $1^1/_3$
56 **Kaufmann Ehrlich**, rothbraun $1^1/_3$
58 **Kleines Meteor**, goldgelb, orange-scharlach Spitzen 1
60 **Marie Mézard**, weiss $1^1/_3$
61 **Max Deegens weisse**, reinweiss 1
62 **Morgenröthe**, feur. cochenille, früh- u. reichbl. 1
63 **Otto Mann**, zart lichtgelb mit carminviolett Rückseite 1
64 **Perlhuhn**, blutroth mit weissen Spitzen 1
66 **Prinzess Marie v. Hannover**, violett, schön gebaut $1^1/_3$
67 **R. Sieckmann**, mennig-orange $1^1/_3$
68 **Rothkäppchen**, feuerroth, innen gelb schattirt 1
73 **Thekla Winterstein**, reinweiss, Asterform, vorzüglich 1
74 **Vallota**, herrliches Roth wie Vallota purpurea $1^1/_4$

c. Grossblumige Zwerge.

75 **Camelliaeflora alba**, reinweiss, sehr gross $^2/_3$
76 **C. F. Henderson**, hellcarminpurpur $^1/_2$
77 **C. Behrens**, weiss, lilarosa Schein $^3/_4$
79 **Citronenvogel**, goldig citronengelb $^3/_4$
80 **Deutsche Feuerperle**, cochenillescharlach mit weissen Rändern $^2/_3$
81 **Deutscher Goldzwerg**, safrangelb $^3/_4$
82 **Darius**, violettrosa, dunkelcarmin gestreift $^3/_4$
83 **Deutsche Liebesperle**, weiss mit lilarosa $^3/_4$
84 **Dr. Strousberg**, orange auf gelbem Grund $^3/_4$
87 **Graf Rantzau**, zinnoberroth $^3/_4$
88 **Gruss an Frankfurt**, leucht. orange-scharlach mit weissen Spitzen $^3/_4$
89 **Handelsgärtner Kaiser**, carmin mit weissen Spitzen $^3/_4$
90 **Harlequin**, dunkelcitronengelb mit scharlach und carmoisin gestreift $^2/_3$
90a **Kirschrös'chen**, kirschroth, Musterblume $^3/_4$
91 **Liebesflamme**, scharlach $^2/_3$
92 **Imbricata alba**, reinweiss, extra schön $^3/_4$
93 **Marguerite Bruant**, reinweiss, sehr robust $^1/_2$
94 **Martha von Radecke**, weiss mit lila Hauch $^2/_3$
95 **Mohrenkönig**, dunkelbraunroth $^3/_4$
96 **Obergärtner Rohrbach**, violett $^2/_3$
97 **Pauline Leopold**, goldgelb, orange geflammt $^2/_3$
98 **Perle**, weiss, reichblühend $^2/_3$
99 **Perle von Daaden**, feurig zinnoberscharlach $^3/_4$
100 **Pipin der Kleine**, purpurviol. m. weissen Spitzen $^2/_3$

	Höhe in Meter
100a **Prinzess Charlotte**, zartrosa, fast weiss . . .	2/3
101 **Rose von Zug**, reinrosa, sehr gross, vorzügliche Einzelpflanze	3/4
102 **Schneeflocke**, schneeweiss	3/4
103 **Schneewittchen**, weiss mit gelber Mitte . . .	3/4
104 **Schnee-Zwergaster**, schneeweiss, reichblühend	3/4
105 **Schwarzer Teufel**, sammtig blutroth à St. 1 ℳ	2/3
106 **Secretär Dittrich**, bräunlichorange	2/3
107 **Stolzer Perlprinz**, goldbraun	3/4
108 **Stolze von Berlin**, silberigrosa wie La france-Rosen . . . . à St. 1,50 ℳ	2/3
109 **Solfatare**, hellschwefelgelb	2/3
111 **Th. Heymann**, dunkelroth	3/4
112 **Weisse Dame**, weiss, gelb angehaucht	3/4
113 **Woldemar Schütz**, feurigscharlach	1
114 **Zarte Zwergkönigin**, zartrosa, weisse Mitte .	1
115 **Zwergenfürst**, bronzefarben mit rothen Spitzen	3/4
115a **Alba gràcillima**, reinweiss	2/3
115b **Lilacina delicata**, zartlila	2/3
115c **Rosea splendens**, rein rosa	2/3
115d **Stern von 1893**, rein cremefarben	2/3
115e **Perle Poitevine**, leucht. scharlach	2/3

d. Zwerg-Liliputen.

116 **Amalie Härtel**, hellgoldgelb mit röthlichviolettem Centrum und Spitzen. Zellenform	3/4
117 **Bräutchenschmuck**, rahmweiss	2/3
Neuheit I. Ranges:	
118 **Deegens kleine weisse**, reinweiss	3/4
119 **Deutsches Amarantrös'chen**, amarant . . .	2/3
120 **Fräulein Mann**, hellrosa, carminrosa getupft .	3/4
122 **J. G. A. Stange**, orange	2/3
123 **Prachtrös'chen**, blutroth mit weissen Spitzen .	1/4
125 **Prinzess Niedlich**, violett	3/3
126 **Prinzess Victoria**, purpurroth	3/4
127 **Professor Münter**, orangescharlach	3/4

	Höhe in Meter
128 **Rheingold**, reines goldgelb, reichblühend . . .	3/4
129 **Theodor Körner**, schwarzroth, heller geflammt, eigenartig schön. (Preisgekrönt Leipzig 1893) . .	3/4
130 **Zarte von Carow**, ganz helles rosa	3/4
131 **Zinnober**, zinnoberroth	2/3

Preise für kräftige Topf- oder getheilte Land-Knollen aus allen vier Abtheilungen oder nur der einen oder anderen.

	ℳ	₰
Einzelne Sorten nach Angabe des Bestellers, hohe, Zwerg-, hohe Liliput- oder Liliput-Zwerg-Sorten	—	50

Sortimente:

12 St. in 12 grossblumigen hohen Sorten	3	—
25 » » 25 » » »	6	—
12 » » 12 » Zwerg-Sorten	3	—
25 » » 25 » »	6	—
12 » » 12 Liliput-Sorten, hohe	3	—
12 » » 12 Liliput-Zwerg-Sorten	3	—
12 » » 12 Sorten aus allen Classen. .	3	—
25 » » 25 » » » » . .	6	—
50 » » 50 » » » » . .	12	—

Dieselben Sortimente vom Mai ab in kräftigen Stecklingspflanzen zu gleichem Preise.

Bei vorgeschriebenen Sorten bitte immer einige mehr zu notiren, die ich als Ersatz für etwa fehlende geben kann.

Zum Wiederverkauf in trocknen Knollen empfehle besonders:

100 St. in 10 Sorten aus einer oder aus allen 4 Classen schön sortirt 12 ℳ
100 » in 25 » aus allen Classen sortirt 15 ℳ
1000 » in 10 » » » » » 100 »

Pracht-Rommel aus allen Classen in vielen Sorten und Farben, starke Knollen
1000 St. 75 ℳ; 100 St. 9 ℳ; 10 St. 1 ℳ; à St. 15 ₰

II. Cactus- und decorative Dahlien.

Der hohe blumistische Werth dieser neuen Classe von Dahlien ist so allgemein anerkannt, dass es unnöthig erscheint, an diese Stelle nochmals eingehend darauf hinzuweisen. Es empfiehlt sich, die Knollen vor dem Auspflanzen anzutreiben, damit der Flor zeitig beginnt.

a. Allgemeines Sortiment.

Die eigentlichen Cactus-Dahlien mit gedrehten Petalen sind mit c, die Cactus-Dahlien-Hybriden oder sogenannten „decorativen" Dahlien sind mit d bezeichnet.

No.
159 *c* **Stammform**, D. Juarezi. Extra starke Knollen.
132 *c* **Affencactus.** Orange auf gelbem Grund.
133 *d* **Alba nova.** Reinweiss, schön.
134 *d* **Alba** oder **Ariel.** Blendendweiss von schönstem Camellienbau, mit Unrecht zu den Cactus Dahlien gerechnet.
136 *d* **Alma Schwiglewski.** Canariengelb, sehr gross.
135 *d* **Asia.** Zart pfirsichblüthen.
137 *c* **Beauty of Arundel.** Rein amethystfarben, leucht. carmin schattirt.
138 *c* **Beauty of Brentwood.** Violettroth.
139 *d* **Black Prince.** Schwarzbraun, extra schön.
140 *c* **Cannells Triumph.** Schön anilinroth.
141 *d* **Centenary.** Terrakottenfarben in scharlach übergehend reichblühend, prachtvoll.
142 *d* **Centennial.** Magenta-carmoisin.
143 *d* **Charming Bride.** Weiss mit rosa.
144 *d* **Cochineal.** Cochenilleroth, prächtige Sorte, namentlich für Gruppen.
145 *c* **Delicata oder Jubelbraut.** Centifolienrosa in Goldgelb verlaufend, prachtvoll.
146 *c* **Duke of Clarence.** Sammtig schwarz, in scharlachrothe Spitzen verlaufend. Niedrig, reichblühend.
147 *d* **Empress of India.** Dunkelcarmin.
148 *d* **Enack.** Bräunlich schwarz, sehr gross.
149 *d* **Faust.** Fast schwarz, sehr schön.
150 *c* **Feuerkönig (Crimson Glare of the Garden).** Niedrig und überaus reichblühend. Blumen klein, auf sehr dünnen Stielen, leuchtend scharlachroth, einzig schön.
151 *d* **Friedr. Spittel.** Bräunlich-orange, gross.
152 *d* **General Gordon.** Leuchtend scharlach, orange schattirt, grossblumig.
153 *c* **Glory of Swanley.** Leucht. scharlach, schmale gedrehte Blumenblätter.
154 *c* **Harry Freeman.** Schneeweiss, reichblühend.
156 *c* **Honoria.** Zart bernsteinfarben.
157 *c* **John Bragg.** Schwarzbraun, sehr gross und schön.
160 *c* **Jubelbraut oder Delicata.** Centifolienrosa in Goldgelb verlaufend.
161 *c* **Kentish Sun.** Leucht. orangescharlachroth.
162 *c* **Lady Hume Campbell,** violett.
163 *d* **Lady Dyke.** Leuchtend canariengelb.
165 *d* **Lehrer Kopelmann.** Dunkelkastanienbraun.
166 *d* **Lilian Abery.** Der schneeweisse Grund ist von einem leuchtend gelben Rande scharf begrenzt, halbgefüllt.
167 *d* **Lord Lynhurst,** scharlachroth.
168 *d* **Maid of Kent.** Kirschroth auf schwarzbraunem Grunde, Spitzen weiss.
169 *d* **Marchioness of Bute.** Reinweiss mit zartlila Spitzen, sehr schön.
170 *d* **Mrs. A. W. Tait** Reinweiss, die Spitzen der Petalen geschlitzt.
171 *d* **Mrs G. Reid.** Weiss, nach dem Rand zu zart lila schattirt, prächtig.
172 *d* **Mrs. Hawkins.** Zartgelb, nach dem Rande zu in zartlilla übergehend, einzig schön.
173 *d* **Mrs. J. Douglas.** Lachsrosa, prächtig gebaut, reichblühend.
174 *d* **Miss Annie Goddard.** Schön canariengelb.
175 *c* **Miss Barry.** Blauviolett.
176 *c* **Miss Selby.** Magentaroth.
177 *d* **Miss Jekyll.** Leuchtend terracottafarben in Orange übergehend, reich und früh blühend, Wuchs niedirg.
178 *d* **Montblanc.** Reinweiss.
179 *c* **Oban.** Bronzeartig gelbbraun, dunkler schattirt und lila getupft. Feine Modefarbe.
180 *c* **Panthia.** Röthlich salmfarben, eigenthümlich schöne Farbe, vorzügl. gebaute Blume, mehrfach mit Preisen ausgezeichnet.
181 *d* **Picta formosissima** (Meteor). Orangegelb, scharlachgestreift.
182 *d* **Prinz Albert Victor.** Leuchtend carmoisin, prachtvoll.

183 c **Professor Baldwin.** Leuchtend orange, von echtem Juarezi-Bau, reichblühend.
185 c **Riesencactus.** Hell amarantpurpur, riesig grosse Blume.
186 d **Sir Henry Patrick.** Reinweiss, schön; mehrfach preisgekrönt.
187 c **Sir Trevor Lawrence.** Scharlach-kirschroth, in Purpurfarbe übergehend.
188 d **Tegner.** Dunkelcarmin.
189 d **William Pearce.** Leuchtendgelb, reichblühend.
190 c **William Rayner.** Lachsfarbig-chamois, reichblühend, ganz neu.
191 c **William T. Abery.** Weiss, scharlachroth gerandet, halbgefüllt.
192 c **Yellow Juarezi.** Goldgelb.
193 d **Zulu.** Sammtig dunkelpurpur, extra schön.

Jede dieser Sorten 100 St. 25 ℳ; 10 St. 3 ℳ; einzelne Knollen 50 ₰

b. Neueste Cactus-Dahlien.

à St. ₰

300 c **Kaiserin Augusta Victoria.** Eine Neuzüchtung des Berliner Specialisten Schwiglewski welche auf der Leipziger Ausstellung 1893 das berechtigte Erstaunen aller Fachleute hervorrief, und ein Werthzeugniss des Vereins zur Beförderung des Gartenbaues in den Königl. preuss. Staaten erhielt. Die grossen Blumen haben schmale Petalen von reinweisser Farbe und stehen auf straffen Stielen frei über dem dunklen Laub. Die Pflanze ist von niedrigem Wuchs — Höhe 80/90 cm — und überaus reichblühend und entschieden die beste und effectvollste weisse Cactus-Dahlie, unschätzbar für Bindezwecke. Starke Knollen 100 St. 25 —; 10 St. 3—; 40
301 c **Josephine.** Eine neue Sorte von echtem Cactusbau, die Blumen von herrlichem Purpurscharlach, einzig schön . . . . . 100 St. 35 —; 10 St. 4 —; 50
302 c **Kynerith.** Eine grosse Verbesserung der Stammform D. Juarezi, denn die grossen prächtigen, leuchtend scharlachrothen Blumen treten frei aus dem Laubwerk heraus und sind zahlreich, die Pflanze selbst aber ist ziemlich niedrich von Wuchs . . . . 10 St. 6 —; 75
303 c **Lancelot.** Scharlach mit orange Schattirung, in Farbe der Sorte Panthia ähnlich, aber von mehr ausgesprochener Cactusform . 10 St. 5 —; 60
304 c **Mrs. Peart.** Eine englische Neuzüchtung von gleichfalls grosser Schönheit, in England, wo vorstehende Sorte noch mehr bekannt ist, als die schönste weisse Cactus-Dahlie betrachtet. Die Blume ist von mittlerer Grösse, von echter Juareziform, weiss, im Verblühen in crèmeweiss übergehend und durch ihren Bau von seltener Schönheit. Die Pflanze ist von niedrigem Wuchs, und sehr reichblühend. 100 St. 75 —; 10 St. 5 —; 60
305 c **Robert Cannell.** Eine eigenartige werthvolle Neuzüchtung von distinkter Cactusform, schmale lange Blumenblätter, magentaroth mit bläulich schattirten Spitzen . . . . 10 St. 5 —; 60
306 c **Blanche Keith.** Sattgelb, die beste gelbe Cactus-Dahlie . . . . 10 St. 6 —; 75
307 c **Purple Prince.** Tiefschwarzpurpur. 10 St. 5 —; 60

308 c **Matchless.** Sammtig braun, riesig gross. Wurde in einem Jahre 20 mal mit ersten Preisen ausgezeichnet . . . . . 10 St. 6 —; 75
309 c **Gloriosa.** Sammtig scharlachroth, prachtvoll gebaut. In meinen Augen die herrlichste Cactus-Dahlia und mehrfach preisgekrönt. 10 St. 6 —; 75

310 c **Ernst Glasse.** Klares zartes Rosenroth, nach den Spitzen zu verblassend; lange spitze Blumenblätter . . . . 10 St. 6 —; 75
311 c **Imperator.** Dunkel sammtig scharlach, auffallend stark gedrehte Blumenblätter. Blumen meist nur halbgefüllt, dadurch aber von besonderem Reiz . . . . 10 St. 6 —; 75

Nach meiner Wahl erlasse in starken Knollen:

10	**Cactus- und decorative Dahlien**	in 10	Sorten	2 50 ℳ
20	» » » »	» 20	»	5 — »
30	» » » »	» 30	»	7 50 »
100	» » » »	» 10	»	15 — »
1000	» » » »	» 10	»	100 — »
100	» » » »	» 25	»	18 — »
1000	» » » »	» 25	»	150 — »
10	» » » »	» in 10 neueren	»	12 — »

In schönem Rommel:
1000 St. 90 ℳ; 100 St. 10 ℳ; 10 St. 1 20 ℳ; à St. 15 ₰

III. Einfache Dahlien oder Georginen.

Es ist gelungen, durch Zuchtwahl aus der alten unschönen einfachen Blüthenform nach und nach eine Classe herauszubilden, deren ansprechende grosse, regelmässig sternförmige Blumen vielfach an Anemonen erinnern, und darum so ganz und gar dem herrschenden Geschmack entsprechen. Die Farben variiren vom reinsten Weiss bis zum dunkelsten Purpur.

No.
194 **Avalanche,** weiss, leicht rosa schattirt.
195 **Bagamoyo,** weiss, hellrorh gesäumt.
196 **Buff Queen,** strohgelb-chamois, reichblühend.
197 **Canarienvogel,** canariengelb.
198 **Ceres,** dunkelcarmoisin, Rückseite rothviolett.
199 **Chillwell Beauty,** gelb mit carmoisin gerandet.
200 **Conspicua,** leucht. violett auf weissem Grund.
201 **Dr. Peters,** hellrosa, weiss gerandet.
202 **Emma,** hellgelb mit chamois Anflug.
203 **Engelbert,** leuchtendscharlachroth mit geschlitzten Petalen, eigenthümlich.
204 **F. C. Heinemann,** Petalen milchweiss mit blutrothem Saum . . . . à St. 75 ₰
205 **Fulgens,** sammtig scharlachroth.
209 **Homer,** citronengelb, Rand röthlich, lila schattirt.
210 **Jules Chrétien,** dunkelroth, **sehr niedrig.**
214 **Victoria,** feurigzinnober mit goldgelbem Stern.
215 **White Lady,** weiss, reichblühend, niedrig.
216 **White Queen,** reinweiss mit gelber Mitte.
217 **Wilhelm Hauff,** carmoisin, sehr grossblumig.

Und noch viele andere Sorten.

à St. ℳ ₰
Einzelne Sorten nach Selbstwahl . . . . — 50
12 St. in 12 Sorten, Knollen, meine Wahl . . . . . 3 —
25 » » 25 » » » » . . . . . 6 —
100 » » 10 » » » » . . . . . 20 —
Einfache Dahlien ohne Namen, starke Knollen, gemischt . . . . 100 St. 10 —; 10 St. 1 50; — 20

Stecklingspflanzen sind von Mitte Mai ab zu gleichem Preise lieferbar.

Neu! Prachtblume I. Ranges. Neu!

Andenken an Mad. Schreiber.

Bei allen Besuchern meines Gartens im verflossenen Sommer erregte diese Dahlia den Ausruf des Entzückens wegen der herrlichen Farbe und Zeichnung der schön gebauten Blumen. Dieselben zeigen auf rothem Grund ein Sammtig-purpur von mehreren Tönen und die Spitze jeden Blumenblattes läuft in Weiss aus und erhöht die Wirkung des Colorits. Diese Dahlie wird ein allgemeiner Liebling werden. 10 St. 9 —; à St. 1 ℳ.

Gladiolus hybridus Childsi, robuste Riesengladiolen.



Diese neue Rasse wurde von Herrn Max Leichtlin in Baden-Baden gezogen, dann von einem Liebhaber in Frankreich mehrere Jahre weiter cultivirt, bis sie endlich in den grossen Culturen zu weiterer Vervollkommnung gebracht wurde.

Die **Gladiolus Childsi** sind viel robuster als alle anderen Gladiolus; der Wuchs ist ungemein üppig und das Laub hält sich rein und gesund. Sie wachsen bis $1^1/_2$ m hoch, halten sich straff und die Blumenrispen erreichen sehr oft 60 cm Länge. Die Blumen selbst sind sehr substantiell, riesig gross und haben meist über 20 cm Umfang. Das Colorit und die Zeichnung sind einzig schön, jede für Gladiolen nur bekannt gewesene Farbe ist vertreten, dazu neue Farben, namentlich blaue, rauchgraue und schwarzpurpur Töne, die anderweit noch nicht gesehen wurden. Der Schwerpunkt liegt in frischen lebhaften rosenrothen und granatrothen Tönen. Und welche Fülle der Zeichnung am Schlunde! Auf weisser, carmoisinrother, rosenrother, gelber Grundfarbe heben sich die allerfeinsten Netz-, Punkt- und Tuschzeichnungen ab und verleihen dieser neuen Classe eine Charakteristik, die sie von Glad. gandavensis und Lemoinei aufs schärfste unterscheidet; sie übertrifft darin alle Gandavensis-Varietäten. Die Rispen sind voll besetzt, die Blumen weit geöffnet und nicht nach unten gerichtet; wenn man sie genau betrachtet, wird man oft an Orchideenblumen von riesigen Dimensionen erinnert, oft glaubt man wirkliche Amaryllis in rispenartiger Anordnung vor sich zu sehen.

Extra starke Zwiebeln in prachtvoller Mischung 100 St. 25 ℳ, 10 St. 3 ℳ, à St. 40 ₰.
Ein Sortiment von 10 vorzüglichen Sorten mit Namen 6 ℳ

Gladiolus Childsi-Sortiment.

	10 St. ℳ ₰	à St. ℳ ₰
Ben Hur. Enorme Rispe, riesig grosse Blumen. Hell lachsrosa mit blau tuschirt, geflammt und gefleckt	12 —	1 50
Bessie Tanner. Zart rosenroth mit rein weissem Schlund, sehr gross	10 —	1 20
Bowdoin. Hellorange-scharlach mit grossem weissem Schlund	6 —	— 75
Brilliant. Prächtig orangeroth mit carmin und weissem Schlund	6 —	— 75
Cincinnati. Prächtig hellroth, orange geflammt, Schlund sammtig amaranth	6 —	— 75
Columbia. Hell orange scharlach mit bläulich purpur gefleckt . 100 St. 25 —;	3 —	— 40
Cumberland. Dunkel schieferblau mit rother Schattirung; Schlund weiss mit scharlach 100 St. 70 —;	8 —	1 —
Dr. Parkhurst. Dunkel leuchtend roth mit schön gezeichnetem Schlund. Riesige Blumenrispe	9 —	1 20
Dr. Sellow. Gesättigt carmoisin in rosa übergehend mit dunklerer Strichzeichnung und einem weissen Streif nach der Mitte der Petalen, Schlund reinweiss 100 St. 40 —;	5 —	— 60
Henry Gillman. Satt lachsfarbig scharlach mit weissem Mittelstreif auf jeder Petale 100 St. 25 —;	3 —	— 40
Jolande. Weiss mit rosa Hauch, Schlund leuchtend carmoisinroth	8 —	1 —

	10 St. ℳ ₰	à St. ℳ ₰
Margarethe. Leuchtend roth mit schieferblau durchsetzt und grossem weissen Schlund mit schöner Zeichnung	8 —	1 —
Mrs. Beecher. Herrliches sattes Carmoisin mit rosa Schein. Blume gross, weit geöffnet mit weissem Schlund und carmin Zeichnung 100 St. 25 —;	3 —	— 40
Oddity. Dunkelamaranth mit purpurblau durchsetzt. Aeusserst curioses Farbenspiel 100 St. 50 —;	6 —	— 75
Ruby. Sehr dunkles Rubinroth; Schlund leuchtend violett und weiss gezeichnet. Ausgezeichnet schön	8 —	1 —
Sacramento. Sattes Corallenroth in scharlachroth übertönend	6 —	— 75
Savannah. Dunkelroth mit weisser Schlundzeichnung	6 —	— 75
Splendor. Zart rosenroth, liebliche Färbung, sehr grossblumig	8 —	1 —
Torchlight (Fackel). Scharlachroth, riesig gross. Schlund weiss und violett gefleckt 100 St. 50 —;	6 —	— 75
Tuxedo. Rosenroth, carmoisin marbrirt, im Schlund weiss gestreift	10 —	1 20
Wm. Falconer. Enorme Rispe riesig grosser Blumen von zartem Rosa in zwei Tönen, Schlund carmoisin und weiss . 100 St. 25 —;	3 —	— 40

Gladiolus gandavensis Hybriden.

Elite-Sorten deutschen, französischen und englischen Ursprungs.

Mit *a* sind die frühesten, mit *b* die mittelfrühen, mit *c* die halbspäten, mit *d* die spätesten Sorten bezeichnet.



Gladiolus gandavensis.

Nr.	Sorte	100 St. ℳ	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
1 *b*	**Addison,** dunkelamarant mit weissen Streifen, sehr grossblumig	12	1 50	20
2 *c*	**Africain,** schieferbraun auf scharlach Grund mit weissen und scharlachrothen Streifen; ganz neue, wunderbare Färbung	20	2 50	30
3 *b*	**Agathe,** rosa mit orange Schein, amarant-carmin geflammt	18	2 20	30
4 *a*	**Ali,** hohe und compacte Rispe mit zahlreichen Blumen in bester Stellung. Obere Theile ganz zart rosa mit kirschrother Zeichnung, die unteren Theile gelb mit purpur Streifen	65	7 —	80
5 *a*	**Amalthée,** reinweiss mit violett Flecken und Schlund, grossblumig	18	2 —	25
6 *a*	**Ambroise Verschaffelt,** rosa auf weissem Grunde, granatroth geflammt	25	3 —	40
7 *a*	**Amitié,** fleischfarbig, rosa und strohgelb, hoch und sehr robust	35	4 —	50
8 *c*	**Angèle,** weiss, schön!	10	1 20	15
10 *c*	**Antonius,** kirschroth mit carmin geflammt, ziemlich niedrig	10	1 20	15
11 *c*	**Arabi Pascha,** scharlach mit weissem Fleck, sehr originelle Zeichnung	35	4 —	50
12 *a*	**Arsinoe,** satinrosa mit carmin geflammt, niedrig	12	1 50	20
13 *c*	**Astraea,** reinweiss mit carminviolett panachirt und violetten Flecken, ganz neue Färbung	25	3 —	40
14 *b*	**Aurora,** helllachsrosa mit kirschroth Fleck, herrl. frische Färbung, einzig	25	3 —	40
15 *b*	**Baroness Burdett Coutts,** zart rosa mit lila Schein, riesige Blume in herrlicher Stellung	80	9 —	100
16 *c*	**Beatrix,** grosse reinweisse, zart lila geflammte Blume, extra	22	2 50	30
17 *d*	**Benvenuto,** hell orangerosa mit weissen Flecken, grosse Blumen in langer Rispe	30	3 50	40
18 *b*	**Bicolore,** leucht. rosa-lachsfarben, die unteren Petalen jedoch elfenbeinweiss mit rosenrothen Spitzen	50	6 —	70
19 *b*	**Blondin,** prächtig bernsteinfarben	35	4 —	50
20 *a*	**Brenchleyensis,** leuchtend dunkelscharlach, frühblühend, schön für Gruppen. Starke Zw. 1000 St. 30 —;	3 50	— 40	10
21	» extra starke Zwiebeln 1000 » 35 —;	4 —	— 50	10
22	» Riesenzwiebeln . . . 1000 » 40 —;	4 50	— 60	10
24 *a*	**Calendulaceus,** brillant nankingelb	15	1 80	25
25 *d*	**Calypso,** fleischfarbig, rosa gestrichelt, auffallend schön	18	2 —	30
26 *c*	**Chaméleon,** dichtbesetzte Rispe mit schieferlila, orange geflammten Blumen mit weissem Mittelstreif u. Fleck	20	2 50	30
27 *a*	**Canari,** hellgelb, die untere Hälfte rosa gestreift	18	2 20	30
28 *d*	**Canova,** weiss mit carmin Flecken, grosse Blume in langer Rispe	30	3 50	40
30 *a*	**Carnation,** fleischfarbig-weiss mit carmin Rand, prächtig	25	3 —	40
31 *c*	**Celimène,** hellorangeroth, stark leuchtend, roth geflammt, grossblumig	30	3 50	40
32 *b*	**Ceres,** reinweiss mit purpur Fleck, sehr schön für Binderei	8	1 —	15
32½	**Chrysolora,** goldgelb, reine feinste Farbe	—	8 —	100
33 *c*	**Cleopatra,** zartlila mit violett	12	1 50	20
34 *b*	**Condé,** hellroth, orange Schein	12	1 50	20
35 *b*	**Conquérant,** einfarb. carmin mit grossem weissen Fleck und weissem Streif auf jedem Blumenblatt	30	3 50	40
36 *c*	**Conquète,** lebhaft kirschroth mit grossem weissen Fleck, sehr grossblumig, extra	20	2 50	30
37 *a*	**Couranti fulgens,** leucht. purpur, sehr wüchsig	12	1 50	20
38 *c*	**Daphnis,** lachsrosa mit schieferviolett geflammt, grosse Blumen in langer Rispe	22	2 50	30
40 *c*	**Delicatissima,** weiss mit schwach lila Schein, prachtvolle helle Blume	15	1 80	25
41 *c*	**Diamant,** ganz ungewöhnlich grosse, fleischfarbigweisse Blume mit incarnat und carmin Zeichnung und weiss. Schlund. Neue, auffallende Farbe	20	2 50	30
42 *d*	**Duchesse d'Edinburgh,** purpurrosa mit carmin Strichzeichnung, ries. Rispe mit ries. Blumen, spätblühend	25	3 —	40
43 *a*	**Eglantine,** reinweiss mit rosa verwaschen und carmin geflammt, sehr grosse Blumenrispen	27	3 —	40
44 *a*	**Erzherzogin Marie Christine,** weiss mit lilla Schein und rosa carmin geflammt, riesig gross	20	2 50	30
45 *d*	**Etendard,** weiss mit lila geflammt, ganz prachtvoll	22	2 50	30
46 *a*	**Eugène Scribe,** ganz zartrosa, carmin geflammt, sehr gross und schön	15	1 80	25
47 *c*	**Fatma,** sehr grosse weissgrundige Blume, reich mit leucht. lachsrosa gestreift und geflammt, violett Fleck auf gelb Grund, niedrig	12	1 50	20
48 *b*	**Feenkönigin,** zart schwefelgelb, dunkelgelb schattirt, extra schön	85	9 —	100
50 *c*	**Felicien David,** kirschrosa mit hellcarmin gestreift	15	1 80	25
51 *a*	**Figaro,** sehr grossblumig rosenroth	24	2 70	30
52 *b*	**Flamboyant,** prächtige Rispe scharlachrother, feuerroth gezeichneter Blumen	22	2 50	30
53 *a*	**Formosa,** frisches satinirtes Zartrosa mit weissem Fleck, einzig schön	24	2 70	30
54 *a*	**Fulton,** zinnoberscharlach	15	1 80	25
55 *b*	**General Sheridan,** feuerroth mit weiss. Mittelstreif u. gr. weissem Fleck	40	5 —	60
56 *d*	**Giganteus,** rosa mit kirschroth bordirt, grossblumig, hoch	30	3 50	40
57 *d*	**Grand Lilas,** blasslila mit dunklerer Randzeichnung, herrliche Farbe, enorme Rispe	25	3 —	40
58 *c*	**Grand Rouge,** riesige leucht. scharlachrothe Blume mit violettem Fleck	25	3 —	40
60 *b*	**Hesperide,** lachsrosa gestreift und getuscht auf weissem Grunde, sehr effectvoll, herrliche Rispe	20	2 50	30
61 *d*	**Horace Vernet,** leucht. purpur mit grossem weissen Fleck, prachtvoll	35	4 —	50

Nr.	Sorte	100 St. ℳ	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
62 *b*	**James Kelway**, carmoisin mit braunem Saum und weissem Mittelstreif. Prachtvoll	85	9 —	100
63 *c*	**Jeanette**, frischrosa mit carmin Strichzeichnung am Rande	30	3 50	40
64 *c*	**John Bull**, elfenbeinweiss mit blassschwefelgelb Schein, grosse Rispe, schön . . . 1000 St. 100 —;	12	1 50	20
65 *c*	**La candeur**, weiss, zart carminviolett gestreift, prachtvoll	30	3 50	40
66 *b*	**Lamarck**, kirschroth mit orange Schein und hellem Schlund	10	1 20	15
67 *b*	**Laïs**, hellisabellgelb, untere Petalen dunkler	18	2 20	30
68 *a*	**La Perle**, prächtige Rispe von reinlila Blumen mit violettem Fleck	30	3 50	40
70 *a*	**LePhare**, leucht. feuerroth, grossblum.	18	2 20	30
71 *b*	**Le Poussin**, hellroth mit weissem Fleck, auffallende schöne Farbe	10	1 20	15
72 *c*	**Le Tintoret**, kirschrosa, carmin geflammt	12	1 50	20
73 *c*	**Leviathan**, zartrosa, carmin geflammt; riesig grosse Blume	22	2 50	30
74 *c*	**Lord Byron**, feur. scharlach	15	1 80	25
75 *c*	**Madame de Vatry**, weiss mit schwefelgelbem Anflug u. carminviol. Fleck	22	2 50	30
76 *d*	**Madame Monoret**, rein centifolienrosa, spät	8	1 —	15
77 *b*	**Mahdi**, sehr dunkel schwarzroth, grossblumig, einzig schön	65	7 —	80
78 *a*	**Maria Dumortier**, weiss mit rosa panaschirt und purpur Fleck	10	1 20	20
80 *c*	**Martha Washington**, hellgelb, grosse Blume in schöner Rispe	25	3 —	40
81 *c*	**Mazeppa**, orange mit hellerem Fleck	15	2 —	30
82 *c*	**Meyerbeer**, leucht. scharlach mit zinnober geflammt u. amarant Fleck, prächtig	16	2 —	30
83 *d*	**Molière**, kirschroth mit grossem weissen Fleck	30	3 50	40
84 *b*	**Monsieur Legouvé**, leucht. feuerroth mit weissem Streif auf den oberen und weissen Flecken auf den unteren Blüthentheilen	22	2 50	30
85 *c*	**Multiflora**, weiss mit carminroth geflammt, sehr grosse Rispe, deren Blumen rings um den Stengel stehen	12	1 50	20
86 *c*	**Murillo**, prachtvolle Rispe grosser kirschrosa Blumen mit weissem Mittelstreif und Fleck	45	5 —	60
87 *b*	**Napoléon III.**, hochfeines Leuchtendroth mit weissem Mittelstreif, prachtvoll . . . 1000 St. 60 —;	8	1 —	15
88 *c*	**Noëmi**, hellilarosa, grossblumig, extra	12	1 50	20
90 *b*	**Norma**, reinweiss, ganz zartlila geflammt	40	4 50	60
91 *c*	**Octoroon**, lachsfarbigrosa, Prachtfarbe	20	2 50	30
92 *b*	**Ophir**, dunkelgelb mit purpur Fleck	15	1 80	25
93 *b*	**Orphée**, rosa mit carmin geflammt, heller Schlund und purpur Fleck	27	3 —	40
94 *a*	**Pactole**, reingelb mit rosa Saum, untere Theile dunkelgelb gefleckt. Extra	15	1 80	25
95 *b*	**Pepita**, leucht. goldgelb, im Verblühen an den Spitzen zart carmin-getuscht	20	2 50	30
96 *b*	**Péricles**, hellrosa, breit purpurcarmin geflammt und bordirt	18	2 20	30
97 *b*	**Phaedra**, weiss m. kirschroth geflammtem Saum, höchst anziehendes Colorit	32	3 60	50
98 *c*	**Phidias**, leucht. purpur auf hellerem Grunde, gross	15	1 80	25
100 *d*	**Prémices de Montrouge**, schön lebhaft roth, zwergartig, spätblühend	8	1 —	15
101 *b*	**Primatice**, sehr grosse Rispe rosenrother, carmingeflammter Blumen	22	2 50	30
102 *b*	**Princess of Wales**, weiss, carminrosa geflammt	12	1 50	20
103 *b*	**Pyramide**, lebhaft orangerosa, herrliche pyramidal gebaute Rispe	18	2 —	25
104 *a*	**Reine Victoria**, reinweiss mit carminviolettem Fleck, prächtig	22	2 50	30
105 *c*	**Robert Fortune**, carmin mit carmoisin geflammt	18	2 20	30
106 *d*	**Schiller**, schwefelgelb; grosser carmin Fleck	16	2 —	25
107 *b*	**Seduction**, frisch lachsrosa mit hellem Centrum, prachtvoll	22	2 50	30
108 *a*	**Sensation**, rein hochgelb, veränderlich stark rosa geflammt, ganz prachtvoll, die schönste gelbe Gladiole	15	1 80	25
109 *c*	**Snowwhite** oder **Schnee**, die beste bis jetzt erzielte weisse Gladiole	45	5 —	60
110 *a*	**Shakespeare**, weiss leucht. carminrosa geflammt mit grossen, carminrosa Flecken. Die allerfrüheste Gladiole	25	3 —	40
111 *d*	**Surprise**, amarantkirschroth, niedrig	10	1 20	15
112 *a*	**Sylphide**, weiss mit carmoisin geflammt, purpurcarmin Fleck	12	1 50	20
113 *a*	**Sylvie**, weiss, breit zart-kirschroth bordirt, Centrum hell. Extra schön	20	2 50	30
114 *c*	**Teresita**, obere Theile weiss m. rosa verwaschen, untere hellviol. panachirt	15	1 80	25
115 *b*	**Thalia**, weiss mit lila geflammt und carmin gestreift	10	1 20	15
116 *b*	**Thémis**, lebhaft rosa, breit carmin geflammt u. grosser milchweisser Fleck	12	1 50	20
117 *c*	**Therese von Vilmorin**, zartgelb in crèmeweiss übergehend	50	5 50	70
118 *c*	**Titania**, prachtvolles Rosenroth mit hellerem Schlund, einzig schön	16	1 80	25
119 *b*	**Undine**, weiss mit lila Hauch, prachtv.	—	9 —	100
120 *c*	**Venus**, hell carminrosa geflammt auf weissem Grunde, extra schön	25	3 —	40
121	**Importirte Pariser Gladiolen** in Prachtmischung . . . 1000 St. 80 —;	9	1 —	—

Gladiolen-Sortimente nach meiner Wahl,

mit grösster Sorgfalt zusammengestellt, so dass auch in den kleinsten die sämmtlichen Hauptfarben vertreten sind.

Nr.	Sortiment	ℳ ₰
125	12 St. in 12 Sorten	2 —
126	12 » » 12 » seltenere	3 —
127	12 » » 12 » neue seltene	10—15 —
128	25 » » 25 » gutes Sortiment	5 —
129	25 » » 25 » neuere seltene	7½—15 —
130	50 » » 50 » gutes Sortiment	10—15 —
131	100 » » 100 » incl. Neuheiten, extra	30 —

Otto Mann's Excelsior-Mischungen,

neuer grossblumiger, robuster Sämlinge und Varietäten von Glad. gandavensis.

☞ Mit höchsten ersten Preisen ausgezeichnet **Leipzig 1884, Berlin 1885, Halle 1886, Hamburg 1887, Stuttgart 1890, Leipzig 1893, Berlin 1894** (v. Verein zur Beförderung des Gartenbaues in den Königl. preuss. Staaten).

Letzte Auszeichnung: Magdeburg 1895 durch Ehrenpreis, bestehend in 200 Mark baar.

Nr.	Prachtvolle Mischung aller Farben:	1000 St. ℳ ₰	100 St. ℳ ₰	10 St. ℳ ₰
132	Starke, sicher blühbare Zwiebeln	40 —;	5 —;	— 60
133	Stärkere, sicher blühbare »	50 —;	6 —;	— 70
134	Allerstärkste Zwiebeln	60 —;	7 —;	— 80
136	**Elite Sämlings-Varietäten, nur Prachtblumen**	80 —;	10 —;	1 20
137	**„Non plus Ultra", Mischung, einzig schön**	100 —;	12 —;	1 50
138	**weisse und ganz helle Varietäten für Binderei**	80 —;	10 —;	1 20
143	» » » » » » » hochfeine Qualität	120 —;	14 —;	1 60
139	**gelbe und gelbgrundige Elite-Varietäten** » »	140 —;	16 —;	1 80
140	**lachsfarbene und rosenrothe Varietäten** » »	130 —;	15 —;	1 80
141	**lilafarbene und violette Varietäten** » »	160 —;	18 —;	2 —
142	**rothe und scharlachrothe Varietäten** » »	90 —;	10 —;	1 20

☛ **Es gelangen als I. Gr. nur ganz extra starke Zwiebeln zum Versandt, welche riesige Blumenrispen mit 20—25 Blumen bringen werden.**

Gladiolus, Lemoine's neue Hybriden.

Purpureo-auratus × gandavensis.

Der Hauptvorzug dieser neuen, von Lemoine in Nancy gezüchteten Rasse besteht darin, dass sie fast **winterhart** ist, und dass die schön geformten Blumen sich vermöge ihrer runden Form und prächtigen Farben in der ausgedehntesten Weise zu Bindezwecken verwenden lassen. Sie zeichnen sich durch ausserordentliche Farbenmannichfaltigkeit aus; die meist sehr grossen Flecken variiren von rosa bis schwarzpurpur und sind in der Regel gelb umrahmt. Diese Classe hat nicht den robusten Habitus der Gladiolus gandavensis, vielmehr sind die Stengel meist dünn und blühend etwas gegen den Erdboden geneigt.



Gladiolus Lemoinei hybridus.

	10 St.	à St. ₰
Admiral Krantz, weiss mit fleischfarbigem Schein, braunem Fleck	6 —	75
Admiral Pierre, feurig scharlach mit sammtig rothem Fleck . . . 100 St. 8 —;	1 —	15
Aetna, feurig zinnober, blutroth und goldgelb gefleckt	2 50	40
Alice Wilson, cremeweiss mit rosa Schein und carmoisin, violettem Fleck; sehr grossblumig	7 —	90
Alsace, grosse, blass schwefelgelbe Blume mit blutrothem Fleck . . . 100 St. 25 —;	3 —	40
André Chénier, lachsfarbig mit sammtig schwarzen Flecken . . . 100 St. 8 —;	1 —	15
Boussingault, rosenroth, purpur und gold gefleckt	3 —	40
Cleopatra, lachsrosa mit purpur Fleck, strohgelb umrahmt, extra schön . . . 100 St. 8 —;	1 —	15
Edison, ziegelroth, sammtig blutroth gefleckt, feuerroth punktirt	4 —	50
Emile Lemoine, leuchtend zinnober mit goldgelben Spitzen und kastanienbraunem Fleck 100 St. 18 —;	2 —	30
Enfant de Lorraine, gelblich weiss mit violettem Fleck, sehr früh . . . 100 St. 8 —;	1 —	15
Etoile d'or, hellschwefelgelb mit braunem Fleck, reichblühend . . . 100 St. 45 —;	5 —	60
E. V. Hallock, weiss mit schwefelgelbem Schein und grossen blutrothen, goldgesäumten Flecken; schöner als Lafayette, preisgekrönt in London	7 —	90
Favorite, weiss mit rosa Schein, grossblumig in langer Rispe	5 —	60
F. C. Heinemann, englischroth mit schwarzrothem Fleck . . . 100 St. 15 —;	1 80	20
Ferd. Bergmann, lachsfarben mit braunem Fleck, frühblühend. Diese schöne Varietät trägt sich aufrecht und es blühen die Blumen bis zu 12 auf einmal	5 —	60
General Davoust, lilarosa, carmoisin gefleckt und punktirt	4 —	50
Gil Blas, zart lachsfarben mit feuerrothem Fleck, niedrig, sehr früh	4 —	50

	10 St.	à St. ₰
Jean-Jacques Rousseau, auroracarmin mit blutrothen Flecken	4 50	60
Jeanne d'Arc (Jungfrau von Orléans), weiss mit lila Hauch und carmin Flecken, 8—10 Blumen auf einmal blühend, spät	6 —	75
John Laing, ponceau mit feuerroth, früh	4 —	50
Jules Grevy, lackrosa, braun u. gelb gefleckt	4 —	50
Laffayette, sehr grosse, gelblich lachsrothe Blume mit grossen, carmoisinrothen Flecken, überaus prachtvoll . . . 100 St. 20 —;	2 50	40
La France, chamois-lachsfarben mit sammtig purpur Flecken . . . 100 St. 12 —;	1 50	20
Lamarck, gesättigt lachsfarben, leicht ziegelroth gestrichelt, Flecken carmoisinroth mit gelb umzont. Frühblühend und besonders schön	4 —	50
Lamartine, fleischfarbigrosa, extra grossblum. 100 St. 15 —;	1 80	20
La Précoce, weiss mit scharlach Fleck 100 St. 18 —;	2 —	30
Léon Simon, rothviolett, braun u. gelb gefleckt	3 —	40
Louis Thibaut, weinroth, braun und gelb gefleckt, preisgekrönt	4 —	50
Madame Lemoinier, weiss mit violettem Fleck, sehr früh	2 50	30
Mademoiselle Th. Lambert, lilarosa mit purpur Fleck, sehr früh	2 50	30
Marie Lemoine, rahmweiss mit lachsroth und purpur-carmoisin Fleck. Ungemein frühblühend, auch zum Treiben geeignet. Eine der schönsten Gladiolen für Blumenbinderei.		
Stärkste Zwiebeln ‰ 50 —; 100 St. 6 —;	— 70	10
Starke » ‰ 30 —; 100 » 4 —;	— 50	10
Masque de Fer, bronzirt roth, untere Theile schwarzsammtig . . . 100 St. 20 —;	2 50	30
Montblanc, reinweiss mit kleinem gelben Fleck	4 —	50
Mr. Levêque, sammtig carmoisin mit goldenen Strichen	7 —	90
Mr. Torey-Vannier, leucht. roth mit orange Schein und blutrothem Flecken	9 —	100
Obélisque, weinviolett mit braunem Fleck 100 St. 8 —;	1 —	15
Orion, orange mit gelblichem Schein mit rothen Flecken, grosse Blume . . . 100 St. 12 —;	1 50	20
Pactole, schwefelgelb mit schwarzen Flecken	3 —	40
Polarstern, dunkelchromgelb mit braun. Fleck	5 —	60
Safrano, gelb mit schwarzem Fleck 100 St. 15 —;	1 80	20
Sceptre d'or, chromgelb mit schwarzem Fleck, aufrecht wachsend . . . 100 St. 20 —;	2 50	30
Silvio Pellico, lachsfarbig ziegelroth, die Flecken sammtig purpurroth, hellgelb umzont; grosse Rispen mit vielen zugleich blühenden Blumen	3 —	40
Talma, blasslila mit violettbraunen Flecken 100 St. 15 —;	1 80	20
Vasti, rahmweiss mit carmin Fleck 100 St. 18 —;	2 —	25
Venus von Milo, reinweiss mit hellbraunem Fleck	4 —	50
W. E. Gumbleton, sehr grosse, weit geöffnete purpurrothe, carmingestrichelte Blume mit sammtigen Flecken . . . 100 St. 8 —;	1 —	15
10 St. in 10 Sorten 2—3 ℳ		
20 » » 20 » 5—8 »		
Schöne Mischung in vielen Farben 1000 St. 50 —; 100 St. 6 —;	— 70	10
Sämlings-Varietäten dieser neuen Classe in grosser Mannichfaltigkeit, sehr grosse Zwiebeln 1000 St. 80 —; 100 St. 10 —;	1 20	15

Gladiolus hybridus Nancyanus.

Die Gladiolus Nancyanus sind aus Kreuzungen entsprungen, welche zwischen den besten Varietäten von Glad. Lemoinei mit Glad. Saundersi, einer nahezu winterharten Cap-Species vorgenommen wurden. Sie haben einen Theil des schlanken, wenig straffen Wuchses der Glad. Lemoinei beibehalten, ihre Blüthen zeigen dieselbe lebhafte Fleckenzeichnung und sind von aussergewöhnlichen Dimensionen, weit geöffnet und prächtig gezeichnet.

3 **Dr. H. P. Walcott**, lebhaft krapproth, braun und schwefelgelb gezeichnet.
4 **Jean Dybowski**, kurz und stämmig wachsend; Blume riesig gross, feurig mennigroth.
5 **Jules Finger**, englischroth, untere Segmente über und über feuerroth auf rosenrothem Grunde, frühblühend, sehr gross.
6 **Marcel Prévost**, zinnoberroth mit feuerroth und strohgelber Zeichnung.
7 **Maurice de Vilmorin**, schieferblau mit violett verwaschen, untere Theile blutroth, purpur und gelb punktirt.
8 **Mr. Hardy**, kirschroth mit braun gefleckt und goldgelben Punkten überstreut, sehr gross.
9 **Mr. Lefebvre**, enorm grosse Blumen, lackroth mit orange Schein, grosse hellgelbe Flecken, die über und über mit blutrother Punktzeichnung bedeckt sind. Frühblühend.
10 **O. J. Quintus**, hell zinnober-orange, die beiden unteren Segmente fast ganz gelb mit brauner Zone und Punktzeichnung, sehr grossblumig.
11 **P. Duchartre**, enorm grosse sammtig feuerrothe Blumen, deren seitliche Sepalen einen grossen braunen mit goldgelben Punkten übersäeten Flecken zeigen, frühblühend.
12 **Président Carnot**, Blumen bis zu 19 cm. Durchmesser! Die weit ausgebreiteten seitlichen Petalen gleichen zwei Flügeln. Die Farbe der Blumen ist ein satinirtes Kirschroth mit carmin marbrirt. Die feurigrothen Flecken sind von gelber Punktzeichnung umrahmt.
13 **Prof. Sargent**, englischroth mit weinroth schattirt, innen purpur gespritzt auf strohgelb.
14 **Th. Mommsen**, magentaroth, riesig gross.
15 **W. Watson**, zartrosa, kastanienbraun gefleckt und punktirt auf strohgelbem Grunde.

Jede dieser Sorten: 10 St. 8 *M*; einzeln à St. 1 *M*

Anleitung zur Cultur der Lilien in Töpfen.

Bei der Cultur von Lilien in Töpfen ist in erster Linie auf die Verwendung einer guten durchlässigen Erde zu sehen, welche nicht zu fein gesiebt sein sollte. Am besten ist eine Mischung von $\frac{1}{3}$ reinem Wiesenlehm mit $\frac{1}{3}$ Laub- und $\frac{1}{3}$ Haide-Erde, reichlich mit scharfem Sand vermengt. In Ermangelung von Lauberde empfehle die Beimischung von gemahlener Cocosfaser. Dieselbe besitzt in hohem Grade die gute Eigenschaft, die Erde durchlässig zu erhalten. Die verwendeten Töpfe sollten nicht flach, sondern von der Form der Hyacinthentöpfe sein. Für grosse Arten nehme man 15 cm. weite Töpfe, für kleine entsprechend kleinere, bringe auf den Boden eine starke Schicht Holzkohlenbrocken oder Topfscherben, um den Wasserabzug zu sichern, fülle dann den Topf 5—6 cm. hoch mit Erde an. Nun nehme man die Zwiebel, von welcher man vorher die faulen Theile entfernt und etwaige wunde Stellen mit Holzkohlenstaub verrieben haben sollte, mit der einen Hand, drücke die Schuppen zusammen, damit nicht Erde dazwischen fallen kann, und fülle mit der andern Hand soviel nach, dass die Zwiebel 2 cm. hoch bedeckt ist. Die in solcher Weise bepflanzten Töpfe bedürfen nun eines kühlen Standortes im Kalthaus, kalten Kasten oder an einem anderen kühlen Platze. Durch sanftes Ueberbrausen hält man die Erde sehr mässig feucht, keinesfalls nass. Hat nun die Bewurzelung unter dieser Behandlung stattgefunden und ist der Trieb hervorgebrochen, dann füllt man allmählich Erde bis an den Rand des Topfes nach und giebt nunmehr einen hellen Standort. Soll die Entwickelung beschleunigt und ein früheres Blühen herbeigeführt werden, dann kann man jetzt die Töpfe auf einen mässig warmen Fuss bringen, oder warm stellen. Selbstredend muss nunmehr eine regelmässige, reichliche Bewässerung stattfinden. Ausdrücklich sei hier vor dem erschrecklich oft gemachten Fehler der flachen Pflanzung der Lilien gewarnt (wobei die Zwiebel etwa wie eine Hyacinthenzwiebel eingesetzt worden). In diesem Falle kann der Blüthenschaft, der beim Ausgangspunkte über der Zwiebel reichlich Wurzeln treibt, welche demselben mehr Nahrung als die Zwiebel selbst zuführen, sich gar nicht, oder nur ungenügend entwickeln. Gar keine oder nur geringe Blumen und häufig der völlige Verlust der Zwiebeln wird die Folge einer so falschen Pflanzweise sein. In kleinen Gefässen werden die meisten Zwiebeln an Umfang verlieren, und wer Garten zur Verfügung hat, sollte sie besser wieder ein oder zwei Jahre ins freie Land auspflanzen, ehe sie aufs neue zur Topfcultur verwendet werden. Anders verhält es sich, wenn sehr grosse Gefässe angewendet werden. Ich kann nicht genug empfehlen, namentlich Lilium lancifolium zu 5—10 in Kübel zusammen zu pflanzen; man erzielt damit Schaupflanzen ersten Ranges zur Decoration von Schaufenstern.

Die am meisten für Topfcultur geeigneten Lilien sind: *auratum*, *candidum*, *eximium*, *Harrisi*, *lancifolium* oder *speciosum* (in allen seinen Arten und Abarten), *longiflorum*, *Takesima*.

Lilium — Lilien.

Grosse Specialität meines Geschäftes.

1. Preis, Leipzig, August 1884. — 1. Preis, Berlin, September 1885.
Vier erste Preise, grosse silberne Medaillen, Leipzig, August 1893.
Drei erste Preise und **ein Ehrenpreis** (100 Mark baar) **Magdeburg, August 1895.**

Eine kurzgefasste gedruckte Culturanleitung wird auf Wunsch jeder Sendung beigegeben.

Frühzeitige Pflanzung (auch im Herbst) kann nicht genug empfohlen werden. Sämmtliche Lilien blühen je reicher und schöner, je länger sie **ungestört** an ihrem Standorte stehen. Lilium-Zwiebeln sind im Gegensatz zu denen von Hyacinthen, Tulpen etc. keine Trocken-Zwiebeln mit zeitweilig absterbenden Wurzeln und sind deshalb, wenn ausgegraben, in frischem Einschlag zu halten und nach Thunlichkeit vor dem Welken zu schützen.

Lilium auratum, Goldbandlilie.

Von dieser herrlichsten, unübertroffen schönen Lilie, welche ganz winterhart ist, importire ich alljährlich grosse Mengen aus Japan und treffen diese Importe in der Regel im Januar ein.

Preise für importirte, frische, gesunde Zwiebeln:

1. Umfang	21—23 cm	100 St. 22 —;	10 St. 2 50;	à St. 30 ₰
2. »	24—25 »	100 » 28 —;	10 » 3 —;	à » 40 »
3. »	26—27 »	100 » 35 —;	10 » 4 —;	à » 50 »
4. »	28—29 »	100 » 42 —;	10 » 5 —;	à » 60 »
5. »	30—31 »	100 » 55 —;	10 » 6 —;	à » 75 »
6. »	32—33 »	100 » 75 —;	10 » 8 —;	à » 100 »

Einzelne noch stärkere bis 38 cm Umfang à St. 1,20—3 ℳ

Die Preise für Lilium auratum sind je nach dem Gesammt-Ausfall der Importe veränderlich, sollten selbe fallen, so berechne ohne Weiteres zu reducirtem Preise.

Auratum platyphyllum (auch **auratum latifolium** und **macranthum** genannt).

I. Grösse, 24 cm und darüber, 100 St. 80 —; 10 St. 9 —; à St. 1 ℳ
II. » ....100 » 50 —; 10 » 6 —; à » 75 ₰
Zwiebeln von seltener Stärke 10 St. 12 bis 25 ℳ; à St. 1,50—3 ℳ

Diese herrliche Varietät sollte wegen ihres robusten Wuchses und ihrer geringeren Empfindlichkeit gegenüber der Stammform weit mehr gekauft und cultivirt werden. Die Pflanze hat einen straffen, robusten Wuchs, üppige, grosse Belaubung und bringt Blumen von riesigen Dimensionen, deren Knospen oft eine Spanne lang sind. Diese Blumen sind ausserdem weit substanzreicher als die des gewöhnlichen Auratum, haben nicht die zu starke rothe Punktzeichnung der gewöhnlichen Form, sondern erscheinen viel weisser und edler und ihr Geruch ist weniger stark. Im Freien gezogen, zeigt die Zwiebel auch weit weniger Neigung zurückzugehen, wie die des gewöhnlichen Auratum.

☞ Die im August 1893 auf der Leipziger Ausstellung zur Schau gebrachten Pflanzen dieser herrlichen Sorte erhielten den ersten Preis für Auratum und waren Gegenstand staunender Bewunderung.

Auratum virginale. Diese auffallend schöne Varietät ist die völlig reinweiss blühende Form des aur. platyphyllum. Ueberaus prachtvoll und schön . 100 St. 225 —; 10 St. 25 —; à St. 3 ℳ

Auratum rubro-vittatum, weiss mit purpur-carmoisinrothem Mittelstreif und rothen Punkten, unstreitig eine Königin unter den Lilien. Die Zwiebeln dieser Varietät sind viel kleiner als die des gewöhnlichen Auratum, aber sie sind dem Zurückgehen weniger ausgesetzt, als jene ....10 St. 25 —; à St. 3 ℳ

Lilium lancifolium oder speciosum. Japanische Prachtlilie.

	10 St. ℳ	₰	à St. ₰
album, reinweisse Art, kräftige Zwiebeln ....100 St. 25 —;	3	—	40
» extra stark ......100 » 30 —;	3	50	50
» Riesenzwiebeln ..100 » 40 —;	5	—	60

album Kraetzeri, Blumen reinweiss, regelmässig rund gebaut, sehr zahlreich in gleichmässig verzweigter Pyramide vertheilt und köstlich duftend. Laub hellgrün, Zwiebeln von gelber Farbe. Eine überaus werthvolle, namentlich auch zur Topfcultur geeignete Lilie, die sich einerseits für den Frühsommer treiben lässt, andererseits aber, zurückgehalten und spät gepflanzt, für Herbst- und Winterflor sehr geeignet ist.

	10 St. ℳ	₰	à St. ₰
1. 18—20 cm Umfang, 100 St. 25 —;	3	—	40
2. 21—23 » » 100 » 35 —;	4	—	50
3. 24—26 » » 100 » 50 —;	6	—	75
4. 27—30 » » 100 » 70 —;	8	—	100

Die Zwiebeln sind oval im Bau.

	10 St. ℳ	₰	à St. ₰
album novum, ähnlich, aber schöner noch als Kraetzeri, Staubbeutel goldgelb, Blumen gross u. sehr substanzreich. Ganz prachtvoll	12	—	150
album vestale, reinweiss 100 St. 40 —;	4	50	50
punctatum, fleischfarbig weiss mit zart rosenrothen Flecken, echt. Unter diesen Namen wird sehr oft das gewöhnliche lanc. roseum verkauft ....100 St. 25 —;	3	—	40
roseum, rosenrothe Art			
» stark 1000 St. 160 — ; 100 St. 18 —;	2	—	30
» sehr strk 1000 St. 220 —; 100 » 25 —;	3	—	40
» seltene Grösse, 24—26 cm Umfang 1000 St. 270 —; 100 St. 30 —;	4	—	50
roseum multiflorum, vielblumige Art, ausgezeichnet für Topfcultur, Zwiebel stets kleiner 100 St. 30 —;	3	50	50
rubrum, etwas dunkler als roseum stark 1000 St. 160 —; 100 St. 18 —;	2	—	30
» extra starke 1000 St. 220 —; 100 » 25 —;	3	—	40
» seltene Grösse, 24—28 cm Umfang 1000 St. 270 —; 100 St. 30 —;	4	—	50
» **multiflorum**, vielblumige Art, ausgezeichnet für Topfcultur 100 St. 30 —;	3	50	50
Schrymakersi. Eine eigenart. schöne, späte Varietät, deren Blumen durch besondere Frische der Farbe, carmin auf weissem Grunde, auffallen. Starke Zwiebeln 100 St. 30 —;	3	50	50

Die Preise für Lilium lancifolium sind in dieser Saison auffallend billig.

Lilium lancifolium album „Kronprinzess“.

Mit dem Auftauchen dieses Sports von Lil. lanc. album ist eine Pflanze von ganz hervorragendem Werthe für die Culturen gewonnen, das Desideratum vieler Lilienfreunde gefunden.

Auf niederem Schafte, der sie zur Topfcultur ganz besonders geeignet erscheinen lässt, bildet diese neue Sorte eine breite Blumenpyramide, die so überaus reichlich mit den schön gebauten, grossen weissen Blüthen besetzt ist, dass man die 3- bis 5fache Anzahl gegenüber der alten Form annehmen kann. Die untersten Blüthenstiele zeigen eine 3- bis 7fache Gabelung, in jeder Spitze eine Blume bringend.

Die Abbildung, nach der Natur gezeichnet, vergegenwärtigt den Blüthenstand aufs Beste. Die von mir auf der Leipziger Ausstellung zur Schau gebrachten Pflanzen wurden mit anderen Neuheiten zusammen mit einem ersten Preise, der gr. silbernen Medaille, ausgezeichnet.

Starke Zwiebeln
100 St. 40 —; 10 St. 5 —; à St. 60 ₰
Besonders starke Zwiebeln
100 St. 60 —; 10 St. 7 —; à St. 80 ₰



Lilium lancifolium Melpomene.

Ein prächtiges Gegenstück (Pendant) zur L. lanc. macranthum, aber ein wenig niedriger von Wuchs, mit kürzerem, breiterem, dunklerem Laub und rothangelaufenen Stengeln, die meist in grösserer Zahl aus einer Zwiebel hervorkommen und ebenfalls sehr zahlreiche Blumen bringen. Dieselben sind beiderseitig von allersattestem Purpurcarmin, welches weithin leuchtend hervortritt und durch einen scharfen weissen Saum am Rande der Petalen besonders gehoben wird. Jede der 6 Petalen zeigt am inneren Theile eine leuchtend grüne Furche, die zusammen einen sechstheiligen Stern bilden. Die Blumen sind nicht ganz so gross wie die von macranthum, aber sie sind sehr substantiell und für Binderei von ganz besonderem Werthe.

Starke Zwiebeln	100 St. 40 —; 10 St. 5 —; à St. 60 ₰
Extra starke Zwiebeln..................	100 » 50 —; 10 » 6 —; à » 75 »
Riesenzwiebeln bis 30 cm Umfang.....	100 » 75 —; 10 » 8 —; à » 1 ℳ



Lilium lancifolium (speciosum) macranthum. ($^1/_2$ nat. Gr.)

Eine Pflanze von majestätischem Wuchs und grosser Schönheit, die in jedem Garten zu finden sein sollte. Unzweifelhaft die imposanteste Lilie aus der so überaus dankbaren Gruppe der L. lancifol. (speciosum). Wohl entwickelte Zwiebeln bringen, wenn nicht frisch verpflanzt, mit sehr langen lanzettlichen Blättern reich besetzte Blumenschäfte von $1^1/_4$—$1^1/_2$ Meter Höhe, welche in eine herrliche, regelmässig gebaute Pyramide von 20, selbst 23 Blumen endigen. Wenn die Zwiebel indess zwei oder mehrere Blüthenschäfte treibt, ist die Zahl der Blumen auf dem einzelnen Schafte naturgemäss geringer, in der Gesammtzahl wohl noch grösser! Ich habe schon 70 Blumen auf sieben Stengeln, alle ein und derselben Zwiebel entsprossen, gezählt. Die Blumen selbst sind viel grösser als die der alten, holländischen Varietäten von L. lancifolium, denn sie messen reichlich 20 Centimeter im Durchmesser. Ihre Farbe ist ein intensives Carminrosa und im Grunde beim Fruchtknoten haben sie eine Art Bart, wie Iris germanica, welcher der Blume einen besonderen Reiz verleiht. Bemerkenswerth ist noch, dass die Blumen an langen Stielen stehen.

Starke Zwiebeln..............................100 St. 30 —; 10 St. 4 —; à St. 50 ₰
Extra starke Zwiebeln........................100 » 40 —; 10 » 5 —; à » 60 ₰
Riesenzwiebeln von 24—26 cm Umfang.........100 » 50 —; 10 » 6 —; à » 75 ₰
Monsterzwiebeln, welche schon mit mehr als
20—30 Blumen geblüht haben...............100 » 70 —; 10 » 8 —; à » 1 ℳ



L. eximium verum.



L. Browni.



L. colchicum.

IV. Diverse Lilien.

à St. ₰

Batemannae. Neue Species aus Japan, von hohem Wuchs. Blumen rein terracottafarbig ohne Punkte, werthvoll für Binderei.
100 St. 45 —; 10 St. 5 —; 60

Browni, eine der schönsten Lilien, innen weiss, aussen purpur.
Blühbar starke . . 100 St. 35 —; 10 St. 4 —; 50
Extra starke . . . . . 100 » 50 —; 10 » 6 —; 75
Riesenzwiebeln . . 100 » 70 —; 10 » 8 —; 100
Lilium Browni ist treibbar!

bulbiferum, die echte seltene Species, nicht tigrinum, in Wuchs und Blüthe dem Lilium croceum ähnlich 100 St. 30 —; 10 St. 4 —; 50

canadense, sehr zierlich, orange
100 St. 35 —; 10 St. 4 —; 50
» **flavum,** gelb 100 » 50 —; 10 » 6 —; 75
» **rubrum,** hochroth
100 St. 50 —; 10 St. 6 —; 75

candidum, unsere «weisse» Lilie.
Extra starke Zw. . 100 St. 15 —; 10 St. 1,80; 25
Sehr » » 100 » 10 —; 10 » 1,20; 15
Blühbare » » 100 » 6 —; 10 » — 75; 10

carniolicum, krainische Türkenbundlilie, Blumen orange-scharlachroth, oft schon im Mai blühend . . . . 100 St. 60 —; 10 St. 7,50; 90

chalcedonicum, echter rein scharlachrother Türkenbund, feine Schnittblume.
Extra starke . . . . 100 St. 80 —; 10 St. 9 —; 100

colchicum (Szovitzianum), bringt bei guter Cultur auf meterhohem Schaft bis 30 glänzend blasscitronengelbe, dunkler abschattirte Blumen hervor, welche für Binderei sehr gesucht sind. Blüthezeit Mai.
Starke Zwiebeln . 100 St. 75 —; 10 St. 8 —; 100
Extra starke Zw. 100 » 90 —; 10 » 10 —; 125

Diese Preise verstehen sich für import. Zwiebeln.

croceum, Safran- oder Feuer-Lilie,
100 St. 25 —; 10 St. 3 —; 40

dalmaticum, sehr ansehnliche Pflanze mit sehr zahlreichen carmoisin-schwarzpurpur Blumen, die für Binderei sehr schätzbar sind . . . . 100 St. 50 —; 10 St. 6 —; 75
Extra starke Zw. 100 » 75 —; 10 » 9 —; 100

eximium verum (longiflorum giganteum)
Starke Zwiebeln . 100 St. 20 —; 10 St. 2,50; 30
Extra starke Zw. 100 » 25 —; 10 » 3 —; 40
Zwiebeln von 23—25 cm. Umfang
100 St. 30 —; 10 St. 3,50; 50

à St. ₰

giganteum, Riesenlilie vom Himalaya, frostfrei decken . . . . à St. 1, $1\frac{1}{2}$, 2, 3, 4—6 ℳ

Hansoni, mit dalmaticum die schönste Lilie der Martagon-Section, Blumen goldorange, roth punktirt, Rückseite gelb.
Extra starke Zwiebeln . . . . . 10 St. 18 —; 200

Humboldti, goldorange mit starker Tupfenzeichnung, grosse schön gebaute Blumen von Türkenbundform . . . . 10 St. 10 —; 125

longiflorum, schön reinweiss, sehr wohlriechend . . . . 100 St. 18 —; 10 St. 2 —; 30

Martagon, unsere einheimische Türkenbundlilie, Blüthenstengel schön für Vasensträusse
100 St. 18 —; 10 St. 2 —; 25
Wild gesam. Zw. 100 » 10 —; 10 » 1,20; 15

pardalinum (puberulum). Blumen goldig orange, braungefleckt und roth getuscht, Türkenbundform. 100 St. 30 —; 10 St. 4 —; 50

philadelphicum, zierliche Miniatur-Lilie mit grossen aufrechten ziegelrothen, schwarzpunktirten Blumen 100 St. 25 —; 10 St. 3 —; 40

pomponium rubrum, lackroth, frühblühend
100 St. 25 —; 10 St. 3 —; 40

pyrenaicum aureum, gelb, vielfach als pomponium aureum im Handel
100 St. 45 —; 10 St. 5 —; 60
» **rubrum,** selten . . . . 10 » 7 —; 80

superbum, stattliche Lilie von 5—7 Fuss Höhe mit zahlreichen, nach aussen zurückgerollten, orangerothen, braungefleckten Blumen, die Spitzen der Petalen in glühend roth übergehend. Diese herrliche Lilie ist ganz hart und unempfindlich gegen Ungunst der Witterung . . . 100 St. 35 —; 10 St. 4 —; 50
Extra starke Zw. 100 » 50 —; 10 » 6 —; 75

Takesima, ähnlich longifl. und eximium, aber reichblühender, oft bis 5 Blumen bringend, die Knospen violett angelaufen
100 St. 25 —; 10 St. 3 —; 40
Extra starke . . . 100 » 30 —; 10 » 3,50; 50

tenuifolium, die zartblättrige Lilie. Eine zierliche Miniatur-Species mit tiefscharlachrothen Blumen in Türkenbundform, blüht schon Ende Mai . 100 St. 50 —; 10 St. 6 —; 75

testaceum (isabellinum, peregrinum, excelsum), isabellgelbe Lilie.
Riesengrosse » 100 St. 80 —; 10 St. 9 —; 100
Extra starke Zw. 100 » 60 —; 10 » 6,50; 75
Starke Zw. . . . . 100 » 40 —; 10 » 4,50; 50


L. canadense.


L. Hansoni.


L. superbum.

à St. ₰

Thunbergianum in folgenden Varietäten:
- **atrosanguineum grandiflorum**, prachtvoll tief dunkelblutroth, gross 100 St. 35 —; 10 St. 4 —; 50
- **aureum nigro-maculatum** (citrinum), rein goldfarbig, schwarz punktirt 100 St. 12 —; 10 St. 1,50; 25
- **biligulatum**, roth mit orange 100 St. 12 —; 10 St. 1,50; 25
- **brevifolium**, hellorange, neu 100 St. 25 —; 10 St. 3 —; 40
- **fulgens** (sanguineum), hellblutroth 100 St. 20 —; 10 St. 2,50; 30
- **marmoratum aureum**, orangegelb mit rother Punktzeichnung, sehr schön 100 St. 30 —; 10 St. 3,50; 50
- **Prince d'Orange**, goldig-orange 100 St. 20 —; 10 St. 2,50; 30
- **staminosum**, blutroth, gefüllt blühend, eigenartig schön 100 St. 35 —; 10 St. 4 —; 50
- **venustum**, dunkelaprikosengelb ohne jede Zeichnung, prachtvoll 100 St. 40—; 10 St. 4,50; 60

tigrinum, Tigerlilie 1000 St. 50 —; 100 St. 6 —; 10 St. — 75; 10
- » **flore pleno**, gefüllte, effectvoll 1000 St. 70 —; 100 St. 8 —; 10 St. 1 —; 15

à St. ₰

tigrinum Fortunei, seltene, hochwachsende, sehr blüthenreiche Form, erst neuerlich von Japan eingeführt 100 St. 25 —; 10 St. 3 —; 40
- » **splendens**, leuchtendste Art 1000 St. 70 —; 100 St. 8 —; 10 St. 1 —; 15

Die Tigerlilien sind sehr effectvoll in Gruppen und zu Decorationen sehr geeignet.

umbellatum, doldenblüth. Safranlilie in folgenden Abarten:
- **atrosanguineum**, blutroth, niedrig 100 St. 25 —; 10 St. 3 —; 40
- **erectum**, orange 100 » 20 —; 10 » 2,50; 30
- **grandiflorum**, gross, schön gebaut, orange mit blutroth . . 100 St. 18 —; 10 St. 2 —; 30
- **incomparabile**, orange, blutroth marmorirt . . . . 100 St. 18 —; 10 St. 2 —; 30
- **multiflorum** . . . 100 » 20 —; 10 » 2,50; 30
- **punctatum**, orange, schwarzpunktirt 100 St. 20 —; 10 St. 2,50; 30
- Viele Sorten gem. 100 » 15 —; 10 » 1,80; 20

Hart und in allen Bodenarten, selbst im Baumschatten gedeihend, deshalb sehr zu empfehlen.

Wallacei, orange, niedr. 100 St. 15 —; 10 St. 2 —; 30

Washingtonianum, Silberlilie v. Californien, weiss mit lila Schein. Reichblühend.
- Hier cultivirte Zwiebeln . . . . . 10 St. 18 —; 200
- Importirte » . . . . . 10 » 10 —; 125


L. Henryi.

Neues Lilium.

Lilium Henryi. Diese prächtige, erst im Jahre 1888 im Innern Chinas entdeckte, dort nur sporadisch vorkommende Lilie gleicht in ihrer Erscheinung und vor allem im Bau der Blumen einem Lilium speciosum oder lancifolium, die Farbe der Blumen aber ist ein sattes Aprikosengelb mit brauner Fleckenzeichnung. Die Pflanze ist hochwachsend und reichblühend von leichter Cultur, die Blüthezeit ist August - September. Englische Gartenzeitungen bezeichnen sie als eine Lilie von grosser Zukunft.

Die von mir im August 1895 in Magdeburg ausgestellten Exemplare wurden mit einer grossen silbernen Medaille ausgezeichnet.

Starke gesunde Zwiebeln à St. 6 ℳ



Montbretia crocosmiaeflora.



Albino-Tuberose.

Montbretia crocosmiaeflora-Varietäten etc.

Die Montbretien bilden eine ganz neue Classe unter Stroh oder Laubdecke winterharter Pflanzen und sind durch fortgesetzte Kreuzungen auf eine hohe Stufe der Vollkommenheit und Vielfältigkeit gebracht worden. Ansprechender Habitus, Blüthenreichthum und schier unbegrenzte Blüthendauer, sowie die Leichtigkeit der Cultur empfehlen sie für jeden Garten. Die zierlichen, langgestielten und reichverästelten Blumenrispen sind für Blumenbinderei, im besonderen für hohe Vasensträusse wie geschaffen. Für Gladiolenbeete bilden Montbretia wohl die schönste Eifassung.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Stammform:		
crocosmiaeflora 1000 St. 15.—; 100 St. 2.—;	—30	10
Ferner folgende Spielarten:		
1. **aurea,** goldgelb, hochwachs. 100 St. 12.—	1.50	20
2. **Auricule,** dunkelgelb mit purpur . .	9.—	100
3. **Bouquet parfait,** dunkelgelb mit zinnober, sehr grossblumig . 100 St. 8.—;	1.—	15
4. **Eldorado,** goldgelb, niedrig, reichblühend . . . . 100 St. 10.—;	1.20	20
5. **elegans,** leuchtend gelb mit zinnober 1000 St. 30.—; 100 St. 4.—;	—.50	10
6. **Etoile de feu,** feurig roth, extra 100 St. 8.—;	1.—	15
7. **Feu d'artifice** (Feuerwerk), gelb mit rothen Spitzen, aufrecht und hochwachsend . . . . 100 St. 25.—;	3.—	40
8. **Gerbe d'or,** niedrig, reichblühend, goldgelb . . . . 100 St. 10.—;	1.20	20
9. **Phare,** leuchtend . . . . 100 » 10.—;	1.20	20
10. **Pluie d'or,** ockergelb . . 100 » 15.—;	1.80	25

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Montbretia		
11. **pyramidalis,** lachsfarbig, 100 St. 12.—;	1.50	20
12. **Rayon d'or** (Goldstrahl), ockergelb, grossblumig . . . . 100 St. 10.—;	1.20	20
13. **Soleil couchant,** leuchtend goldgelb, gross . . . . 100 St. 8.—;	1.—	15
14. **Solfatare,** neapolitanisch-gelb, hochwachsend . . . . 100 St. 18.—;	2.—	30
15. **Talisman,** zinnober mit blutroth .	2.—	30
16. **Tigridia,** orangegelb mit braunem Ring	3.—	40
17. **Transcendant,** leuchtend roth, reichblühend . . . . 100 St. 10.—;	1.20	20
18. Sämlings-Varietäten von diesen Sorten 1000 St. 50.—; 100 St. 6.—;	—.75	10
Montbretia Potsii (Gladiolus), Blumen schön hochroth in langer, verästelter, dicht besetzter Rispe . 1000 St. 15.—; 100 St. 2.—;	—.30	10
Montbretia Potsii grandiflora; neue grossblumige Varietät, eine grosse Verbesserung der alten Form . . . . . 100 St. 12.—;	1.50	25

Tuberosen-Zwiebeln.

——— • Specialität. • ———

Amerik. Excelsior-Perltuberosen, echte in Carolina gezogene Zwiebeln, sicher im Blühen.

Starke Zwiebeln (keine II. Qualität)
1000 St. 40 ℳ; 100 St. 5 ℳ; 10 St. 60 ₰

Extra starke Zwiebeln
1000 St. 50 ℳ; 100 St. 6 ℳ; 10 St. 70 ₰

Non plus Ultra-Zwiebeln, ganz seltne Stärke
1000 St. 85 ℳ; 100 St. 9 ℳ; 10 St. 1 ℳ

Seit langen Jahren war es mein Wunsch, einen Züchter zu finden, welcher ein Product zu liefern vermöchte, wie ich es hiermit zum ersten Male anzubieten vermag; solch vollkommene Zwiebeln sind noch nicht im Handel gewesen.

Afrikaner frühblühende gefüllte hohe.

Extra starke Zwiebeln
1000 St. 100 ℳ; 100 St. 12 ℳ; 10 St. 1 ℳ 50 ₰

Für frühesten Flor, vom Mai an, sind die in Süd-Afrika gezogenen Tuberosen die besten. Sie bringen grosse, dichtgefüllte Blumen und sind sehr ergiebig, weil die einzelne Zwiebel oft mehrere Blüthenschäfte treibt.

Neu! **Albino-Tuberosen.** Neu!

Neue frühblühende verzweigte einfache.
1000 St. 90 ℳ; 100 St. 10 ℳ; 10 St. 1.20 ℳ; à St. 20 ₰

Wegen ihrer Frühzeitigkeit, dem reinen Weiss und der Menge der Blumen ist diese neue Tuberose zur Treiberei unter Glass nicht genug zu empfehlen und erhielt sie deshalb ein Werthzeugniss der Nat. florists Convention in Amerika.

Die Albino-Tuberose blüht 30 Tage früher als die alte einfache Sorte, sie treibt 2—5 Blüthenschäfte, die sich oftmals auch noch verzweigen und die blühenden Rispen erinnern an Stephanotis oder Jasmin.


Anemone japonica.


Achillea ptarmica fl. pl.


Adonis vernalis.

Completes Verzeichniss meiner Stauden- oder Perennen-Sammlung.

Sämmtliche hier aufgeführte Stauden werden in sehr kräftigen Pflanzen geliefert, die in vielen Fällen mehrfach theilbar sind.

Auf die am Schlusse aufgeführten neueren Sorten und die Sortimente mache ich besonders aufmerksam.

Die Zahlen in Parenthese geben die durchschnittliche Höhe an.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Acanthus, Bärenklau		
latifolius (75)	4.—	50
lusitanicus (75)	4.—	50
mollis (75)	4.—	50
spinosissimus, sehr dorniger (75)	4.—	50
Sämmtlich ornamentale Blattpflanzen.		
Achillea, Garbe		
millefolium flore rubro, rothe, schön	3.—	40
nobilis, edle; zierlich belaubt, gelbblühend,	2.—	30
ptarmica fl. pl., gefülltblühende Bertram-Garbe. Dichtgefüllte weisse Blumen in Dolden auf langen Stielen . . . . . . 100 St. 10.—;	1.20	20
ptarmica grandiflora fl. pl., neue mit riesig grossen Blüthen . . . . 100 St. 10.—;	1.20	20
serrata fl. pl., gesägtblättrige . 100 » 10.—;	1.20	20
Die drei letzteren bringen ausgezeichnete Schnittblumen auf sehr langen Stielen.		
Clavennae, filzig weisse, weissblühende (15)	3.—	40
Aconitum, Eisenhut, Sturmhut		
autumnale, Herbst-St., blassblau (100)	4.—	50
barbatum, bärtiger (80)	3.—	40
Napellus, officineller; Bl. intensiv blau (120)	2.—	30
» **fl. albo**, Blumen weiss (120)	3.—	40
variegatum, buntblühender (100)	2.50	30
Acorus, Calmus		
gramineus fol. var., zierlicher bunter mit grasähnlichem Laube (15)	4.—	50
japonicus fol. var., japan. buntlaubiger (60)	3.—	40
Im Winter decken!		
Actaea, Christophs-Kraut		
brachypetala alba, von Nord-Am.; weissblühend und weissfrüchtig	3.50	50
japonica, blüht im Sept. Oct. mit prachtv. weissen Rispen (80)	9.—	100
racemosa (elegans), weisse Blüthen in langen Rispen	3.—	40
spicata, Schwarzkraut oder Wolfskraut. Blüthen weiss, Früchte schwarz	3.50	40
Adonis, Adonisrös'chen		
pyrenaica, neu, sehr gross, prachtvoll	6.—	75
vernalis, Frühlings A., gelbblühend 100 St. 18.—;	2.50	30
Reizende Pflanzen für sonnige Plätze, Steinparthieen etc.		
Aegopodium, Giersch		
Podagraria fol. var., buntlaubiger	2.—	30
Eine malerische Pflanze zur Bedeckung des Untergrundes in Gehölzparthieen, und für Steingruppen. Das Laub giebt auch eine natürliche Manschette für kleine Sträusse.		
Aethionema, Aethionema		
coridifolia, rosenroth	2.—	30
grandiflora, rosenroth, prächtig	3.50	50
Für Steingr., trockene Böschungen etc.		

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Agrostemma, Rade (50—75)		
coronaria atropurpurea, dunkelrothe	1.20	20
» **alba**, weisse	1.20	20
» **bicolor**, weiss mit rosa	1.20	20
flos Jovis, leuchtend rosa	2.—	30
Ajuga, Günsel		
reptans fol. atropurpureis, dunkelrother 100 St. 8.—;	1.—	20
reptans argentea variegata, weissbuntlaubiger . . . . 100 St. 8.—;	1.—	20
Beide ausgezeichnet für Steinparthien und für winterharte Teppichbeete.		
Alopecurus, siehe Ziergräser.		
Alsine, Alsine		
pinifolia, rasenbildend, zierlich	2.—	30
Alstroemeria, siehe S. 34.		
Anemone, knollentragende, siehe S. 34.		
Anemone, Anemone, Windröschen		
decapetala, weiss blühend (30)	5.—	60
Halleri, Blum. gross, violettblau, im Frühling	7.50	100
japonica, dunkelrosa (60) . . . 100 St. 15.—;	2.—	25
» **elegans**, hellrosa (75) . . 100 » 12.—;	1.50	25
» **Honorine Jobert**, reinweiss, atlasglänzend (90) . . . . . 100 St. 12.—;	1.50	25
» **Lady Ardilaun**, neu. Blumen blendend weiss, noch grösser und schöner als die von Hon. Jobert (90) . . 100 St. 20.—;	2.50	30
» **Wirbelwind** (Whirlwind), neue halbgefüllt blühende weisse Varietät von Hon. Jobert	3.—	40
☞ Letztere drei liefere in jungen Pflanzen mit Topfballen.		
Die Anemone japonica-Varietäten sollten in keinem Garten fehlen. Sie liefern vom Juli bis starke Fröste sie zerstört haben, eine geradezu unerschöpfliche Fülle ihrer edelgeformten, ansehnlichen Blumen, die vortrefflich für Binderei geeignet sind. Sie lieben feuchten Boden oder halbschattigen Standort.		
nemorosa, Waldwindröschen, weiss, rosenroth schattirt . . . . . 100 St. 3.—;	—.40	—
» **alba plena**, weissgefülltes, allerliebst	1.—	15
» **azurea (Robinsoniana)**, blaues Windröschen von Nord-Amerika	4.—	50
» **rubra semiplena**, rothes halbgefülltes, selten . . . . 100 St. 20.—;	2.50	30
Die A. nemorosa-Varietäten sind überaus anmuthige, zierliche, erste Frühlingsboten für den Untergrund von Gehölzen, schattigen Steingruppen u. jeden andern schattigen Platz.		
pennsylvanica, weissblühend (30)	4.—	50
pulsatilla, Küchenschelle (15) . 100 St. 8.—;	1.20	20
sylvestris, Wald-A., grosse weisse Blumen im Mai. Schöne Gartenzierpflanze (40)	2.50	30
sylv. flore pleno Elise Fellmann, neue gefüllte, eine prachtvolle Schnittblume	5.—	60


Anemone sylvestris.


Aster alpinus.


Anemone Pulsatilla.

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Anchusa, Ochsenzunge
italica, hübsche Rabattenpfl. mit enzianblauen Blüthen, 1 m hoch wachsend 1.50 25

Antennaria, Katzenpfötchen
tomentosa, silberweiss, reizend für Teppichbeete . . . . 100 St. 8.—; 1.— 20

Anthemis, Chamille.
Kelwayi, neue hellgelbe 2.50 40
rigescens, steifblättrige; goldgelbe Scheibenblüthen . . . . 2.— 30

Anthericum, Zaunlilie
graminifolium, weiss, zierlich 100 St. 15.—; 2.— 30
Liliago, weiss . . . . 100 » 18.—; 2.— 30
» **major**, weiss, grossbl. . . . . 4.— 50
Liliastrum (Phalangium), unechte Z. (60) . 2.— 30
» **major**, mit grösseren Blumen 100 St. 25.—; 3.— 40
ramosum, besonders zierlich . . 100 » 18.—; 2.— 30
Sämmtliche Anth. bringen im Hochsommer weisse Blüthen auf vielverzweigten Rispen; gute Schnittblumen.

Apios, Glycine
tuberosa (Glycine), zierliche Schlingpflanze mit knolliger Wurzel, Blüthen braunroth in Trauben . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20

Aquilegia, Akeley
californica hybrida, hellgelb mit orange (75) 2.— 30
chrysantha, goldgelbblühende (75) . . . . 3.— 40
coerulea hybrida (haylodgensis), prachtvolle Spielarten (75) . . . . 2.— 30
flabellata nana alba, milchweisse, niedr. (40) 3.50 40
spectabilis, dunkelblau (75) 1.50 30
vulgaris fl. pl., gefüllte Varietäten (75) . . 1.50 20

Arabis, Gänsekraut
alpina, Alpen- . . . . 1.— 20
» **fol. var.**, weissbuntes Laub 2.50 30
japonica 1.50 20
Für Felspartie und Einfassung!

Aralia, Aralie (75—150)
cashmerica, majestätisch . . . . 12.— 150
edulis . . . . 5.— 60
macrophylla . . . . 6.— 75
Sehr schöne stattliche Blattpflanzen von hohem Wuchse und höchst decorativer Wirkung. (75)

Arenaria, Sandkraut
caespitosa, moosartig, grün . 100 St. 10 —; 1.20 20
» **aurea**, goldgelbes . . . . 100 » 10 —; 1.20 20
Arum, siehe S. 34.

Armeria, Grasnelke
cephalotes rosea, rosaroth 1.50 20
maritima alba, weissblühend 1.20 20
vulgaris Laucheana, intensiv carminroth 100 St. 10.—; 1.20 20
Sämmtliche Armerien haben grasähnliches Laub u. bringen eine Fülle von Blüthenköpfen, sie sind deshalb Einfassungspflanzen I. Ranges.

Arundo Donax vide Knollen Seite 35.

Artemisia, Artemisie, Beifuss
Stelleriana, silberweiss, effectvoll, schön für Binderei. Zweige niederliegend . . . . 3.— 40

Asarum, Haselwurz, Pfefferwurz
ariaefolium, pfeilblättrige . . . . 4.— 50
canadense, canadische . . . . 4.— 50
caudatum, geschwänzter . . . . 4.— 50
europaeum, europäische . . . . 100 St. 5.—; —.60 10
Die Asarum eignen sich vorzüglich zur Anpflanzung unter Gebüsch und für schattige Steinparthie. (15)

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Asclepias, Schwalbenwurz
incarnata, incarnatrothe (75) . . . . 3.— 40
tuberosa, knollige; Blumen leuchtorange (50) 2.50 40
Beide gehören zu den schönsten im Spätsommer blühenden Stauden.
syriaca, syrische, eine vorzügl. Bienenpflanze, in jeder Ecke gedeihend (90) . 100 St. 10.—; 1.50 30

Asperula, Waldmeister
odorata, wohlriechender . . . 100 St. 15.—; 2.— 30

Asphodelus, Affodill (75)
luteus fl. pl., gelber gefüllter, ornamental . 4.— 50
ramosus, ästiger. Blumen weiss in langen Trauben im Juli (75) 2.50 30


Aster, verschiedene Varietäten.

Aster, Sternblume od. Aster in folgenden schönen Arten:
Amellus bessarabicus, blau (60) . . . . 3.— 40
coeruleus, himmelblau, schön . . . . 3.— 40
cordifolius, hellblau, ungemein zierlich (100) 3.— 40
Datschi, zierliche weissblühende (100) . . . 1.50 30
dumosus, rosenroth, niedrig 3.50 50
ericoides, Erica-laubige, mit zierlichen weissen Blüthen. (75—90) 1.20 20
horizontalis (pendulus) (60) . . . . 3.— 40
hybridus Mad. Soymier, runde kugelige Büsche bildend, Sommer und Herbst mit lilarothen Blumen übersäet. (50) 1.20 20
hybr. pyramidalis, neue Spielarten (75) . 1.50 25



Calystegia pubescens fl. pleno.



Campanula persicifolia semiplena.



Campanula grandiflora (Wehlenbergia).

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Aster
leucanthus, hellblau, allerliebste feine Bindeblume, blüht im Juni (45) 1.20 20
Linosyris, gelb . . . . 3.— 40
multiflorus, weiss (100) 1.20 20
niveus, weiss, grossblumig . . . . 3.— 40
Nova-Angliae, Neu-Englands-A; blaublühend (120) 1.20 20
» **coccineus**, scharlach-carmoisinrothe (120) 1.20 20
» **roseus**, violettrosa (120) 1.20 20
Novi-Belgii Harpur Crewe, weiss . . . 3.— 40
» » **Purity**, reinweiss . . . . . . 3.— 40
ptarmicoides, garbenähnliche, fusshoch, weissblühend . . . . 2.— 30
salsuginosus . . . . 2.— 30
serotinus, lilarosa, kleinblumig, spät (150) . 1.20 20
speciosus, lila, hübsch 1.20 20
turbinellus, lavendelblau, interessant . . . 4.— 50
versicolor, verschieden blühende; weiss in rosa und violett übergehend (120) . . . . . 2.— 30
vimineus, lange zierliche Rispen weisser Blüthen (75) . . . . 4.— 50
Sämmtlich schönblühende, unempfindliche, buschig hochwachsende Herbststauden, die letzte Gartenzierde.
10 Herbstaster in 10 Sorten $2^1/_2$ ℳ . . . . .
alpinus, Alpen-Aster, zartlilafarben (25) . . 2.— 30
» **albus**, neue weissblühende (25) . . . . 3.— 40
» **speciosus**, grossblumige Art (40) . . . 3.— 40
» **superbus**, neue langstielige (40) 2.50 30
Alle 4 Varietäten sind ausnehmend schöne Pflanzen, für Rabatten und Felsengruppen; die Blumen für Binderei sehr geschätzt.

Astrantia, Sterndolde
major, grosse (60) . . . . 3.— 40

Astilbe, Astilbe
rivularis, (Spir. barbata), Bach-Astilbe, schön belaubt (90) . . . . 6.— 75
Thunbergi, Thunbergs, ähnlich aber schöner als Spiraea japonica (60) . . . . 5.— 60

Aubrietia, Aubrietie
purpurea, purpurrothe . . . . 2.— 30
Bougainvillei, purpur . . . . 2.— 30
Eyri, hellviolett . . . . 2.— 30
Leichtlini, lilarosa . . . . 2.— 30
rosea, rosenrothe, neu . . . . 3.— 40
violacea, violett . . . . 2.— 30
Allerliebste immerblühende Polster für Steinparthie.

Bambusa, siehe Seite 75 u. 76.

Baptisia, Baptisie
australis, falscher Indigo (60) . . . . 5.— 60

Bellis perennis fl. pl., Tausendschön
alba fistulosa, weisses geröhrtes . . . . . —.60 10
rubra » rothes . . . . —.60 10
alba maxima, die Braut, neues riesenblumig., 100 St. 8.—; 1.— 20

Bocconia, Bocconie
japonica, herrliche, höchst decorative Blatt- und Blüthenpflanze (150) . . . . 2.— 30

Buphthalmum (Telekia), Ochsenauge.
salicifolium, schön gelb (40) . . . . 3.— 40
speciosum (Telekia), Blattpflanze mit grossen gelben Scheibenblüthen (75) . . . . 4.— 50

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Balsamita, Marienblatt
vulgaris, Blätter sehr wohlriechend 1.50 25
Cacteen, winterharte für Felsengruppen, siehe besonderen Abschnitt, Seite 73.

Cacalia, Pestwurz
suaveolens, wohlriechende (200—300) . . . 4.— 50
Imposante Pflanze für Parkgarten.

Caltha palustris, Sumpfdotterblume
flore pleno, gefüllte (25) . . . . 3.— 40

Calystegia, Bärwinde
pubescens flore pleno, zartrosenrothe, eine zierliche Schlingpflanze . 100 St. 8 —; 1.— 15
Sepium flore incarnato, incarnatrothe Riesenwinde . . . . 1.— 15

Campanula, Glockenblume
carpathica, blaue Carpathen-Gl., schön (25) 2.— 30
» **alba (pallida)**, hellste (25) . . . . . . 4.— 50
grandiflora (Wahlenbergia, Platycodon), lebhaft blaue 1.80 25
» **alba**, weissblühende 2.50 30
Blumen bis 7 Cm. breit, vom Juni bis August, Pflanze $^1/_2$ Mt. hoch, etwas Schatten und sandigen Boden liebend.
grandis, porzellanblaue Blüthe in langer Ähre (90) 4.50 50
» **alba**, schneeweisse Blüthen (90) 4.50 50
Grossecki, pyramidenförmig (50) . . . . 1.— 20
hybrida van Houttei, gross, violettblau (50) 2.— 30
latifolia macrantha, dunkelblau, auch im Schatten gedeihend (75) . . . . 2.— 30
medium, in versch. Farben (75) . . . . . . 1.— 15
» **fl. pl.**, gefüllte (75) 1.50 20
nobilis, edle; Blumenglocken sehr lang . . 4.— 50
persicifolia, pfirsichblättrige (50) . . . .
alba semiplena (nitida), Blumen weiss, halbgefüllt im Juni . . . . . 100 St. 18.—; 2.— 25
coerulea blaue einfache . . . . 3.— 40
» **plena**, blau gefüllte . . . . 5.— 60
grandiflora Backhousei, s. Abbildung; eine Prachtpflanze . . . 100 St. 40.—; 5.— 60
» **plena**, grossbl. gefüllte . 100 » 30.—; 3.50 40
Pulla, dunkelblau, rasenbildend, prächtig 100 St. 10.—; 1.50 30
pusilla, blau, rasenbildend 2.50 30
» **alba**, weiss 2.50 30
pyramidalis, blau . . . . 1.— 20
» **alba**, weisse . . . . 1.— 20
sarmatica, ähnlich C. Trach., Blumen grösser (80) . . . . 2.— 30
Trachelium flore albo, weissblühende (80) 2.— 30
» **fl. pl.**, nesselblättrige Gl. (90) . . . . . 3.— 40
turbinata, Kreisel-Glocke, schön (20) . . . 3.— 40

Cardamine pratensis, Wiesenschaumkraut
compacta fl. pl., gefülltes niedriges (25) . 3.— 40
Carex siehe Gräser.
Carlina acaulis, Alpen-Distel (30) . . . . . 2.— 30

Catananche, Rasselblume
coerula, blaue (30—40) 1.50 25

Cedronella, Cedronelle
cana, weissgraufilzige Blätter, rothe Blumen in Quirlen. Laub aromatisch (90) . . . . . 2.— 30

Centaurea, Flockenblume, Kornblume
montana, grosse Flockenblume, blau (40) . 2.50 30


Campanula pers. grandiflora Backhousei.


Clematis Davidiana.


Cypripedium spectabile.

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Centaurea:
montana alba, weisse, schön 3.50 40
» **carnea,** fleischfarbene . . . . 4.— 50
» **pallida,** hellblaue . . . . 3.— 40
» **rosea,** rosenrothe . . . . 3.— 40
» **rubra,** rothe . . . . 3.— 40
macrocephala, mit ries. Blüthenköpfen (120) 2.50 40
orientalis sulphurea, ries. Blüthenköpfe 4.— 50
ruthenica, federig lockere, schwefelgelbe Blumen . . . . 5.— 60
Sämmtlich werthvolle Schnittblumen.

Cephalaria, Kopfblume.
centauroides, centaurea-ähnliche 2.50 40

Cerastium, Hornkraut
Biebersteini, silberweiss . . . . 2.— 30
tomentosum, filziges, rein silberweiss . . 2.— 30

Chelone, Bartfaden
barbata (Pentstemon), Blumen, scharlachroth (70) 1.20 20
Lyonii (Pentstemon), Blumen, weiss mit violett, zarte Farbe (40) . . . . 2.— 30

Chrysanthemum indicum, Chrysanthemum
Folgende Sorten sind winterhart und blühen zeitig im Herbst im Freien.
Jardin des Plantes, gelb, frühblühend (50) 2.— 30
» » » weiss, » (50) 2.— 30
Chrysanthemum maximum (Leucanthemum) 2.50 30
Prachtvolle Schnittblume.
Chrysosplenium rosulare, moosartig . . . 2—. 30
Circaea alpina, Alpenhexenkraut (25) . . 1.50 30
Reizende kleine Pflanze, feuchte, schattige Stellen mit dichtem Grün überziehend, Blüthen weiss in zierlichen Rispen im Juli.

Clematis, Waldrebe, Clematis,
folgende krautartige Species:
coccinea, scharlachrothe; Blumen glockenförmig, ununterbrochen von Juni bis November . . . . Starke Pflanzen 100 St. 50.—; 6.— 75
Extra starke » 100 » 75.—; 8.— 100
Stärkste » 100 » 90.—; 10.— 120
Davidiana. Eine schon lange Zeit bekannte aber noch nicht verbreitete, nicht rankende Species aus Japan. Die hübschen, hellblauen, hyacinthenglockenähnlichen Blumen stehen in dichten Trauben in den Blattachsen und besitzen einen feinen Wohlgeruch . . . . . 4.— 50
erecta. Eine meterhoch wachsende, im Juni und Juli blühende Pflanze, auf Gruppen und Rabatten oder in Verbindung mit Gehölzen zu pflanzen. Die weissen Blumenrispen sind vorzüglich für Blumenschnitt . . . . 2.— 30
integrifolia, dunkelblau in weiss übergehend, buschig, 1—2' hoch . . . . 4.— 50
Pitcheri (crispa), Blumen glockenförmig, purpurviolett, wohlriechend. Des raschen Wuchses halber eine brauchbare Schlingpflanze . . . . Starke Pflanzen 100 St. 30.—; 3.50 40
Convallaria bifolia (Majanthemum), sehr zierlich, zur Rasenbildung unter Gehölzen 1.50 30
Convallaria majalis, grossblumige Garten-Maiblume,
Pflanzkeime . . 1000 St. 3.50; 100 St. —.60; — —
Preis für grosse Mengen brieflich.
Extra starke Treibkeime
1000 St. 25—30 —; 100 St. 3—3.50; — —

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Convallaria majalis:
flore pleno, gefülltblühende . . . . 3.— 40
flore roseo, rosenrothe 1.50 25
aurea striata, Blätter goldbunt . . . . . . 2.— 30
gigantea „Fortin“, neue riesenblumige. Pflanzkeime . . . . 100 St. 6.—; —.75 10
Convallaria Polygonatum (multiflorum) vielblumige Rispen (60) . . . . . . 100 St. 8.—; 1.20 20

Coreopsis, Wanzenblume, Coreopsis
grandiflora, leucht. orange-gelbe ansehnlich grosse Blumen auf sehr langen Stielen (90) 2.— 30
lanceolata, Blumen leucht. orange, sehr zahlreich von Juli bis October (90) . . . . . . 2.— 30
Beide ausgezeichnet für Blumenschnitt.

Cynanchium Vincetoxicum, Hundswürger, (Asclepiadea) . . . . 3.— 40

Cypripedium, Frauenschuh
Calceolus, gemeiner Frauenschuh, liebt schweren, kalkhaltigen Boden 100 St. 18.—; 2.— 30
Folgende winterharte Species aus den Ver. Staaten von Nord-Amerika:
acaule, rosa mit purpur . . . . 5.— 60
arietinum, braun, weiss und roth . . . . . 9.— 100
californicum, grün und weiss, selten . . . 10.— 125
candidum, weiss . . . . 7.— 80
montanum, fast weiss, schön . . . . 7.— 80
parviflorum, gelb, klein, in Büscheln . . . 7.— 80
pubescens, braun-gelb, hochwachsend . . 7.— 80
spectabile, rosa-purpur und weiss, besonders gross und werthvoll . . . 100 St. 60.—; 7.— 80
» grosse Klumpen . . . . 18 — 200
Sämmtlich in starken blühbaren Pflanzen lieferbar.
Im Gegensatz zu C. Calceolus sind die amerik. Cypr. in feuchtem etwas beschatteten, leichterem Boden zu ziehen; acaule und spectabile können auch als Sumpfpflanzen behandelt werden.
macranthum, sehr grossblumig, purpurrosa 12.— 150
guttatum, getüpfeltes . . . . 12.— 150
Letztere beide seltene Sumpfspecies aus Sibirien.
Dactylis, siehe Ziergräser.

Delphinium, Garten-Rittersporn
crassifolium, Blumen blau (45) . . . . . . 3.— 40
chinense, blauer Zwerg- (30) 1.80 25
» **grandiflorum album,** grosse reinweisse Blumen in langer Rispe (30) 3.— 40
» » **lilacinum** (30) . . . . 3.— 40
» **flore pleno,** neuer gefülltblühender, schön (30) . . . . 3.— 40
formosum, ultramarinblau; der schönste blaue (120) . . . . 2.— 30
Hendersoni, sammtig dunkelblau, schön . 3.— 40
hybridum in verschied. Farben (150) . . . 1.— 20
» **fl. pleno,** hohe gefüllte (150).
10 St. in 10 Sorten 5.—; einzeln 60 ₰
» » » gemischt . . . . 3.— 40

Dianthus caryophyllus fl. pleno, Nelke.
Chor-Nelkensenker, extra starke buschige Pflanzen, nur **Rangblumen.**
1. **Prachtvarietäten** gemischt 100 St. 15.—; 1.80 20
2. **Farbenblumen** . . . . . . 100 » 15.—; 1.80 20
4. **Bizarden** . . . . 100 » 15.—; 1.80 20
5. **Picotten, gelbgrundige** . 100 » 15.—; 1.80 20
6. » **weissgrund.** . . . . . 100 » 15.—; 1.80 20



Dielytra spectabilis.



Funkia subcordata.



Dodecatheon Meadia.

10 St. à St.
Dianthus caryophyllus fl. pleno: ℳ ₰ ₰

Chornelken-Senker, Fortsetzung.
7. **Feuerfaxe** und **Flambanten** 100 St. 15.—; 1.80 20
8. 100 St. in 100 Sorten aus allen Classen 18 ℳ
9. 50 » » 50 » » » » 9 »
10. 25 » » 25 » » » » 5 »
11. 10 » » 10 » » » » 2 »

Ferner in kräftigen Senkern mit Topfballen
Gloire de Nancy, reinweiss, 100 St. 15.—; 1.80 25
Malmaison, chamoisrosa . . . 100 » 35.—; 4.— 50
» **Mad. Pynaert**, lachsf. . . 100 » 50.—; 6.— 75
» **Mad. Warroqué**, scharlach 100 » 35.—; 4.— 50

Germania, reingelb, die schönste gelbe Nelke 100 St. 18.—; 2.— 30

Reynolds Hole. Eine der schönsten Nelken, herrliche Färbung — aprikosen-orange — grosse vollkommene Blumen . . . . . 100 St. 35.—; 4.— 50

Remontant-Topfnelken, in kräft. Stecklingspflanzen mit Topfballen lieferbar:

Adrienne Paul, weiss 1.80 20
Alphonse Karr, ziegelroth oft rosa 1.80 20
Antoine Guillaume, roth, gelb gestreift . 1.80 20
Cathérine Paul, reinweiss 1.80 20
Charles Mercier, dunkelviolett, gross . . 1.80 20
Chateaubriand, rosa 1.80 20
Le Zuave, roth 1.80 20
Jean Sisley, lachsfarben, gelb u. roth gestreift 1.80 20
Irma, rosenroth 1.80 20
Mad. Matthieu, gelb . . . . 3.— 40
Oriflamme, lachsfarben, rosa gerandet . . . 1.80 20

Remontant-Nelken, Stecklingspflanzen sortirt nach meiner Wahl . . . . 100 St. 15.—; 1.80 —

Neueste Remontant-Nelken:

Président Carnot, braunroth, gross, prachtvoll . . . . 100 St. 20.—; 3.— 40

Herzogin Marie. Aprikosenfarben, im Verblühen crêmegelb. Blumen gross, ganzrandig, nicht platzend . . . . 6.— 75

Mad. Stepman, fein seidenartig rosa, vorzügliche Schnittsorte . . . . 4.— 50

Uriah Pike, dunkel sammtigbraunroth . . 9.— 100

Dianthus plumarius, Federnelke (30)
roseus plenus, rosa . . . . . . 100 St. 8.—; 1.— 20
albus plenus, weiss gefüllte . 100 » 8.—; 1.— 20

Mrs. Sinkins, neue, sehr grossblumige, weiss gefüllte . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20

Her Majesty. Die grösste und schönste weisse Federnelke, mit vielen ersten Preisen ausgezeichnet . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20
Marktkoenigin, neue, allerfrüheste, weisse 3.— 40
scoticus, schottische Federnelken, remontirend, ausgezeichnet schön, grosse dichtgefüllte Blumen mit Randzeichnung. Viele Sorten gemischt . . . . . 100 St. 18.—; 2.— 30
Königin der Schotten, schön . . . . . . 4.— 50

Dictamnus, Diptam (50)
ruber, rother . . . . 3.— 40
» **flore albo**, weisser 3.50 50

Dielytra, Dielytra, fliegendes Herz (75)
spectabilis, starke Klumpen . . . . 4.— 50
Bekannte Prachtstaude, eine der schönsten Gartenzierden, momentan sehr rar.

10 St. à St.
Digitalis, Fingerhut (75—100) ℳ ₰ ₰
ferruginea, rostfarbener . . . . —.— 40
grandiflora lutea, gelber . . . . 3.— 40
purpurea, purpurrother 1.50 20
» **flore albo**, weissblühender 1.20 20
gloxiniaeflora, gloxinienblüthiger 1.50 20

Diplostephium
amygdalinum, weiss (75) . . . . 4.— 50
umbellatum, weiss . . . . 3.— 40

Dodecatheon, Götterblume (30)
Jeffrayanum, purpurrosa, schön 2.50 40
integrifolium, carmoisin . . . . 3.— 40
Meadia, rosenroth 2.50 40
» **flore albo**, weiss . . . . 4.— 50
Die zierlichen Blüthen sind überaus schön; ein schattiger feuchter Standort nöthig.

Doronicum, Gemswurzel
caucasicum, kaukasische (50) 2.50 30
Blüht oft schon im März mit grosser gelber Scheibenblüthe und gehört so zu den ersten Gartenzierden.
magnificum, hohe riesenblumige, neu (90) 3.— 40
Pardalianches, einheimische G.; blüht später als magnificum . . . . 2.— 30
plantagineum excelsum (Harpur Crewe), gross u. schön . . . . 4.— 50
Durch den frühen Flor April und Mai sind Doronicum besonders werthvoll für Decoration und Schnitt.

Echinacea purpurea, siehe Rudbeckia.

Echinops, Kugeldistel
Ritro, Blüthenköpfe stahlblau . . . . 3.— 40
Edelweiss, siehe Gnaphalium Leontopodium . 3.50 40
Elymus arenarius, Strandhafer, siehe Gräser.

Epilobium, Weidenrös'chen
angustifolium, schmalblättriges 1.20 20
Dodonaei, Laub silbergrau, Blumen rosenroth —.— 50

Epimedium, Sockenblume (20)
1. **alpinum**, zierlich . . . . 5.— 60
2. **lilaceum**, zartlila 2.50 30
3. **luteum**, gelb . . . . 4.— 50
4. **macranthum**, weiss mit lila . . . . . . 5.— 60
5. **Muschianum rubrum**, roth 2.50 30
6. **niveum**, schneeweiss 2.50 30
7. **pinnatum**, gelb . . . . 4.— 50
8. **sulphureum**, schwefelgelb 2.50 30
9. **violaceum**, violett 2.50 30
Die Epimedium lieben einen feuchten, lockeren, nahrhaften Boden und möglichst etwas beschatteten Standort. Sie sind ungemein zierlich in der Belaubung und die in lockeren Rispen stehenden Blumen sind von unvergleichlich feinem Bau, wie die von Orchideen. Alle Epimedium lassen sich vom Februar an im Zimmer und Glashaus treiben.
10. **colchicum**, gelb, braun gezeichnet, orchideenartige Blumenrispe . . . . 6.— 75
11. **Ikariso**, grossblumig . . . . 3.— 40
Eremurus s. Herbstcatalog.
Erianthus Ravennae, siehe Gräser.

Erigeron, Berufungskraut
aurantiacum, leucht. orangerothes (35) . . 2.— 30
glabellum, blass violettes . . . . 2.— 30
speciosum, prächtiges, hellblau (30) . . . . 2.— 30
Die Erigeron sind schöne Rabattenpflanzen.



Helianthus laetiflorus.



Funkia.



Helianthus multiflorus flore pleno.

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Eryngium, Mannstreu
planum, stahlblaue Blüthenköpfe, schön (75) 2.— 30
dichotomum, stahlblaue Blüthenköpfe, kugelrund (75) . . . . 3.— 40

Erytrochaeta, Erytrochaete
palmatifida, grosse schöne Blattpflanze vom Amur (75) . . . . 4.— 50

Eupatorium, Walddost
Fraseri, weissblühend (80) . . . . 2.— 30
molle, weissblühend (75) . . . . 2.— 30
purpureum, rother (100) . . . . 4.— 50

Euphorbia, Wolfsmilch
Myrsinitis. Eine seltsam gebaute Pflanze; effectvoll f. Steingruppen . . . . 3.— 40

Fragraria, Erdbeere
indica, indische, schöne kriechend rankende Pflanze mit rothen, zierenden Früchten, auch schön für Ampeln 1.20 20
lucida, mit glänzendem Laube 1.50 30

Fuchsia, Fuchsia
gracilis (60) 1.50 25
Diese unter der Reisigdecke in Deutschland ausdauernde Fuchsia ist sehr zierlich, gehört aber eigentlich unter die Gehölze.

Funkia, Funkia oder Taglilie (20—40).
Unter 50 verschiedenen Arten sind die folgenden distinct und schön:
cucullata, grosslaubig 2.50 30
Fortunei, Blätter blaugrün, sehr gross . . 4.— 50
» **fol. var.**, gelbbunt, sehr selten . . . . . 9.— 100
gigantea, grosslaubig, hochwachsend . . . 6.— 75
lancifolia albo-marginata, kleine weissgerandete Blätter . . . . 100 St. 20.—; 2.50 30
japonica fol. aur. var., sehr distinctes Colorit, gelb und grün . . . . . 100 St. 20.—; 2.50 30
ovata fol. var., grosse weissgerandete Blätter . . . . 100 St. 35.—; 4.— 50
spathulata, schmalblättrig . . 100 » 10.—; 1.50 20
» **fol. var.**, weissgerandet . 100 » 20.—; 2.50 30
subcordata, grosse hellgrüne Belaubung, weisse Blüthen . . . . 2.— 30
» **grandiflora**, Blumen besonders gross . 2.— 30
Sieboldiana, enorm grosse, breit eiförmig-herzförmige Blätter von blaugrüner Farbe und blaue Blumen . . . . 4.— 50
undulata argenteo-vittata, silberweissbunt gestreift; beliebteste Treibsorte, extra schön . . . . 100 St. 25.—; 3.— 40
univittata (subcord. univitata), Blätter mit weissem Mittelstreif . . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20
Die Funkien eignen sich vorzüglich zu Einfassungen, werden neuerer Zeit aber auch viel zum Frühtreiben verwendet, namentlich die buntblättrigen Sorten.

Gaillardia, Gaillardie
grandiflora, leuchtend roth mit orange, vom zeitigen Frühjahr bis in den todten Herbst blühend. Für Bouquets sehr schätzbar 2.— 30

Gentiana, Enzian
acaulis . . . . 100 St. 25.—; 3.— 40
Bekannte Alpenpflanze mit grossen ultramarinblauen Blumen; liebt Schatten und feuchten Boden.
Pneumonanthe, dunkelblau, liebt Moorboden (30) 2.50 40
lutea, gelber, sehr ornamental, j. Pfl. . . . . 2.— 30

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Geranium, Storchschnabel
Endressi, gross, rosenroth, immerblühend, kriechend, für Steingruppen . . . . 2.— 30
ibericum (grandiflorum), sehr grossblumige dunkelblaue Species, eine hohe imposante Frühjahrsstaude (60) 2.50 30
Londesi 1.50 20
peltatum . . . . 2.— 30
platypetalum . . . . 2.— 30
pratense fl. pl., gefüllte blaue Blüthen hübsch (60) . . . . 2.— 30

Geum, Nelkenwurz, Benediktenkraut
chiloense atrosanguineum, blutroth (60) 2.— 30
» (**coccineum**) **fl. pl.**, Blumen halbgefüllt, scharlachroth (60) . . . . 3.— 40
Heldreichi, Blumen feurig-orange . . . . . 6.— 75
montanum, Blumen orangefarben (20) . . . 4.— 50
triflorum, dreiblüthiges von *Nord-Am.* (30) 3.— 40

Globularia, Kugelblume
trichosantha, blau, für Steingruppen (20) 2.50 40

Gnaphalium
Leontopodium, Edelweiss . . 100 St. 15.—; 2.— 30
Starke, aus Samen hier gezogene Pflanzen, überall leicht gedeihend.
himalayense, Himalaya-Edelweiss, ähnlich dem Alpen-E., aber härter . . . . 5.— 60
margaritaceum, perenn. weisse Strohblume (60) . . . 100 Keime 1.50; 10 Keime —.30 —

Gratiola, Edelraute (40)
officinalis, offizinelle; die Pflanze bildet einen netten weissblühenden Busch 1.50 20



Gunnera scabra.

Gunnera, Gunnera
manicata. Kräftige Pflanzen . . . . 12.— 150
Ganz extra starke Pflanzen à St. 3—10 ℳ.
scabra, sehr kräftige Pflanzen . . . . 10.— 125
Mittelstarke . . . . 6.— 75
Pflanzen für Kübel . . . . à St. 2—7½ ℳ
Beide Species sind herrliche Blattpflanzen mit enormen schirmartigen Blattwedeln von mächtiger decorativer Wirkung; als Kübelpflanzen, als Einzelstück auf Rasenplätzen, namentlich aber am Rande von Gewässern zu verwenden.
Sie beanspruchen reichliche Bewässerung oder entsprechenden Standort, der den Wurzeln stete Feuchtigkeit sichert.
Im Winter sind sie so zu decken, dass sie vom Froste nicht erreicht werden können, am einfachsten aber ist es, sie mit Ballen auszuheben und in einem hellen Keller zu überwintern.



Heuchera sanguinea.



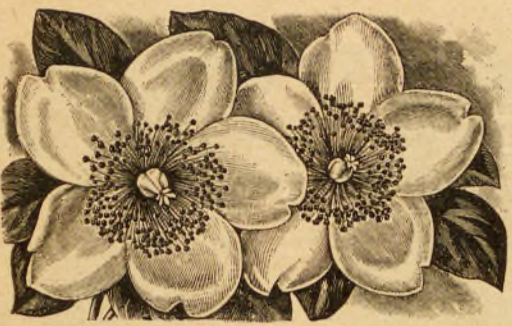
Lathyrus latifolius.

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Gypsophila, Gypskraut
paniculata, Schleierkraut . . 100 St. 12.—; 1.50 30
repens, kriechend, für Steinparthien . . . . —.— 40
Harpalium rigidum, s. Helianthus.
Helenium, Helenie (40—60)
autumnale pumilum, Zwerg-Helenie . . 2.50 30
californicum, californische, dottergelb mit brauner Scheibe 2.50 30
Hoopesi, gelb mit brauner Scheibe . . . . 4.— 50
Helianthemum, Sonnenrös'chen
mutabile, einfach blühende Varietäten (25) 1.50 30
» **fl. pleno**, mit scharlachrothen gefüllten Blüthen, eine reizende Pflanze für sonnige Steingruppen oder Töpfe (25) . . 3.— 40
Helianthus, Sonnenblume
giganteus, riesenhohe, (250—300) . . . . . 2.— 30
Treibt bis 4 Meter hohe, regelmässig verzweigte, schön belaubte Stengel, die in eine Rispe mässig grosser, „margeriten" ähnlichen Blumen endigt. Das staunenswerthe Wachsthum macht diese Pflanze zu einer der interessantesten Stauden.
laetiflorus, goldgelb halbgefüllt . 100 St. 6.—; —.80 15
Maximilianus, (200) . . . . 3.— 40
multiflorus maximus, sehr grossblumig, prächtig (130) . . . . 3.— 40
» **fl. pl.**, Blumen dicht gefüllt, rein goldgelb (120) . . . . 3.— 40
» » » **Etoile d'or**, einer Cactus-Dahlia ähnlich (120) . . . . 3.— 40
rigidus (Harpalium), goldgelb mit schwarzer Scheibe (100) . . . . 100 St. 6.—; —.80 15
» **grandiflorus**, grossblumig 1.20 20
» **praecox**, frühblühender 1.20 20
» **semiplenus** (laetiflorus) . . 100 St. 6.—; —.80 15
salicifolius (orgyalis), weidenblättrige S., Blumen gelb in Büscheln an der Spitze der 2—3 Meter langen Stengel . . . . 3.— 40
strumosus, ähnl. rigidus; spät (120) . . . . 3.— 40
Heliopsis, Sonnenauge
laevis, glattes. Blumen orange, gute Schnittblume (120) . . . . 4.— 50
Helleborus, Christrose (30—40)
abschasicus, weiss mit purpur 3.50 40
atrorubens, röthlich purpur, reichblühend . 4.— 50
colchicus punctatus . . . . 4.— 50
hybridus, Jacobs neue Hybriden. Eingehende Beschreibung S. 70 . . . . . . 100 St. 30.—; 4.— 50
niger, weisse Schneerose oder Christblume, blüht oft schon um Weihnachten im Freien. Wildgesammelte Pflanzen . . . 100 St. 10.—; 1.20 20
niger major, mit grösseren weissen Blüthen. Starke Pflanzen . . . . . 100 St. 45.—; 5.— 60
» **maximus**, reinweiss, auffallend gross 10.— 120
olympicus, weiss, schön . . . . 5.— 60
purpurascens, weinroth, schön 100 St. 30.—; 3.50 40
Alle Helleborus gedeihen am Besten an feuchten, halbschattigen Stellen; sie sind sämmtlich treibbar.
Hemerocallis, Taglilie
aurantiaca major . . . . 18.— 200
Prachtvollste Varietät mit riesigen, lilienartigen Blumen.
disticha fl. pl., broncegelb, grossblumig (90) 3.— 40

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Hemerocallis
Dumortieri, hellgelb, schön (35) . . . . . 2.— 30
flava, goldgelb (60) . . . . 100 St. 10.—; 1.50 20
fulva, braunroth (90) . . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20
» **fol. var.** Laub weiss gestreift (60) . . 3.— 40
graminea, feinblättrige (40) 2.50 30
Kwanso flore pleno, gefüllte (90) 2.50 30
» » » **fol. var.**, buntblättrige (90) 4.— 50
» **simplex**, einfache (90) . . . . 2.— 30
Middendorfiana, zierliche Miniatur (30) . 5.— 60
rutilans, zartgelb, aussen orange . . . . . 2.— 30
Sieboldiana . . . . 3.— 40
Thunbergi . . . . 3.— 40
Die Amaryllis-artigen grossen Blumen und das schöne Blattwerk zu den schönsten nützlichsten Zierpflanzen zu rechnen.
Hepatica triloba, Leberblümchen
alba, einfach weiss, selten . . 100 St. 12.—; 1.50 20
» stärkere . . . . 100 » 20.—; 2.50 30
coerulea, einfach blau . . . . . 100 » 10.—; 1.20 20
» **plena**, gefüllt blau, sehr selten . . . . 5.— 60
rubra, einfach roth . . . . . . 100 St. 12.—; 1.50 20
» stärkere . . . . 100 » 20.—; 2.50 30
» **plena**, gefüllt roth . . . . 100 » 20.—; 2.50 30
Sämmtlich in kräft. cult. Pflanzen abgebbar.
Die Hepatica gehören zu den lieblichsten Frühjahrsboten. In trockener Lage lieben sie Halbschatten, in feuchterem Lande gedeihen sie überall.
Hepatica angulosa, Karpathen-L.
Starke Büsche . . . . 100 St. 25.—; 3.— 40
Zwei- und mehrköpf. Pflanzen 100 » 15.—; 2.— 30
Einköpf. Pflanzen . . . . 100 » 10.—; 1.20 20
Eine allerliebste Pflanze, die bei offenem Wetter oft schon im Januar vollkommene Blumen entfaltet, im März aber einen vollen, herrlichen Teppich prächtig hellblauer Blumen entwickelt, welche die Grösse eines Fünfmarkstückes haben, wenn die Pflanze längere Jahre ungestört an zusagendem feuchten Platze steht.
Heracleum, Bärenklau
eminens, ries. Blatt- u. Blüthenpflanze (150) 5.— 60
giganteum, imposant (150) . . . . 5.— 60
Herniaria, Herniaria
glabra, überzieht den Boden mit saftigstem Grün, wie Mentha Pulegium, schön für Teppichbeete . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20
Hesperis matronalis, Nachtviole (45)
fl. albo pleno, weissgefüllte . 100 St. 25.—; 3.— 40
Verlangt Halbschatten!
Hotteia siehe Spiraea.
Heuchera, Heuchera (50)
americana (purpurea) . . . . 4.— 50
Prachtvoll purpurbraun gezeichnetes Laubwerk mit Atlasglanz, eine allerliebste Pflanze.
cylindrica . . . . 3.— 40
» **alba** . . . . 4.— 50
purpurea, mit prächtigem Laubwerk (50) . 4.— 50
sanguinea. Eine Prachtpflanze mit leuchtend blutrothen Blüthen in zierlichen Rispen, ein herrliches Material für Sträusse. Schattiger feuchter Standort und moorige Haide-Erde! Starke Pflanzen . . . . 100 St. 15.—; 2.— 30
» **rosea**, neue Abart, rosenrothe Blüthen . 4.— 50



Hypericum Moserianum.



Leucanthemum maximum, echt.

10 St. à St.
M Pf Pf

Hibiscus, Eibisch
californicus, californischer . . . . 8.— 100
Eine imposante bis 2 m hochwachsende Pflanze, bis 20 cm Durchm. haltende zahlreiche weisse Blüthen bringend.

Hieraceum, Habichtskraut
aurantiacum, orangerothes. Sommer und Herbst (50) . . . . 2.— 30

Hypericum, Johanniskraut
Moserianum. Neuheit I. Ranges. Ein zierlicher Halbstrauch; dunkelgelbe Blumen mit rothen Staubbeuteln, eine unübertreffliche immerblühende Pflanze für schattige Rabatten und Steinparthie . . . . 100 St. 40.—; 5.— 60
pulchellum, gelbblühend, aufrecht wachsend 2.— 30

Iberis, Schleifenblume
corifolia, mit besonders grossen schneeweissen Blüthenköpfen . . . . 100 St. 18.—; 2.— 30
gibraltarica, lilla in weiss übergehend . . 2.— 30
sempervirens, prachtvolle weisse Blüthen 1.20 20
» **flore pleno**, neue gefüllte weisse 100 St. 18.—; 2.— 30

Inula, Alant
ensifolia, niedrig, goldgelb (30) . . . . . . 4.— 50
glandulosa, Blumen gross, goldgelb, Belaubung eine schöne Rosette bildend (40) . . . 4.50 60
macrocephala, imposant . . . . 4.— 50

Iris, Schwertlilie
***fimbriata (chinensis)**, Blumen blassblau, distinct, orchideenartig . . . . 3.— 40
***fimbriata alba**, seltenere weissblühende . 5.— 60
florentina alba, prachtvolle weisse Blumen 100 St. 15.—; 2.— 25
foetidissima fol. var., sehr hübsch buntblättrig, hart (50) . . . . 3.— 40
germanica . . . . 10 St. in 10 Sorten 2.— —
» . . . . . . 100 » » 10 » 15.— —
» **Silberkoenig**, rein silberweiss, neu . . 1.50 30
» viele Sorten gemischt . . . . 100 St. 6.—; —.75 10
graminea, zierliche grasartige Blätter, schöne blaubunte Blumen (40) 1.50 20
Güldenstaedtiana, Blumen goldgelb, zahlreich, Blätter schwertförmig, schön (80) . . 3.— 50
***iberica**, eine der schönsten aus der Onocyclus-Section Blumen röthlich-braun mit düsterpurpur Aderung (25) 2.50 30
Kaempferi (Iris laevigata), **clematisblüthige Iris.** Siehe besond. Abschnitt S. 72.
notha, schöne Species vom Kaukasus mit grossen blauen, bartlosen Blumen (90) . . . 4.— 50
orientalis, violett und purpur, schmalblättrig, mittelhoch, im Juni blühend (50) 1.50 30
pumila, Zwerg-Schwertlilien, nicht höher als 20—25 cm, vorzüglich zum Frühtreiben geeignet, auch treffliche Bekleidung von verfallenem Gemäuer, Dächern, Abhängen, sterilem Boden u. s. w. abgebend, aber auch für Einfassungen sehr verwendbar. Mitte Januar im Warmhaus eingepflanzt, beginnt die Blüthe bereits nach 3 Wochen!
pumila coerulea, hellblau, beste Treibsorte 1000 St. 25.—; 100 St. 3.—; —.40 10
» **gracilis** perlgrau . . . . . 100 » 4.—; —.60 10
» **lutea**, gelb . . . . 100 » 8.—; 1.— 15
» **major**, grössere . . . . . . 100 » 6.—; 1.— 15
» **violacea**, violett, %₀ 15.—, 100 » 2.—; —.30 10
sambucina, hollunderduftende, Blumen gelb mit violett (75) 1.50 30

10 St. à St.
M Pf Pf

Iris:
setosa, blau, zierlich (30) . . . . 2.— 30
sibirica, blau und weiss, Blumen auf 90 cm hohem Stengel, aus dem gras-ähnlichen Laub hervortretend, sehr ornamental . 3.— 40
» **alba**, weissblühend . . . . 2.— 30
» **Baxteri** . . . . 3.— 40
» **flore pleno**, mit gefüllten Blumen . . 3.— 40
» **George Wallace** . . . . 3.— 40
» **grandis** . . . . 3.— 40
» **haematophylla** . . . . 3.— 40
Susiana, Dame in Trauer 3.50 50
versicolor, blau mit purpur, gelb und weiss gestreift, sehr bunt (50) 1.50 25
virginica, eine sommerblühende Species mit schmalen Blättern und violettblauen, gelbweiss und purpur geaderten Blumen (30) . 2.— 30
Die mit * bezeichneten Species sind im Winter zu decken od. im Kalthaus zu überwintern.



Iris germanica.

Lathyrus, Platterbse
latifolius, sogenannte, perennirende Wicke, als grosse Pflanze höchst effectvoll . . . 2.— 30
» **albus**, seltene weisse 3.50 40

Leucanthemum, Wucherblume
latifolium (unecht maximum), hohe Riesenwucherblume, einen vielblumigen, effectvollen Busch gebend (90) . . . . 2.— 30



Pentstemon.



Phlox decussata.



Perennirender Stauden-Mohn.

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Leucanthemum:
maximum verum, echte Riesenwucherblume (40) . . . . 100 St. 20.—; 2.50 30
uliginosum, sumpfliebende; reichblühend . 2.50 30
Sämmtlich vorzügliche Schnittblumen.

Liatris, Prachtscharte (75)
spicata . . . . 3.— 50
pycnostachya . . . . 3.— 50
Beides hochelegante Stauden, auch zur Einzelstellung.

Ligularia (Farfugium)
Kaempferi fol. aur. var., goldbunt . . . 6.— 75
» **fol. arg. var.**, silberbunt . . . . . . 6.— 75
Nur unter Laubdecke aushaltend!

Linaria, Frauenflachs, Leinkraut
cymbalaria, niedr. Kriecher, zierlich . . . 1.50 30
» **alba**, weisse 1.50 30
dalmatica, 2–3' hoch, goldgelbe Blumen . 3.— 50
pallida, rasenartig kriechende Pflanze für Felsparthie etc. 1.50 20

Linum, Lein
flavum (campanulatum), gelber . . . . . 3.— 40
perenne, blauer 1.50 25

Lobelia, Lobelie
fulgens Queen Victoria (90) . 100 St. 18.—; 2.— 30
Prächt. dunkelblutroth belaubte, leuchtend scharlachroth den ganzen Sommer hindurch blühende Gruppenpflanze.
cardinalis, scharlachroth (50) . 100 St. 25.—; 3.— 40

Lupinus, Lupine (90)
polyphyllus, blaue Blüthenrispen 1.50 30
» **albus**, weisse . . . . 5.— 60

Lychnis, Lichtnelke
alpina . . . . 3.— 40
Alpine Miniaturpflanze für Steinparthie.
chalcedonica, brennende Liebe 100 St. 10.—; 1.20 20
» **alba**, weissblumig 1.20 20
» **rubra plena**, gefüllte Blumen . . . . 4.— 50
» **alba** » seltene weissgefüllte . . 5.— 60
dioica alba plena, weissgefüllte . . . . 3.— 40
» **rubra plena**, rothgefüllte . . . . . . 3.— 40
flos cuculi fl. pl. (L. fl. c. Ad. Muss), rosenrothe gefüllte Blumen, ausgezeichnet für Blumenschnitt . . . . 100 St. 30.—; 3.50 50
Haageana coccinea, Blumen scharlachroth, Laub blutroth, prachtvoll (30) . . . . 2.— 25
lapponica, ähnlich alpina . . . . 2.— 30
Viscaria splendens flore pleno, purpurcarmoisin gefüllte Pechnelke, sehr dankbar, hübsch für Einfassungen . . . . 2.— 30

Lysimachia, Lysimachie
clethroides, clethra-ähnliche . . . . 4.— 50
Neue schöne Pflanze v. Japan, deren aufrechte Stengel in eine lange, elegant nach unten zurückgebogene Traube weisser Blumen endigen.
Nummularia, grünes Pfennigkraut . . . . 1.— 20
» **aurea**, goldgelbes, schön . . . . 2.— 30
Reisende Kriecher zur Bedeckung von Untergrund, auch schöne Ampelpflanzen.

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Lysimachia:
punctata, Gelbweiderich. . . . . 2.— 30
Eine decorative Pflanze für feuchte Stellen, Ufer von Gewässern etc.
Megasea, siehe Saxifraga.

Mentha, Minze
gracilis fol. var., bunte schlankzweigige . 2.— 30
Laub grün und weiss panachirt, oft ganz weiss, prächtig für Binderei.
piperita, echte Pfeffermünze . . . . 1.— 15

Menthella.
alpina, rasenartig 1.50 20

Michauxia.
campanulata, glockenblüthige (75) 1.50 30

Mimulus, Gauklerblume
luteus, gelber . . . . 100 St. 12.—; 1.50 20
ringens, violetter . . . . 2.— 30
Dankbare immerblühende Pflanze für feuchten Standort, Ufer etc.
Molinia coerulea fol. var., siehe Ziergräser.

Monarde, Monarde
didyma, Zwillingsmonarde . . . . 2.— 30
Grosse rothe Blüthenköpfe von Ende Juni bis Herbst, mit Spiraea zusammen verbunden Sträusse von überraschend schöner Wirkung gebend. Laub wohlriechend (90).
fistulosa, rosenroth, schön (60) . . . . . . 2.— 30
hybrida, mehrere Farben gemischt (60) . . 2.50 40
Sämmtlich sehr effectvolle Stauden.

Morina, Morinia
longifolia, langblättrige, mit rosenrothen Blüthen (75) 2.50 40
Mulgedium giganteum, ries. Laubwerk . . 4.— 50

Myosotis, Vergissmeinnicht
dissitiflora, grossblumig 1.80 30
palustris, Wasservergissmeinnicht 1.20 20
» **semperflorens**, immerblühendes, ganz niedrig, rasenbildend . . 100 St. 10.—; 1.20 20
» **Nixenauge**, sehr grosse Blumen auf langen Stielen! . . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20
Rehsteineri. Bildet einen ganz niedrigen Rasen, der im Frühjahr über und über mit den blauen stengellosen Blüthen übersäet ist 2.— 30

Oenothera, Nachtkerze
fruticosa major, gelb (50) 2.50 30
macrocarpa, grossfrüchtige (20) 2.50 30
Eine niederliegend wachsende Pflanze mit grossen, rein schwefelgelben Blüthen.
pusilla, Miniaturform, reizend (10) 1.50 20
speciosa, der aufrecht wachsende Busch ist vom Juni bis October dicht bedeckt mit grossen reinweissen Blüthen (60) . . . . . . 3.— 40
Youngi, gelb, strauchartig (60) . . . . . . 3.— 40

Omphalodes, Omphalodes
verna, Frühlings-O. oder sogenanntes perennirendes Gartenvergissmeinnicht 100 St. 10.—; 1.50 20
verna fl. albo, weissblühendes, neu 1.50 20

Orobus, Walderbse
niger, schwarze (50) . . . . 3.— 50
Opuntia Rafinesquiana und andere winterharte Cacteen siehe S. 73.


Primula veris acaulis fl. pl.


Potentilla, gefüllte.


Primula rosea.

	10 St. ℳ	à St. ₰
Paeonia arborea, Baum-Paeonien		
1jähr. Veredelungen in besten Sorten	9.—	100
2 „ „ „ „ „	18.—	200

Ausserdem starke 4—6 jähr. Pflanzen in den besten Sorten zu 3—5 ℳ p. St.

Paeonia arborea, japanische Originalsorten, einfach, halb und ganz gefüllt in überraschendem Farbenspiel von reinweiss bis dunkelroth	30.—	350
Paeonia arb. Moutan, alte bekannte rosenrothe Sorte. Starke Pflanzen	12.—	150

Sehr starke Pflanzen mit Kübeln à 3—10 ℳ.

Paeonia chinensis, Pfingstrose		
12 St. in 12 Elite-Sorten 6.—; einzeln à Sorte	—	60
25 » in 25 Elite-Sorten	12.—	—
100 » in 10 Sorten	40.—	—
Viele Sorten gemischt . . . . 100 St. 25.—;	3.—	40
alba plena, weissgefüllt . . . 100 » 50.—;	6.—	75

Die Paeonia chinensis sind höchst decorative Pflanzen für grössere und kleinere Gärten, und viele der neuen schönen Sorten noch nicht genugsam bekannt und verbreitet. Mein Sortiment findet sich im 1893er Herbstcatalog aufgeführt.

Paeonia, diverse Sorten:		
humilis (paradoxa) flore pleno, niedrig, purpurroth, Laub blaugrün	6.—	75
daucifolia elatior, Laub fein geschlitzt, Blumen einfach dunkelroth	6.—	75
officinalis rubra plena, gefüllte dunkelrothe, die sogen. Putenie 100 St. 30.—;	3.50	50
» **alba plena**, weissblühende, sehr früh 100 St. 50.—;	6.—	75
tenuifolia, fein geschlitztes Laub, einfache dunkelrothe Blumen	3.—	40
tenuifolia fl. pleno, gefüllte, sehr frühbl.	5.—	60
Papaver, Mohn		
orientale, scharlachrother Riesenmohn 100 St. 20.—;	2.50	30
Folgende neue englische Varietäten:		
bracteatum, carmoisin-blutroth 100 St. 30.—;	3.50	40
Brilliant, zinnober-scharlach . 100 » 30.—;	3.50	40
Blush Queen, fleischrosa . . 100 » 30.—;	3.50	40
immaculatum, orange-scharlach 100 St. 30.—;	3.50	40
imperiale, prachtvoll dunkelroth	6.—	75
multiflorum, reichblühender . 100 » 30.—;	3.50	40
plenum, gefüllter, neu . . . 100 » 50.—;	6.—	75
Prince of Orange, orange scharlach 100 St. 30.—;	3.50	40
Royal Scarlet, leucht. scharlach 100 » 30.—;	3.50	40
Salmon Queen, lachsfarben in scharlach übergehend . . . . 100 St. 30.—;	3.50	40
semiplenum, leucht. carmoisin, halbgefüllt 100 St. 30.—;	3.50	40

Sämmtlich hochornamentale Stauden. Blumen als Schnittblumen sehr geschätzt.

	10 St. ℳ	à St. ₰
Pentstemon, Bartfaden (50—75)		
Cobaea, weiss, blau schattirt, gross	3.—	40
Pentstemon		
pubescens, behaarter, bläulich-violette Blumen in rispigen Trauben vom Mai bis October	2.50	30
Scouleri, schieferblau (60)	5.—	60

Die Pentstemon sind allerliebste Stauden mit langen, glockenförmigen Blumen in schlanken Rispen.

Phalaris siehe Ziergräser.

Phlox, Flammenblume		
a. Niedrige, rasenbildende Sorten		
amoena, sehr niedlich, purpurrosa	1.50	25
Nelsoni, weissblühend . . . . 100 St. 20.—;	2.50	30
nivalis, echt, noch niedriger als Nelsoni, reinweiss . . . . 100 St. 20.—;	2.50	30
setacea, hellrosa mit dunkelcarmin Auge, giebt zur Blüthezeit unübertreffliche Teppichbeete . . . . 100 St. 15.—;	1.80	25
verna, Frühlings-, purpurrosa, nur 10 cm hoch	1.20	20

Sämmtlich schön für Steingruppen und vorzüglich zum Frühtreiben.

b. Niedrige, aufrechtwachsende.		
divaricata (canadensis), blassblau, schön .	3.—	40
ovata (caroliniana), purpurroth	2.—	30

Phlox decussata, Gartenphlox

Diese Phlox gehören zu den schönsten Zierden der Gärten und Parke. Mein Sortiment umfasst davon das beste und schönste, was es giebt und wird allgemein bewundert.

12 St. in 12 Sorten meiner Wahl	3.—	—
25 » » 25 » » »	6.—	—
50 » » 50 » » »	15.—	—
100 » » 10 » » »	18.—	—
12 » » 12 » neue niedrige	6.—	—
12 » » 12 neueren Sorten	6.—	—
Viele Sorten gemischt . . . . . 100 St. 12.—;	1.50	20
Folgende specielle Sorten:		
Eclaireur, carminroth mit lachsroth Centrum und weissem Stern; riesig grosse Blume. Mittelhoch	3.—	40
Gloire d'Orléans, Belaubung weissbunt, schön	6.—	75
Harlequin, mit dreifarbig buntem Laube und lila Blüthen, neu	9.—	100
Souvenir de Louis de Smet, weiss, sehr niedrig, schön für Töpfe	3.—	40
Weisser Zwerg, ganz niedrig, unschätzbar für Gruppen und Beete und als Topfpflanze 100 St. 20.—;	2.50	30

Phlox omniflora (pyramidalis), Pyramiden-Phlox, frühblühend (60—75)

1. **Aimée Vibert.**
2. **Belle Pyramide**, purpurcarmin.
3. **Circle**, weiss mit rosa.
4. **James Young**, weiss.
5. **Mr. Arnold Turner**, weiss mit rosa.
6. **Snowdon**, weiss.

Jede Sorte	3.—	40
Sortiment obiger 6 Sorten à 1 St.	2.—	—



Rudbeckia purpurea.



Rudbeckia speciosa.



Saxifraga cordifolia purpurea

10 St. ℳ ₰ — à St. ₰

Physalis, Judenkirsche

Alkekengi, interessant, rothe essbare Früchte 1.— 20
Für steinigen, sonnigen Boden.

Phyteuma, Phyteuma

Scheuchzeri, blau (20) . . . . 1.— 25

Phytolacca, Kermesbeere

decandra, gemeine (150) 1.50 25
Interessante grosse Staude von schönem Habitus für malerische Gärten. Laubdecke im Winter!

Platycodon, Platycodon

grandiflorum, siehe auch Campanula . . . 1.80 25
» **album** 2.50 30
Mariesi, niedrig, sehr grossblumig, neu (30) 100 St. 20 —; 2.50 30
» **flore albo,** weissblühend . . . . 3.— 40
Andere siehe Campanula grandiflora.

Plumbago, Bleiwurz

Larpentae, niedrig, sich ausbreitend, Blumen leucht. himmelblau, eine der schönsten Perennen . . . . 100 St. 25 —; 3.— 40

Podophyllum, Fussblatt

Emodi (40) . . . . — 150
Eine interessante Pflanze vom Himalaya mit hellgrünem gefleckten Laube und grossen weissen Blumen. Die Früchte sind so gross, wie die einer Hauszwetsche, corallenroth und essbar.

peltatum, schildförmiges (30) . . . . 5.— 60
Grosse weisse hängende Blumen im Mai. Auffallende Pflanze für Halbschatten, Felsen etc.

Polemonium, Sperrkraut

album, weisses . . . . 1.— 20
Richardsoni, himmelblau, sehr schön (30) 4.— 50

Polygonatum, Siegelwurz

multiflorum, vielblumige 1.20 20

Polygonum, Knöterich

amplexicaule oxyphyllum (100) 2.50 30
Eine ornamentale Pflanze, im Spätherbst mächtige Rispen zierlicher weisser Blumen bringend. Schöne Uferpflanze.
filiforme fol. var., schöne buntlaubige Pfl. 6.— 75
Sieboldi (cuspidatum), ornamentale grosse hohe Blattpflanze für landschaftl. Gärten . 1.50 30
sachalinense, grosse blaugrüne Belaubung, sehr effectvoll. Neuerdings als Futterpflanze sehr empfohlen (200) . . . . 3.— 40
salignum, bemerkenswerth durch die zahlreichen weissen Blüthen im Sommer (40) . 2.50 40

Potentilla, Fingerkraut (40)

10 St. in 10 gefüllten Pracht-Sorten . . 4.—; einzeln à —.— 50
100 » in 5 » » 25.— —.— —
gefüllte Sorten gemischt . . . . 2.— 30
Die gefüllten Potentillen mit ihren satten brennenden Farben gehören zu den schönsten Gartenpflanzen.

atrosanguinea, blutroth, schön . . . . . . 2.— 30
formosa, einfach carmin, allerliebst . . . . 2.— 30
nevadense, kriechend, gelbblühend . . . 2.— 30
repens flore pleno, zierlicher Kriecher . 1.— 20
rupestris, für Steinparthie (10) 1.50 25

10 St. ℳ ₰ — à St. ₰

Primula Auricula, Aurikel

Aurikel in schönem Rommel . . 100 St. 10.—; 1.20 20
» Rangblumen in schönstem Rommel 100 St. 15.—; 1.80 25
1 Sortiment von 25 Sorten 6.— —
1 » » 12 » 3.— —

Primula veris acaulis, stengellose Primel:

alba plena, weiss gefüllt . . . 100 St. 15.—; 1.80 25
Crimson King, carmoisinroth, neu . . . . 4.— 50
Croussei plena, purpur gefüllt . . . . . . 6.— 75
lilacina plena, lilla gefüllt . . . . . . 4.— 50
lutea plena, gelb gefüllt . . 100 St. 18.—; 2.— 30
nigra » schwarzroth » neu . . . . . . 6.— 75
rubra plena, roth » . 100 St. 18.—; 2.— 30
coerulea, neu; das erste u. einzige blaue Primel 5.— 60
lilacina simplex, einfache, lilafarben 100 St. 12.—; 1.— 20
Primula veris elatior, hohe bunte Gartenprimel in reichem Farbenspiel. Sehr starke Pflanzen . . . . 100 St. 6.—; —.80 15

Primula, diverse Species:

auricula typica, das rein hochgelb blühende Alpen-Aurikel, schön und selten . . . . . 3.— 40
carniolica, reizende Alpine, grosse violette Blumen 2.50 30
cashmeriana (capitata coerulea), die Kopfprimel, dunkelblaue zahlreiche Blumen in Köpfen im Mai und Herbst 3.50 40
cortusoides vide Sieboldi.
denticulata, hübsche Species von Nepaul, dichte Dolde lilarother Blumen auf schlankem Schaft . . . . 3.— 40
japonica, gemischte Varietäten 100 St. 15.—; 2.— 30
» **splendens,** leuchtend carmoisin, prachtvoll. Starke Pflanzen . . 100 St. 15.—; 2.— 30
rosea grandiflora, rosenroth, grossblumig 2.50 30
Sieboldi (cortusoides, amoena) . . . . . . 2.— 30
Sieboldi . . . . 8 St. in 8 Sorten 3.—; —.— —
viscosa (villosa), behaarte Pr. . . . . . . 3.— 40
» **major,** grossblumig, neu, prachtvoll . 6.— 75
Sehr ansprechende zierliche Alpenprimel mit schönen rosavioletten Blumen in Dolden.

Prunella, Brunella, Braunheil

incisa, mit eingeschnittenem Laube 1.50 30

Pulmonaria, Lungenkraut

mollis fol. var., Laub silberbunt, herrliche Einfassungspflanze 2.50 30
virginica (Mertensia), Blüthen lieblich blau 3.— 40

Pyrethrum, Bertramwurz

caucasicum, Insectenpulverpflanze . . . —.— 50
roseum hybridum, einfache Spielarten gemischt. Sehr hübsch 2.50 30
roseum hybridum flore pleno, in besten dichtgefüllten Sorten . . . . 100 St. 30.—; 3.50 40

Verzeichniss der Haupt-Sorten:

1. **atrosanguineum,** blutroth.
2. **Bridesmaid,** weiss mit rosa Schein.
3. **carneum plenum,** fleischfarben.
4. **François Rykaert,** lebhaft carmin.
5. **Haage et Schmidt,** dunkelcarmin.
6. **Lady Blanche,** weiss, Centrum mit lila Schein.
7. **Marc Aurel,** dunkelroth.
8. **Mr. Barral,** lilarosa.
9. **Montblanc,** reinweiss (hiervon 10 St. 2.50 ℳ).
10. **multiflorum,** lebhaft carmin, gelbe Mitte.
11. **perfectum,** dunkelroth.
12. **purpureum,** purpur.
13. **roseum plenum,** rosenroth.



Spiraea filipendula flore pleno.



Tricyrtis hirta.



Trollius europaeus.

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Pyrethrum, Bertramwurz

Tschihatschewi 100 St. 5.—; . . . . 1.— 20
Eine ganz niedrige, rasenartig wachsende Pflanze, guter Ersatz für Rasen auf trocknen, unfruchtbaren Plätzen.

Ramondia, Ramondie

pyrenaica, prächtige Alpine (20) . . . . . 9.— 100

Ranunculus, Ranunkel

aconitifolius flore pleno, Silberknöpfchen, eine allerliebste Pflanze mit schönen weissen Blumen (50) 2.50 30
amplexicaulis, weiss. Zierliche Alpine . 3.50 40
lanuginosus flore pleno, hochwachsend 100 St. 12.—; 1.50 25
repens flore pl., kriechend 1.20 20
speciosus fl. pleno, goldgelb, grossblumig 3.— 40

Rhaponticum, Flockendistel, Rapunzel

cynaroides, eine gute Solitärstaude mit riesigen Blüthenköpfen . . . . 3.— 40

Rheum, Rhabarber (150–200)

Queen Victoria, schöne Blattpflanze und zugleich der beste für Rhabarber-Compot . 3.— 40
Paragon, gerühmte engl. Sorte, auch für Compot 6.— 75
palmatum, mit schön geformten Blättern . 3.— 40

Rodgersia, Rodgersie

podophylla. Prachtvolles Blattwerk und Spiraea-artige Blüthenrispe . . . . 8.— 100

Rudbeckia (Echinacea), Rudbeckie

californica (maxima), Blumen goldgelb mit langer zapfenartiger Scheibe, ornamentale Pflanze von eigenartiger Schönheit (150) . 6.— 75
fulgida, gelbblühend (50) . . . . 2.— 30
laciniata, blassgelb, Laub schön geschlitzt (100) 2.50 30
» **fl. pl. Goldball**, neu . . . . 6.— 75
purpurea, purpurcarmoisin mit schwarzem Centrum, Prachtpflanze (75) . . . . 4.— 50
scabra fol. var., buntlaubig . . . . 4.— 50
speciosa (Neumanni), Blumen satt goldgelb mit schwarzer Scheibe, weithin leuchtend u. ununterbrochen vom Juli bis Oct. blühend (40) . . . . 100 St. 25.—; 3.— 40
ternatea, hellgelb (90) 2.50 40

Ruscus, Mäusedorn

hyppoglossum, zungenblättriger . . . . 6.— 75

Salvia, Salbei

argentea, Laub filzig silberweiss 1.20 25
officinalis fol. var., Laub goldbunt . . . 2.50 40

Saxifraga, Steinbrech

peltata, schirmblättriger; hochornamentale Pflanze für feuchten Standort, wo die Blätter mehrere Fuss Durchmess. erreichen können (40) 4.— 50

Saxifraga, Steinbrech

Folgende **moosartige** und **kleinlaubige** Sorten für Einfassungen, Steingruppen etc.

1. **affinis.**
2. **Aizoon minor.**
3. **altissima.**
4. **Andrewsi.**
5. **caespitosa.**
6. **Camposi.**
7. **ceratophylla.**
8. **cochlearis.**
9. **cultrata.**
10. **cuneifolia.**
11. **cuneifolia bifurcata.**
12. » **multicaulis.**
13. **flavescens.**
14. **Gaudini.**
15. **Geum ovalifolia.**
16. **Hosti.**
19. **hypnoides.**
20. **intermedia.**
21. **leptophylla.**
22. **McNabiana.**

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Saxifraga, Steinbrech

24. **muscoides.**
25. **notata.**
26. **oppositifolia.**
27. **pectinata.**
28. **pyramidalis.**
29. **rosularis.**
32. **Sternbergii.**
33. **tricuspidata.**
34. **umbrosa.**
35. **umbrosa fol. var.**
36. **umbrosa minima.**

Einzeln, jede Sorte 2.50 30
12 St. in 12 Sorten 3.— —

Saxifraga longifolia vera, langblättriger Steinbrech . . . . 4.— 50
Eine allerliebste Alpine. Aus einer schönen Rosette silberweisser schmaler Blätter erhebt sich eine fusshohe, mit unendlich vielen weissen Blüthen besetzte Blumenrispe.

Saxifraga-Megasea, grossblättr. Steinbrech.

crassifolia, dickblättriger Steinbrech, eine unserer ersten Frühjahrsblüher, mit dicker grosser Dolde dunkelrosenrother Blumen . 2.50 30
cordifolia purpurea, schönste Art; gesättigt rothe, prachtvolle Blumen . . . . 4.— 50
ciliaris . . . . — 75
ligulata, ausgezeichnet zum Treiben . . . . 3.— 40
Sämmtlich hervorragend schön!

Scabiosa, Scabiose

caucasica, hellblau, schöne Schnittblume (75) 2.50 30
ochroleuca . . . . 3.— 40
tartarica . . . . 3.— 40

Sedum, Fetthenne, Mauerpfeffer

a. **niedrige, rasenartige Sorten:**

Anacampseros (rotundifolium) . . . . . . 2.— 30
cristatum, hahnenkammförmiges 100 St. 12.—; 2.— 30
dasyphyllum . . . . 100 » —.—; 1.20 20
ibericum, leucht. carmoisin . . 100 » 12.—; 2.— 30
Lydium aureum . . . . . . 100 » 6.—; 1.— 15
» **glaucum** . . . . 100 » 6.—; 1.— 15
micranthum . . . . 100 » 6.—; 1.— 15
pruinosum . . . . 100 » 6.—; 1.— 15
sexangulare . . . . 100 » —.—; 1.— 15
Sieboldi . . . . 100 » 25.—; 3.— 40
Sieboldi fol. var. . . . . 100 » 35.—; 4.— 50
spurium splendens . . . . 3.— 40

b. **Halbhohe und hohe Sorten:**

fabarium (40) . . . . 2.— 30
» **fol. var.**, bunte Blätter . . . . 3.— 40
» **spectabile** . . . . —.— 75
japonicum (60) . . . . 2.— 30
» **macrophyllum** . . . . 2.— 30
maximum (60) . . . . 2.— 30
Maximowiczi, leuchtend gelb (25) . . . . 1.— 20
pulchellum 2.50 40
Rhodiola . . . . 3.— 40
atropurpureum, Laub schwarzroth . . . 5.— 60

Sempervivum, Hauswurz oder Hauslaub

1. acuminatum; 2. arachnoideum; 3. Boulichianum; 5. cornutum; 7. flagelliformis; 8. Funki; 9. glaucum; 10. globiferum; 12. montanum; 13. patens; 14. Schlehani; 16. **triste**, rothlaubig; 17. violaceum Blasii; 20. triste, im Frühjahr blutroth.

15 St. in 15 Sorten meiner Wahl 1.50 20
Jede dieser Sorten . . . . 100 St. 3.—; —.60 —
Folgende neue Sorten, riesig grosse Rosetten bildend:

4. **Comolli** . . . . 3.— 40
10. **Kapoanicense** . . . . 3.— 40
11. **leucanthum** . . . . 3.— 40


Tradescantia virginica.


Trillium grandiflorum.


Uvularia.

	10 St. ℳ	à St. ₰	à St. ₰
Silene, Silene, Leimkraut			
alpestris, sehr hübsche weissblühende rasenbildende Species	1.50		20
Schafta, niedrig, rosenroth	2.—		30
Sämmtlich schön für Steingruppen!			
Smilacina, Maienblümlein			
racemosa, traubiges, (40)	3.—		40
Für feuchten oder schattigen Standort.			
Soldanella, Alpenglöckchen			
alpina, ungemein zierliche Glocken	3.—		40
minima, kleinste	3.—		40
montana, Gebirgs-	3.—		40
Solidago, Goldruthe			
caesia, mit schlanken feinen Blüthenähren	3.—		40
gigantea, riesige, prachtvoll	3.—		40
procera fol. var., selten	2.—		30
rigida, aufrechte	2.—		30
semperflorens, immerblühender	2.—		30
Shortii, Short's	3.—		40
Virgo aurea, gewöhnliche	1.20		20
Die Solidago sind ornamentale Herbststauden u. namentlich für landschaftliche grosse Gärten sehr geeignet.			
Spergula, Spergel			
aurea, werthvoll für Teppichbeete, einen goldgelben moosartigen Rasen gebend	1.20		20
Spiraea, Spierstrauch			
Aruncus, Federbusch-Spierstrauch (90–120) 100 St. 30.—;	3.50		40
astilboides, neu, prachtvoll, auch treibbar. Weisse Blumen in schönen, dichten Rispen (60) Starke Büschel 100 St. 20.—;	2.50		30
astilboides floribunda, neue blüthenreichste Form 100 St. 35.—;	4.—		50
barbata (Astilbe vivularis) (90)	6.—		75
camtschatica (gigantea), ansehnliche, grosse Pflanze (120)	4.—		50
filipendula flore pleno, ganz reizend schön, zierliche reinweisse Blumen in eleganter Rispe vom Juni (Hauptblüthezeit) bis Spätherbst (45) 100 St. 12.—;	1.50		20
Humboldti, neu, hochwachsend	5.—		60
japonica (Hotteia) (50) Starke Klump. 100 St. 15.—;	1.80		25
Bekannte Prachtpflanze mit glänzend dunkelgrünem Laube u. sich darüber erhebenden Rispen elfenbeinweisser Blumen, die für Bouquets unschätzbar sind. Wird viel zur Frühtreiberei verwendet.			
jap. aurea reticulata, mit goldgelb genetztem Laubwerk. Klumpen	3.—		40
» **fol. atropurpureis**, mit braunrother Belaubung	4.—		50
» **compacta**. Eine neue gedrungen wachsende Varietät mit auffallend dichten, grossen Blüthenrispen. Besonders schön für Treiberei 100 St. 40.—;	4.50		50
lobata (venusta lobata), rosenroth 100 » —.—;	3.—		40
palmata, carminrosa (75) 100 » 20.—;	2.50		30
» **elegans**, zartrosa (75) 100 » 20.—;	2.50		30
» **alba**, neue weisse (50) 100 » 20.—;	2.50		30
Spiraea palmata sind überaus zierliche Pflanzen, die in keinem Garten fehlen sollten, denn sie sind für Blumenbinderei und Decoration unschätzbar u. zum Treiben geeignet.			

	10 St. ℳ	à St. ₰	à St. ₰
Spiraea:			
pedata, mit fussförmigem Blatt (50)	—		75
pubescens, neu, selten (75)	6.—		75
trifoliata (Gillenia), extra schön (75)	4.—		50
Ulmaria fol. aur. var., die hohe Bach-Spiraea mit gelbbuntem Laube (100)	2.—		30
Ulmaria flore pleno, weissgefüllte Bach-Spiraea, hohe schöne Staude (100)	2.—		30
venusta, purpurrosa, schön (60–120)	2.50		30
Sämmtliche Spiraea lieben feuchteren Boden und sind namentlich für schattige Gärten von grossem Werthe und zur Decoration von Ufern unschätzbar.			
Stachys, Ziest			
lanata, wolliger. Des niedrigen Wuchses und der weissfilzigen Blätter wegen eine allerliebste Einfassungspflanze, bester Ersatz für Centaurea cand. Ausdauernd . 100 St. 6.—;	—.75		15
Statice, Statice			
incana hybrida nana	1.80		25
tartarica, weiss	1.80		25
Für trockne Blumenarbeiten.			
Stylophorum, Celandine-Mohn			
dasiphyllum, bereifter. Blumen gelb, Laub dunkelgrün, tief eingeschnitten (40)	2.—		30
Eine hübsche Pflanze für feuchten Platz unter Gehölzen.			
Symphiandra, Symphiandra (25)			
Hofmanni, seltene Campanulacee	4.—		50
Symphytum, Beinwell, Wallwurz (90)			
asperrimum fol. aur. var., goldbunt	4.—		50
officinale fol. arg. var., weissbunt	7.—		80
Stattliche Stauden für Rabatte, Ufer, Sumpfparthie.			
Tanacetum, Rainfarm, Wurmkraut (75)			
macrophyllum, von ries. Dimensionen	3.—		40
vulgare crispum, krausblättriger	3.—		40
Laub wunderbar fein gekraust, eine Pflanze von malerischer Wirkung, namentlich in grosse Gärten.			
Telekia siehe Buphthalmum.			
Teucrium, Gamander			
Chamaedrys, officineller, zierlich (30)	2.—		30
Thalictrum, Wiesenraute			
adiantifolium (minus), zierliches Laub für Binderei (100)	4.—		50
anemonoides, Anemonen-Wiesenraute, niedrig und zierlich, weissblühend (20)	3.—		40
aquilegiaefolium, akeleiblättrige (90)	3.—		40
hypoleucum	3.—		40
petaloïdum	3.—		40
purpureum	3.—		40
rubellum (roseum), rosenrothe (90)	3.—		40
tuberosum, ebenfalls niedrig und zierlich	3.—		40
Letztere sechs sind hohe Sorten, deren Blüthenstände und Blätter (farrnähnlich) für hohe Vasensträusser sehr schätzbar sind.			
Thymus, Thymian			
lanuginosus, wolliger	3.—		40
montanus albus, weisser	2.—		30
serpyllum	1.20		20
» **fl. albo**, weissblühender	1.20		20
Reizende kriechende Pflanzen für Steinparthie und Teppiche.			



Veratrum.



Viola cornuta.



Yucca filamentosa.

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Tiarella, Spitzmütze

cordifolia, Spitzhütchen, zierliche Steinbrech-Art, für feuchte halbschattige Plätze. 3.— 40
purpurea (Heuchera) . . . . 4.— 50
Durch die braunroth marmorirten, edel geformten Blätt. eine äusserst decorative Pflanze.

Tradescantia virginica, Tradescantia (50)

alba, weiss 2.50 30
coerulea, blau 2.50 30
lilacina, lila 2.50 30
rosea, rosa 2.50 30
violacea, violett 2.50 30
Die Tradescantien sind harte immerblühende Stauden, die namentlich auch in schattigen Lagen gut gedeihen.

Tricyrtis, Dreihöckerblume

hirta, mit wundersamen braunen Blüthen . 2.50 30
hirta fol. var., weissbuntlaubig 3.50 40
Heimath Japan; Standort halbschattig oder feucht.

Trillium, Dreiblatt (15—25)

cernuum, weiss, grossblumig . . . . 4.— 50
erectum, purpur . . . . 4.— 50
» **album**, weiss . . . . 4.— 50
grandiflorum, weiss, gross . . . . 3.— 40
ovatum, weiss, roth oder rosa . . . . 5.— 60
sessile, gelb, rosa und roth . . . . 4.— 50
subsessile californicum, sehr gross . . 4.— 50
Die Trillium oder Busch-Lilien mit ihren ansprechenden, dreitheiligen Blumen sind liebliche Pflanzen für feuchte, schattige Plätze; sie lieben Moor-Erde.

Tritoma siehe Seite 77.

Trollius, Trollblume, Kugel-Ranunkel

asiaticus, scharlach-orange, sehr gross (50) 2.50 40
caucasicus aurantiacus, prächtig . . . . 4.— 50
» **Orange Globe**, neu . . . . — 150
europaeus, buttergelb (40) . . . . 2.— 30
Fortunei fl. pleno, japanischer . . . . . . 4.— 50
Gibsoni . . . . 4.— 50
giganteus, goldgelb, sehr gross (75) . . . 3.— 40
hybridus flore pleno, schön (60) . . . . 5.— 60
japonicus flore pleno, schön (60) 3.50 40
Ledebouri . . . . 4.— 50
napellifolius, gelb-orange (75) . . . . 5.— 60
Sämmtlich reizend schöne Stauden, denen feuchter Standort besonders zusagt.

Tunica, Felsnelke

Saxifraga, zierlich (10) 1.20 25

Tussilago, Huflattich

farfara fol. var., weissbuntlaubiger . . . . 3.— 40
Eine überaus decorative Pflanze für Steingruppen etc., in sonniger und auch schattiger Lage gedeihend.
nivea, schneeweisser. Eine sehr effectvolle malerische Blatt- und Uferpflanze (30) . . . 2.— 30
Petasites, Pestilenzwurz (60) 1.20 25
Riesige Blattpfl. für feuchte Plätze und Ufer.

Uvularia, Zäpfchenkraut

grandiflora . . . . 3.— 40
perfoliata . . . . 3.— 40
sessilifolia (25) . . . . 3.— 40
Liebt schattigen Standort mit frischem, möglichst moorigem Boden.

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Valeriana, Baldrian

alba, weissblühender (50) . . . . 1.— 20
coccinea, rothblühender (50) . . . . 1.— 20

Veratrum, Germer (100)

album, weissblühender . . . . 4.— 50
nigrum, tiefbrauner . . . . 6.— 75
viride, grüner . . . . 6.— 75
Die Veratrum oder Germer geben durch das schöne Laub und die grossen effectvollen Blüthenrispen wunderschöne Solitärpflanzen.

Verbascum, Königskerze

olympicum, gelbblühend mit prachtvoller Blattrosette 1.50 30

Veronica, Ehrenpreis

barystachys, weiss (30) . . . . 2.— 30
gentianoides (50) . . . . 3.— 40
» **fol. var.**, buntblättrig (50) . . . . . 4.— 50
Hendersoni, dunkelblaue riesige Rispen (50) 4.— 50
incana, silbergraues wurzelständiges Laub, prachtvoll für Teppichbeete, da die Blumenstengel sich leicht unterdrücken lassen 100 St. 15.—; 2.— 30
pinnata, feinblättrig, reinweiss (40) . . . . 4.— 50
prostrata (rupestris), kriechend; Blumen dunkelblau 1.50 30
repens, reizende Pflanze, einen dichten festen Rasen bildend, im Mai mit hellblauen Blumen ganz übersäet . . . . . . 100 St. 8.—; 1.— 20
spicata, ährenblüthiger, blau (30) 1.50 25
» **fol. var.**, buntblättrig (30) . . . . 3.— 40
» **alba**, weissblühende (30) . . . . 3.— 40

Vicia, Wicke

unijuga, einjochige . . . . 3.— 50

Vinca, Sinngrün, Immergrün

major, grossblättr. Immergrün 1.50 20
major elegantissima fol. var., goldbuntes Sinngrün, schöne Zierpflanze, auch für Ampeln 2.50 30
major marmorata aurea, gelb marmorirt 1.50 20
minor, gewöhnl. Immergrün, blau blühend . —.80 15
» **flore albo**, weissblühendes . . . . . . —.80 15
» » **roseo pl.**, rosenroth gefüllt . . . —.80 15
» **fol. arg. var.**, silberbuntlaubiges . . . —.80 15

Viola odorata, wohlriechendes Veilchen in folgenden Sorten:

Admiral Avellan, neu, Blumen prächtig purpurviolett auf langen Stielen . . . . . . 3.— 40
alba, weissblühendes . . . . . . 100 St. 8.—; 1.20 20
» **plena**, gefülltes weisses . . 100 » 15.—; 2.— 25
coerulea plena, gefülltes blaues 100 St. 8.—; 1.20 40
kermesina grandiflora, carmoisinrothes . 1.20 30
Augusta - Veilchen, Wrede's beliebte grossblumige Treibsorte . . . . 100 St. 8.—; 1.20 20
Barrenstein's Sämling, vorzügliche Treibsorte, zugleich das reichblühendste Veilchen im Herbst . . . . 100 St. 8.—; 1.20 20
Czar, blau, gross . . . . 100 » 12.—; 1.50 20
Frau Hofg. Director Jühlke, beliebte Treibsorte . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20
Kronprincess 1.20 40
Luxonne, neu, sehr gross . . 100 St. —.—; 3.— 50
Marie Louise fl. pleno, sehr schön, hellblau gefüllt, blüht reichlich im Herbst 100 St. 10.—; 1.20 20
Parma-Veilchen, hellblau 1.20 20

Viola odorata (Fortsetzung): 10 St. ℳ ₰; à St. ₰

Princesse Beatrix, neu, sehr gross, dunkelviolett mit weisser Mitte . . . . 3.— 40

» **de Galles**, neu, das grösste Veilchen 4.— 50

Die runden hellvioletten Blumen erreichen fast die Grösse von Pensées.

rossica, russ. Treib- . . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20

rubra plena, gefülltes rothes . 100 St. 15.—; 2.— 20

semperflorens, italienisches immerblühendes Gartenveilchen . . . . . . 100 St. 6.—; —.75 15

The California. Neuestes amerikan. Riesen-Veilchen . . . . 100 St. 35 —; 4.— 50

Victoria Regina (Bismark-V.), sehr gross 100 St. 12.—; 1.50 20

Viola cornuta, Hornveilchen 10 St. ℳ ₰; à St. ₰

Neue grossblumige englische Varietäten in 5 Sorten sortirt . . . . . . 100 St. 20 —; 2.50 30

Yucca, Palmenlilie

filamentosa, virginische

starke Pflanzen mit Topfballen 100 St. 60.—; 7.— 80

extra starke Topf-Pflanzen . 100 » 90.—; 10.— 120

Extra starke Büsche à 1½—3 ℳ

Diese herrliche Gruppen- und Decorationspflanze ist in Deutschland bei leichter Laubdecke völlig winterhart und gehört zu den vornehmsten Zierpflanzen unserer Gärten. Die überaus zahlreichen, an meterhoher Rispe sich entwickelnden weissen Blumen dauern von Juni bis Juli an; das mit weissen Fäden besetzte Laub ist das ganze Jahr über grün und zierend.

Helleborus hybridus.

Diese Helleborus haben sich für Winterflor aufs Beste bewährt. Sie geben feingeformte Schnittblumen, aber auch als Topfpflanzen sind sie unübertrefflich, da die reichverzweigten, 30 cm hohen Blüthenstengel frei über den nicht sehr zahlreichen Blättern stehen. Die Blumen sind entweder einfarbig, vom reinsten Weiss in Rosa und bis zum dunkelsten bräunlich Roth übergehend, oder aber sie sind gestreift, punktirt und schattirt. Die Mannigfaltigkeit der Schattirungen und Zeichnungen erscheint fast unbegrenzt.

Kräftige Pflanzen . . . . 100 St. 25 ℳ; 10 St. 3 ℳ; à St. 40 ₰
Besonders starke Pflanzen 10 » 4—8 ℳ; à St. 0,50—1 ℳ

Hemerocallis aurantiaca major.

Ausgezeichnet mit Werthzeichen I. Classe der Horticulture Society, London.

Englische Gartenzeitungen bezeichnen diese Pflanze als eine der besten Freilandpflanzen, die in den letzten Jahren eingeführt worden ist. Der Habitus der Pflanze ist ein sehr robuster; die dunkelgrünen Blätter erreichen 60 cm Länge, die Blumenstengel sind kräftig und bringen in langer Folge bis 12 Amaryllis-artige Blumen, welche sehr gross sind und 17—20 cm Umfang erreichen. Die Farbe derselben ist ein gesättigtes Orange. Vorzüglich als Gartendecorationspflanze und zur Gewinnung von Schnittblumen. Kräftige Pflanzen 10 Stück 18 ℳ; à Stück 2 ℳ

Rudbeckia laciniata fl. pl. „Goldball“.

Die erste gefülltblühende Rudbeckia, eine Blume, deren Auftreten um so grössere Sensation erregen muss, als eine Umbildung der einfachen Rudbeckien in gefüllte Varietäten durchaus nicht zu erwarten war. R. laciniata fl. pleno vereinigt grosse Schönheit mit üppiger Blüthenfülle und imposantem Wuchs, denn die Pflanze wird über 2 m hoch und gleicht zur Zeit der Blüthe im August und September einem mächtigen Chrysanthemum indicum. Die Blumen halten sich abgeschnitten gut im Wasser, deshalb ist R. laciniata fl. pl. eine der werthvollsten Einführungen für Schnittzwecke. Kräftige importirte Pflanzen . . . . 100 St. 50 ℳ; 10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰

Zusammenstellung nützlichster Stauden für Blumenschnitt.

	100 St. ℳ	₰	10 St. ℳ	₰	à St. ℳ	₰
Achillea ptarmica fl. pl., weiss	10	—	1	20	—	20
» » **grandiflora fl. pl.**, neue grossblumige	10	—	1	20	—	20
» **serrata fl. pl.**, weiss	10	—	1	20	—	20
Alle drei geben vorzügl. Schnittblumen auf langen Stielen.						
Anemone japonica, dunkelroth	15	—	2	—	—	25
» » **elegans**, rosenroth . . .	12	—	1	50	—	25
» » **Honorine Jobert**, weiss	12	—	1	50	—	25
» » **Lady Ardilaun**, weiss, substanzreicher als H. J.	20	—	2	50	—	30
» » **Wirbelwind**, neue halbgefüllte	25	—	3	—	—	40
Etwas Laubdecke im Winter rathsam.						
Anemone sylvestris, junge Pflanzen .	10	—	1	20	—	20
» » starke Büschel	18	—	2	—	—	30
» **sylv. fl. pl. Elise Fellmann**, neu	45	—	5	—	—	60
Reinweisse Blumen auf langen Stielen im Mai!						
Anthericum graminifolium, zierlich	15	—	2	—	—	30
» **Liliago major**, grossblumig	35	—	4	—	—	50
» **Liliastrum major**, sehr grossblumig	25	—	3	—	—	40
» **ramosum**, hoch, stark verzweigt . .	18	—	2	—	—	30
Sämmtliche Anthericum oder Zaunlilien blühen weiss und geben vorzügliches Material für Vasensträusse.						
Artemisia Stelleriana, filzig silberweisses Blattwerk an langen Stengeln . .	—	—	3	—	—	40
Asclepias tuberosa, leuchtend orangefarbene Blüthendolden	20	—	2	50	—	30
Aster, Sternblume:						
alpinus, sogenannte blaue Marguerite .	18	—	2	—	—	30
» **albus**, neue weisse	25	—	3	—	—	40
» **superbus**, neue mit längeren Stielen	20	—	2	50	—	30
» **speciosus**, grossblumige	25	—	3	—	—	40
Blüthezeit Mai-Juni, z. Eintopfen geeignet.						
Amellus bessarabicus, blau	25	—	3	—	—	40
coeruleus, himmelblau	25	—	3	—	—	40
cordifolius, hellblau, zierlich	25	—	3	—	—	40
Datschi, zierlich weisse Bl. im. Oct. . .	12	—	1	50	—	25
ericoides, erika-ähnlich belaubt, zierliche weisse Blüthen im October	10	—	1	20	—	20
leucanthus, zartlila, im Juni	10	—	1	20	—	20
multiflorus, weiss, sehr schön	10	—	1	20	—	20
niveus, weiss, grossblumig	25	—	3	—	—	40
ptarmicoides, weiss, niedrig, prächtig .	18	—	2	—	—	30
speciosus, lila, hübsch	10	—	1	20	—	20
versicolor, weiss aufblühend, dann in röthlich übergehend	18	—	2	—	—	30
Astrantia major, Sterndolde	—	—	3	—	—	40
Bellis perennis alba max., „Die Braut“	8	—	1	—	—	20

	100 St.	10 St.	à St.
	ℳ ₰	ℳ ₰	ℳ ₰
Calystegia pubescens fl. pl., zart rosaroth	8 —	1 —	— 15
Carex japonica fol. var., Blätter weiss, grün gesäumt	18 —	2 —	— 30
Centaurea montana, blau	20 —	2 50	— 30
» » **alba**, weiss	25 —	3 —	— 40
Clematis erecta, Blumen weiss in Dolden	18 —	2 —	— 30
Cypripedium acaule, rosa mit purpur	40 —	5 —	— 60
» **spectabile**, weiss mit rosenroth	60 —	7 —	— 80
Zwei prächtige grossblumige Species von Nord-Amerika, für feuchten Standort, Moorboden liebend.			
Delphinium chinense, grossblumig, blau	15 —	1 80	— 25
» **chin. flore pleno**, gefüllt blau	— —	3 —	— 40
» **formosum**, ultramarinblau	18 —	2 —	— 30
» **hybridum**, einfachblühende, gemischt	8 —	1 —	— 20
» » **flore pleno**, 10 Sorten 5 ℳ	— —	— —	— —
Dianthus, Nelken, sämmtliche Arten, siehe Seite 59 u. 60.			
Dictamus ruber, rother Diptam	25 —	3 —	— 40
» **ruber flore albo**, reinweiss blühender	30 —	3 50	— 50
Dielytra spectabilis, vergriffen.			
Diplostephium umbellatum, weiss, spät	25 —	3 —	— 40
Doronicum caucasicum, goldgelb, mittelhoch	20 —	2 50	— 30
» **magnificum**, goldgelb, sehr langstielig	25 —	3 —	— 40
» **Pardalianches**, spät	— —	2 —	— 30
Edelweiss, starke Pflanzen	30 —	3 50	— 40
Funkia japonica aurea variegata, goldbunt	20 —	2 50	— 30
» **undulata argenteo variegata**, weissbunt	25 —	3 —	— 40
» **ovata arg. marginata**, weissgerandet	35 —	4 —	— 50
Diese drei sind vorzüglich zum Treiben geeignet.			
Funkia subcordata grandiflora	— —	2 —	— 30
Grosse weisse, köstlich duftende Blumen!			
Gaillardia grandiflora, Prachtvarietäten	18 —	2 —	— 30
Gentiana acaulis, blauer Enzian	25 —	3 —	— 40
Helianthus, perennirende Sonnenblume.			
giganteus, riesig hoch, spät	18 —	2 —	— 30
laetiflorus, goldgelb, halb gefüllt, Keime	6 —	— 80	— 15
multiflorus maximus, prächtige grosse einfache Blumen	25 —	3 —	— 40
multiflorus fl. pl., gefüllte	25 —	3 —	— 40
» » » **Etoile d'or**, neu	25 —	3 —	— 40
orgyalis (salicifolius)	25 —	3 —	— 40
strumosus, spätblühend	25 —	3 —	— 40
rigidus, goldgelb mit schwarz, Keime	6 —	— 80	— 15
» **grandiflorus**, grossblumig	10 —	1 20	— 20
» **semiplenus** (laetiflorus)	6 —	— 80	— 15
Helenium californicum, dottergelb	20 —	2 50	— 30
Helleborus niger, weisse Schneerose	10 —	1 20	— 20
» **major**, grossblumig; starke Pflanzen	45 —	5 —	— 60
» **hybridus**, Jacob's Hybr., s. Seite 20.			
» **olympicus**, reinweiss	— —	5 —	— 60
Hemerocallis, Taglilie:			
» **aurantiaca major**, neu	— —	18 —	2 —
» **disticha flore pleno**	25 —	3 —	— 40
» **Dumortieri**, hellgelb, schön	18 —	2 —	— 30
» **flava**, goldgelb	10 —	1 50	— 20
» **fulva**, ledergelb	10 —	1 20	— 20
» **graminea**, hellgelb, schmallaubige	20 —	2 50	— 30
» **Kwanso flore pleno**	20 —	2 50	— 30
» » **fol. var.**, bunte	35 —	4 —	— 50
» **Middendorfiana**, zierlich	40 —	5 —	— 60
» **rutilans**	18 —	2 —	— 30
Hepatica angulosa, riesenblumig, Büsche	25 —	3 —	— 40
» » starke Pflanzen	15 —	2 —	— 30
Hesperis matronalis fl. albo pleno, gefüllte weissblühende Nachtviole	25 —	3 —	— 40
Heuchera sanguinea, hübsche Pflanzen	15 —	2 —	— 30
Hotteia (siehe Spiraea).			
Iberis corifolia, mit prachtvollen weissen Blüthenköpfen	18 —	2 —	— 30
» **sempervirens fl. pl.**, neue gefüllte	18 —	2 —	— 30
Inula glandulosa, prachtvoll	40 —	4 50	— 60
Iris germanica, in Sorten	15 —	2 —	— —
» » in Rommel	6 —	— 75	— —
Iris Kaempferi, siehe Seite 73.			
Lathyrus latifolius, rothe Varietäten	18 —	2 —	— 30
» » **albus**, reinweiss	30 —	3 50	— 40
Leucanthemum latifolium, echt	18 —	2 —	— 30
» **maximum verum**, echt, spät	20 —	2 50	— 30
» **uliginosum**, Blumen im October	20 —	2 50	— 30
Lychnis chalcedonica, brenn. Liebe	10 —	1 20	— 20
» » **rubra plena**, gefüllte	30 —	3 50	— 50
» **dioica alba plena**, selten	25 —	3 —	— 40
» » **rubra plena**	25 —	3 —	— 40
» **flos cuc. fl. pl. Ad. Muss**, rosenroth	30 —	3 50	— 50
» **Viscaria splendens plena**	18 —	2 —	— 30
Lysimachia clethroides, lange Trauben weisser Blüthen	35 —	4 —	— 50
Mentha gracilis fol. var., weissbunte Belaubung	18 —	2 —	— 30

	100 St.	10 St.	à St.
	ℳ ₰	ℳ ₰	ℳ ₰
Monarda didyma, hochroth, wohlriech.	18 —	2 —	— 30
» **fistulosa**, rosenroth	18 —	2 —	— 30
Myosotis palustris semperflorens	10 —	1 20	— 20
» » **Nixenauge**, neu	10 —	1 20	— 20
Oenothera fruticosa major, gelb	20 —	2 50	— 30
» **Youngi**, gelb	25 —	3 —	— 40
Paeonia siehe Seite 65.			
Papaver orientale, neue englische:			
bracteatum, carmoisin-blutroth	30 —	3 50	— 40
Brilliant, zinnober-scharlach	30 —	3 50	— 40
Blush Queen	30 —	3 50	— 40
immaculatum, orange-scharlach	30 —	3 50	— 40
plenum, neuer gefüllter	50 —	6 —	— 75
Prince of Orange, orange-scharlach	30 —	3 50	— 40
Royal Scarlet, leucht. scharlach	30 —	3 50	— 40
Salmon Queen, lachsfarben in scharlach übergehend	30 —	3 50	— 40
semiplenum, leucht. carmoisin, halbgefüllt	30 —	3 50	— 40
Sämmtliche Sorten werden in sehr starken Pflanzen geliefert.			
Papaver orientale, Species, scharlach	20 —	2 50	— 30
Phlox decussata.			
12 Sorten 3 ℳ; 25 Sorten 6 ℳ; 50 » 15 ℳ; 100 in 10 Sorten 18 ℳ			
Schöne Sorten gemischt	12 —	1 50	— 20
Polygonum amplexicaule oxyphyllum	20 —	2 50	— 30
Primula cashmeriana (capitata), blaue Blüthenköpfe; schön für Töpfe zum Treiben	30 —	3 50	— 40
Pulmonaria virginica (Mertensia), zartblaue Blüthenbüschel auf langen Stielen, zeitig im Mai	25 —	3 —	— 40
Pyrethrum hybridum fl. pleno: gefüllte Pyrethrum in Sorten	30 —	3 50	— 40
Pyrethrum hybridum, einfach blühende Spielarten in reichem Farbenspiel von weiss bis dunkelroth	20 —	2 50	— 30
Ranunculus aconitifolius fl. pl., Silberknöpfchen, überaus zierliche Blumen	20 —	2 50	— 30
Rudbeckia laciniata fl. pl. Goldball	50 —	6 —	— 75
» **purpurea**, prächtig	35 —	4 —	— 50
» **speciosa** (Neumanni), Strahlenblüthen goldgelb, Scheibe purpurschwarz, prachtvoll für Schnitt	25 —	3 —	— 40
Scabiosa caucasica, zart hellblau	20 —	2 50	— 30
Solidago, Goldruthe, in diversen Sorten, für grosse Decorationen sehr verwendbar	20 —	3 —	— 40
Spiraea Aruncus, schön	30 —	3 50	— 40
» **Astilboides**, neu, prachtvoll, Büsche	20 —	2 50	— 30
» » **floribunda**, neu	35 —	4 —	— 50
» **barbata** (Astilbe rivularis)	— —	6 —	— 75
» **camtschatica** (gigantea)	35 —	4 —	— 50
» **filipendula fl. pl.**, schön	12 —	1 50	— 20
» **japonica** (Hotteia)	15 —	1 80	— 25
» » **compacta**, neu, schön	40 —	4 50	— 50
» » **aurea reticulata**, goldgenetzt	25 —	3 —	— 40
» » **fol. purpureis**	25 —	3 —	— 40
» **palmata**, carmin	20 —	2 50	— 40
» » **alba**, weiss, neu	20 —	2 50	— 30
» » **elegans**, zartrosa	20 —	2 50	— 30
» **trifoliata** (Gillenia), sehr zierlich	35 —	4 —	— 50
» **Ulmaria aurea variegata**	15 —	2 —	— 30
» » **flore pleno**, gefüllte	— —	2 —	— 30
» **venusta**, purpurrosa, prachtvoll	20 —	2 50	— 30
Thalictrum in diversen Sorten	25 —	3 —	— 40
Trollius asiaticus, frühblühend	20 —	2 50	— 30
» **europaeus**, hellgelb	18 —	2 —	— 30
» **giganteus**, grösster, dottergelb	25 —	3 —	— 40
» **hybridus flore pleno**, orange	45 —	5 —	— 60
» **japonicus fl. pl.**, rein goldfarben	30 —	3 50	— 40
» **napellifolius**	— —	5 —	— 60
Veronica Hendersoni, blaue Blüthenähren	35 —	4 —	— 50
Viola odorata, Veilchen:			
Admiral Avellan, neu, prächtig rothviolett, gross	25 —	3 —	— 40
alba, weisses	8 —	1 20	— 20
» **plena**, gefülltes weisses	15 —	2 —	— 30
Augusta-Veilchen, Wrede's	8 —	1 20	— 20
Barrensteini, Barrenstein's Treib-	8 —	1 20	— 20
Czar, gross	12 —	1 50	— 20
coerulea plena, gefülltes blaues	10 —	1 20	— 20
Jühlke Veilchen	10 —	1 20	— 20
kermesina grandiflora, carmoisin	— —	2 —	— 30
Marie Louise fl. pl.	10 —	1 20	— 20
Princesse Beatrice, neu, sehr gross	25 —	3 —	— 40
» **de Galles**, neu, das grösste aller Veilchen	35 —	4 —	— 50
rossica, russ. Treib-	10 —	1 20	— 20
rubra plena, roth gefülltes	15 —	2 —	— 30
The Californica, neuestes amerik. Riesen-	35 —	4 —	— 50
Victoria Regina, sehr grosses blaues	12 —	1 50	— 20


Nymphaea odorata.


Iris Pseud-Acorus.


Calla palustris.

Sumpf- und Wasserpflanzen.

Die nur im Sumpf gedeihenden Species sind mit * bezeichnet; viele weitere Sorten unter Stauden verzeichnet.

a. Winterharte Species fürs Freie.

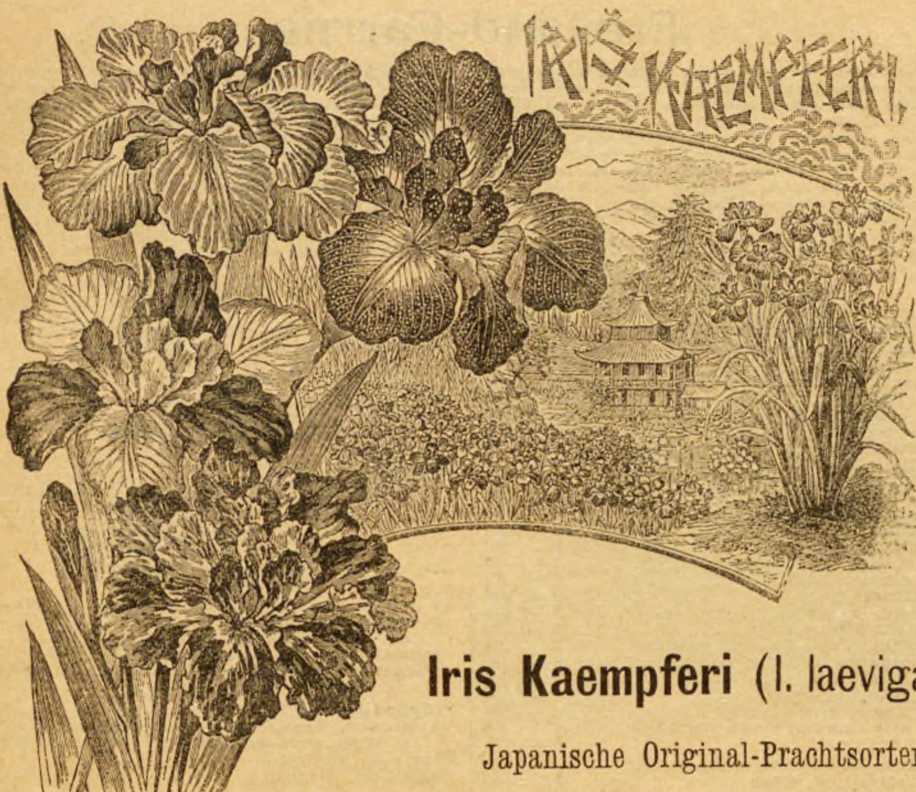
	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Acorus, Calmus		
Calamus, gewöhnlicher aromatischer	1 50;	30
japonicus variegatus, japan. bunter	3 —;	40
Alisma, Froschlöffel		
natans, schwimmender	2 50;	40
Plantago, wegerichartiger	2 50;	40
Brassenia, Wasserschild		
peltata, amerik. Wasserschild. Blätter schwimmend, grün oder purpur; Blumen purpur. Für Gewässer bis 1½ m Tiefe	12 —;	150
Butomus, Blumenbinse		
umbellatus, doldenblüthige	3 —;	40
***Calla**, Calla		
palustris, Sumpf- . . . 100 St. 15 —;	2 —;	30
***Caltha**, Dotterblume		
palustris flore pleno, gefüllte Sumpf-	3 —;	40
***Hibiscus**, Eibisch		
moscheutos albus, Blumen weiss (75)	6 —;	75
» **roseus**, Blumen rosenroth (75)	6 —;	75
palustris, Blumen weissgelb	6 —;	75
Ausgezeichnete Sumpfpflanzen	— —;	—
Hydrocharis, Froschbiss		
Morsus ranae	1 —;	20
***Iris Kaempferi**, siehe S. 73.		


Menyanthes trifoliata.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Iris, Schwertlilie		
Pseud-Acorus. Wasser- . . . 100 St. 10 —;	1 20;	20
» » **fol. var.**, buntlaubige	4 —;	50
***Menyanthes**, Fieberklee		
trifoliata	2 —;	30
***Mimulus**, Gauklerblume		
luteus, gelbe, ausgezeichnet	1 50;	30
Nuphar, Mummel		
luteum, gelbe einheimische	3 50;	50
Kalmianum, von Nordamerika	18 —;	200
Nymphaea, Seerose		
alba, weisse, einheimische	3 —;	40
flava, gelbe von Florida, selten	25 —;	300
Marliacea chromatella, reingelb	40 —;	500
Nymphaea:		
odorata, weissblühend, wie unsere einheimische Seerose. Blumen jedoch mit den feinsten Orangeblüthenduft ausgestattet. . . 100 St. 90 —;	10 —;	125
odorata minor, kleine, wohlriechend	10 —;	125
» **exquisita**, carminrosa »	50 —;	600
» **rosacea**, zartrosa »	35 —;	400
» **sulphurea**, schwefelgelb »	40 —;	500
pygmaea alba, kleinste weisse, aus China	20 —;	250
tuberosa (reniformis) weiss, wohlriechend	10 —;	125
Letztere 3 aus den Vereinigten Staaten und auch bei uns völlig winterhart.		
***Peltandria**, Peltandria		
virginica, Arrow Arum, Blumen weiss	5 —;	60
Sagittaria, Pfeilkraut		
sagittifolia, gemeines	2 50;	40
Scirpus, Binse, Simse		
lacustris, Sumpf-Simse	2 —;	30
Stratiotes, Krebsscheere		
aloides, aloeblättrige	3 —;	40
Typha, Rohrkolben		
angustifolia, schmalblättriger	3 —;	40
» **latifolia**, breitblättriger	1 50;	20
Villarsia, Villarsie		
nymphaeoides, seerosenblättrige	3 —;	40

b. Einige Wasserpflanzen für Aquarien, die nicht winterhart sind.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Azolla caroliniana, shwimmend wie S.	— 50;	—
Cyperus alternifolius	3 —;	40
Elodea canadensis	1 50;	20
Hetheranthera zosteraefolia	3 —;	70
Limnocharis Humboldti	— —;	100
Myriophyllum proserpinacoides	— —;	50
» **verticillatum**	— —;	50
Pontederia crassipes von Juni an lieferbar	8 —;	100
Potamogeton crispus	— —;	75
Salvinia natans	— —;	50
Trianaea bogotensis, schwimmend	— —;	50
Vallisneria spiralis	— —;	40



Iris Kaempferi (I. laevigata).

Japanische Original-Prachtsorten.

Die von mir aus Japan in den letzten Jahren eingeführten neuen Original-Sorten von Iris Kaempferi sind tausendmal schöner und grundverschieden von jenen älteren Varietäten, welche holländische Collectionen aus den ersten Importen durch van Siebold gewonnen haben. Es steht nicht fest, ob die Japaner diese Iris erst nach van Siebold's Zeiten in dieser staunenerregenden Weise weiter entwickelt haben, oder ob genannter Forscher seiner Zeit zufällig nur die typischen Urformen erreichen konnte.

Die Blumen dieser Varietäten erreichen in den besten Sorten den enormen Durchmesser von 25 cm. Sie sind entweder einfach (mit 3 grossen Lappen) oder gefüllt (sechslappig), und es ist schwer zu sagen, welches die schönere Form ist; charakteristisch ist der breite flache Bau, der an Clematisblüthen erinnert. Sie stehen aufrecht auf hohen schlanken Stielen und sind deshalb einzeln in Vasen oder mit anderen Blumen zusammen von grossem Effect. Sie haben viel Substanz und sind sehr haltbar und nicht weich und vergänglich, wie die Blumen anderer Iris. Das Farbenspiel ist geradezu unbegrenzt; alle möglichen Farben wie Weiss, Rosenroth, Bordeauxroth, Purpur und Violett sind darin vertreten, namentlich aber Blau, vom zartesten Wasserblau bis zum sattesten Ultramarin. Bald sind die Blumen einfarbig mit Tuschzeichnung, bald sind sie wunderbar schön gestreift, gefleckt und netzartig geadert.

Iris Kaempferi sind eigentlich **Sumpfpflanzen** und bedürfen unter allen Umständen eines freien, sonnigen, feuchten Standortes ohne jede Beschattung. Sie gedeihen aber willig in jedem Boden, der, wenn er eine natürliche Feuchtigkeit und Frische nicht besitzt, genügend bewässert wird, aber Feuchtigkeit am Standorte ist zur Erzielung vollkommener Blumen und üppiger Pflanzen nöthig, auf trockenem Boden bleiben die Blüthen klein. Gut etablirte Pflanzen werden beinahe meterhoch; die Blüthezeit beginnt im Juni und endigt im August.

Ich erlasse von diesen neuen Pracht-Varietäten in kräftigen Pflanzen

6 Stück in 6 Sorten für 3 ℳ
12 » » 12 » » 6 »
25 » » 25 » » 12 »

In schönstem Rommel 100 St. 30 ℳ, 10 St. $3^1/_2$ ℳ, einzeln 40 ₰

Die Pflanzen werden meist mit den japanischen Collections-Nummern, noch ohne Namen geliefert, da eine Benennung erst für einen Theil der Sorten stattgefunden hat.

Freiland-Farrne.

Die nachstehend aufgeführten Freiland-Farrne bieten eine ziemliche umfassende Auswahl der für unser deutsches Clima geeigneten decorativsten Species und Varietäten. Sie eignen sich besonders zur Bepflanzung von Felspartien, Mauerwerk, schattigen Abhängen und kommen unter Bäumen und Gesträuch auch immer da noch fort, wo Gras seine Dienste versagt. Sie sind deshalb so recht berufen, mit ihrem zierlichen Laubwerk selbst die kahlste Stelle im Garten oder Park zu decken. Viele Arten gedeihen auch ausgezeichnet längs der Wasserläufe, an Teichrändern, an Fontainen etc. Ueberhaupt ist die Verwendbarkeit dieser Pflanzen eine überaus vielseitige, fast unerschöpfliche.

Wo nichts gegentheiliges gesagt und auf besondere Behandlung oder besonderen Standort hingewiesen ist, genügt in der Regel jeder durchlässige Gartenboden, der keine frischen Düngertheile enthält. Will man ein Mehr thun, so bereite man eine Mischung von Lehm und Torf mit Zusatz von grobem, scharfen Sand, zerbröckele erstere nur grob und mische Alles durcheinander, fülle die Pflanzlöcher zu unterst mit Ziegel- oder Kalksteinbrocken oder sonstigem groben Gestein und verwende im Uebrigen die obige Erdmischung. — Nur die mit △ bedürfen im Winter eine Decke durch Laub und Reissig. Die mit * bezeichneten sind Sommer und Winter grün.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Adiantum, Haarfarrn,		
pedatum, virginischer, hochelegant	5 —	60
Aspidium *Sw.*, Schildfarrn.		
* **acrostichoides**	5 —	60
* **aculeatum** (Polystichum)	4 —	50
* » **Braunii**	8 —	100
* » **congestum**	— —	200
* » **densum**	— —	200
* **atratum** (Cyrtomium) △	6 —	75
* **Bootti**	6 —	75
* **cristatum**	6 —	75
* » **Clintonianum**	9 —	100
* **falcatum** *Sw.* (Polypodium)	9 —	100
* **Goldieanum**, schön	7 —	80
* **lobatum**	9 —	100
* **Lonchitis** (Polystichum)	3 —	40
* **marginale**, schön	6 —	75
* **munitum** △	9 —	100
* **pilosum** (aculeatum pilosum), selten	9 —	100
* **rigidum alpinum**	5 —	60
* **setosum**, Wedel glänzend, prächtig	7 —	80
* **spinulosum** (Polystichum) . 100 St. 25 —	3 —	40
* » **dilatatum**	5 —	60
* » **intermedium**	5 —	60
thelypteris, Sumpf-, gross	3 —	40
» **uliginosum**, kleine, zierlich	4 —	50
thelipteroides	6 —	75
Asplenium *L.*, Strichfarrn (Frauenhaar)		
* **angustifolium**, selten	5 —	60
* **ebenium**, schwarzes Frauenhaar	6 —	75
* **Trichomanes**, rothes	2 50	30
* **viride**, grünes	2 50	30
Die niedlichen Asplenien lieben hoch gelegene Positionen zwischen Steinen.		
Athyrium *Rth.*, Hufeisenfarrn.		
alpestre, Ngl.	5 —	60
Filix femina *Bernh.*, Farrnweibchen 100 St. 20 —	2 50	30
» » **diffiso-multifidum**	3 —	40
» » **Fritzelliae**	3 —	40
» » **laciniatum**	9 —	100
» » **Michauxi**, aus Nord-Amerika	6 —	75
» » **monstrosum**	9 —	100
» » **multiceps**	6 —	75
» » **Pseudo-Victoriae**	6 —	75
» » **robustum**	5 —	60
» » **Rollandiae**	5 —	60
Blechnum *L.*, Rippenfarrn.		
* **spicant** *Wilh.* (Lomaria) . . 100 St. 20 —	2 50	30
Für feuchte schattige Stellen.		
Cystopteris *Bernh. F.*, Blasenfarrn.		
bulbifera	3 50	40
fragilis	3 50	40
montana	3 50	40
regia var. alpina	3 50	40
Davallia, Davallie.		
bullata; Farrn aus Japan, unter geringer Laubdecke winterhart. Wedel äusserst zierlich △	6 —	75
Interessanter kriechender Farrn.		
Dicksonia punctilobula (*N.-Am.*)	5 —	60
Ein noch wenig gekannter Farrn mit queckendem, kriechenden Rhizom wie bei Phegopteris, eine unerschöpfliche Fülle über fusslanger zierlicher Wedel hervorbringend.		
Lastraea, vide Aspidium.		
Onoclea *L.*, Fühlfarrn.		
sensibilis, empfindlicher	3 —	40
Osmunda *Tourn.*		
cinnamomea, W. hellgrün, weiss schattirt	7 —	80
Claytoniana	7 —	80
regalis, Königsfarrn, extra stark	4 —	50
» **gracilis**, schmalblättrige Form	8 —	100

Die Osmunda sind äusserst interessant durch besonders abweichende Blattbildung und imposanten Wuchs. Besonders eignen sie sich zur Bepflanzung von Ufern und Wasserläufen.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Phegopteris, *Fee.*		
calcarea	4 —	50
Dryopteris (Polypodium)	2 —	30
hexagonoptera (*N.-Am.*), schön	5 —	60
polypodioides (Polypod. phegopteris)	3 —	40
Robertiana	3 —	40
Polystichum *DC.*, Punktfarrn.		
* **Filix mas.**, Farrnmännchen 100 St. 25 —	3 —	40
* » **mas. cristatum** (monstrosum)	5 —	60
» » » extra starke	8 —	100
Ein Prachtfarrn ohne Gleichen für Garten, Blumentisch, Decoration und auch für Blumenbinderei.		
* » » **furcans**	5 —	60
* » » **Pindari**, sehr schön	5 —	60
* » » **grandiceps**, prachtvoll	12 —	150
spinulosum vide Aspidium.		
* **angulare proliferum**, sehr eleganter Farrn mit wohlriechenden Wedeln	3 —	40
Polypodium *L.*, Tüpfelfarrn.		
* **vulgare**, Engelsüss, zur Bekleidung von schattigen, trocknen Abhängen 100 St. 20 —	2 50	30
Pteris *L.*, Adlerfarrn.		
aquilina, imposant	3 —	40



Scolopendrium undulatum.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Scolopendrium *Sm.*, Hirschzunge.		
* **vulgare** (Sc. officinarum). Hirschzunge 100 St. 25 —	3 —	40
* » **daedaleum**, monströs	12 —	150
* » **undulatum**, breitblättr. mit stark welligem Rande, prachtvoll	12 —	150
Struthiopteris, Straussfarrn.		
germanica, deutscher . . . . 100 St. 25 —	3 —	40
» **arborescens**. Diese Var. bildet bis fusshohe Stämme und bringt riesig lange Wedel	9 —	100
» **grandidens**, neue distincte Varietät	10 —	125
pennsylvanica, pennsylvanischer	9 —	100
Woodsia ilvensis	5 —	60
» **obtusa**	5 —	60
Woodwardia angustifolia, niedr.	5 —	60
» **virginica**, hochwachsend	5 —	60

1 Sortim. Freilandfarrne in 10 guten Sorten à 1 St. 4 ℳ
1 » » » 10 seltenen » » 1 » 7½ »
1 » » » 5 monströs. » » 1 » 6 »
1 » » » 20 guten » » 1 » 12 »
1 » » » 40 schönsten » » 1 » 25 »
100 Stück » » 10 guten » 20—30 »

Viele der hier aufgeführten Farrne sind auch für Blumentische sehr geeignet.

Bambusa oder Bambusrohr.

Winterharte Varietäten aus China und Japan.

Meine Sammlung wurde mit ersten Preisen ausgezeichnet: **Leipzig 1884, Berlin 1885, Leipzig 1893, Berlin 1895.**

Eingehende Beschreibung in früheren Catalogen.

aurea, hort., **Gold-Bambusrohr.**
Starke buschige Pflanzen mit vielen Rohren in Töpfen, Körben oder Kübeln, je nach Stärke à St. 5, 6, 7½, 10, 15 bis 20 ℳ
Jüngere Pflanzen in Töpfen . . à St. 1, 1½, 2 bis 3 »

nigra, hort., **schwarzes Bambusrohr.**
Starke Pflanzen in Gefässen . à St. 5, 6, 7½ bis 10 ℳ
Jüngere Pflanzen in Töpfen . à St. 1½, 2, 3 bis 4 »

Metake, Siebold, **Metake-** oder **Mete-Bambusrohr.**
Junge Pflanzen, in Töpfen cultivirt, à St. 1, 1½, 2, 3 bis 5 ℳ
Grosse Schaupflanzen in Kübeln . . . à St. 5 bis 15 »

Simoni, hort., **Simons-Bambusrohr.**
In Töpfen cultivirte Pflanzen . à St. 1, 1½, 2 bis 3 ℳ
Grosse Schaupflanzen . . . . à St. 5 bis 15 »

verticillata, hort., **quirlständiges Bambusrohr.**
In Töpfen cultivirte Pflanzen à St. 1, 1½, 2, 3 bis 5 ℳ
Grosse Schaupflanzen . . . . à St. 6 bis 15 »

Zwergartige Bambusa.

Fortunei aurea striata, goldbunt	10 St. 9 —;	à St. 1 — ℳ
niveo-vittata, weissbunt	10 » 6 —;	à » — 75 »
Maximowiczi	10 » 18 —;	à » 2 — »
Mazelli	10 » 18 —;	à » 2 — »
nana	10 » 9 —;	à » 1 — »
viminalis	10 » 18 —;	à » 2 — »
violascens	10 » 9 —;	à » 1 — »



Bambusa Metake.

Decorative ausdauernde Ziergräser.

10 St. à St.

Acorus, Calmus
gramineus fol. var., bunter grasblättriger, bedarf Laubdecke im Winter . . . . 4 —; 50
japonicus fol. var., bunter japanischer . . 3 —; 40

Alopecurus, Fuchsschwanz-Gras
pratensis fol. var., gelbbuntes; hübsch für Einfassungen 1 20; 20

Arundo, Schilfrohr
Donax, grünes erreicht 3—4 m Höhe und eignet sich vortrefflich als Solitairpflanze auf Rasen durch die blaugrüne Belaubung 100 St. 20 —; 2 50; 30
» **fol. var.**, weissbuntes, wohl die hübscheste bunte Pflanze . . . . . 100 St. 35 —; 4 —; 50

Bambusa, siehe besonderen Abschnitt.

Carex, Riedgras, Segge
acuta (riparia) alba variegata, weissbuntes, sehr effectvoll . . . . 2 —; 30
japonica fol. variegatis, weissgestreiftes japanisches . . . . 2 —; 30

Dactylis, Knaulgras
glomerata elegantissima, weissbuntes für Teppichbeete . . . . 2 —; 30
longissima aurea, gelbweissbuntes, mit langen, hängenden Blättern, sehr schön, auch für Töpfe und Ampeln . . . . 100 St. 20 —; 2 50; 40

Elymus, Strandhafer
arenarius. Durch das intensiv blaugrüne Colorit eins der effectvollsten Gräser an passendem Platze 1 20; 20

Erianthus, Zuckergras
Ravennae, prächtig, ähnlich aber härter als Gynerium . . . . 6 —; 75

Eulalia, Eulalie
japonica, japanische grünblättrige . . . . . 5 —; 60
» **gracillima**, schmalblättrige, sehr hohe.
Extra starke Büsche . . . . 9 —; 100
Getheilte Pflanzen . . . . 4 —; 50
japonica variegata. Blätter regelmässig grün und weiss gestreift und da die Pflanze mehr als 2 Meter hoch wird, so ist sie von grandiosem Effect.
Extra starke Büsche . . . . 9 —; 100
Getheilte Pflanzen . . . . 4 —; 50

Eulalia: 10 St. à St.
japonica zebrina. Die graziös zurückgebogenen Blätter unregelmässig breit gelblichweiss **quergestreift**, von seltsamen buntscheckigem Aussehen. Extra starke Büsche . . . . 9 —; 100
Getheilte Pflanzen . . . . 6 —; 75
Sämmtliche Eulalien geben ausgezeichnete Solitärpflanzen und erreichen, wenn länger ungestört, eine imposante Höhe. Etwas Laubdecke für den Winter ist sehr zu empfehlen.

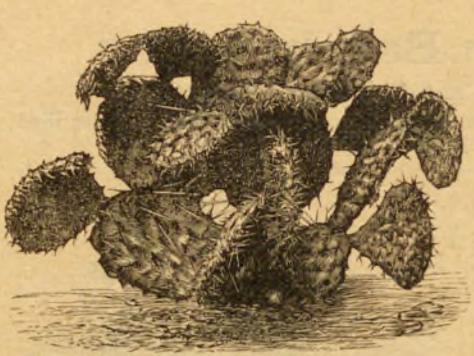
Festuca, Schwingel
Crinum Ursi, Bärenfell-Schwingel. Ueppige Polster borstlicher Blätter . . . . 2 —; 30
glauca, blaugrüner, werthvoll 100 St. 10 —; 1 20; 20
punctaria. Kürzere, mehr borstliche Blätter von intensivstem Blaugrün, entschieden schöner als F. glauca . . . . 100 St. 10 —; 1 20; 20
Alle drei geben vorzügliche Einfassungen.

Gymnothrix, Gymnothrix
latifolia, breitblättriges; ein imposantes bis 3 Meter hoch wachsendes Gras mit breiten schwarzgrünen Blättern, als Solitär- und Gruppenpflanze sehr zu empfehlen. Da nicht winterhart, behandelt man den Wurzelstock analog den Canna-Knollen . . . . 100 St. 10 —; 1 50; 30

Gynerium, Pampasgras
argenteum, silberweisses, effectvoll für Einzelpflanzung. Kräftige 2jährige Pflanzen mit Topfballen . . . . 100 St. 50 —; 6 —; 75
Besonders starke Pflanzen mit Topfballen 100 St. 80 —; 9 —; 100
Einzelne noch stärkere . . . . à St. 1,50—3 M.
Nur solche in Töpfen gezogene Gynerium wachsen sicher im Freien an.

Molinia, Pfeifengras
coerulea fol. var., reizend buntes zierliches, nicht queckend 1 80; 25

Phalaris, Glanzgras, Bandgras
arundinacea fol. var., buntes, unentbehrlich für Vasensträusse . . . . 1 —; 20



Opuntia camanchica.



Opuntia Raf. arkansana.

Winterharte Cacteen für das freie Land.

à St. ₰

Opuntia Rafinesquiana, Poss., Feigencactus. Am Rande der bis handgrossen nur schwach bewehrten, saftgrünen Glieder entwickeln sich im Hochsommer ansehnlich grosse, glänzend schwefelgelbe Blumen in reichl. Zahl. Sie werden von weinrothen Früchten gefolgt, welche halbreif überwintern und im folgenden Sommer zur Reife gelangen.

Kräftige Pflanzen . . . . 10 St. 4 —; 50

Opuntia Rafinesquiana arkansana, Poss. Diese Varietät ist härter und robuster als die Stammform. Die mit sehr langen Stacheln besetzten Glieder erreichen bis 25 cm Länge bei 18 cm Breite. Eine sieben Jahre alte Pflanze hat jetzt $1^1/_2$ m Durchmesser und blühete 1883 mit 3—400 Blumen und trieb an 200 neue Glieder!

Kräftige Pflanzen mit 3—4 Gliedern . 10 St. 4 —; 50
Extra starke, vielgliedrige Pflanzen à St. 1—2 —; —

Opuntia camanchica, Poss. Auch diese Species ist ungemein robust und hart. Sie bildet überaus kräftige, sehr stark bewehrte, fast kreisrunde Glieder.

Kräftige Pflanzen . . . . 10 St. 6 —; 75
Extra starke, vielgliedrige Pflanzen . à St. 2—5 —; —

Opuntia humilis. Eine allerliebste kleine Species mit etwa 5 cm langen, 2 cm breiten flachen, mässig stark bewehrten Gliedern von saftgrüner Farbe.

10 St. 6 —; 75

à St. ₰

Opuntia brachyarthra, Engelm. Diese kleine Species ist im Gegensatz zur Vorstehenden sehr stark bewehrt, die Glieder sind kurz und nicht flach, sondern mehr walzenförmig. Sie bildet ebenfalls sehr gleichmässige halbkugelige Pflanzen, die von schönster decorativer Wirkung sind.

Pflanzen mit 3—4 Gliedern . . . . . . 10 St. 2 —; 50
Extra starke Pflanzen . . . . à St. 0,75—2 —; —

Opuntia spirocenta. Diese Species hat ungefähr denselben Habitus wie **Op. camanchica,** von der sie sich aber durch mächtigere, weisse, mit Widerhaken versehene Stacheln, weit derbere Anlage und grössere Blüthe unterscheidet. Ihre Früchte erreichen die Grösse eines Hühnereies.

Pflanzen mit 2—3 Gliedern . . . . . 10 St. 10 —; 120

Opuntia arborescens. Baumartige Opuntia. Diese Species erreicht in ihrer Heimath bis 10 Meter Höhe und bringt reichlich schöne rothe Blüthen. Ueberraschend ist, dass O. arborescens auch in Deutschland den harten Winter 1879/80 in meterhohen Pflanzen gut überstanden hat. Man gebe der Pflanze einen bevorzugten Standort an einer südlichen Mauer. Die Glieder dieser Art sind nicht breit und flach sondern rund und walzenförmig und die Verzweigung der Pflanze ist eine ganz regelmässige, candelaberartige.

Hübsche in Töpfen gezogene Pflanzen 10 St. 25 —; 300

Musa superba.

Musa superba steht der **M. Ensete** im Habitus sehr nahe und unterscheidet sich von derselben nur durch die eigenthümliche Form des sogenannten Stammes, welcher bei jener mehrere Meter Höhe erreicht, bei „**superba**" aber kurz und zwiebelartig dick ist. Auf diesem kurzen Stamme entwickelt die **Musa superba** eine ebenso schöne Blätterkrone wie **M. Ensete.** Ein Vorzug vor letzterer aber ist nicht allein der niedrige Wuchs, sondern hauptsächlich der Umstand, dass sie im Winter wie **Canna** einzieht und so in niedrigen Häusern überwintert werden kann.

Musa superba ist von leichtester Cultur und zum Antreiben der importirten Strünke genügt ein warmes Mistbeet, ja es wird auch im Zimmer gelingen, die Knollen zur schnellen Bewurzelung zu bringen, wenn man die Pflege in einem warmen Raume vor sich gehen lässt. Sobald die Strünke Wurzeln getrieben haben, geht die Blattbildung rasch vorwärts. Für Topfcultur im Zimmer sind die kleineren und mittleren Exemplare sehr geeignet und kaum eine zweite Pflanze vergegenwärtigt wie diese die Ueppigkeit der tropischen Vegetation.

Ende **März** erwarte wiederum eine grössere Auswahl Originalstrünke, die ich eigens in der Heimath für mich cultiviren liess, und bin dadurch auch in diesem Jahre wieder in der Lage, sehr mässige Preise zu stellen.

à Stück

Extra starke Strünke . . . . 6 —; $7^1/_2$; 9 —; 10 — 15 ℳ
Starke Strünke . . . . 3 —; 4 —; 5 »
Kleinere schwächere, je nach Grösse à Stück 1 ℳ, $1^1/_2$ ℳ, 2 ℳ und $2^1/_2$ ℳ

Musa Ensete, abyssinische Musa.

Bekannte hochwachsende Pracht-Species von unglaublich raschem Wachsthum.

Junge Pflanzen . . . . 100 St. 50—75 ℳ; 10 St. 6— 8 ℳ; à St. 1 ℳ
» » stärkere . . . . 10 » 10—15 » à » 2 »
Ueberwinterte Pflanzen je nach Stärke . . . . à St. 2—10 »

Tritoma (Kniphofia, Tritomanthe), Tritoma.

Sämmtliche Tritomen sind herrliche Pflanzen, die für die Cultur in landschaftlich gehaltenen Gärten nicht genug empfohlen werden können. Sie sind durch ihre prächtigen Blätterbüsche, die Höhe der Blüthenschäfte, hauptsächlich aber wegen der Schönheit und des Reichthums der Blüthenfarbe für die Ausschmückung des Gartenrasens vortrefflich geeignet und machen zerstreut oder in kleinen Gruppen vereinigt sehr guten Effect und blühen oft noch im November. Sie gefallen sich am besten in warmen Lagen und in humusreichen, frischen aber durchlässigen Boden. Im Winter verlangen sie Schutz vor Nässe und zu starkem Frost. Man hält sie am besten unter Glocken, Tonnen oder Kästen, welche man bei mildem Wetter abhebt, bei Regen aufsetzt und bei Frost mit Laub umgiebt. Man kann die Pflanzen auch ausheben und in einem trocknen, hellen Raume frostfrei überwintern.

	10 St. ℳ	10 St. ₰	à St. ₰
Burchelli	5	—	60
citrina, neu, gelbblühend	10	—	125
corallina, neu	6	—	75
floribunda, neu	9	—	100
hybrida Victor Lemoine, neu	6	—	75
» **Franz Buchner**, neu	6	—	75
Leichtlini, eine Zwergart aus Abyssinien, Blumen hellorange in kleinen Rispen	—	—	300
Mac Owani	2	50	40
media, immerblühend	3	50	40
nobilis	4	—	50

	10 St. ℳ	10 St. ₰	à St. ₰
Quartiniana (foliosa), Laub breit, sich ausbreitend, Blüte lebhaft gelb	12	—	150
Rooperi	6	—	75
Saundersi	3	—	40
spectabilis, Blumenähre bis 60 cm lang, corallenroth, prachtvoll, neu	9	—	100
Tuckii neue Species von besonderer Schönheit; als Kalthauspflanze im Mai bluhend	25	—	300
Uvaria grandiflora 100 St. 20 —	2	50	30
» **glauca**, Laub blaugrün 100 St. 25 —;	3	—	40



Die mit * bezeichneten sind Zwergformen. Die Blumen sämmtlicher Arten variiren in allen Nüancen von scharlach, carmin, zinnober nnd orange mit gelb.

Rosen.

Hochstämmige Rosen.

Die nachstehenden Sorten werden aus den dankbarsten und schönsten Sorten aus allen Classen zusammengestellt, besondere Wünsche der Herren Besteller nach Möglichkeit berücksichtigt.

	à St. ℳ	à St. ₰
12 St. in 12 Prachtsorten meiner Wahl, 1,00—1 20 Meter hoch, Prachtpflanzen	10 —;	1 —
25 » » 25 » » » 1,00—1,20 » » »	20 —;	— —
50 » » 50 » » » 1,00—1,20 » »	40 —;	— —
12 » » 12 » » » 0,70—0,90 » »	8 —;	1 —
25 » » 25 » » » 0,70—0,90 » »	16 —;	— —
50 » » 50 » » » 0,70—0,90 » »	35 —;	— —

Weisse Maréchal Niel, Hochstämme in Töpfen (à Stück $7\frac{1}{2}$ ℳ).
Sorten nach Aufgabe des Bestellers je nach Höhe à St. $1\frac{1}{4}$—$1\frac{1}{2}$ ℳ

Niedrig veredelte oder wurzelechte zweijährige Remontant-, Bourbon-, Noisette- und Thee-Rosen.

12 St. in 12 Sorten aus allen Classen, schön sortirt	$3\frac{1}{2}$ M.
25 » » 25 » » » » » »	$7\frac{1}{2}$ »
50 » » 50 » » » » » »	15 »
100 » » 10 » » » » » »	25 »

Sorten nach Aufgabe des Bestellers, kräftige zweijährige Pflanzen à St. 50 Pf.

Bengal- oder Monats-Rosen (zweijährige kräftige Pflanzen).

	100 St.	10 St.	à St. ₰
Cramoisie supérieure, leuchtend purpurscharlach	100 St. 18 —;	10 St. 2 —;	à St. 30
Hermosa, rosenroth, stark gefüllt	100 » 18 —;	10 » 2 —;	à » 30
semperflorens pallida, rosenroth, unermüdlich im Blühen	100 » 18 —;	10 » 2 —;	à » 30

100 Bengalrosen in 5 Sorten meiner Wahl 18 ℳ.

Polyantha oder vielblumige Rosen.

Die reizenden Polyantha-Rosen sind nicht nur für Topfcultur, sondern auch für feine Gruppen und Einfassungen sehr geeignet. Sie sind härter und weniger empfindlich als Bengalrosen. Die kleinen, zierlichen, gutgefüllten Blumen erscheinen ununterbrochen in grossen vielblumigen Rispen, oft Hunderte zugleich auf ein und derselben Pflanze blühend.

	100 St.	10 St.	à St. ₰
Mignonette, zartrosa in weiss übergehend, reizend	100 St. 15 —;	10 St. 2 —;	à St. 30
Miniature, weisslich rosa, sehr klein	100 » 25 —;	10 » 3 —;	à » 50
Pâquerette, reinweiss, sehr klein, allerliebst	100 » 15 —;	10 » 2 —;	à » 30
White Pett, reinweiss, ziemlich grossblumig	100 » 30 —;	10 » 4 —;	à » 50
Perle d'or, nankinggelb mit orangefarbener Mitte, im Verblühen bleichend	100 » 30 —;	10 » 4 —;	à » 50
Crimson Rambler, neue carmoisinrothe Kletterrose, starke Topfpflanzen	100 » 80 —;	10 » 9 —;	à » 100
» » 1896er Frühjahrsveredelungen		10 » 4 —;	à » 50

Diverse Rosen.

	100 St.	10 St.	à St. ₰
Centifolien, echte grossblumige, starke Pflanzen	100 St. 40 —;	10 St. 4 50;	à St. 60
» kleinbl. oder Damenrös'chen (R. centifolia minor)	100 » 40 —;	10 » 4 50;	à » 50
» **Moosrosen**	100 » 50 —;	10 » 6 —;	à » 75
Kletterrosen in den besten Sorten sortirt	(100 St. in 5 Sorten 20 —);	10 » 3 —;	à » 40
Pimpinellrose, bekannte kleine weisse Rose		10 » 3 —;	à » 40

Einige Schlingpflanzen

zur Bekleidung von Lauben, Mauern, Balkonen etc.

	10 St. ℳ	₰	à St. ₰
Akebia quinata, fünfblättrige Akebia, blüht April und Mai in violetten Trauben	9	—	100
Ampelopsis quinquefolia, wilder Wein 100 St. 18 —,	2	50	30
» **Veitchi**, neue, sich selbst an die Wände heftende, sehr zierliche Art, die nicht genug empfohlen werden kann 100 St. 50 —,	6	—	75
» **Veitchi purpurea**, Laub, so lange jung, purpurroth. Neu	9	—	100
Ampelopsis muralis, selbstklimmender wilder Wein, eine nicht genug zu empfehlende Pflanze zur Bekleidung von Wänden, Mauern etc., welche sie wie Epheu überzieht. Starke Pflanzen	3	—	40
Extra starke Pflanzen	5	—	60
Apios tuberosa (Glycine Apios), eine schöne Schlingpflanze mit knolliger Wurzel und bräunlichen wohlriechende Blumen . . 100 St. 10 —,	1	20	20
Aristolochia Sipho, Pfeifenstrauch oder Heberblume. Einjährige Ableger 100 St. 40 —,	5	—	60
Starke Pflanzen	9	—	100
Extra starke Pflanzen	12	—	150
Bignonia radicans, Trompetenblume . . .	8	—	100
» **rad. grandiflora**, » grossblumige	8	—	100
Bignonien müssen in geschützter Südlage an warmen Wänden gezogen werden.			

	10 St. ℳ	₰	à St. ₰
Clematis hybrida in Sorten			
extra starke Pflanzen 100 St. 100 —,	12	—	150
minder starke . . . . 100 » 60 —,	7	—	80
» **hybrida Jackmanni**,			
extra starke . . 100 St. 100 —,	12	—	120
minder starke . . 100 » 60 —,	7	—	80
Glycine chinensis (Wistaria), bekannte schöne Schlingpflanze, im Frühjahr in grossen blauen Trauben blühend. Starke Pflanzen	9	—	100
Extra starke Pflanzen à St. $1^1/_2$—3 ℳ,	—	—	—
Glycine chinensis alba, weissblühende Abart Starke Pflanzen	12	—	150
Glycine chinensis flore pleno, gefüllt blühend	12	—	150
Glycine multijuga, Blüthentrauben bis 1 Meter lang, ganz prachtvoll. Raschwachsend . . .	12	—	150
Hedera helix, gemeiner Epheu. Topfexemplare	3	—	40
Periploca graeca, griechische Schlinge, schnell rankend, Blumen in Dolden	6	—	75
Rosa, Schling- oder **Kletter-Rosen** in verschiedenen schönen Sorten sortirt	3	—	40
Thladiantha dubia (Knollen), sehr rasch wachsend . . . . 100 St. 10 —,	1	20	20

Rosa Polyantha „Crimson Rambler“, die neue rankende Polyantha-Rose, von amerikan. Blättern als das Blumenwunder des neunzehnten Jahrhunderts bezeichnet, in der That auch wirklich schön und völlig winterhart.

Starke Topfexemplare.........100 St. 80 ℳ; 10 St. 9 ℳ; à St. 1 ℳ
Topfexemplare mit 15—20 cm langem Trieb 10 » 5 » à » 60 ₰

Drei weitere neue winterharte Schlingrosen der Polyantha-Classe.

Aglaia, hell grünlich gelb; **Euphrosyne**, rein rosa; **Thalia**, rein weiss.

Jede Sorte in kräftigen Topfexemplaren 10 St. 12 ℳ; à St. 1,50 ℳ

Clematis coccinea.

Neue scharlachrothe Clematis.

Diese noch immer wenig bekannte ausserordentlich schöne Schlingpflanze hat sich als höchst werthvoll zur Bekleidung von Mauern, Spalieren etc. erwiesen. Es ist eine krautartige Perenne, welche jeden Winter bis auf den Erdboden zurückfriert, ein Vortheil wo Schatten im Sommer, aber eine ungehinderte Aussicht im Winter benöthigt ist. Die Ranken erreichen eine Länge von 10 bis 12 Fuss, die Blüthe beginnt im Juni und dauert bis zum Eintritt der Fröste an. Jede einzelne Ranke bringt 20—30 Blumen, und jede Pflanze wieder wird ungefähr 10 Ranken treiben.

Die Blumen sind glockenförmig, zeigen eine tiefe glänzend corallenscharlachrothe Farbe und halten sich abgeschnitten sehr lange im Wasser.

Nach mehrjährigen Beobachtungen wächst sie leicht in jedem Boden und zwei Stunden Sonnenschein tagsüber sind ausreichend zu erachten, um einen reichen Blumenflor zu sichern, und vor allem ist sie völlig hart und hat selbst im strengen Wintern nicht gelitten.

Für ein gutes Gedeihen ist wie bei allen Clematis **Pflanzung** nöthig, dass die Pflanzgrube mindestens $^3/_4$ Meter tief und entsprechend breit ausgeworfen und mit lockerem, humusreichen, durchlässigen Boden gefüllt werde. Clematis coccinea bedarf zu ihrem Gedeihen viel Feuchtigkeit, welche man ihr, wo sie nicht von Haus aus vorhanden, nur durch Anpflanzen auf derart vorbereiteten Platze sichern kann. Ferner ist erforderlich, dass die Pflanzen so tief gepflanzt werden, dass der Kopf etwa 10 cm hoch mit Erde bedeckt ist.

Der Flor dauert stets bis zum Eintritt der ersten starken Fröste an.

Kräftige 5jährige Pflanzen . . 100 St. 90 —; 10 St. 10 —; à St. 1 20
» 3 » » . . 100 » 75 —; 10 » 8 —; » » 1 —
» 2 » » . . 100 » 50 —; 10 » 6 —; » » — 75



Clematis coccinea.

Grossfrüchtige Erdbeeren.

Laxton's neueste und ältere Erdbeeren.

à St. ₰

Monarch, Neuheit von 1896. Diese Sorte wurde bereits dreimal prämiirt. Sie reift etwas später als Royal Sovereign, bringt prächtig gefärbte Früchte von köstlichem Geschmack und enormer Grösse. Importirte Originalpflanzen mit Topfballen . . . . 10 St. 20 —; à St. 300

Leitstern (Leader). Neuheit von 1896. Diese Sorte erhielt ein Certifat erster Classe von der Royal Hort. Socrety. Es ist eine sehr grosse, mittelfrühe Sorte mit herzförmiger Frucht von ausgesprochenem Ananasgeschmack. Der Wuchs der Pflanze ist niedrig, zum Treiben ist sie besonders geeignet. Importirte Originalpflanzen mit Topfballen . . . . 10 St. 20 —; à St. 300

Royal Sovereign. Neuheit v. 1893. Vielfach preisgekrönt.
Der unermüdliche Erdbeeren-Züchter Laxton hielt diese Sorte für das Non plus Ultra aller Erdbeeren; sie vereinigt in der That alle die guten Eigenschaften einer Erdbeere auf sich, nämlich:

- **Grösse** — erster Classe
- **Schöne Form** — conisch
- **Farbe** — leuchtend glänzend scharlach
- **Fleisch** — fest und weiss
- **Reife** — wenige Tage später als König der Frühen und ebenso früh wie Noble
- **Geschmack** — köstlich, weinartig, ähnlich dem von British Queen

Die Pflanze ist ertragreich, wüchsig und hart und wird sicher zu grosser Verbreitung gelangen. Grosser Vorrath ermöglicht mir prachtvolle Pflanzen sehr billig abzugeben, nämlich:
1000 St. 25 —; 100 St. 3 —; 10 St. — 50; 10

Sensation, die grossfrüchtigste Erdbeere. Eine mittelfrühe Sorte mit festfleischiger, köstlich aromatischer Frucht von carmoisinrother Farbe und einer Grösse, wie anderweit noch nicht erzielt worden ist. Die auch an Laubwerk und in den Blattstielen ungewöhnliche Dimensionen zeigende Pflanze ist sehr tragbar
Starke Pflanzen 100 St. 10 —; 10 St. 1 50; 20

Scharlachkönigin. Diese schönste, leuchtendste und köstlichste früheste Erdbeere ist aus einer Kreuzung von Laxton's Noble und König der Frühen entstanden. Sie bringt grosse glatte, spitz-eiförmige Früchte von einer leuchtenden zinnober-scharlachrothen Farbe, die sich auch beim Transport und längerem Liegen erhält. Das Fleisch ist fest, aber saftreich und von reichem Aroma . 1000 St. 25 —; 100 St. 3 —; 10 St. — 50; 10

à St. ₰

Nummer Eins, die allerfrüheste Erdbeere. Frucht ansehnlich gross . . . . . 100 St. 6 —; 10 St. 1 —; 20

Cardinal. Eine mittelfrühe, distincte Sorte mit breitconischer Frucht von köstlichem Aroma. Die Farbe der Frucht ist scharlachroth, die des Fleisches weiss. Die Tragbarkeit ist gross und von langer Dauer. 1000 St. 40 —; 100 St. 5 —; 10 St. — 60; 10

Competitor. Eine im Geschmack verbesserte „Noble" mit grossen Früchten
1000 St. 20 —; 100 St. 3 —; 10 St. — 50; 20

Latest of All. (Späteste von Allen.) Die späteste Sorte unter allen grossfrüchtigen Erdbeeren und darum namentlich für Herrschaftsgärten von grossem Werthe. Vorzüglicher Wohlgeschmack.
1000 St. 40 —; 100 St. 5 —; 10 St. — 75; 20



Laxton's Noble.

Noble. In dieser sehr verbreiteten Sorte findet man alle nur wünschenswerthen Eigenschaften einer guten Erdbeere für Massenanbau vereinigt, sie beherrscht in vielen Orten den Markt vollständig. **Sehr kräftige**, reich bewurzelte Ausläufer
1000 St. 20 —; 100 St. 2 50; 10 St. — 40; 10

König der Frühen. Eine vorzügliche, herzförmige mittelgrosse Frucht, mit Noble und Miners volltragender die allererste Ernte liefernd. Diese Sorte ist nicht entfernt so viel verbreitet, wie sie es verdient.
1000 St. 20 —; 100 St. 3 —; 10 St. — 50; 10

Verschiedene neuere und ältere Erdbeeren.

à St. ₰

John Ruskin. Eine neue Sorte, aus einer Kreuzung zwischen „Black Prince" und „Dr. Hog" entsprungen, welche an Frühzeitigkeit mit Noble und König der Frühen auf gleicher Stufe steht. Die Früchte sind gross stumpf-herzförmig von Form, scharlachroth von Farbe und von bestem Geschmack
1000 St. 25 —; 100 St. 3 —; 10 St. — 50; 10

Kaiser's Sämling (frühe rothe König Albert). Eine neue Sorte aus einer Kreuzung der Sorten Teutonia und König Albert entsprungen. Sie reift 14 Tage früher als König Albert und übertrifft dieselbe durch das schöne helle Roth der Früchte, welches durch die goldgelben Samen sehr gehoben wird. Der Wuchs ist kräftig, die Tragbarkeit ist gross
1000 St. 18 —; 100 St. 2 —; 10 St. — 40; 10

Souvenier de Mad. Struelens. Die dunkelste aller Erdbeeren. Die rundlichen platten Früchte sind beinahe schwarz von Farbe und von einem überaus köstlichen Wohlgeschmacke, wodurch sich diese Sorte, welche auch sehr reichtragend ist, besonders empfiehlt . . . . 100 St. 6 —; 10 St. 1 —; 20

Dr. Veillard. Eine französische Sorte, so früh wie Noble, mit mittlerer Frucht, gut und reichtragend . . . . 1000 St. 20 —; 100 St. 3 —; 10 St. — 50; 10

Pelissier. Eine recht frühe, sehr reichtragende, längliche Sorte von niedrigem Wuchse, die einzige grossfrüchtige Erdbeere, welche etwas Beschattung verträgt . . . . 100 St. 4 —; 10 St. — 50; 10

à St. ₰

Sir Josef Paxton. Eine der beliebtesten Marktsorten in England. Frucht gross, rund-oval, glänzend carmoisinroth, fest und würzig. Diese Sorte ist zum Treiben sehr geeignet. 100 St. 4 —; 10 St. — 50; 10

König Albert von Sachsen. Diese Sorte würde „alleinherrschend" sein, wenn mit dem unerreicht köstlichen Geschmack der Früchte die Frühzeitigkeit und die Farbe von „Noble" vereinigt wären. Sie wird sich, trotzdem die Farbe der Früchte zu wünschen übrig lässt, für mittelfrühe Ernte für alle Zeit behaupten.
10000 St. 180 —; 1000 St. 20 —; 100 St. 2 50; 10 St. 40

Walluf, Syn Jucunda u. Ehlers fruchtbarste. Vorzügliche feste Sorte von lang andauerndem Ertrage.
100 St. 3 —; 10 St. — 50; 10

La grosse sucrée. Alte beliebte Treibsorte.
100 St. 6 —; 10 St. — 75; 10

Miners volltragende. Amerikan. Marktsorte, sehr früh . . . . 100 St. 4 —; 10 St. — 60; 10

Garteninspector Koch. Durch die schönen, leuchtend scharlachrothen festen Früchte, Wohlgeschmack, Frühzeitigkeit und erstaunlich grosse Tragbarkeit eine der empfehlenswerthesten Sorten für den Anbau im Grossen.
1000 St. 20 —; 100 St. 3 —; 10 St. — 50; 10

Monats-Erdbeeren (immertragende).

₰

La génereuse. Beliebte französ. Sorte mit grosser Frucht . . . . 100 St 4 —; 10 St. 60

Marie de Volder. Sehr grosse Frucht von feinstem Aroma . . . . 100 St. 4 —; 10 St. 60

Schöne von Meaux. Tief dunkelroth, sehr aromatisch und gut remontirend . . . . 100 St. 6 —; 10 St. 75

Schöne Anhaltinerin. Früchte extra gross, von breiter oder kegelförmig zugespitzter Form, prächtig dunkelcarminroth. Das Aroma ist entzückend, die Süssigkeit und Tragbarkeit unerreicht 1000 St. 20 —; 100 St. 3 —; 10 St. 40

Schöne Meissnerin. Eine wunderschöne weissfrüchtige Monats-Erdbeere. Frucht sehr gross, länglich kegelförmig mit rothen aufliegenden Samen, was diese vorzügliche Sorte von allen weissfrüchtigen Monats-Erdbeeren sofort kenntlich macht. Wohlgeschmack vorzüglich . . . . . . 100 St. 3 —; 10 St. 50

₰

Weisse von Orléans. Frucht gross, gelblichweiss, fein aromatisch, reichtragend . . 100 St. 3 —; 10 St. 50

Gloire de St. Génis-Laval (Rothe Riesen-), dankbar tragende, sehr grossfrüchtige rothe Sorte. 1000 St. 18 —; 100 St. 2 —; 10 St. 30

Königin oder **Reine des quatre saisons,** vorzügl. rundliche Sorte, die Früchte an langen Stielen über dem Laub tragend . . . . 100 St. 4 —; 10 St. 50

Président V. Meurin, länglich, sehr ertragreich 100 St. 3 —; 10 St. 50

Von Meudon, grosse rothe rundliche, sehr fruchtbare . . . . 100 St. 3 —; 10 St. 50

Rothe ohne Ranken 1000 St. 30 —; 100 » 4 —; 10 » 50

Weisse » » 1000 » 40 —; 100 » 5 —; 10 » 60

Monats-Erdbeeren, mehrere Sorten gemischt 1000 St. 12 —; 100 St. 1,80; —

1000 Monats-Erdbeeren in 10 Sorten meiner Wahl . 25 ℳ

100 » » 10 » » » . 3 »

Anpflanzungen von rankenden Sorten sollten alljährlich erneuert werden.

Importe von Beerenobst.

Stachelbeere, Whinham's Industry.

1jährige kräftige Pflanzen 1000 St. 130 ℳ; 100 St. 15 ℳ; 10 St. 2 ℳ
2jährige buschige » 1000 » 180 » 100 » 20 » 10 » $2\frac{1}{2}$ »
3jährige » » 1000 » 270 » 100 » 30 » 10 » $3\frac{1}{2}$ »

Die **„Industry-Stachelbeere"** ist von unerreichter Tragbarkeit und als die beste Sorte zum Grünpflücken anerkannt, da die Früchte sich anfangs schneller entwickeln, als die von anderen Sorten. Das Laub erscheint früher als die Blüthen und schützt dieselben ganz wesentlich vor Frostschaden, ausserdem auch gedeiht sie besser als andere Sorten im Schatten von Bäumen. Die Farbe der ausserordentlich grossen Früchte ist dunkelroth.

Englische Preis-Stachelbeeren. Beste, bewährteste Sorten von einem der ersten Züchter Schottlands, sehr starke Pflanzen

100 St. in 25 Sorten sortirt 40 ℳ; 10 St. in 10 Sorten 5 ℳ

Folgende Haupt-Marktsorten: **1. Crown Bob; 2. Keepsake; 3. Whitesmith; 4. Sulphur; 5. Warrington Red.** Jede Sorte 100 St. 25 ℳ; 10 St. 3 ℳ

Himbeere, Baumforth's Seedling, 1jährige starke Pflanzen 100 St. 15 ℳ; 10 St. 2 ℳ
Mit grossen rothen Beeren von ausgezeichnetem Geschmack.

Himbeere „Golden Queen", starke Pflanzen 100 St. 15 ℳ; 10 St. 2 ℳ
Mit prächtig goldgelben, grossen Früchten, sehr reichtragend.

Johannisbeere, Fay's new prolific.

1jährige kräftige Pflanzen 1000 St. 150 ℳ; 100 St. 16 ℳ; 10 St. 2 ℳ
2jährige verzweigte » 1000 » 240 » 100 » 25 » 10 » 3 »

Sie bringt die längsten Fruchttrauben unter allen Johannisbeeren und die Früchte selbst sind so gross, wie die der Kirschjohannisbeeren und vom schönsten Roth.

Johannisbeere, Werdersche weisse.

1jährige kräftige Pflanzen 100 St. 18 ℳ; 10 St. 2 ℳ
2jährige » » 100 » 25 » 10 » 3 »

Grosse Beeren in langen Trauben, sehr wohlschmeckend.

Maibeere, goldgelbe japanische.

Kräftige Pflanzen aus dem freien Grunde 100 St. 40 ℳ; 10 St. 5 ℳ; einzeln à St. 60 ₰

Ein neuer Fruchtstrauch aus der Familie der Himbeeren, durch Kreuzung von Rubus palmatifolius mit der Himbeere „Cuthbert" gewonnen. Derselbe wächst kräftig in Buschform und erreicht Mannshöhe, die Früchte reifen noch früher als die der Erdbeeren und hierin liegt die grosse Bedeutung der Pflanze. Die Büsche enden in sich ausbreitenden Spitzen, welche, zu 2 und 3 beisammenstehend, glockenförmig hängende Blüthen aus jeder Blattachse hervorbringen, die von glänzend goldigen, himbeerartigen Früchten gefolgt werden, deren Geschmack an Süssigkeit und Aroma nichts zu wünschen übrig lässt. Die Pflanze ist völlig winterhart und erreicht im fünften Jahre nach der Pflanzung den Höhepunkt des Ertrags.

Küchenkräuter und Spargelpflanzen.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Beifuss	— 80	10
Champignonbrutsteine, beste deutsche, sicherer Erfolg (Culturanweisung gratis), 100 K. 100 —; 10 Steine 11 —; à Stein 1 20;	— —	—
Citronenmelisse	— 80	10
Esdragon, die echte wohlschmeckende, nicht Samen tragende Sorte . . . . . 100 St. 12 —;	1 50	20
Knoblauch, Pflanzzwiebeln . . . à Kilo 1 —;	— —	—
Krausemünze	— 60	10
Lavendel	1 50	20
Pimpinell	— 80	10
Pfefferminze	1 —	20
Rhabarber, Victoria, neuer englischer, der beste für Compot . . . . 100 St. 25 —;	3 —	40
Salbei	1 20	20
Schalotten, Pflanzzwiebeln . . à Kilo 1 —;	— —	—
Schnittlauch . . . . 100 St. 4 —;	— 60	10
Thymian, perennirender Winter-	1 —	15

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Tripmadam (Sedum reflexum)	— 80	10
Waldmeister . . . . 100 St. 12 —;	1 50	20
Spargelpflanzen, Erfurter Riesen-, 1jähr. starke 1000 St. 12 —; 100 St. 1 50;	— 20	—
» **Erfurter Riesen-,** 2jähr. starke 1000 St. 18 —; 100 St. 2 —;	— 30	—
» **frühester v. Argenteuil,** 1jähr. starke . . . . 100 St. 3 —;	— 40	—
» **frühester v. Argenteuil,** 2jähr. starke 100 St. 4 —;	— 50	—
» **Conovers Colossal,** 1jähr. starke 100 St. 3 —;	— 40	—
» » » 2jähr. starke 100 St. 4 —;	— 50	—
» **Burgunder,** neuer gelbköpfiger, 1jähr. Pflanzen 1000 St. 18 —; 100 St. 2 —;	— 30	—

Erfahrene Züchter geben den 1jähr. Spargelpflanzen den Vorzug vor älteren Pflanzen.

J. B. Girard-Col's patentirte

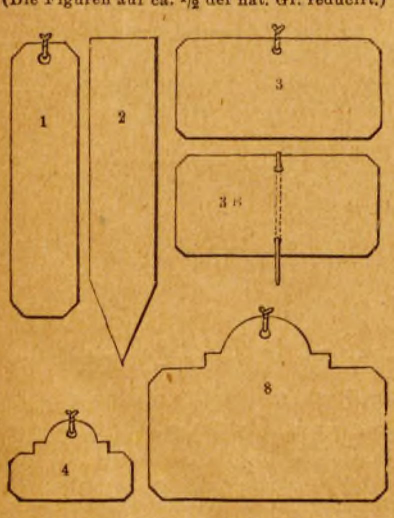
Etiquetten und Schilder aus präparirtem Zink.

Hauptdepôt für Deutschland, Oesterreich und Russland bei **Otto Mann.**

Diese Etiquetten und Schilder von mattem, weissem, für **Bleistift** und für **Zinktinte** präparirtem Zink sind von **unbegrenzter Dauer.** Sie stellen sich daher im Gebrauche **weit billiger** als die bisher fast ausschliesslich in Anwendung gewesenen Holzetiquetten, zumal sie auf **beiden** Seiten benutzt und, wenn sich eine Abänderung der mit Tinte geschriebenen Namen nöthig macht, durch ein zu diesem Zwecke zusammengestelltes Pulver völlig **gereinigt** und von Neuem wieder angewendet werden können.

Modelltafel.

(Die Figuren auf ca. 1/2 der nat. Gr. reducirt.)





Die hier nicht mit abgebildeten Modelle No. 10 und 12 messen wie folgt:

No. 10 10×6 cm; No. 12 8×5 cm.

Alle Etiquetten zum Anhängen werden mit dem entsprechenden Stück verzinnten Draht und mit Metall-Oese zur Sicherung etwaigen Zerschneidens desselben geliefert.

Der **ausserordentlich billige Preis** (Holzetiquetten verrotten binnen drei Jahren und kosten durch die fortwährend nöthige Erneuerung binnen zehn Jahren mindestens noch einmal soviel) gestattet **ganz allgemeine Verwendung,** namentlich jetzt, nachdem die Hauptsorte No. 1 für Versandtzwecke auch in den leichteren Qualitäten a, b, c, d gefertigt wird. Unstreitig sind diese Etiquetten das beste Material für Versandobjecte und bilden für jeden Käufer, sei er Gärtner oder Privatmann, eine angenehme und erwünschte Etiquettirung. Dies ist in Frankreich bereits hinreichend gewürdigt und der Consum der dortigen Baumschulen etc. hat eine beträchtliche Höhe erreicht.

Die Beschreibung mit Bleistift geht so leicht und schnell wie auf Papier von statten und ist immer da zu empfehlen, wo es sich um schnelles „Schaffen" handelt. Für „Standetiquetten" in Gewächshäusern und im Freien aber dürfte die Anwendung der „Zinktinte" vortheilhafter sein.

Netto-Preise (ohne Rabatt).

☞ Die neben die Nummern gesetzten kleinen Lettern bezeichnen Qualitäts-Abstufungen ein und desselben Modells. Die durch ein beigesetztes grosses „B" markirten Nummern sind sämmtlich Standesetiquetten auf entsprechend hohem verzinnten Draht oder Eisenstab.

	p. 1000 ℳ	p. 100 ℳ		p. 1000 ℳ	p. 100 ℳ
No. 1d	6,—.	0,70.	No. 4	10,—.	1,20.
» 1c	7,—.	0,80.	» 4B	36,—.	4,30.
» 1b	8,50.	1,—.	» 5	30,—.	3,50.
» 1a	10,50.	1,30.	» 6	45,—.	5,50.
» 1	13,—.	1,60.	» 8	30,—.	3,50.
» 2a	7,50.	0,90.	» 10	—,—.	13,—.
» 2	10,—.	1,20.	» 12	—,—.	5,—.
» 3B	45,—.	5,—.	» 8B	—,—.	11,—.
» 3a	13,—.	1,60.	» 12B	—,—.	40,—.
» 3	17,—.	2,—.			

Der Tausendpreis (Engros-Preis) kann nur bei Abnahme eines vollen Tausend in Anrechnung kommen.

Nummer-Serien 1—100 u. s. w. — No. 4 6 ℳ, No. 4B 8 ℳ, No. 8 10 ℳ, No. 8B 18 ℳ

Zinktinte à Fl. 60 ₰

Pulver zum Entfernen von unnütz gewordener Schrift à Packet 50 ₰

Bleistifte (in geeigneter Härte) à St. 15 ₰, 10 St. 1 ℳ

☞ Die leichteren Qualitäten 1d, 1c, 1b, 2a, 3a sind ausschliesslich zur Etiquettirung von Versandpflanzen berechnet und besitzen nicht die für Standbäume nöthige Dauer.

Diverse Artikel.

	ℳ ₰
Bindebast, neuer **Raphiabast,** der festeste bis jetzt in den Handel gekommene; vermöge seiner Leichtigkeit so billig als irgend ein anderes Material. In Original-Ballen 100 Kilo 75 —; 10 Kilo 9 —; à Kilo	1 —
Baumwachs, kaltflüssiges, nach Dr. E. Lucas ½ Kilo in Blechbüchse	1 20
» » ¼ » » »	— 80
» » ⅛ » » »	— 50
Bleidraht zum Anheften der Pflanzen . . . à Kilo	1 40
Cocosfaserstricke z. Anbinden der Bäume à »	1 20
Dr. C. Rübesamens Pflanzennahrung für Topfgewächse und Zimmerculturen Beutel à 15 ₰; à 20 ₰ und à	— 60
Grieshammer's Pflanzennährsalze grosse Cartons à	— 50
» » kleine » à	— 25
Holzetiquetten-Tinte, unauslöschliche à Flacon	— 60
Hornmehl . . . . 10 Kilo 4 —; à Kilo	— 50
Hornspähne . . . . 10 » 3 50; à »	— 50
Nicotinseife . . . per Topf von ca. 60 Gr. Inhalt	— 60
» » » » 120 » »	1 —
Peru-Guano, vorzüglichstes Düngemittel 100 Kilo 26 —; 10 Kilo 3 50; 2 Pfund-Kiste	— 60
Raupenharz, Erfurter (Brumata) Büchsen à ½ Kilo	1 —
» à 1 »	1 60
Thermometer, ganz von Glas mit Papierscala, ca. 30 cm. lang . . . . . à St.	1 —
» auf polirtem Holz, ca. 28 cm. lang . . . . . . à »	1 —
» mit Metallscala, stark versilbert, ca. 28 cm. lang . . . . . . à St.	2 25
» Maximum der Temperatur anzeigend . . . . à St.	3 —
» Minimum der Temperatur anzeigend . . . . à St.	2 50
Thümmler's Nummerirzange, zum Eindrücken von Nummern in Walzbleistreifen . . . . . . à St.	4 —
Torfmull in Ballen von ca. 2 Ctr. . . . à Ballen	6 —
» in Säcken . . . . 100 K. 6 —; 10 K.	1 —
Walzblei zu Etiquetten . . . . à Kilo	— 80

Nummerhölzer zum Anstecken

10	12	14	17½	20	25	30 cm. lang
20	25	30	40	50	70	100 ₰ per 100 St.
1,50	2	2½	3½	4½	6	9 ℳ » 1000 »

Nummerhölzer zum Anhängen 10 cm. lang
1000 St. 2,40 ℳ; 100 St. 30 ₰

Blumenstäbe

20	30	40	50	60	75	90	120	150 cm. lang
20	30	40	50	70	90	120	200	400 ₰ per 100 St.
1½	2	3	4½	6	8	11	18	35 ℳ » 1000 »

Tonkin-Bambusrohr-Stäbe.

115 cm lang, am unteren Ende etwa 0,8 cm stark 1000 St. 18 —; 100 St. 2 —
150 cm lang . . . . 1000 » 45 —; 100 » 5 —
200 cm lang, am unteren Ende etwa 10—12 mm stark 1000 St. 70 —; 100 St. 8 —

Diese **Bambusstäbe** sind nicht nur **viel dauerhafter** als Fichtenholzstäbe, sondern sie sind auch viel **sauberer** und **zierlicher** als jene. Sie geben das denkbar schönste Material für Spaliere etc. Es können nur diese beiden Längen geliefert werden, da dieselben jedoch theilbar sind, ist damit wohl auszukommen. Um die Beschaffung noch schwächerer Bambusstäbe bin ich bemüht.

Englische Gartenmesser

von
Saynor, Cooke & Ridal,
anerkannt vorzüglichstes Fabrikat.
¼ natürl. Grösse.



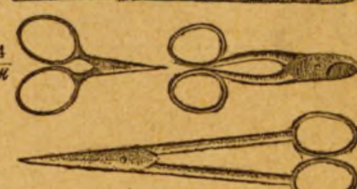
Schalen von Hirschhorn.

190 — 3 ℳ
189 — 3 ℳ
196 — 4 ℳ
312 — 2,60 ℳ
163 — 2 ℳ
1093 — 3 ℳ
1855½ — 3 ℳ
321 SB — 3 ℳ
313 — 2 ℳ
206 — 2 ℳ

Schalen von Elfenbein.

1 NB — 3 ℳ
324 — 3 ℳ
323 — 3 ℳ
B. L — 3 ℳ
202½ — 3,25 ℳ
1 SB — 3,25 ℳ
207 B — 3,75 ℳ

3454 — 1 ℳ



3455 — 3 ℳ

3453 — 3 ℳ

Englische Garten-Spaten

mit D-Griff, überaus solid und dauerhaft.

1. **„Norfolk"-Spaten,** oben 18,5 cm, unten 16 cm breit, à St. 3½ ℳ
2. **„Patent"-Spaten,** oben und unten 18,5 cm breit, Blatt nicht gebogen . . . . à St. 3½ ℳ

Deutsche Stahl-Spaten von Dahlmann, dem Fabrikanten der Schanzzeugspaten unserer Armee. Diese Spaten verbinden Leichtigkeit mit grosser Dauer und sind sehr zu empfehlen, da sie die Leistung des Arbeiters erhöhen.

1. **Gärtner-Spaten,** mit Tritt und 29 cm langem, 19 cm breiten Blatt.
2. **Herren-Spaten,** ohne Tritt, mit 25 cm langem, 20 cm breitem Blatt.

Beide mit Eschenholzstiel und Krücke à St. 3½ ℳ

Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig.